



PETITE TREASURES

Exclusive Online Auction



29 May 2026



HEINRICH KÖHLER

Germany's Oldest Stamp Auction House

Petite Treasures

EXKLUSIVE ONLINE AUKTION

EXCLUSIVE ONLINE AUCTION



Mit „Petite Treasures“ bringen wir die gewohnte Köhler-Qualität in ein dynamisches, rein digitales Format – flexibel, direkt und weltweit zugänglich.

With “Petite Treasures”, we bring the renowned Köhler quality to a dynamic, digital-exclusive format – designed for flexibility, speed, and global accessibility.

Reine Online-Auktion auf www.heinrich-koehler.de

Digital Exclusive auction on www.heinrich-koehler.de

Reine Digital-Online-Auktion

Digital Exclusive Live Auction

Petite Treasures

Exclusive Online Auction

Heinrich Köhler-Auction
26–30 May 2026



The auction takes place exclusively online.
Die Versteigerung findet als reine Online-Auktion statt.

Heinrich Köhler Auktionshaus GmbH & Co. KG
Hasengartenstr. 25, 65189 Wiesbaden

Phone +49 611 34149-0 Fax +49 611 34149-99
E-mail info@heinrich-koehler.de www.heinrich-koehler.de

You can find our information on data protection at www.heinrich-koehler.de/en/privacy-policy
Unsere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter www.heinrich-koehler.de/de/datenschutzerklärung



Versteigerungsfolge · Auction Schedule

Zeit / Time Lose / lots Session

Dienstag, 26. Mai 2026 · Tuesday, 26 May 2026

10:00 CET 1001 – 1950 Europa mit abhängigen Gebieten: A–S Europe and Colonies: A–S

Mittwoch, 27. Mai 2026 · Wednesday, 27 May 2026

10:00 CET 1951 – 3023 Europa mit abhängigen Gebieten: T–Z Europe and Colonies: T–Z
Transit- und Grenzüberschreitende Post Transit and cross-border mail
Großbritannien Great Britain
British Commonwealth: A–H British Commonwealth: A–H

Donnerstag, 28. Mai 2026 · Thursday, 28 May 2026

10:00 CET 3024 – 3978 British Commonwealth: I–Z British Commonwealth: I–Z
Selbstständige Überseeische Staaten Overseas countries
Luft- und Zeppelinpost, Thematik, Airmail and Zeppelin mail, Thematics,
Postkarten, Literatur, Schiffpost Postal Stationery, Literature, Ship mail

Freitag, 29. Mai 2026 · Friday, 29 May 2026

10:00 CET 3979 – 5199 Deutsches Reich ab 1872, Privatpost German Empire 1872–1945 Private
Posts
Deutsche Auslandspostämter und German post offices abroad and
Kolonien colonies

Samstag, 30. Mai 2026 · Saturday, 30 May 2026

10:00 CET 5200 – 6473 Deutsche Besetzung I. Weltkrieg, German Occupation WWI, German
Deutsche Abstimmungs- und Areas and Plebiscites, Saar, Danzig,
Nebengebiete, Saargebiet und Memel, German Occupation WWII
Saarland, Danzig, Memel, Deutsche
Besetzung II. Weltkrieg, Deutschland
nach 1945
Deutschland nach 1945: Lokalausgaben, Germany after 1945: Local issues, Allied
Gemeinschaftsausgaben, SBZ, Forces issues, Soviet Occupation Zone,
DDR, Berlin, Bizone, Bundesrepublik German Democratic Republic, Berlin,
Deutschland Bizone, Federal Republik of Germany
Altdeutsche Staaten Baden – German States Baden – Württemberg,
Württemberg, Norddeutscher North German Confederation, Alsace-
Postbezirk, Elsass-Lothringen Lorraine

Bietmöglichkeiten · *How to participate*



Online Live Bieten
Online Live Bidding

Ein System zum Online Live Bieten *One system for Online Live Bidding*

Sie haben die Möglichkeit, live im Internet mitzubieten. Alles, was Sie benötigen, ist ein PC oder ein Laptop mit einem **zuverlässigen und schnellen Internet-Zugang sowie vorzugsweise den Google Chrome Browser** bei Ihnen zu Hause, im Büro oder an irgendeinem anderen Ort auf der Welt.

*You can bid live online by internet. All you need is a PC or laptop with a **stable and fast internet connection and preferably the Google Chrome browser** at your home, your office, or any other place in the world...*

Nur 4 einfache Schritte

1. Verbinden www.heinrich-koebler.de
2. Anmelden (Einmalig auf unserer Webseite)
3. Anfrage Kreditlimit
(Für jede Auktion erneut anfragen)
4. Bieten Sie live mit

Just 4 easy steps

1. *Connect* www.heinrich-koebler.de
2. *Register* (once on our Website)
3. *Ask for credit limit*
(request limit for each auction)
4. *Bid live online*



Im Vorfeld
Upfront

Schriftliche Gebote durch zeitig eingesandte Gebote per Post, Fax, E-Mail oder Webseite
Written bids sent in well in time either by mail, fax, e-mail or website



Online Plattform
Online Platform



Vorabgebote über www.heinrich-koebler.de und www.philasearch.com
Live Bieten während der Online Auktion **nur** über www.heinrich-koebler.de
*Advance bids at www.heinrich-koebler.de and www.philasearch.com
Live bidding during the online auction **only** on www.heinrich-koebler.de*

Bietstufen · *Bidding increments*

Alle angegebenen Schätzpreise im Katalog sind in EURO. Bitte achten Sie bei Ihren schriftlichen Geboten auf die Einhaltung der Bietstufen. Gebote außerhalb einer Bietstufe werden auf die nächste Stufe reduziert!

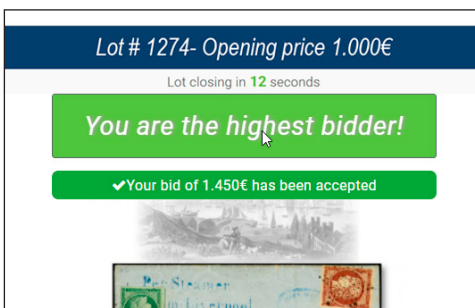
All estimates in this catalogue are in EURO. Please consider bidding steps when placing your written bids. Bids not confirming to the increments will be reduced to the next lower step.

Aktuelles Gebot in EURO <i>Current bid in Euro</i>		Gebotsstufe in EURO <i>Bid increment in Euro</i>		Aktuelles Gebot in EURO <i>Current bid in Euro</i>		Gebotsstufe in EURO <i>Bid increment in Euro</i>	
von · from	bis · to			von · from	bis · to		
10,- €	– 50,- €		5,- €	6.000,- €	– 15.000,- €		500,- €
50,- €	– 200,- €		10,- €	15.000,- €	– 30.000,- €		1.000,- €
200,- €	– 600,- €		20,- €	30.000,- €	– 60.000,- €		2.000,- €
600,- €	– 1.500,- €		50,- €	60.000,- €	– 150.000,- €		5.000,- €
1.500,- €	– 3.000,- €		100,- €	150.000,- €	– 600.000,- €		10.000,- €
3.000,- €	– 6.000,- €		200,- €	600.000,- € und mehr · and higher			20.000,- €

Hinweise für das ONLINE LIVE BIETEN

Recommendations for ONLINE LIVE BIDDING

- ! Stellen Sie zunächst sicher, dass Ihre Ausstattung heutigen Anforderungen genügt und Sie den Google Chrome Browser nutzen können.
- *Make sure, your software and hardware is on today's standard and that you can use the Google Chrome browser.*



- Sie beteiligen sich an einer reinen Digital-Online Auktion. Dabei werden die Lose nacheinander digital gestartet. Für das Eröffnungsgebot haben Sie eine limitierte Zeit. Wenn das Los innerhalb dieser limitierten Zeit mit dem Startpreis nicht eröffnet wird, bleibt es unverkauft. Sollte der Startpreis geboten werden, haben Sie wiederum eine festgelegte limitierte Zeit, um weiter zu bieten. Sollte innerhalb dieser limitierten Zeit nicht weitergebieten werden, wird das Los zugeschlagen. Zuschlag ist Zuschlag. Wiederaufnahme unmöglich.
- Setzen Sie sich selbst für Ihre Lose vor dem Bieten entsprechende Limits bis zu denen Sie bieten wollen.
- Bieten Sie schnell! Sobald der Bietknopf auf Ihrem Bildschirm es zulässt, sollten Sie sofort reagieren. Schnelles Bieten ist nicht nur taktisch klüger, sondern auch wichtig, um sicherzustellen, dass Ihre Gebote rechtzeitig den Online-Auktionator erreichen. Langsames Bieten kann dazu führen, dass Ihre Gebote zu spät ankommen und Ihre Gegenbieter Stücke unter Ihrem persönlichen Limit erhalten.
- Klicken Sie auf den großen Button „Gebot abgeben“, um Ihr Gebot zu platzieren.
- *You are taking part in a purely digital online auction. The lots are launched digitally one after the other. You have a limited time to place the opening bid. If the lot is not opened at the starting price within this limited time, it remains unsold. If the starting price is bid, you then have a set limited time to continue bidding. If no further bids are placed within this limited time, the lot is sold. Once sold, it is sold. No reopening is possible.*
- *Before bidding, set limits for your lots up to which you want to bid*
- *Bid quickly! As soon as the bid button on your screen permits, you should react immediately. Fast bidding is not only tactically smarter, it is also important to ensure that your bids reach the online auctioneer on time. Slow bidding can result in your bids arriving too late, lots being knocked down before arrival of your bid and your counter-bidders winning those items below your personal limit.*
- *Click on the large "Place bid" button to place your bid.*

Besichtigung · Viewing

Bitte beachten Sie, dass für die Auktion „Petite Treasures“ vom 26.–30. Mai 2026 keine offizielle Besichtigung stattfindet. Bei besonderem Interesse, entsprechenden Voraussetzungen und nach vorheriger Absprache ist eine Besichtigung vor Ort in unseren Geschäftsräumen in Wiesbaden möglich.

Please note that there will be no official public viewing for the “Petite Treasures” auction from 26–30 May 2026. In case of special interest, viewing at our office in Wiesbaden is possible by prior appointment.

Anmeldung · Registration

Telefon/Phone +49 611 34149-0
E-Mail info@heinrich-koehler.de



Versandanweisung · Shipping instructions

Abweichende Lieferadresse, späterer Versand, oder Abholung vor Ort: Versandanweisungen **vor** der Auktion mitteilen.

Gerne berücksichtigen wir alle Ihre Versandwünsche, wie beispielsweise einen terminierten oder späteren Versand, die Abholung von Losen, abweichende Lieferadressen oder bevorzugte Versanddienstleister. Bitte teilen Sie uns diese Wünsche frühzeitig – **VOR dem Beginn der Auktion** – mit.

Auf diese Weise unterstützen Sie uns bei einer reibungslosen Abwicklung und ermöglichen eine zügige Bearbeitung nach Beendigung der Auktion. Dadurch erhalten Sie Ihre Lose früher.

*Deviating delivery address, later dispatch, or local pick-up: Please provide shipping instructions **before** the auction.*

*We are happy to accommodate all your shipping needs, such as scheduled or later shipping, picking up lots, different delivery addresses or preferred shipping carriers. Please let us know about these needs early – **BEFORE** the auction begins.*

This will help us ensure a smooth process and enable us to process your request quickly after the auction ends. This will result in receiving your lots earlier.

Impressum · Imprint

Heinrich Köhler
Auktionshaus GmbH & Co. KG
Hasengartenstr. 25
65189 Wiesbaden

Telefon +49 (0)611 34149-0
Telefax +49 (0)611 34149-99
E-Mail info@heinrich-koehler.de
Web www.heinrich-koehler.de

Geschäftsführer · Managing Directors: Dieter Michelson, Tobias Huylmans
Handelsregister Wiesbaden · Commercial Register Wiesbaden: HRA 4771
USt-ID-Nr. · Turnover Tax ID: DE213090925

Allgemeine Versteigerungsbedingungen

1. Die Versteigerung erfolgt ausschließlich in fremdem Namen und für fremde Rechnung.
Der Versteigerer ist berechtigt, die Rechte des Einlieferers aus dessen Auftrag und aus dem Zuschlag im eigenen Namen geltend zu machen.
2. Den Zuschlag erhält der Höchstbietende. Der Versteigerer hat in begründeten Fällen das Recht, den Zuschlag zu verweigern, Lose zurückzuziehen, umzugruppieren oder aufzuteilen. Bei gleichhohen Geboten entscheidet das Los. Ein Bieter bleibt an das abgegebene Gebot gebunden, wenn ein nachfolgendes Übergebot ungültig ist oder vom Versteigerer sofort zurückgewiesen wird. Der Versteigerer kann den Zuschlag zurücknehmen und das Los erneut anbieten, wenn irrtümlich ein rechtzeitig abgegebenes höheres Gebot übersehen worden ist oder wenn sonst Zweifel über den Zuschlag bestehen. Der Versteigerer kann unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Einlieferers zuschlagen. Der Bieter bleibt dann an sein Gebot 4 Wochen ab dem Tag des Zuschlags gebunden. Bei einem Zuschlag unter Vorbehalt kann die Position ohne Rückfrage an einen anderen Limitbieter abgegeben werden.
Mit dem Zuschlag kommt zwischen dem Einlieferer und dem Ersteigerer ein Kaufvertrag zustande.
3. Schriftliche Aufträge werden in jedem Fall gewissenhaft und interessewährend, jedoch ohne Gewähr, ausgeführt. Die gebotenen Höchstpreise werden nur soweit ausgeschöpft wie es nötig ist, sonstige Gebote zu überbieten. Bei Geboten mit „bestens“ kann der Versteigerer bis zum Dreifachen, bei Höchstgebotsaufträgen (z.B. „höchst“, „auf alle Fälle“, „bis Ultimo“, „kaufen“) bis zum Zehnfachen des Ausrufpreises bieten. Das Mindestgebot für Auktionslose ohne Schätzwert bzw. Schätzwert „Gebot“ beträgt EUR 10,-. Online-Direkt-Gebote über das Internet bedürfen der vorherigen Anmeldung beim Versteigerer und dessen Zustimmung. Für die Bearbeitung übernimmt der Versteigerer jedoch keine Gewähr, er haftet insbesondere nicht für das Zustandekommen der technischen Verbindung. Das Widerrufs- und Rückgaberecht bei Fernabsatzverträgen findet auf solche Gebote keine Anwendung (§ 312 d Abs. 4 Nr. 5 BGB).
4. Der Versteigerer erhält vom Käufer eine Provision von 22% des Zuschlagspreises sowie EUR 1,50 je gekauftem Los. Die Kosten für Porto, Verpackung, Versicherung und ggf. Import (Zusammen: „Sonstige Leistungen“) werden den Käufern in Rechnung gestellt. Die auf Provision und sämtliche sonstigen Leistungen (=Spesen) anfallende Mehrwertsteuer (derzeit 19%) wird gesondert in Rechnung gestellt. Dies gilt auch für die Mehrwertsteuer auf Lose (derzeit 7%) die mit einem Kreis (°) gekennzeichnet sind. Lieferungen in Drittländern sind gegen Vorlage des Ausfuhrnachweises von der USt. auf die Provision, auf Spesen, Losgebühr und eventuell Lospreis befreit. Lieferungen an Abnehmer aus anderen EU-Ländern mit UID-Nr. erfolgen unter Anwendung des Reverse-Charge-Verfahrens, d.h. die Provision, die Spesen und die Losgebühr unterliegen nicht der deutschen Umsatzsteuer; der Käufer ist in diesen Fällen verpflichtet, die USt. in seiner USt.-Erklärung in seinem Heimatland anzugeben.
5. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme. Saalbieter haben die Kaufrechnung sofort auszugleichen, bei schriftlichen Bietern wird die Auktionsrechnung mit Zustellung fällig. Während oder unmittelbar nach der Auktion ausgestellte Rechnungen bedürfen einer besonderen Nachprüfung und eventueller Berichtigung; Irrtum vorbehalten. Wer für Dritte bietet, muss seine Vertretstellung vor Beginn der Versteigerung offenlegen; andernfalls kommt der Kaufvertrag mit dem Bieter zustande. Bis zur vollständigen Zahlung - bei Zahlung durch Scheck oder Wechsel bis zur Einlösung - bleiben die Lose Eigentum des Einlieferers. Ein Anspruch auf Herausgabe der ersteigerten Lose besteht erst nach vollständiger Kaufpreiszahlung. Kosten des Geldverkehrs gehen zu Lasten des Käufers.
6. Ist der Käufer mit seiner Zahlung in Verzug, werden Zinsen in Höhe von 1% pro angefangenem Monat berechnet. Der Zinssatz kann höher oder niedriger angesetzt werden, wenn der Versteigerer eine Belastung mit einem höheren Zinssatz oder der Käufer eine geringere Belastung nachweist; der Zinssatz liegt aber mindestens 5% über dem Basiszinssatz pro Jahr. Kommt der Käufer seiner Zahlungsverpflichtung nicht nach oder nimmt er die ersteigerten Lose nicht ab, so ist der Versteigerer berechtigt, vom Ersteigerer einen pauschalen Schadensersatz von 25% der Zuschlagssumme als Ausgleich für entgangene Einlieferer- und Käuferprovision sowie entstandene Aufwendungen zu verlangen, sofern der Käufer nicht nachweist, dass ein Schaden überhaupt nicht oder nicht in der Höhe der Pauschale entstanden ist. Die Geltendmachung eines nachgewiesenen höheren Schadens durch den Versteigerer bleibt unberührt.
7. Die Versendung ersteigter Lose erfolgt auf Rechnung des Käufers. Wenn der Käufer ein Unternehmer ist, geht die Gefahr auf den Käufer über, sobald die Ware versandfertig der Post oder einem anderen Versandunternehmen übergeben worden ist. Der Versteigerer bietet für die Versendung eine Transportversicherung an, deren Kosten der Käufer zu tragen hat.
8. Die zur Versteigerung kommenden Sachen können vor der Auktion besichtigt und geprüft werden. Die Katalogbeschreibungen sind keine Garantien für die Beschaffenheit der Sachen. Der Versteigerer übernimmt keine Haftung für Mängel. Er verpflichtet sich jedoch, Mängelrügen, die ihm rechtzeitig angezeigt werden, unverzüglich an den Einlieferer weiterzuleiten. Im Falle einer Rückabwicklung des Kaufvertrages erstattet der Versteigerer dem Erwerber das Aufgeld; ein darüber hinausgehender Anspruch ist ausgeschlossen.
Reklamationen bezüglich offener Mängel müssen innerhalb von 10 Tagen nach Übergabe oder Zustellung der Lose bei dem Versteigerer eingegangen sein. Der Versteigerer kann zum Nachweis der Mängel vom Käufer auf dessen Kosten die Einholung von Prüfatesten durch zwei voneinander unabhängige Spezialprüfer verlangen.
Bei Sammlungen, Sammellosen oder sonstigen Großlosen sind Reklamationen jeglicher Art, insbesondere im Hinblick auf Qualität und Quantität ausgeschlossen. Sofern die Beschreibung nichts Anderes ausweist, sind angegebene Katalogwerte unverbindlich.
Lose, die bereits mit Fehlern beschrieben sind, können wegen weiterer kleiner Mängel nicht reklamiert werden. Fehler, die sich aus den Abbildungen ergeben (Schnitt, Zählung, Stempel, Zentrierung, usw.) können nicht zum Gegenstand einer Reklamation gemacht werden.
Jede Reklamation ist ausgeschlossen, wenn Lose oder Marken verändert worden sind. Als Veränderung gelten insbesondere auch Entfernen von Falzen, Falz- oder Papierresten, Wässern, Behandlung mit Chemikalien und Anbringen von Zeichen jeder Art. Erfolgt ein Zuschlag unter Vorbehalt der Prüfung, wird diese vom Versteigerer veranlasst, wenn vom Bieter nicht anders bestimmt; die Kosten trägt der Käufer. Durch die Abgabe eines Gebotes auf bereits geprüfte Marken oder auf Marken mit Attest werden die Prüfzeichen bzw. Atteste, die dem Käufer zur Einsicht bzw. Kenntnisnahme zur Verfügung stehen, von diesem als maßgebend anerkannt, es sei denn, der Bieter hat sein Gebot unter Vorbehalt der Bestätigung durch einen von ihm bestimmten und von dem Versteigerer akzeptierten Sachverständigen abgegeben.
Marken, die eindeutig als Fälschung ermittelt werden, können von den Prüfern als solche gekennzeichnet werden. Der Auktionator ist berechtigt, den Käufer mit allen Reklamationen an den Einlieferer zu verweisen.
9. Wir behalten uns zudem vor, Daten über schwerwiegende Leistungsstörungen (z.B. versuchte Betrugsfälle, Ausfall anerkannter, trotz zweifacher Mahnung unbestrittener oder rechtskräftig titulierter Forderungen) auch Dritten zugänglich zu machen, wenn dies in unserem berechtigten Interesse an einer Rechtsverfolgung oder dem Schutz des Auktionswesens vor Schäden liegt oder diese hieran ein berechtigtes Interesse nachweisen. Das können beispielsweise Strafverfolgungsbehörden, Wirtschaftsauskunfteien aber auch andere Auktionshäuser sein.
10. Die vorgenannten Versteigerungsbedingungen gelten sinngemäß auch für den freihändigen Verkauf; die Bestimmungen über Fernabsatzverträge finden darauf keine Anwendung.
11. Erfüllungsort und Gerichtsstand für den kaufmännischen Verkehr ist Wiesbaden. Es gilt ausschließlich deutsches Recht.
12. Mündliche Abreden sind nicht getroffen. Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform.
13. Sollte eine der vorstehenden Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein, wird die Gültigkeit der übrigen davon nicht berührt.

General Conditions for Auction

- The auction is held exclusively on behalf of and for the account of third parties.
The auctioneer is authorized to pursue in his own name all rights and claims arising from the vendor's instructions or the knocking down of lots.
- Lots are knocked down to the highest bidder. The auctioneer has the right in justified cases to refuse to knock down a lot, and to withdraw, combine and divide lots. Equal bids are determined by drawing lots. A bidder is bound by his bid if it is followed by a higher bid which is invalid or which is immediately refused by the auctioneer. In case that a higher bid, which was placed in time, erroneously was overlooked or in any other cases of doubt, the auctioneer may cancel the knocking down and reoffer the lot. The auctioneer may knock down a lot subject to the seller's subsequent approval. The bidder is then bound by his bid for a period of four weeks from the date of making the bid. In case of a lot being knocked down subject to approval it can, however, be sold to another limit bidder without further inquiry. On the fall of the hammer a contract is established between the seller and the buyer. The auctioneer is legally bound, if so requested, to divulge the seller's name to the buyer and the buyer's name to the seller.
- Written orders to bid will be executed conscientiously and safeguarding the client's interests, but without recourse. The maximum prices as offered will be exhausted only to the extent as necessary to overbid other offers. In case of a bid "at best" the auctioneer may bid up to three times the start price, in case of bids "at any price" or "buy" up to ten times. The minimum bid for lots without estimate or for lots marked with "Gebot" is EUR 10,-. Online bidding via the Internet requires the consent of the auctioneer prior to the auction. For processing of the online bids the auctioneer takes no responsibility, especially not in regards to the state and/or quality of the internet connection. The distance contracts laws (Fernabsatzverträge) regarding withdrawals and returns do not apply (§ 312 para 4, No. 5 BGB).
- The auctioneer receives a commission from the buyer of 22% of the hammer price plus EUR 1,50 for each purchased lot. The buyer will be charged with the cost of postage, packing, insurance and the cost of import (in total=expenses) if necessary. Value added tax (currently 19%) on the auctioneer's commission and expenses together with value added tax on the hammer price (currently 7%) if applicable will be invoiced separately. Supplies to Non-EU-Member States are exempted from VAT on commission, expenses and hammer price with presentation of relevant export documents. Supplies to EU customers outside Germany holding an EU VAT-ID-Number under the "Reverse Charge System", i.e. for commissions and expenses the German VAT does not apply; the buyer is obliged to include the respective VAT in his/her VAT declaration in his/her home country.
- Bidders are obliged to take over lots knocked down to them. Invoices to room bidders are payable immediately, all other invoices are payable upon receipt. Invoices issued during or immediately after the auction are subject to review and possible amendments; errors reserved.
Persons bidding for third parties should make this known to the auctioneer before the auction; otherwise they may be deemed to be the buyer.
Lots remain the property of the seller until payment has been made in full which includes clearance of any cheques and payment of any bills of exchange.
The buyer has no right to request delivery of any lots until payment has been made in full.
- If payment is delayed interest will be charged at 1% per month or part month. This interest rate may be adjusted if the auctioneer can prove that a higher rate or the buyer can prove that a lower rate is justified; the interest rate is at least 5% higher than the basis interest rate per year. If the buyer fails to pay promptly or does not take up the lots, the auctioneer is entitled to demand flat-rate damages of 25% of the hammer price in compensation for forgone commission and for expenses incurred unless the buyer can prove that there is no damage or that the amount claimed is excessive. The auctioneer reserves the right to claim higher damages subsequently.
- The dispatch of knocked-down lots on buyer's request will be effected at his expense. If the buyer is a company, the risk will be transferred to the buyer as soon as the goods have been handed over for dispatch to the post office or another dispatch service. The auctioneer offers a transport insurance, the costs of which have to be born by the buyer.
- All lots may be viewed and checked before the auction. Descriptions in the catalogue do not mean guarantees for quality and authenticity. The auctioneer is not liable for any defects of the items. He commits himself, however, to transmit without delay complaints about defects to the consignor. In case of reversed transaction the auctioneer will reimburse his commission to the buyer; any further claims to him are excluded. Claims relating to obvious defects must be received by the auctioneer within ten days of handing over or delivery. The auctioneer is entitled to require the buyer to obtain at his expense reports from two independent experts that substantiate the claims. No claims of any sort, in particular relating to quality and quantity may be made in respect of collections, accumulations and other large lots. Unless stated otherwise, quoted catalogue values are not binding.
Lots already stated to contain faults cannot be returned by reason of further small faults. Defects which can be seen from illustrations (margins, perforations, cancellations, centering etc.) cannot be subject of complaints.
No complaint will be considered if lots or stamps have been altered. Alterations include removal of hinges, hinge remainders or paper adhesions, immersion in water, treating with chemicals and the addition (or removal) of marks of any sort.
If a lot is purchased subject to an expert opinion, the cost of which will be borne by the buyer, this expertising will be arranged by the auctioneer unless otherwise determined by the buyer.
With bidding for stamps which have already been expertised or for stamps with certificates the bidder accepts the expert marks and certificates which are available for his guidance and inspection as decisive unless the bid is made subject to certification by any expert nominated by the bidder and approved by the auctioneer before the auction.
Stamps which are clearly established as forgeries may be marked as such by experts.
The auctioneer is entitled to request the buyer to refer all complaints directly to the seller.
- In addition, we reserve the right to make data on serious service disruptions (e.g. attempted fraud, failure of recognised claims despite two reminders of undisputed or legally enforceable claims) also accessible to third parties if this is in our legitimate interest to prosecute or protect the auction system from damage or if they prove a legitimate interest in this. These may be, for example, criminal prosecution authorities, credit agencies or other auction houses.
- These auction terms also apply to subsequent sales after auction; the special provisions for distance sales do not apply.
- Place of fulfillment for either party shall be Wiesbaden; any disputes arising shall be referred to the court having jurisdiction in Wiesbaden under German law.
- No oral variations to these conditions are valid; all alterations or additions must be in writing.
- Should one of the above conditions be unworkable in whole or in part, the validity of the other conditions will remain unaffected.

Current as of May 2026

(This translation of the „Allgemeine Versteigerungsbedingungen“ is provided for information only; the German text is to be taken as authoritative).

Informationen zur Umsatzsteuer · *Tax (VAT) Information*

Umsatzsteuer in Höhe von 19 % auf unsere Provision und Nebenkosten (nicht auf den Zuschlagspreis) werden allen inländischen und EU-Käufern ohne UID-Nr. in Rechnung gestellt.

Lieferungen in Drittländer sind gegen Vorlage des Ausfuhrnachweises mit Angabe des Rechnungsbetrages von der USt. auf die Provision, auf Spesen und Losgebühr befreit.

Lieferungen an Abnehmer aus anderen EU-Ländern mit UID-Nr. erfolgen unter Anwendung des Reverse Charge-Verfahrens, d.h. die Provision, die Spesen und die Losgebühr unterliegen nicht der deutschen USt.; der Käufer ist in diesen Fällen verpflichtet, die USt. in seiner USt.-Erklärung in seinem Heimatland anzugeben.

Bedeutung von Kreis (◦) und Punkt (•)

Bei mit einem Kreis (◦) an der Losnummer gekennzeichneten Losen fallen zusätzlich zu der oben erwähnten Umsatzsteuer (19%) auf die Provision weitere 7 % Umsatzsteuer auf den Zuschlagspreis an. Diese 7 % USt. werden Händlern in der EU außerhalb Deutschlands mit einer UID-Nr. nicht berechnet.

Auch bei Käufern außerhalb der Europäischen Union entfällt die Berechnung dieser USt., sofern der Export der Ware mit Angabe des Rechnungsbetrages nachgewiesen wird. Im Inland ansässigen Händlern mit UID-Nr. wird diese USt. zwar berechnet, diese kann jedoch im Rahmen der Umsatzsteuererklärung als Vorsteuer geltend gemacht werden.

Bei mit einem Punkt (•) an der Losnummer versehenen Losen fallen 7 % Importspesen (nicht abzugsfähig) auf den Zuschlagspreis an. Dies gilt für ALLE Käufer (ob in Deutschland, der EU oder außerhalb der EU ansässig).

19 % Value Added Tax (VAT) on commission and expenses (not on the hammer price) will be invoiced to all domestic buyers and all buyers from EU countries without EU VAT-ID number.

Supplies to non-EU-Member States are exempted from VAT on commission and expenses upon presentation of proof of export including the total invoice amount.

Supplies to EU customers outside Germany holding an EU VAT-ID underly the "Reverse Charge System", i.e. for commissions and expenses the German VAT does not apply; the buyer is obliged to report the respective VAT in his/her VAT declaration in his/her home country.

Meaning of circle (◦) and dot (•)

For lots marked with a circle (◦) next to the lot number an additional 7 % VAT on the hammer price will be charged. This charge does not apply to dealers outside Germany and within the European Union with a turnover tax identification number.

Nor does this tax apply to buyers outside the European Union. In these cases we must prove the export of the material reporting the total invoice amount.

For lots marked with a dot (•) next to the lot number 7 % import charges (not tax, non deductible) on the hammer price will be charged to ALL buyers (from Germany and within and outside the European Union).

WICHTIGE INFORMATION:

Lose ohne Kreis (◦) können normalerweise in die Differenzbesteuerung eingebracht und weiter- verkauft werden. Dies gilt auch für die Lose mit einem Punkt (•).

Die MwSt auf die Provision darf für Händler mit Vorsteuerabzug in der Regel als Vorsteuer geltend gemacht werden. Für verbindliche Informationen konsultieren Sie Ihren Steuerberater.

IMPORTANT INFORMATION:

All lots without a circle (◦) can be sold in the margin scheme. This also relates normally to the lots with a dot (•).

The VAT on the commission and expenses can possibly be subject to refund by the German tax authorities. For further information please consult your tax advisor.

Bankverbindungen · *Banking Arrangements*

BHF Bank Frankfurt	IBAN DE92 5002 0200 0009 0152 31	BIC (SWIFT) BHFBDDEFF500
Commerzbank AG Wiesbaden	IBAN DE75 5108 0060 0115 9586 00	BIC (SWIFT) DRESDEFF510
Deutsche Bank AG Wiesbaden	IBAN DE17 5107 0021 0026 8318 00	BIC (SWIFT) DEUTDEFF510
Postbank Frankfurt	IBAN DE 57 5001 0060 0092 1636 08	BIC (SWIFT) PBNKDEFFXXX

Bei Überweisungen aus dem Ausland bitten wir, die jeweils angegebene IBAN-Nummer und den SWIFT-Code zusammen zu verwenden. Bei EURO-Überweisungen mit SEPA-Überweisungen entfallen die Bankspesen.

When remitting from abroad please use the indicated IBAN number together with the SWIFT code. For transfers in EURO from any EU country by SEPA-transfer there will be no bank charges.

Copyright · *Copyright*

Die Speicherung und/oder Wiedergabe von einzelnen Texten und Bildern aus diesem Katalog ist für Lehre, Forschung und entsprechende Buchveröffentlichungen sowie für die Presse/Fachpresse zum Zwecke der Berichterstattung bei Quellenangabe freigegeben. Für kommerzielle und/oder werbliche Verwertungen ist zuvor eine schriftliche Genehmigung einzuholen.

The content and illustrations published in this catalogue are governed by the copyright laws of Germany. The storage and/or reproduction of individual texts and images from this catalogue is permitted for teaching and research, reference books and for the press and trade press for the purpose of reporting, provided the source is acknowledged. For commercial and/or promotional use, written permission must be obtained in advance.

Hinweise · *Notes*

Solange Katalogbezieher, Einlieferer und Bieter sich nicht gegenteilig äußern, versichern sie, dass sie den Katalog und die darin abgebildeten Gegenstände aus der Zeit des Dritten Reiches nur zu Zwecken der staatsbürgerlichen Aufklärung, der Abwehr verfassungswidriger Bestrebungen, der Kunst oder der Wissenschaft, der Forschung oder der Lehre, der Berichterstattung über Vorgänge des Zeitgeschehens sowie der Geschichte oder ähnlichen Zwecken erwerben (§ 86a, 86 Strafgesetzbuch)

Die von uns verwendeten Folien sind frei von PVC und dienen dem Schutz der Marken. Wir empfehlen dennoch, diese nicht dauerhaft zur Aufbewahrung von Marken zu verwenden.

The used mount sheets are free of PVC and protect the stamps and covers from damage. Nevertheless we suggest you should not use them to store your stamps.

Alle Einzellose – Vorder- und Rückseiten, auch die im Katalog nicht abgebildeten – sowie viele Ausschnitte aus Sammlungen sind online abrufbar unter www.heinrich-koehler.de.

All single lots – front and back and also those not pictured in the catalogue – as well as collection extracts are reproduced online on www.heinrich-koehler.de.

4. Versteigerungstag: Freitag, 29. Mai 2026

ab: 10:00 CET - Los-Nr. 3979 - 5199

Einzellose: Deutsches Reich ab 1872, Privatpost
Deutsche Auslandspostämter und Kolonien

DEUTSCHES REICH MARKENAUSGABEN Brustschilder



3979



3982



3983



3987



3988

- 3979 1 ★. 1872, Kleiner Schild ¼ Gr. grauviolett, Viererblock, farbfrisch und sehr gut geprägt, normale Zähnung, ungebraucht, die oberen sowie die untere rechte Marke mit kleinen hellen Stellen ansonsten tadellos, eine ansprechende Einheit, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2022) 150
- 3980 1 ○ 1872, ¼ Gr. grauviolett mit Zähnungsbesonderheit "ausgefallenes Zähnungsloch oben und unten in der 5. Position" (FZL ou5) und allseits rauer Zähnung, mit DKr: "POTSCHAPPEL 11.IX.72" entwertet. Die farbfrische Marke ist erkennbar geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Krug BPP (2007) 50



3981



3985

- 3981 1,3 ✉ ¼ Gr. grauviolett und ½ Gr. zinnober, mit jeweils sauber aufgesetztem Hufeisenstempel „HAMBURG I. A. 4 AUG. 72“ auf Drucksache unter Streifband nach Fangoe, Norwegen, mit vorderseitigem Durchgangsstempel von Christiania. Beide Werte unauffälliger kleiner Einriss und die ½ Gr. untere Zähnung fast vollständig fehlend; die Drucksache leichte Beförderungsspuren. Sehr selten. Fotoattest Jäschke-L. BPP (2022) 60

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
3982	2a	⊙ 1872, 1/3 Gr. gelblichgrün mit klarem und zentrischen Hufeisenstempel "BERLIN 1.1.72" (Spalink 1N3b) in Blau. Die farbfrische Marke ist gut geprägt und hat einen leicht kürzeren Zahn bzw. kleine falzhelle Stelle, ansonsten in einwandfreier Erhaltung. Ein optisch sehr schönes Exemplar mit ERTTAGSSTEMPEL, Fotoattest Krug BPP (2013)	100
3983	2b	△ 1872, 1/3 Gr. dunkelolivgrün mit Rahmenstempel "DÜSSELDORF 3.1." auf Briefstück. Die farbfrische Marke ist gut geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung. Fotobefund Krug BPP (2009)	50
3984	2bPFIV	⊙ 1872, 1/3 Gr. dunkelgrünlicholiv mit Plattenfehler "heller Fleck im oberen Rahmen über C in REICHS" (Feld 51), mit EKr: "BERLIN P.E.No...15.4.72". Die farbfrische Marke ist deutlich geprägt, üblich gezähnt und bis auf zwei kürzere Zähne in einwandfreier Erhaltung. Fotobefund Krug BPP (2012)	40
3985	3, 4	⊠ 1872, Kleiner Schild 1/2 Groschen orange und 1 Groschen karmin, farbfrisch und gut geprägt sowie gezähnt, sauber mit Hufeisenstempel "HAMBURG I.A. 20 JULI 72" auf etwas defektem Briefkuvert aus der bekannten Aueckens-Korrespondenz nach Helgoland	70
3986	3PFXII	△ 1872, 1/2 Gr. rötlichorange mit Plattenfehler "helle Punkte im Rahmen oben in der Mitte" (Feld 66), mit DKr: "ELBINGERODE 9.4." auf Briefstück. Die farbfrische Marke ist sehr gut geprägt, üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung. Fotobefund Krug BPP (2010)	40
3987	4	⊙ 1872, Kleiner Schild 1 Gr. karmin, farbfrisch und gut gezähnt, sauber mit Ersttagsstempel "... LSTEDT 1/1 72", tadellos, Fotoattest Sommer BPP (1999)	100
3988	4	⊙ 1872, Kleiner Schild 1 Gr. karmin, sauber mit Teilabschlag vom Ersttag "AACHEN BAHNHOF 1 1 72", farbfrisch und gut gezähnt, sehr gut geprägt, bis auf eine minimale Altersspur tadellos, unsigniert mit Fotoattest Sommer BPP (1998)	80



3989



3990

3989	4	⊠ 1 Groschen karmin mit klarem DKr: „REMSCHIED 5.2.72“ auf blauem Zierbrief-Kuvert nach amerikanischem Muster von der Firma „C.F. von KÜR TEN“ nach Magdeburg mit Ankunftsstempel. Der Umschlag mit leichten Beförderungsspuren im Rand, sonst in guter Gesamterhaltung, ein dekorativer und in dieser Art seltener Firmen-Umschlag	100
3990	4	⊠ 1 Groschen karmin, zwei Einzelmarken je mit DKr. „EMMENDINGEN 8.JUN.(72)“ auf Faltbriefhülle nach Schönenwerd in der Schweiz. Beide Marken rückseitig mit kleinen Fehlern, vermutlich wiederverwendete, ursprünglich nicht entwertete Marken aus dem Posteingang und dann als währungsfremde Verwendung für den Auslandsverkehr benutzt	50



3991



3993

3991	4, 5	⊠ 1 Gr. karmin und 2 Gr. grauultramarin je mit klarem EKr: "COELN 12.5.72" als tarifgerechte Frankatur auf Faltbriefhülle nach Neapel mit Ankunftsstempel. Die farbfrischen Marken sind gut bis sehr gut geprägt, gut gezähnt und wie die Faltbriefhülle in einwandfreier Erhaltung	50
------	------	---	----



3992

3995

3998

4000

- 3992 4PFLVII 1872, 1 Gr. karmin mit Plattenfehler "Kreisbrüche unter CHE in DEUTSCHE" (Feld 2), mit DKr: "HARTHAU b. CHEMNITZ 24.MRZ.72". Die farbfrische Marke ist gut geprägt, üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Krug BPP (2009) 50
- 3993 4PFXXI 1872, 1 Gr. karmin mit Plattenfehler "fehlender 8. Strich in der ersten Strichleiste" (Feld 106)", mit klarem DKr: "LEIPZIG 3.AUG.72" auf kpl. Faltbrief nach Auerbach mit Ausgabestempel. Die farbfrische Marke ist gut geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, der Faltbrief mit senkrechten Faltungen und Knitterspuren, Fotobefund Hennies BPP (1984) 50

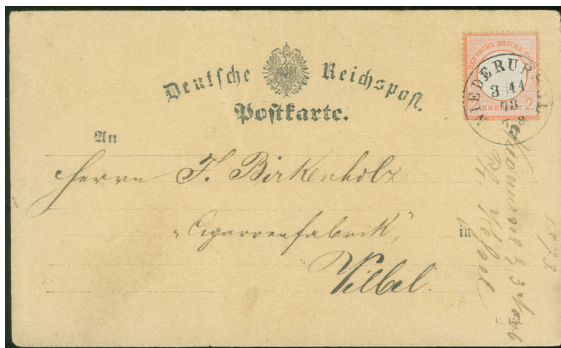


3994

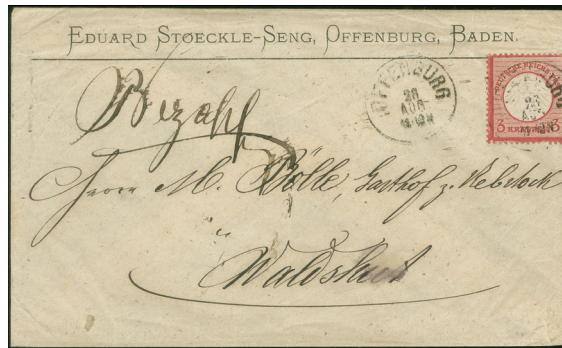


3996

- 3994 5 2 Gr. graultramatin im waagerechten Paar mit aptiertem Bahnpost-Rahmenstempel "WUPPERFELD 9.7." auf R-Briefkuvert nach Prag mit Ankunftsstempel. Der Umschlag mit stärkeren Beförderungsspuren im Rand bzw. unten etwas umgeklebt, die farbfrischen Marken sind gut geprägt, üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung 50
- 3995 5PFXIII 1872, 2 Gr. graultramatin mit Plattenfehler "beschädigter Bogen der linken Wertziffer", mit Rahmenstempel "LAUTERBURG 5.7.". Die farbfrische Marke ist gut geprägt, üblich gezähnt und bis auf wenige kurze Zähnung in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Brugger BPP (2014) 50
- 3996 5PFXX, 4 1872, 2 Gr. graultramatin mit Plattenfehler "Farbstrich auf der ersten Strichleiste rechts" und 1 Gr. rötlichkarmin je mit EKr: "STRASSBURG IM ELSASS 1.6.72" als tarifgerechte Frankatur auf kpl. Faltbrief nach Frankreich mit Ankunftsstempel. Der Faltbrief links unten mit kleiner Kugelschreiber-Beschriftung, die 1 Gr. Marke ist eckrund und die 2 Gr.-Marke hat zwei kürzere Zähne, ansonsten sind beide Marken farbfrisch, deutlich geprägt und in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Krug BPP (2010) 80
- 3997 6 1872, 5 Gr. ockerbraun im großen Format L16 mit weißen Zähnen unten, mit DKr: "RUHRORT 18.9.". Die farbfrische Marke ist erkennbar geprägt, üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Brugger BPP (2003) 40
- 3998 6PFIV 1872, 5 Gr. ockerbraun mit Plattenfehler "gebrochenes R in GROSCHEN" (Feld 131) mit klarem Teil-DKr: "LEIPZIG...30.MRZ.74". Die farbfrische Marke ist deutlich geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Sommer BPP (2004) 60
- 3999 8 2 Kr. ziegelrot, farbfrisch, gut geprägt und üblich gezähnt, mit Taxis-EKr: "NIEDERURSEL 3/11 73" auf Karte nach Vilbel mit vorderseitigem Eingangsvermerk. Fotobefund Krug BPP (2025) 100
- 4000 9 1872, Kleiner Schild 3 Kr. karmin, farbfrisch, gut gezähnt und geprägt, sauber entwertet mit blauem Bayern-Einkreis-Bahnpoststempel, tadellos, unsigniert mit Befund Hennies BPP sowie Fotoattest Sommer BPP (1998) 80



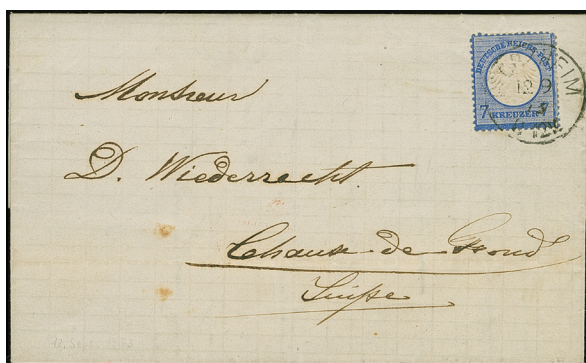
3999



4001

- 4001 9PFVIII d ☒ 1872, 3 Kr: karmin mit Plattenfehler "helle Striche im Rahmen unten bis zum ersten R in KREUZER" (Feld 144), mit EKr: "OFFENBURG 26.AUG." auf Briefkuvert nach Waldshut mit Ankunftsstempel. Die farbfrische Marke ist gut geprägt und bis auf einen kurzen Zahn in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Krug BPP (2014)

50



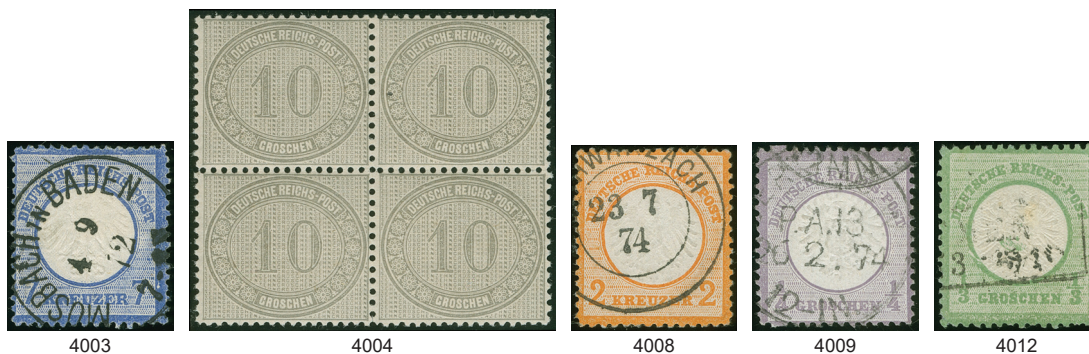
4002



4005

- 4002 10 ☒ 7 Kr: grauultramarin mit EKr: "PFORZHEIM 12.9.73" auf kpl. Faltbrief nach Chaux-de-Fonds, Schweiz mit Ankunftsstempel. Die farbfrische Marke ist erkennbar geprägt, üblich gezähnt und wie der Faltbrief in einwandfreier Erhaltung

80



4003

4004

4008

4009

4012

- 4003 10PFVI ☉ 1872, 7 Kr: ultramarin mit Plattenfehler "Kerbe im Innenkreis rechts unter E in REICHS", mit klarem EKr: "MOSBACH IN BADEN 4.9.72". Die farbfrische Marke ist gut geprägt und ist bis auf zwei fehlende Zähne in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Krug BPP (2001)

50

- 4004 12 ★★, 1872, Innendienst 10 Gr: grau, Viererblock, farbfrisch und gut gezähnt, postfrisch, bis auf einen kleinen schwarzen Fleck links in der oberen rechten Marke tadellos, unsigniert mit Fotoattest Jäschke-L. BPP (2022)

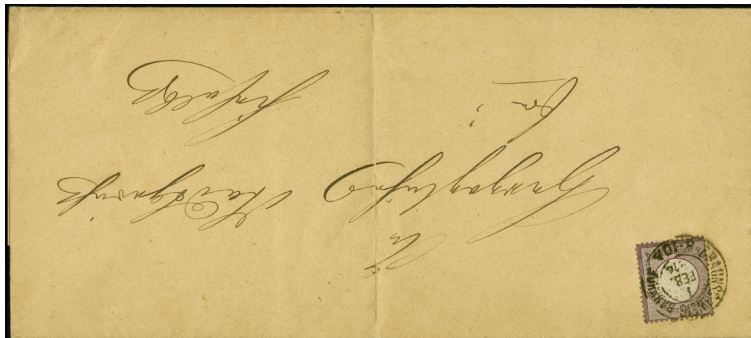
100

- 4005 12 ☒ 10 Groschen hellgraubraun mit handschriftlicher Entwertung „Mosbach 11.9.72“ auf Nachnahme-Adressenzettel über 28 Gulden 30 Kreuzer mit Auslagen-Stempel und tarifgerecht austaxiertem Röteler-Vermerk „35“ (Kreuzer = 10 Groschen) nach Neckarelz, aufgeklebt auf komplettem Rechnungsformular des Odenwälder Boten. Die Nachnahme und das Porto (6 Kreuzer Briefgebühr bis 5 Meilen und 29 Kreuzer Procuragebühr = 35 Kreuzer = 10 Groschen) wurden komplett vom Empfänger eingezogen. Die farbfrische Marke hat kleine Papierfehler und ist bis auf vier kurze Zähne üblich gezähnt, sonst in guter Gesamterhaltung. Eine äußerst seltene Einzel frankatur – als Nachnahmebrief ist aus beiden Währungsgebieten nur dieser Brief bekannt und aus dem Kreuzer-Gebiet sind von allen Versendungsformen bisher nur fünf Briefe registriert, Fotoattest Dr. Zill BPP (2024)

700



4006



4010

- 4006 12 ✉ Innendienst-Marke 10 Groschen dunkelgelbgrau mit handschriftlicher Entwertung „Friedland 26/3“ auf innen nicht ganz komplettem Paketbegleit-Faltbrief für ein über 11 Pfund schweres Paket mit Stempel „FRIEDLAND 26.3.73“ nach Danzig mit Ausgabestempel. Die Marke ist farbfrisch und gut gezähnt, der Faltbrief hat Patina, sonst in guter Gesamterhaltung. Eine sehr seltene Einzelfrankatur, bisher sind nur wenige Belege dieser Art bekannt, Fotoattest Sommer BPP (2000)

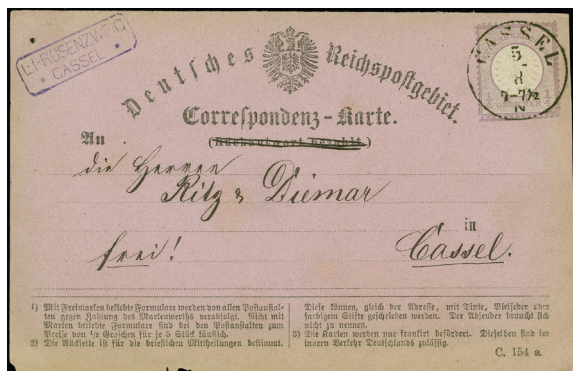
280
- 4007 14PFIII ✉ 1872, 1/2 Gr: orange mit Plattenfehler "Farbstrich vom Außenkreis zum H in DEUTSCHE", mit klarem EKr: "WIESBADEN 14.2.73" auf oben etwas verkürzter amtlicher Postkarten-Formular nach Düren mit vorderseitigem Ausgabestempel. Die farbfrische Marke ist deutlich geprägt, üblich gezähnt und bis auf leichte Tönungen in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Sommer BPP (1991)

40
- 4008 15 ○ 1872, 2 Kr: orange mit klarem Teilstempel "SCHWARZACH 23.8.74". Die farbfrische Marke ist deutlich geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung. Ein schönes Exemplar mit besseren badischen Agenturstempel, Fotobefund Krug BPP (2010)

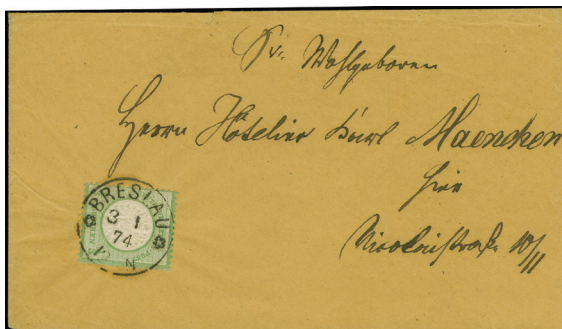
80
- 4009 16 ○ 1872, 1/4 Gr: grauviolett mit Zähnungsbesonderheit "ausgefallenes Zähnungsloch oben und unten in der 2. Position" (FZL ou2), mit EKr "BERLIN S.W.PA.13.26.2.74" entwertet. Die farbfrische Marke mit gering wolkigem Papier ist gut geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Brugger BPP (2010)

50
- 4010 16 ✉ 1/4 Groschen dunkelgraupurpur, tiefe Farbnuance mit oben und unten fehlendem 2. + 8. Zähnungsloch (FZL ou2+8), sauber mit DKr: „BRAUNSCHWEIG BAHNHOF 1.FEB.1874“ auf Orts-Faltbriefhülle im Langformat bis 250 g mit Ausgabestempel. Die Marke in einwandfreier Erhaltung, die Briefhülle mit senkrechter Faltung, schöne Gesamterhaltung

70



4011



4013

- 4011 16 ✉ 1/4 Groschen grauviolett mit klarem und zentrischen EKr: "CASSEL 5.8.74" auf Frageteil einer amtlichen Correspondenz-Doppelkarte "Deutsches Reichspostgebiet" als Ortskarte. Das Formular unten mit Gebrauchs- und Altersspuren, die Marke in einwandfreier Erhaltung. Eine nicht häufige Verwendung zum Tarif im ehemaligem Thurn & Taxis-Postgebiet - Kurfürstentum Hessen bis zum 31.12.1874

50
- 4012 17a ○ 1872, 1/3 Gr: gelblichgrün mit Plattenfehler "Kreisbruch links in Höhe der 11. Strichleiste" (Feld 141) und Schraubenkopfabdruck im Prägefild, gestempelt. Die farbfrische Marke mit leichter Tönung ist gut geprägt und üblich gezähnt, links unten ist der lose Eckzahn befestigt. Ansonsten ist die Marke in guter Erhaltung, Fotoattest Sommer BPP (1994)

100
- 4013 17a ✉ 1/3 Groschen gelblichgrün, farbfrisch mit glasklarem EKr: "BRESLAU 3.1.74" auf sogenanntem "100er-Ortsbrief" mit Ausgabestempel. Tarifgerechte Frankatur bei einer gleichzeitiger Aufgabe von mindestens 100 Ortsbriefen im Königreich Preußen bis zum 31.12.1874. Der Umschlag ist rechts minimal verkürzt und hat rückseitig kleine Öffnungsfehler; die Marke ist einwandfreier Erhaltung. Ein bildseitig dekorativer Brief aus einer Mengenauflieferung in Breslau

50



4014



4019

- 4014 17a+31, 32 Δ $\frac{1}{3}$ Groschen gelblichgrün in Mischfrankatur mit Ausgabe 1875 3 Pfennige grün und 5 Pfennige graupurpur je mit klarem DKr. „RATIBOR 26.3.75“ als vermeintliche 10 Pfennig-Frankatur auf Briefstück in einwandfreier Erhaltung. Eine ungewöhnliche und dekorative Spätverwendung der $\frac{1}{3}$ Groschen-Marke weit nach Ende der Gültigkeit als Währungsmischfrankatur; in dieser Kombination vermutlich einmaliges Stück
Provenienz: J.J. Volny (95. Auktion Württembergisches Auktionshaus, 2006) 200
- 4015 17aPFIV Δ 1872, $\frac{1}{3}$ Gr. gelblichgrün mit Plattenfehler "heller Fleck im oberen Rahmen über C in REICHS" (Feld 51), mit klarem EKr. "HAMM I.W.-BAHNHOF 12.11.74" auf Briefstück. Die besonders farbfrische Marke ist erhaben geprägt, gut gezähnt und in vorzüglicher Erhaltung. Ein wunderschönes Exemplar mit Plattenfehler; Fotobefund Krug BPP (2002) 40
- 4016 18 \boxtimes 1872, $\frac{1}{2}$ Gr. orange im waagerechten Paar mit zwei sehr klaren Hufeisenstempeln "BERLIN 7.2.73" (Spalink 1N4a) auf Faltbriefhülle nach Grunzig bei Blessen mit Ankunftsstempel. Die farbfrischen Marken sind gut geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, sign. Hennies BPP und Spalink BPP 40

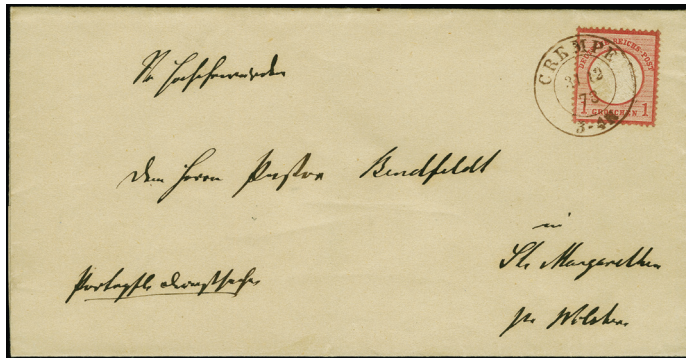


4017

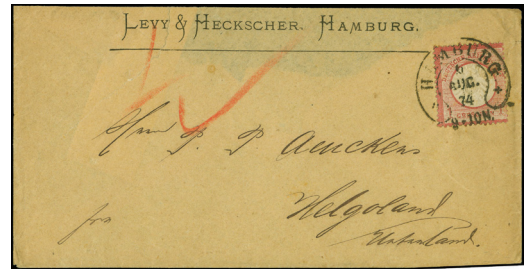


4018

- 4017 18, 20 \boxtimes 1873, $\frac{1}{2}$ Gr orange und 2 Gr grauultramarin mit EKr. „SCHIRMECK 14/8/73“ auf Transatlantik-Brief nach Charleston USA mit vorderseitig schwarzem FRANCO und rotem EKr. "NEWYORK PAID ALL AUG 31", Marken leicht getönt und Zähnungen oben fehlerhaft, trotz Mängeln ein interessanter Überseebrief mit vollem Inhalt in französisch und innen blauem Firmeneingangsstempel Charleston 3.9.73. 50
- 4018 18DPrä \boxtimes $\frac{1}{2}$ Gr. orange mit Doppelprägung, die erste Prägung um ca. 1,1 mm nach links versetzt, mit Ra3 „MÜHLHAUSEN INTHÜRINGEN 6.10.72“ auf Postkarte nach Bremen, Karte mit Alterungsflecken und Marke unten mit zwei verkürzten Zahnspitzen, sonst einwandfrei, Fotoatteste Hennies BPP (1985) und Sommer BPP (1995) 70
- 4019 18PFVlb Δ 1872, $\frac{1}{2}$ Gr. orange mit Plattenfehler "heller Fleck im Rahmen links in Höhe von SC in DEUTSCHE und heller Fleck in Höhe von D in DEUTSCHE" (Feld 3), mit Rahmenstempel "SANDAU R.B.MAGDEBURG ...0.7.74" auf Briefstück. Die farbfrische Marke ist sehr gut geprägt, üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung. Fotobefund Krug BPP (2008) 50
- 4020 19 \boxtimes 1 Groschen karmin mit rotbraunem DKr. „CREMPE 31.12.73“ auf Faltbriefhülle mit rückseitigem Lacksiegel von Münsterdorf (im Landzustellbereich von Crempe) nach St. Margarethen mit Ausgabestempel in einwandfreier Erhaltung. Rotbraune Entwertungen sind auf Brustschildmarken selten, Fotobefund Sommer BPP (1998) und Fotoattest Brugger BPP (2008) 200
- 4021 19 \boxtimes 1872, Großer Schild 1 Gr karmin, farbfrisch, klar geprägt, als portorichtige EF auf Auslandsbrief im Grenzrayon nach den Niederlanden, mit klarem Ra3 „KEMPEN R.B. DÜSSELDORF 16.12“ nebst L1 „FRANCO“ nach Venlo, rs. Ank.stpl 17.12.72. üblicher Registerbug ansonsten einwandfrei 8 Gebot



4020



4022

- 4022 19 ☒ 1872, Großer Schild 1 Groschen karmin, farbfriech und gut geprägt, sauber mit Hufeisenstempel "HAMBURG 6 AUG. 74" auf Briefkuvert mit vorgedruckter Absenderangabe "Levy & Heckscher Hamburg" nach Helgoland, rückseitige Klappe teils fehlend und Riss vorderseitig stabilisiert, ein insgesamt attraktiver Brief aus bekannter Korrespondenz 90



4023



4024

- 4023 19+20 ☒ 1872, Großer Schild 1 Gr. karmin und 2 Gr. dunkelgraublau, sauber entwertet mit blauem Ekr. "Bremen 1 12 72" auf kpl. Faltbrief, mit beigesetztem rotem Francostempel und handschriftlichem Leitvermerk "per Lloyd... via Southampton", nach Charleston South Carolina USA. Die farbfriechen Marken sind gut geprägt, normal gezähnt und befinden sich wie der Brief in guter Gesamterhaltung 50
- 4024 19, 20 ☒ 1874, 1 Gr karmin und 2 Gr grauultramarin mit Ekr. „BERLIN 6/8/74“ auf Transatlantik-Brief nach Rhode Island mit vorderseitig rotem Ekr. „NEWYORK PAID ALL AUG 19“, saubere Erhaltung. 50



4025



4028



4029



4032



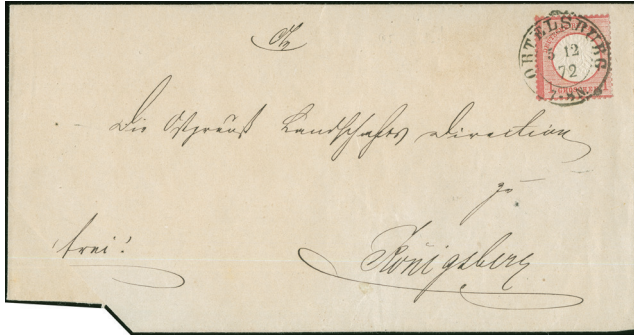
4033



4034

- 4025 19PFLV ☉ 1872, 1 Gr. karmin mit Plattenfehler "Plattenbruch rechts oberhalb der 12. Strichleiste", mit klarem DKr. "BERGEN A. (RÜGEN) 6.9.72". Die farbfriechen Marke ist sehr gut geprägt, üblich gezähnt und bis auf eine kleine helle Stelle in einwandfreier Erhaltung. Ein bildseitig schönes Exemplar mit dem besseren Plattenfehler, Fotobefund Krug BPP (2008) 50
- 4026 19PFLVII ☒ 1872, 1 Gr. karmin mit Plattenfehler "Kreisbrüche unter CHE in DEUTSCHE" (Feld 2), mit klarem DKr. "ORTELSBURG 5.12.72" auf Faltbriefhülle nach Königsberg mit Ausgabestempel. Die farbfriechen Marke ist gut geprägt, üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, die Briefhülle hat links einen Aktenschnitt, ansonsten in guter Erhaltung, Fotoattest Sommer BPP (2006) 100
- 4027 19PFLXXVI ☉ 1872, 1 Gr. karmin mit Plattenfehler "Schräger Farbstreifen über der rechten Wertziffer", mit Teilstempel "...THAL...74". Die farbfriechen Marke ist deutlich geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Sommer BPP (2007) 40

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
4028	19PFXI	△	1 Gr. karmin mit Plattenfehler "gebrochenes H in GROSCHEN", mit klarem EKr. "NIEDER-MARSCHBERG 7.11.74". Die farbfrische Marke ist gut geprägt, gut gezähnt und bis auf winzige Rostflecken links in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Sommer BPP (1993)	60
4029	19PFX XII	⊙	1872, 1 Gr. karmin mit Plattenfehler "Kreisbruch unter E in REICHS", mit Teil-Rahmenstempel "BRESLAU...89...". Die farbfrische Marke ist gut geprägt, üblich gezähnt und bis auf einen fehlenden Eckzahn links oben in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Sommer BPP (2000)	50



4026



4030

4030	19PräFI	⊗	1 Groschen karmin mit Prägefehler I „diagonal ausgefallene Prägung im unteren Teil des Adlers links“ (Feld 142), sauber mit Bahnpost-L3 „BRESLAU 10/1 II T ODERBERG“ auf Briefkuvert mit handschriftlichem Aufgabevermerk „Oppeln“ im Wechselverkehr mit Österreich-Ungarn nach Pest. Der Umschlag mit stärkeren Falt- und Beförderungsspuren im Rand und die Marke mit zwei stärkeren Zahnbügen, sonst in guter Gesamterhaltung, Fotoattest Sommer BPP (1991)	70
4031	20	★★	1872, Großer Schild 2 Gr. dunkelgrau blau, linker Bogenrand-Viererblock, farbfrisch und normal gezähnt, sehr gut geprägt, postfrisch, tadellos, unsigniert mit Fotoattest Jäschke-L. BPP (2023)	100
4032	20PFVIII	⊙	1872, 2 Gr. grauultramarin mit Plattenfehler "Kerbe im Innenkreis unter OS in POST" (Feld 83), mit DKr. "RHEYDT 3.12.74". Die farbfrische ist erkennbar geprägt und bis auf einen verkürzten Zahn und eine Randkerbe in einwandfreier Erhaltung, Fotoattest Krug BPP (2009)	80



4031



4035



4036

4033	20PFXXVI	⊙	1872, 2 Gr. grauultramarin im kleinen Format L15 mit Plattenfehler "diagonaler heller Strich links durch die 9. bis 11. Strichleiste", klar mit Teilstempel "THANN 30.9.74..." entwertet. Die farbfrische Marke ist deutlich geprägt, üblich gezähnt und bis auf eine kleine Randkerbe in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Krug BPP (2007)	80
4034	20XII	★	2 Gr. grauultramarin, farbfrisch und gut geprägt sowie gezähnt, mit markantem Plattenfehler "gebrochenes C in REICHS-", sauber ungebraucht, tadellos, Befund Krug BPP (2013)	100
4035	21aPFIV	△	1872, 2½ Gr. orangebraun mit Plattenfehler "Farbstreifen durch C in GROSCHEN" (Feld 20), mit Rahmenstempel "HAMBURG E.P.P. Nr. 17 11.3.73" auf Briefstück. Die farbfrische Marke ist gut geprägt, üblich gezähnt mit wenigen verkürzten Zahnspitzen oben und in einwandfreier Erhaltung, Fotoattest Sommer BPP (2007)	50
4036	21b, 18	△	1872, 2½ Gr. mittelrotbraun im kleineren Format L15 und ½ Gr. orange je mit EKr. "SCHLEWIG 3.6.73" auf Briefstück. Die farbfrischen Marken sind erkennbar bzw. gut geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotoattest Sommer BPP (1991)	150
4037	23a	⊗	1 Kr. grün mit klarem EKr. „MAINZ 25 3 73“ auf kompletter Preisliste, adressiert nach Freiburg.	30



4038



4042

- 4038 23a, 27a ✉ 1 Kr. gelblichgrün und 9 Kr. mittelrötlichbraun je mit klarem EKr: "OFFENBACH N3 17.9.74" als tarifgerechte Frankatur auf Umschlag mit rotem Ra1 "PD" via Mailand nach Novara. Der Umschlag ist oben verkürzt und hat Beförderungsspuren, die farbfrischen Marken sind gut geprägt und gut gezähnt, die 9 Kr.-Mark hat eine Druckstelle und winzigen Eckzahnbug rechts oben, ansonsten in guter Gesamterhaltung 200
- 4039 23b ★★ 1872, 1 Kr. dunkelgrünlicholiv, farbfrisch und sehr gut geprägt, postfrisch, bis auf einen hellen Zahn oben links keine weiteren Mängel, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2020) 100



4039



4040



4041



4044



4047

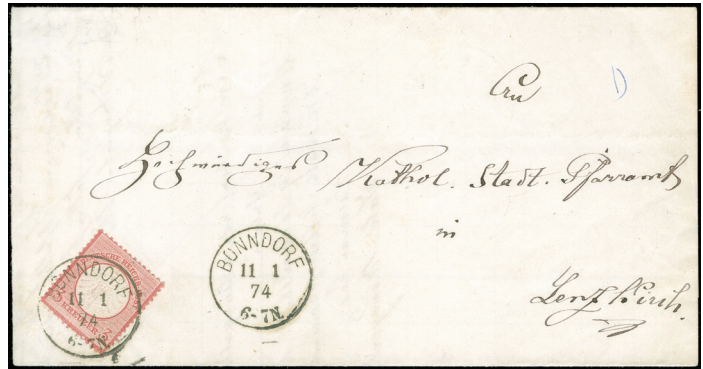


4048

- 4040 24 ☉ 1872, 2 Kr. orange mit klarem und zentrischen EKr: "NEUHAUS AM RENNWEG 13.6.". Die farbfrische Marke mit leichter Tönung im Prägefeld ist gut geprägt, aber repariert. Ein optisch sehr ansprechendes Exemplar dieser seltenen Marke, doppelt sign. Sommer BPP und Fotoattest Krug BPP (2017) 400
- 4041 25 △ 3 Kr. karmin mit blauem, badischen Agentur-Stempel "GUETENBACH 3.12.72" auf Briefstück. Die farbfrische Marke ist erkennbar geprägt, üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, das Briefstück hat unten einen Fleck, sign. Sommer BPP 50
- 4042 25 ✉ 3 Kreuzer karmin, zwei Einzelmarken je mit EKr. „FRANKFURT A.M. N3 22.7.74“ auf R-Ortsbrief-Kuvert mit Ankunftsstempel. Die linke Marke mit kleinem Bogenrand oben und fehlendem 1. Zähnungsloch oben und unten (FZLou1) gut gezähnt, die rechte Marke durch Randklebung mit Zahnfehlern, sonst in guter Gesamterhaltung. Seltenes 6 Kreuzer-Porto im bis 31.12.1874 gültigen Sondertarif für eingeschriebene Ortsbriefe von Frankfurt, bisher sind nur ganz wenige Briefe in dieser Art bekannt 200



4043



4045

- 4043 25PFI ☒ 3 Kreuzer karmin mit Plattenfehler „beschädigter Kreis links über der rechten Wertziffer“, sauber mit Ekr. „COBURG 6.5.73“ auf Faltbriefhülle nach Donndorf bei Bayreuth mit Ankunftsstempel. Die Briefhülle mit senkrechter Faltung und Patina, die farbfrische Marke ist in einwandfreier Erhaltung, Fotoattest Sommer BPP (1993) 70
- 4044 25PFIVb △ 1872, 3 Kr. rotkarmin mit Plattenfehler "Kerbe im Innenkreis unter D in DEUTSCHE, Kerbe im Innenkreis über erstem R in KREUZER" (Feld 130), mit Stempel "FRANKFURT A.M. N1 7.4.74" auf Briefstück. Die farbfrische Marke ist sehr gut geprägt, üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotoattest Krug BPP (2008) 80
- 4045 25PFVIIIb ☒ 1872, 3 Kr. karmin mit Plattenfehler "helle Striche im Rahmen unten" (Feld 142), mit Ekr. "BONDORF 11.1.74" auf innen nicht ganz kpl. Faltbrief (rechts oben rechts mit kleinem Kugelschreiber-Buchstaben) nach Lenzkirch mit Ankunftsstempel. Der farbfrische Marke ist gut geprägt, gut gezähnt und wie der Faltbrief in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Sommer BPP (2007) 50
- 4046 25PFXIV △ 1872, 3 Kr. karmin mit Plattenfehler "gebrochenes C in REICHS-" (Feld 88) und Rahmenstempel "FRANKFURT A.M. POSTEXPED. No. 1...73" auf Briefstück. Die farbfrische Marke ist sehr gut geprägt und bis auf einen leicht verkürzten Zahn üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Krug BPP (2006) 40
- 4047 26 △ 1872, großer Schild, 7 Kr. grauultramarin, senkrecht Paar, klar mit nachverwendetem badischen K2 "EIGELTINGEN 22 JUN" entwertet auf Briefstück, tadellos 50
- 4048 26PFI ☉ 1872, 7 Kr. dunkelgrauultramarin mit Plattenfehler "Rahembruch unter der linken Wertziffer", klar mit Ekr. "BRUCHSAL 2.9.74" entwertet. Die farbfrische Marke ist sehr gut geprägt und ist gut gezähnt. Ein Zahn mit Nadelstich, ansonsten in guter Erhaltung, Fotobefund Brugger BPP (2012) 50



4049

4050

4051

4057

- 4049 27b ☉ 1872, 9 Kr. rotbraun im kleinen Format L15 mit Teilstempel "BADEN IN BADEN F....". Die farbfrische Marke ist deutlich geprägt, üblichgezähnt und bis auf eine Randkerbe und einen kürzeren Zahn in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Krug BPP (2013) 100
- 4050 28 ★★, 1872, Großer Schild 18 Kr. ockerbraun, Viererblock, farbfrisch, sehr gut gezähnt und geprägt, postfrisch, tadellos, sign. Georg Bühler mit Fotoattest Jäschke-L. BPP (2022) 150
- 4051 29+32 △ "HAMBURG 1*a 25.11.75" klar auf 2 1/2 auf 2 1/2 Gr. und Ausgabe 1875 5 Pfge violett auf Briefstück. Die Brustschildmarke hat einen kleinen Braunpunkt und zwei kurze Zähne, ansonsten in guter Erhaltung, eine späte Verwendung der Brustschildmarke, Fotobefund Krug BPP (2020) 50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
4052	29PF1b	⊙	1874, 2½ auf 2½ Gr. braunorange mit Plattenfehler "versetzte 1 der ½ im Aufdruck wenig verschoben" (Feld 141), mit Norm-Teilstempel "EBERSBACH i. SACHS. *2* 9.11.75". Die farbfrische Marke ist deutlich geprägt, üblich gezähnt und bis auf eine leichte diagonale Bugspur in einwandfreier Erhaltung, Fotoattest Krug BPP (2007)	60
4053	29PFVIII	⊙	1874, 2½ auf 2½ Gr. braunorange mit Plattenfehler "Strich an der linken kleinen Wertziffer 2"" (Feld 38), mit Teilstempel "...STEIN 18.1.75". Die farbfrische Marke ist deutlich geprägt, üblich gezähnt und einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Krug BPP (2014)	50
4054	29	⊙	"AACHEN 1 *a 30.8.75" sehr klar auf Ausgabe 1874 2½ auf 2½ Gr., die farbfrische Marke ist gut geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, sign. Sommer BPP mit Fotobefund (1991)	50



4055

4055	U5IIA	⊠	"AACHEN 1 *b 15.8.75" klar auf Ganzsachenumschlag 1 Gr. als überfrankiertem Ortsbrief mit Ausgabestempel. Der Umschlag mit kleinen Randspuren und die Anschrift zum Teil etwas verwischt, ansonsten in guter Erhaltung	80
4056	22	⊙	"ALTONA 1 a 3.12.75" bzw. "ALTONA 3 ** 24.9.75", zwei klare Abschläge jeweils auf zwei Marken großer Schild 5 Gr. ockerbraun. Eine Marke mit kleinen Zahnfehlern, ansonsten in guter Erhaltung	80



4052

4053

4054

4066

4057	20	⊙	"BARMEN *a 27.7.75", zwei klare Abschläge auf senkrechtem Paar großer Schild 2 Gr. grauultramarin. Die farbfrischen Marken sind gut geprägt, üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung	80
------	----	---	--	----



4058



4059

4058	P3A	⊠	"BARMEN b 24.8.75" klar auf Antwort-Ganzsachenkarte ½ Gr. (Vermerk gestrichen) nach Mainz mit Normstempel "MAINZ 1** 24.8.75" vorderseitig als Ankunftsstempel, in guter Erhaltung. In dieser Kombination selten	60
4059	P1	⊠	"BERLIN C. 1 *a 5.7.75" klar auf Ganzsachenkarte ½ Gr. als Ortskarte in einwandfreier Erhaltung. Frühe Verwendung des Normstempels, nur wenige Tage nach der offiziellen Einführung, Fotobefund Sommer BPP (2006)	60



4060



4061

- 4060 U5IIB ☒ "BERLIN NW.6 *b 22.10.75" klar auf Ganzsachenumschlag 1 Gr. im Großformat nach Wolfenbüttel mit Ankunftsstempel. Der Umschlag mit kleinen Öffnungsfehler; ansonsten in guter Erhaltung, Fotobefund Krug BPP (1982) 80
- 4061 U5IIB ☒ "BERLIN S.O.33 *b 22.11.75" klar vorderseitig auf Ganzsachenumschlag 1 Gr. im Großformat mit DKr: "EIBENSTOCK 20.XI.75" nach Berlin mit Nachsendung im Ortsverkehr mit diversen Vermerken und Stempeln. Der Umschlag hat Alters- und Randspuren, eine späte Verwendung des Ganzsachenumschlag mit nicht häufigem Normstempel 80



4062



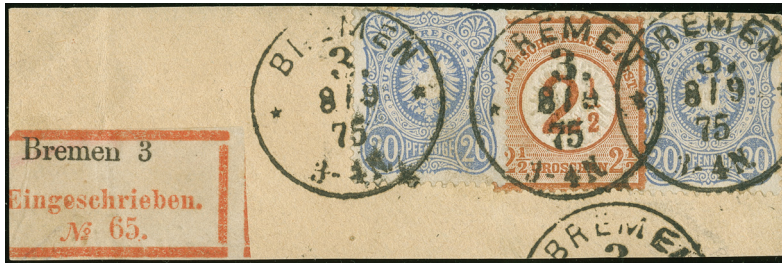
4065

- 4062 P3F ☒ "BERLIN N.24 *c 11.9.75" klar auf Frage-Ganzsachenkarte ½ Gr. als Ortskarte in einwandfreier Erhaltung 60
- 4063 18 ○ "BERLIN 30 ** 11.11.75" sehr klar und fast kpl. auf großer Schild ½ Gr. orange. Die Marke oben links mit verkürzten Zähnen, ansonsten in guter Erhaltung. Das Postamt wurde erst im Mai 1875 eröffnet, Brustschildmarken waren vermutlich nicht am Postschalter vorrätig 40
- 4064 22, 29 ○ "BIELEFELD 1*a 10.11.75" bzw. "BIELEFELD 1*a 24.8.75", zwei klare und fast zentrische Abschlüsse auf großer Schild 5 Gr. und 2½ auf 2½ Gr., die fehlerhafte 2½ Gr.-Marke mit Fotobefund Sommer BPP (2005) 60
- 4065 P1 ☒ "BREMEN 1*e 27.8.75" zweimal klar auf Ganzsachenkarte ½ Gr. nach Leipzig mit vorderseitigem Ausgabestempel, in einwandfreier Erhaltung 60
- 4066 29 ○ "BOJANOWO 1** 17.7.75" klar und fast kpl. auf Ausgabe 1874 2½ auf 2½ Gr., die farbfrische Marke ist gut gezähnt und hat kleine helle Stellen, Kurzbefund Sommer BPP (2004) 50
- 4067 29+34 △ "BREMEN 3 ** 8.9.75" mehrfach klar auf Ausgabe 1874 2½ auf 2½ Gr. und zwei Einzelwerte 20 Pfge auf Briefstück mit beschnittenem R-Zettel "Bremen 3 Eingeschriebe No.65". Die farbfrischen Marken sind gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Sommer BPP (2000) 80
- 4068 20, 22, 29 ○ "BRESLAU 2*a 29.10.75", "BRESLAU 3*b 30.6.75" und "BRESLAU 11*a 16.9.75", drei klare und fast kpl. Abschlüsse auf großer Schild 2 Gr., 5 Gr. und 2½ auf 2½ Gr., die farbfrischen Marken sind meist gut geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung 80

Los-Nr Mi.-Nr.
4069

☒ "CARLSRUHE 1. ** 29.10.(75)" Rahmenstempel recht klar auf komplettem Faltbrief mit Postvorschuss über 4 M. 88 Pfg. mit frühem violetten Zettel "Carlsruhe Postamt. Auslagen." und Tax-Vermerk "40" (Pfg.) nach Ettlingen mit Ankunftsstempel, in guter Erhaltung

Ausruf
40



4067



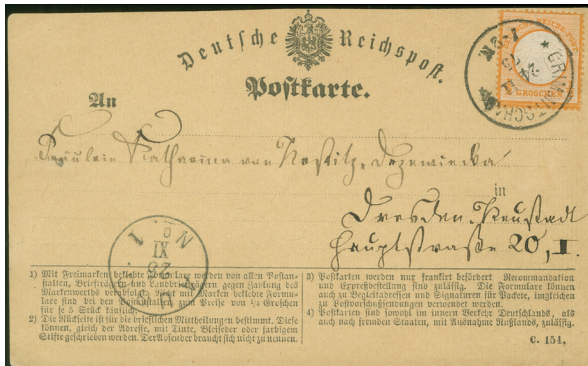
4070

- 4070 20+33a △ "CHARLOTTENBURG 1*** 22.9.75" sehr klar auf großer Schild 2 Gr. grauultramarin und Ausgabe 1975 10 Pfge liliarot auf Briefstück. Die farbfrischen Marken sind in guter Erhaltung, Kurzbefund Petry BPP (2000) 50
- 4071 ☒ "COBURG 1 ** 24.12.75" etwas undeutlich auf Faltbriefhülle mit Avers-Zettel "Frei lt. Avers No.9 Herzigl. Staatsministerium" nach Feichheim mit Ankunftsstempel, in guter Erhaltung 40
- 4072 20+33a △ "COELN 2 *b 21.7.75" zweimal klar und kpl. auf großer Schild 2 Gr. grauultramarin und Ausgabe 1875 10 Pfge mattrot auf Briefstück. Die 2 Gr.-Marke mit Altersflecken, ansonsten in guter Erhaltung, Kurzbefund Petry BPP (2009) 40



4073

- 4073 P3A ☒ "COELN 5 *a 8.11.74" klar auf Antwort-Ganzsachenkarte ½ Gr. nach Reichenbach mit handschriftlichem Eingangsvermerk. Die Karte links mit Einriss, ansonsten in guter Erhaltung 60
- 4074 19 △ "CREUTZBURG 1.R.B. OPPELN *a 17.8.75" klar und praktisch kpl. auf waagerechtem Paar großer Schild 1 Gr. auf Briefstück. Die farbfrischen Marken sind gut geprägt, normal gezähnt und bis auf leichte Alterungsspuren unten im Rand in einwandfreier Erhaltung 40



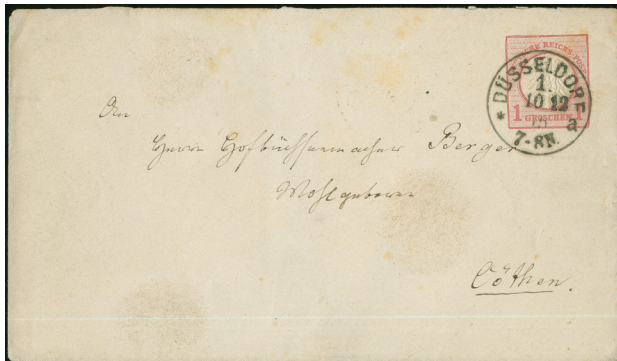
4075



4076

- 4075 18 ☒ "CRIMMITSCHAU ** 24.11.75" klar auf großer Schild ½ Gr. orange auf amtlicher Postkarten-Formular nach Dresden-Neustadt mit vorderseitigem Ausgabestempel in einwandfreier Erhaltung Referenz: Michael Rheme "Deutsche Reichspost Brustschildzeit", Band I, Seite 328 (Meckenbeuren 2021) 100

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
4076	U5IIA	✉ "DRESDEN-ALTST. 1 *g 6.10.75" sehr klar auf Ganzsachenumschlag 1 Gr. nach Sagan mit Ankunftsstempel. Der Umschlag mit leichten Altersspuren	80
4077	20, 21a, 29	⊙ "DRESDEN-ALTST." mit Postamts-Nr. "1", "3", "4", "9" und "10" sowie "DRESDEN-NEUST." mit Postamts-Nr. "6" und "7", sieben klare Abschlüge mit Daten vom "26.7." bis "30.10.75" auf großer Schild 2 Gr., 2½ Gr. und 2½ auf 2½ Gr. (5x). Meist in guter Erhaltung, zum Teil signiert	100



4078

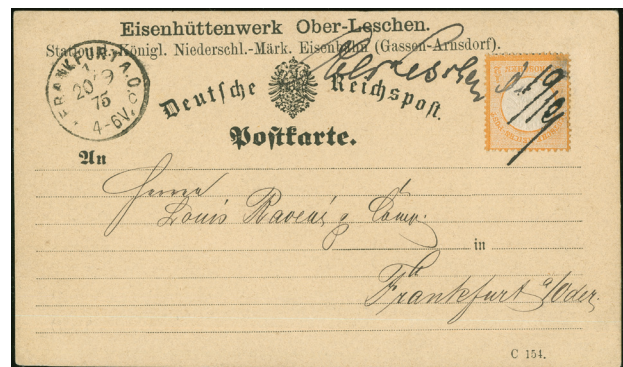


4079

4078	U5IIA	✉ "DÜSSELDORF 1 *a 12.12.75" klar auf Ganzsachen-Umschlag 1 Gr. nach Cöthen mit Ausgabestempel. Der Umschlag mit leichten Altersspuren, sonst in guter Erhaltung. Eine späte Verwendung dieser Ganzsache mit Normstempel aus Dezember 1872	100
4079	U5IIA	✉ "EISENACH 1*a 27.10.75" klar auf Ganzsachenumschlag 1 Gr. nach Ruhla mit Ankunftsstempel. Der Umschlag mit Alters- und Randspuren, ansonsten in guter Erhaltung	50



4080



4082

4080	U5IIB	✉ "ELBING 1*a 4.10.75" klar auf Ganzsachenumschlag 1 Gr. im Großformat nach Altenburg bei Königsberg mit Ausgabestempel, in guter Erhaltung	100
4081	22, 29	⊙ "ESSEN 1 R.B. DÜSSELDORF *a 27.7." zwei klare Teilabschlüge ergeben praktisch einen kpl. Stempelabschlag auf großer Schild 2½ auf 2½ Gr. und 5 Gr., die farbfrischen Marken sind gut geprägt, zum Teil üblich gezähnt und bis auf leichte Bugspur bei der 5 Gr.-Marke in einwandfreier Erhaltung. Ein schönes "Paar" mit zwei Fotobefunden Brugger bzw. Krug BPP (2002)	50
4082	18	✉ "FRANKFURT A.O. 1 *c 20.9.75" klar als Ankunftsstempel auf amtlichen Postkarte C 154. mit Zudruck "Eisenhüttenwerk Ober-Leschen..." und großer Schild ½ Gr. orange mit handschriftlicher Entwertung "Ober-Leschen d. 19.9.", in guter Erhaltung. Eine interessante und dekorative Kombination	60
4083	P3F	✉ "FRANKFURT A.M. 1 *c 25.8.75" klar auf Frage-Ganzsachenkarte nach Lorsch mit Ankunftsstempel. Die Karte mit wenigen Gelbpunkten und rückseitig mit Papierresten, ansonsten in guter Erhaltung	80
4084	22	⊙ "FRANKFURT A/M 1 g 15.11.75", "FRANKFURT A/M. 3 ** 13.12.75" und "FRANKFURT A/M 4 15.9.75" drei klare und fast kpl. Abschlüge auf drei Marken großer Schild 5 Gr., die farbfrischen Marken sind gut geprägt, meist typische gezähnt und in guter Erhaltung. Ein Wert mit Fotobefund Krug BPP (2019)	100



4085



4089



4093

- 4085 22 ☉ "FRANKFURT A/M 1*_q 24.12.75", ein klarer und ein undeutlicher Abschlag auf waagerechtem Paar großer Schild 1 Gr; hellockerbraun. Die farbfrischen Marken sind sehr gut und erhaben geprägt und bis auf eine Randkerbe bzw. einen kurzen Zahn in einwandfreier Erhaltung. Sehr späte Aufbrauchsverwendung der 5 Gr.-Marken, nur wenige Tage vor Ablauf der Gültigkeit, Fotobefund Krug BPP (2004) 80



4083

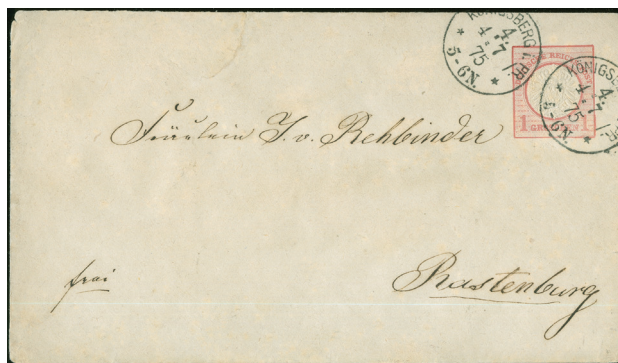


4086

- 4086 P1 ☒ "GRAUDENZ 1*a 22.8.75" sehr klar auf Ganzsachenkarte 1/2 Gr. nach Nakel in guter Erhaltung 80



4087



4090

- 4087 P1 ☒ "GUBEN 1 *_g 15.8.75" klar auf Ganzsachenkarte 1/2 Gr. nach Bremen in einwandfreier Erhaltung 80
- 4088 ☒ "HAMBURG 8 ** 29.10.75" etwas undeutlich auf Postvorschuss-Vordruckbrief der "Hamburger Nachrichten" über 8,08 M. mit etwas oxidiertem rotem Zettel "Hamburg PV.8. Auslagen" und rotem Gesamt-Taxvermerk "8,58" (50 Pfg. Porto) nach Itzehoe mit Ausgabestempel, kpl. mit Rechnung. Der Umschlag ist in einwandfreier Erhaltung 40
- 4089 29+32 △ "HANNOVER 1*d 13.10.75" zweimal recht klar auf großer Schild 2 1/2 auf 2 1/2 Gr. und Ausgabe 1875 5 Pfg. violett auf Briefstück. Die farbfrischen Marken sind gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung 50
- 4090 U5IIA ☒ "KÖNIGSBERG i. PR. 4 ** 4.7.75" sehr klar auf Ganzsachenumschlag 1 Gr. nach Rastenburg mit Ankunftsstempel. Der Umschlag ist gereinigt und oben links eine Stelle repariert. Eine recht frühe Verwendung, nur wenige Tage nach offizieller Einführung der Normstempel 50

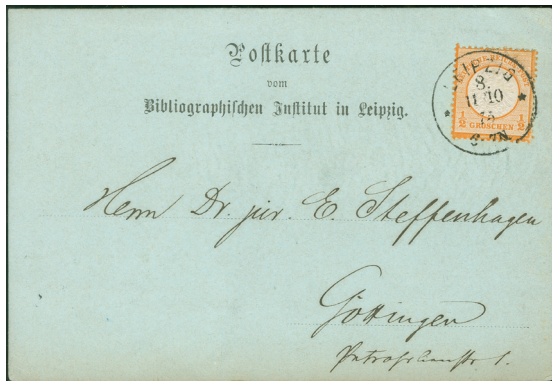


4091

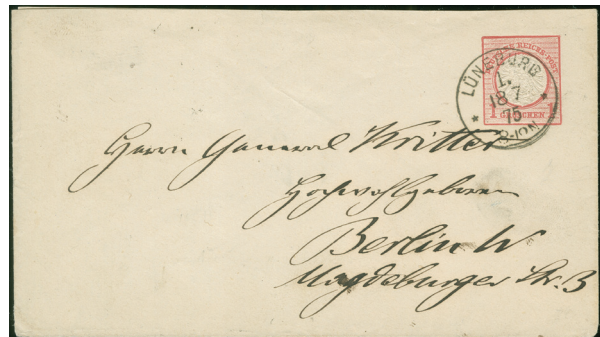


4092

- 4091 P1 ☒ "LEIPZIG 2 *b 4.10.75" klar auf Ganzsachenkarte ½ Gr. nach Görlitz mit vorderseitigem Ankunftsstempel, in einwandfreier Erhaltung 50
- 4092 P1 ☒ "LEIPZIG 2 *c 5.7.75" klar auf Ganzsachenkarte ½ Gr. nach Kassel in einwandfreier Erhaltung 60
- 4093 22 ○ "LEIPZIG 6 ** 9.7.75" klar und fast kpl. auf großer Schild 5 Gr. ockerbraun mit um ca. 2 mm nach unten versetzter waagerechter Zähnung. Die farbfrische Marke ist deutlich geprägt, üblich gezähnt bzw. leicht eckrund und in einwandfreier Erhaltung. Eine bei dieser Wertstufe nicht häufige Verzählung mit recht seltenem Normstempel 60



4094



4095

- 4094 18 ☒ "LEIPZIG 8 ** 11.10.75" klar auf großer Schild ½ Gr. orange auf Vordruck-Postkarte "Bibliographischen Institut in Leipzig" nach Göttingen mit Ausgabenstempel. Die farbfrische Marke ist gut geprägt, gut gezähnt und wie die Postkarte in einwandfreier Erhaltung 80
- 4095 U5IIA ☒ "LÜNEBURG 1 ** 18.7.75" sehr klar auf Ganzsachenumschlag 1 Gr. nach Berlin mit Ankunftsstempel, in einwandfreier Erhaltung 60
- 4096 20, 22, 29 ○ "MAGDEBURG" mit Postamts-Nummern "1-4" und Datum vom 2.8. bis 20.9.75, vier klare Abschläge auf großer Schild 2 Gr. (2x), 5 Gr. und 2½ auf 2½ Gr., die farbfrischen Marken sind meist gut geprägt und gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, ein Wert sign. Sommer BPP 100



4097

4098

4111

- 4097 20 ○ "MAGDEBURG 1 *a 1.7.75" klarer Teilabschlag auf großer Schild 2 Gr. grauultramarin. Die farbfrische Marke ist gut geprägt, üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung. Sehr seltene Entwertung vom ersten Tag der Einführung der Normstempel im Deutschen Reich, Fotobefund Brugger BPP (2000) 100
- 4098 20+33a △ "MAGDEBURG 1 *c 20.10.75" zweimal klar auf großer Schild 2 Gr. grauultramarin und Ausgabe 10 Pfg. lilafarbig auf Briefstück. Die farbfrischen Marken sind gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Sommer BPP (1997) 50

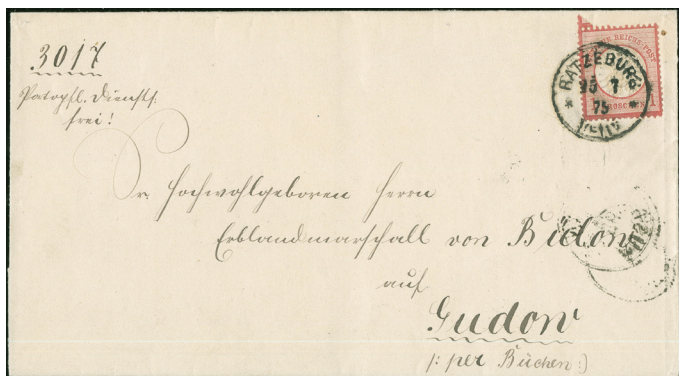
Los-Nr Mi.-Nr.
4099 22

Ausruf
50

- △ "MAGDEBURG 2** 4.11.75" klar auf großer Schild 5 Gr. ockerbraun auf Briefstück. Die farbfrische Marke ist deutlich geprägt und hat oben teils kurze Zähne, ansonsten in guter Erhaltung, Fotobefund Krug BPP (2019)



4100



4104

- 4100 P1 ☒ "MAGDEBURG 3 *a 29.7.75" klar auf Ganzsachenkarte ½ Gr. nach Gräfrath in guter Erhaltung 60
- 4101 29 △ "MÜNSTER I.W. 1*b 18.8.75" klar und kpl. auf senkrechtem Paar Ausgabe 1874 2½ auf 2½ Gr. auf Briefstück. Die farbfrischen Marken sind deutlich geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung 60



4099

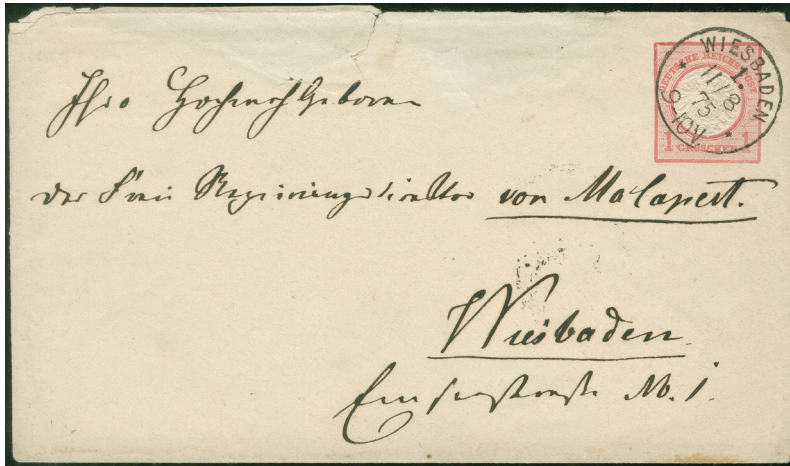


4101



4102

- 4102 22+33a △ "NAKEL 2 ** 18.7.75" zweimal klar auf großer Schild 5 Gr. und Ausgabe 1875 10 Pfg. lilrot auf Briefstück. Die farbfrische Brustschild-Marke mit kleinem violetten Fleck ist deutlich geprägt und gut gezähnt, bei der 10 Pfg-Marke sind einige Zähne rechts abgeschnitten, ansonsten in guter Erhaltung, Fotobefund Hennies BPP (1980) 50
- 4103 ☒ "POTSDAM 2 ** 29.12.75" klar auf portofreier "Militaria"-Briefhülle mit rückseitigem Briefstempel "Fusillier Bataillon" nach Straßburg mit Ankunftsstempel, in einwandfreier Erhaltung 40
- 4104 19 ☒ "RATZEBURG ** 25.7.75" recht klar auf großer Schild 1 Gr. auf Briefhülle "Portopflichtige Dienstsache" nach Gudow mit Ausgabestempel, in guter Erhaltung 80
- 4105 29 ○ "REICHENBACH I. SCHL. 1** 16.11.75" klarer, fast kpl. Abschlag auf 2½ auf 2½ Gr. braunorange. Die farbfrische Marke ist deutlich geprägt, teils verkürzte Zähne und ansonsten in guter Erhaltung, Fotobefund Krug BPP (2006) 40
- 4106 29 ○ "RIESA 2 ** 7.7.75" sehr klar und fast zentrisch auf 2½ auf 2½ Gr. braunorange. Die farbfrische Marke ist deutlich geprägt, üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Krug BPP (2010) 40
- 4107 ☒ "SOLDIN ** 10.12.75" sehr klar als Ankunftsstempel rückseitig auf grünem Post-Mandat-Formular über 19 M. 85 Pfg. aus Stettin, in einwandfreier Erhaltung 40
- 4108 29 △ "STENDAL 1** 24.7.75" klar und fast zentrisch auf 2½ auf 2½ Gr. braunorange auf Briefstück. Die farbfrische Marke ist deutlich geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Krug BPP (2005) 40
- 4109 29 ○ "WALDHEIM 2** 12.10.75" klar und fast kpl. auf Ausgabe 1874 2½ auf 2½ Gr. braunorange. Die farbfrische Marke ist deutlich geprägt, üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Krug BPP (2000) 40



4110

- | | | | |
|------------|------|--|-----|
| 4110 U5IIA | ✉ | "WIESBADEN 1** 11.7.75" sehr klar auf Ganzsachenumschlag 1 Gr. als Ortsbrief mit Ankunftsstempel. Der Umschlag oben mit Öffnungsfehlern mit Einriss, ansonsten in guter Gesamterhaltung | 50 |
| 4111 18 | ⊙ | "WIESBADEN 1. ** 23.6.75" klarer Teilabschlag auf großer Schild ½ Gr. orange. Die farbfrische Marke ist gut geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung. Eine frühe Verwendung des Normstempels vor der allgemeinen Einführung am 1.7.75. | 50 |
| 4112 20 | △ | "WOLKENSTEIN 2 ** 13.8.75" klar und kpl. auf großer Schild 2 Gr. grauultramarin auf Briefstück. Die farbfrische Marke ist gut geprägt und bis auf einen verkürzten Zahn rechts gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung | 40 |
| 4113 29 | ⊙ | "ZITTAU i. SACHS. 1 ** 5.11.75" klar und fast kpl. auf 2½ auf 2½ Gr. braunorange. Die farbfrische Marke ist deutlich geprägt, sie hat zwei kurze Zähne und helle Stellen. Eine optisch ansprechende Marke mit nicht häufigem Normstempel, Fotobefund Krug BPP (2015) | 40 |
| 4114 | ⊙, △ | 1872/74, 17 ausgesuchte Marken mit klaren Stempeln inkl. Bahnpost oder anderen Besonderheiten, meist auf Briefstücken mit u.a. Mi.-Nr. 19 mit blauem DKr: "MIASTECKZKO" auf Briefstück (FB Sommer BPP) und Mi.-Nr. 18 mit EKr: "BEDENBOSTEL" auf Briefstück. Dazu u.a. V21 mit klarem EKr: "KAISERL. DEUTSCH. PA. CONSTANTINOPEL" auf Briefstück, Mi.-Nr. 20 im Paar auf Postanweisungs-Briefstück (Postschule), Mi.-Nr. 19 mit leichter Papierfalte (FB Krug BPP) und Mi.-Nr. 6 mit rauer Zähnung auf Briefstück (KB Sommer BPP), durchgehend in guter Erhaltung | 340 |
| 4115 | ✉ | 1872/74, sechs markenlose Briefe in besseren Verwendungen, dabei zwei Briefe mit Franco-Stempeln von Schwerin und Stettin, zwei Paketbegleit-Vordruckbelege aus Oberkirch (Begleit-Adresse zur Fahrpostsendung) und Karlsruhe, eine Not-Adresse aus Heidelberg und Faltbrief aus Lahr 1874 mit L1 "BRIEFLADE" und rückseitigem Tax-Vermerk "2" für die Landzustellgebühr (FB Brugger BPP). Dazu kpl. Faltbrief mit Mi.-Nr. 9 aus Ettlingen mit angeklebtem Posteinlieferungsschein für eine Postanweisung (als Nachweis für die Bezahlung, FA Brugger BPP), in guter Erhaltung | 200 |
| 4116 | ✉ | 1872/74, sieben Briefe mit fast nur ausgesucht schönen Stempeln und interessanten Frankaturen bzw. Besonderheiten, dabei u.a. Mi.-Nr. 4+5 auf Brief nach Florenz, Mi.-Nr. 19 (3) auf Paketbegleitbrief von Wismar mit handschriftlichem Vermerk "B" für Beutel und Mi.-Nr. 19 mit EKr: "DEUTSCHENBRODA" auf vollzogenem Post-Behandigungsschein (FB Krug BPP), in guter Erhaltung | 170 |
| 4117 | ✉ | 1872/74, sechs Ganzsachenkarten und Umschläge mit Besonderheiten bzw. interessanten Stempeln, dabei u.a. P1 mit Stempel "ZWICKAU" vom 1.1.1875, GSU 1 Gr. mit wertstufengleicher Zufrankatur nach Bern (FB Sommer BPP) und GSU 1 Gr. mit L2 "WARNEMÜNDE 11.2", in guter Erhaltung | 170 |
| 4118 | ✉ | 1872/74, fünf interessante Stempel auf Briefen und einer Ganzsache mit Hufeisenstempeln von "ELBERFELD", "GRIMMEN" und "LÜBECK", eine Drucksache mit Bahnpost L3 "CONSTANZ 5.1.74 I OFFENBURG" mit hds. Aufgabevermerk "Freiburg" (sign. Sommer BPP) und Mi.-Nr. 19 PFV auf Brief mit Federstrich-Entwertung und handschriftlich "Burgstädt" (FB Krug BPP), in guter Erhaltung | 100 |
| 4119 | ✉ | 1872/74, sechs ausgesuchte Einzelfrankaturen Mi.-Nr. 18 (2x) und 23a (4x), dabei u.a. zwei amtliche Postkarten-Formulare als Ortskarten von Frankfurt und Mainz bzw. zwei Ortsbriefe von Karlsruhe und Kandern (je mit 1 Kr.), in guter Erhaltung | 100 |

Pfennig/Pfennige & Krone/Adler



- | | | | | | |
|---|--|---|---|--|---|
| 4120 | 4121 | 4122 | 4127 | 4128 | 4130 |
| 4120 33a | 4121 33aa | 4122 35c | 4123 39-44IISP | 4124 39II-44II | 4125 39II-44II |
| ★★ | ⊙ | ⊙ | ★ | ★★ | ★★ |
| 1875/79, Pfennige, 10 Pfg. lilarot, farbfrisch und gut gezähnt, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattestkopie Jäschke-L. BPP (für ehemaligen Viererblock) | 1875, 10 Pfg lebhaftbraunrot, farbfrisch mit Stempel "CASSEL *1i 5.2.(76)", sehr gut gezähnt und in tadelloser Erhaltung. Ein sehr schönes Exemplar dieser besseren Farbe, Fotobefund Petry BPP (2011) | 1875, 25 Pfg dunkelbraun, farbfrisch mit Stempel "COLN *2* 26.12.77", üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung. Ein schönes Exemplar mit nicht häufiger Verwendung aus 1877, Fotobefund Petry BPP (2009) | 1880, 3-50 Pfg. mit Aufdruck „Specimen“, ungebraucht | 1880, Spätauflagen 3 Pfg.- 50 Pfg., einheitlich mit Bogenoberrand, postfrisch, 10 Pfg. mit kleinem Fleck, ansonsten tadellos | 1880, Spätauflagen 3 Pfg.- 50 Pfg., postfrisch, 5 Pfg. mit leichtem Knitter; ansonsten tadellos |
| 80 | 80 | 60 | 50 | 50 | 30 |
| | | | 4126 39IISP-44IISP | 4127 40PFIV | |
| | | | ★ | △ | |
| | | | 1880, Pfennig 3 Pfg.- 50 Pfg. mit Aufdruck "Specimen", ungebraucht, tadellos | 1880, 5 Pfg. violett mit Plattenfehler "U in DEUTSCHE links verdickt und oben verlängert, dicker weißer Punkt rechts unten am S von REICHS" (Feld 92), mit klarem Ekr: "LAUBAN *1a 22.10.87" auf Briefstück, in einwandfreier Erhaltung, bestens doppelt sign. Wiegand BPP | 50 |
| | | | | | |
| | | | 4128 41lab | | |
| | | | ★★ | | |
| | | | 10 Pfg. lebhaftrosa im Unterrand-4er-Block, postfrisch, leicht vorgefaltet und im Unterrand leichter waagerechter Bug. Signiert Zenker BPP und Fotobefund Jäschke-L. BPP (2023) | | 70 |



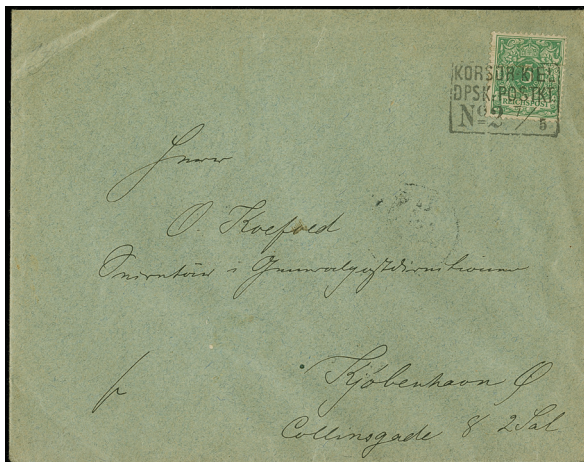
4129

- | | | | |
|----------|---|---|----|
| 4129 42c | ✉ | 20 Pfg. ultramarin auf Briefkuvert von Berlin nach Windermere, England, hier neu frankiert mit 1 P. braun und mit Duplex „WINDERMERE OC 14 88“ auf der deutschen und der britischen Marke nachgesandt nach Derby. | 80 |
|----------|---|---|----|

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
4130	43bb	⊙ 1880, 25 Pfg. gelblichbraun im etwas verbreitertem Format, farbfrisch mit Teilstempel "NEUSTADT-MAGDEBURG 4.3.87". Die gut gezähnte Marke mit kaum sichtbarer, senkrechter Bugspur ist optisch in sehr guter Erhaltung. Ein bildseitig schönes Exemplar dieser sehr seltenen Farbe, doppelt sign. Wiegand BPP und Fotobefund Petry BPP (2010)	400
4131	43cB	⊙ 1880, Pfennig, 25 Pfg. orangebraun, breite Marke Format B, gestempelt, tadellos, doppelt sign. Wiegand BPP	40



4132	43cD	★★ 25 Pfg. orangebraun, verbreitetes Format, linkes Randstück, postfrisch, einwandfrei, Kurzbefund Wiegand BPP (1998)	80
4133	44IIbaZS	△ 1880, Pfennig, 50 Pfg. dunkelgrünoliv als senkrecht Zwischenstegpaar mit weiterer anhängender Marke, gestempelt "BRANDENBURG (HAVEL) 8 1 90" auf Briefstück, tadellos, sign. Zenker BPP	40
4134		1928, 7 Fälschungen (Einheiten als 1 Stück gezählt) und dazu Stempelimitationen auf beschnittenem Papierbogen aus einem der 475 von der Union philatelique de Genève herausgegebenen Alben mit Stücken aus den Restbeständen von Francois Fournier.	100
4135	45-50, 52	★★ 1890, Krone/Adler 3-50 Pfg. kpl. postfrisch, in einwandfreier Erhaltung, sign. Zenker BPP	80
4136	45a	★★ 1889/1900, Krone/Adler 3 Pfg. gelbbraun, farbfrisch und gut gezähnt, postfrisch. Tadellos. Unsigniert, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2001)	100
4137	45cb	★★ 3 Pfg. lebhaftorangebraun, postfrisch, in einwandfreier Erhaltung, sign. Zenker BPP	40
4138	45PUllb	★ 1892/93, Krone/Adler; 3 Pfennig mittelbraun, ungezählter Probedruck, ungebraucht, tadellos	40
4139	45PVI	★ 1889/1900, Krone/Adler; Netzprobe 3 Pfennig rotbraun auf dunkelorange, ungebraucht, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2017)	70
4140	45PVI	★ 1889/1900, Krone/Adler; Netzprobe 3 Pfennig hellbraun auf grün, ungebraucht, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2017)	70
4141	45PVI	★ 1889/1900, Krone/Adler; Netzprobe 3 Pfennig orangegelb auf rotbraun, ungebraucht, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2017)	70
4142	46c	★★ 1889/1900, Krone/Adler 5 Pfg. bläulichgrün im zertrennten Bogenteil der linken Bogenhälfte mit Teilinschrift "REICHSDRUCKEREI", die untere Hälfte oben mit Zwischensteg, die beiden Bogenteile zu je 20 Marken sind postfrisch mit Falz im Rand und befinden sich bis auf wenige kleine Stockflecken in einwandfreier Erhaltung, alle Marken sign. Gotw. Zenker BPP	80



4143



4153

4143	46c	✉ 1890, Krone/Adler 5 Pfg. opalgrün mit dänischem Schiffspost-Stempel "KORSOR-KIEL DPSK-POSTKT. No.2 7/5 (97)" nach Kopenhagen mit Ankunftsstempel. Der Umschlag mit kleinen Randspuren bzw. Eckbug, ansonsten in guter Erhaltung	80
------	-----	---	----

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
4144	46c	✉ Krone/Adler 5 Pfg. mit Stempel "NIEDER-INGELHEIM 6.9.96" und 2. Marke mit Stempel "WIESBADEN 8.9.00" auf Holzkarte "Holz vom Taunus" mit Abbildung "Griechische Kapelle" und viel Text nach Frankfurt mit Ankunftsstempel. Die Karte ist zum gebrochen bzw. kleine Fehlstelle links unten	40
4145	47da	★★ 1889, 10 Pfg rotkarmin, postfrisch vom oberen Bogenrand, einwandfrei, signiert Wiegand BPP, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP	Gebot



4146



4148



4150



4151



4154

4146	49ax	⊙ 1890, Krone/Adler 25 Pfg. gelborange auf sehr dünnem Papier, farbfrisch mit klarem EKr: "CRELFELD 1 14.11.90", in einwandfreier Erhaltung, doppelt sign. Petry BPP	50
------	------	--	----

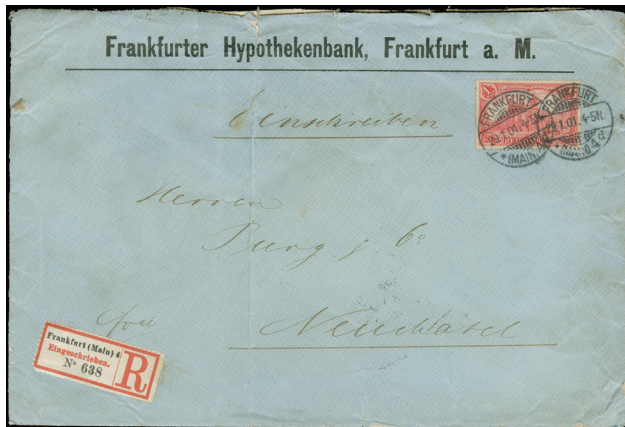


4147

4147	49bII, 49b	★★, 25 Pfg. gelblichorange, senkrechter 6er-Block, dabei die rechte obere Marke mit Plattenfehler „I in REICHSPOST oben gespalten“, Abart ungebraucht, sonst postfrisch, die Zähnung zwischen den unteren Marken etwas angetrennt, sonst tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP	150
4148	49bPFI	⊙ 1890, Krone/Adler 25 Pfg. gelblichorange mit Plattenfehler "großer weißer Fleck über zweitem S von REICHSPOST", sauber gestempelt, bis auf zwei unauffällige diagonale Büge in einwandfreier Erhaltung, doppelt sign. Wiegand BPP und Fotobefund Petry BPP (2016)	80
4149	49PUII, 49NDUIII	★ 25 Pfg., ungezählter Probedruck in gelblichorange und ungezählter Neudruck in dunkelorange, letzterer aus der rechten oberen Bogenecke, ungebraucht, jeweils Fotobefund Zenker BPP (1997, als 49aU und 49bU)	100
4150	50a	(★) 50 Pfg. feuerrot im verbreiterten Format, farbfrisch und gut gezähnt, ungebraucht ohne Gummi, kleine helle Stelle. Signiert Pfenninger und Fotobefund Zenker BPP (1997)	80
4151	50aa	★ 50 Pfg. braunkarmin, farbfrisch, sauber ungebraucht, winzige Zahnkerbe unten links, sonst tadellos, ungebraucht eine seltene Marke, sign. Pfenninger sowie Fotoattest Jäschke-L. BPP (2022)	250
4152	50dPFI	⊙ 1890, Krone/Adler lebhafrötlichbraun mit Plattenfehler "keilförmige weiße Stelle an der rechten oberen Bänderolle", gestempelt, in einwandfreier Erhaltung, doppelt sign. Petry BPP	40

Germania

4153	✉	1902, Germania 2 x 10 Pfg. Reichspost auf Brief aus COBLENZ 11.2.02 an Kriegsgefangenen im Kriegsgefangenenlager Diyatalawa auf Ceylon, dortiger brit. Zensurstempel und roter Verschlusszettel „Opened under Martial Law“, etwas getönte Marken und leichte Beförderungsspuren	50
4154	56aDKU	★ 1900, Germania Reichspost 10 Pfg. ungezähnt mit Doppeldruck, davon 1 mal kopfstehend, rechtes Randstück, ungebraucht, signiert Jäschke BPP	80
4155	56aU	★★ 1900, Reichspost, 10 Pfg. dunkelkarminrot, ungezähntes Eckrandstück oben links, postfrisch, tadellos	40



4156



4161

- 4156 63a Reichspost 1 M. als portogerechte Einzelfrankatur auf Auslands-R-der 4.Gewichtsstufe von „FRANKFURT (MAIN) 29.1.01“ nach Neuchatel, Schweiz, mit Ankunftsstempel. Die Marke einwandfrei, Umschlag Beförderungsspuren und senkrecht gefaltet. Fotoattest Jäschke-L. BPP (Mi. 750,-) 70



4157



4158



4159



4162

- 4157 63b ★ 1900, 1 M. dunkelkaminrot, ungebraucht, in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Oechsner BPP (2005) 100
- 4158 66II ★ 1900, Germania Reichspost 5 M., Type II, ungebraucht (nur winzige Haftstelle), rechtes Randstück, signiert Jäschke BPP 90
- 4159 66II PFI ⊙ 1900, Reichspost 5 M., Type II mit Plattenfehler "C in REICHSPPOST oben rechts gebrochen" (Feld 10), mit Stempel "HAMBURG 24.10.01". Die farbfrische Marke ist sehr gut gezähnt und bis auf eine winzige, kaum sichtbare falzhelle Stelle in einwandfreier Erhaltung, zwei Fotoatteste Jäschke-L. BPP (2000 und 2004) 450
- 4160 68-77SP ★ 1902, Germania ohne Wz. 2-80 Pfg. mit Aufdruck „Specimen“, ungebraucht, wenige verkürzte Zähne und 10 Pfg. getönter Eckzahn (Mi. 2000,-) 200
- 4161 69a, 70b 1905, Ganzsachenkarte 2 Pf grau mit Zusatzfrankatur 3 Pf braun und 5 Pf grün von CÖLN 30.10.05 nach Bangkok 2b mit Ankunftsstempel 29.11.1905, signiert Jäschke-Lantelme BPP 50
- 4162 72c ⊙ 1902, Germania 20 Pfg. graublau, farbfrisch mit Teilstempel "DANZIG 5.9.03", kleine Zahnfehler; ansonsten in einwandfreier Erhaltung, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2001) 300



4163



4168



4169

- 4163 78Ab ★ 1902, Repräsentative Darstellungen, 26:17 Zähnungslöcher; 1 M. karmin, ungebraucht, tadellos, sign. Richter, J.H. Stolow und Fotobefund Jäschke-L. BPP 70
- 4164 Essay (★) 1908, Wettbewerb des Dürer Bundes 10 Pfg. schwarz, Einzelabzug (64 x 81 mm) eines Gegenentwurfes zur Germaniaausgabe, ohne Gummi, Handschriftlicher Bleistiftvermerk: "von Professor Schiller", tadellos 50
- 4165 Probe ★★ 1910/13, Maschinen-Probe, Reichsdruckerei Germania rot/schwarz, waagerechtes Zwischenstegpaar, Walzenbuchdruck mit Kastenzählung, postfrisch, tadellos, Theuss MPr.2c Gebot
- 4166 85-86IV (★) 1915, Kriegsdruck, 5 Pfg. und 10 Pfg., ungezähnte Versuchsdrucke auf Papier ohne Wasserzeichen und ohne Gummierung, tadellos, sign. Pfenninger, Ludin BPP 50



4167



4171

- 4167 85 / 20.03c ✉→ 1913, „Prinz Heinrich Flug, Etappe Wiesbaden 9.-11.Mai.1913“, Flugstempel auf schöner Vietor-Scherenschmittkarte zur Etappe ab Wiesbaden mit 5 Pfg Germania und Tagesstempel Wiesbaden 11.5.13 nach Duisburg, Grußtext. 50
- 4168 85IIaDD ★ Kriegsdruck 5 Pfg. mit deutlichem Doppeldruck, ungebraucht, signiert Oechsner BPP 70
- 4169 86ld ⊙ 1905, 10 Pfg. dunkelrosarot, sauber gestempelt, unten mit verkürztem Zahn, ansonsten in einwandfreier Erhaltung, Fotoattest Jäschke-L. BPP (1996) 500



4170



4172



4173



4174

- 4170 86ldPOR ★★ 1905/13, Friedensdruck 10 Pfg. dunkelrosarot, postfrisches Oberrandstück, postfrisch, einwandfrei. Unsigniert, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2022) (Mi. 1500,-) 240
- 4171 87l ✉ 1905/13, Friedensdruck 20 Pfg. auf Tauchbootbrief nach Buenos Aires, mit Erstattungstempel und Zensurstempel „X“ 70
- 4172 87IaHAN ★★ 1905/13, Friedensdruck, 20 Pfg. lebhafllilaultramarin, senkrechttes Seitenrandpaar rechts mit HAN H 2331.11, postfrisch, tadellos 50
- 4173 90IHAN ★★, 1905, Germania 40 Pfg im Friedensdruck, senkrechttes Paar vom linken Seitenrand mit HAN H 6641, obere Marke ungebraucht, die untere Marken und der Rand postfrisch, Rand teils minimal angetrennt, ansonsten eine farbfrische und gut gezähnte Einheit, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP (1997). 80
- 4174 95All ★★ 1915/19, Repräsentative Darstellungen, Kriegsdruck mit 26:17 Zähnungslöcher; 2 M. blau, postfrisch, tadellos, sign. W. Engel, h(einze), Fotoattest Jäschke-L. BPP 80



4175



4177

- 4175 96Ala ★★ 1905/12, Germania 3 M. schwarzviolett, rotorange quarzend, farbfrisch und gut gezähnt, rechtes Seitenrandstück, postfrisch, Falzrest und helle Stelle im Rand, ansonsten tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (1997) 120

Los-Nr Mi.-Nr.

4176 IV

⊙ 1912, Flugpost "Gelber Hund" 1 M., sauber gestempelt, in einwandfreier Erhaltung, sign. C. Brettl BPP

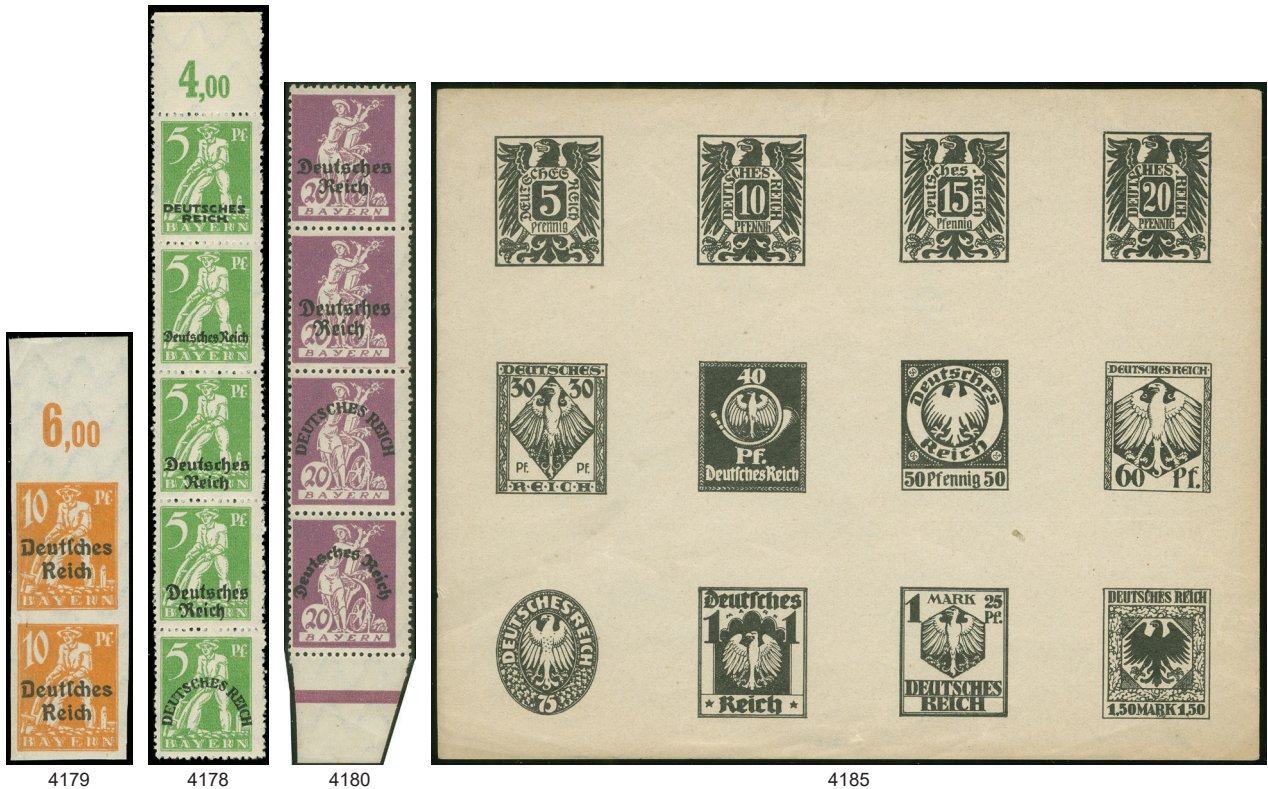
Ausruf

40

Infla

4177 115eDD ★★ 1920, Repräsentative Darstellungen 2,50 M. rotilla, Doppeldruck, linkes Seitenrandstück mit Reihenzahl 20,00, postfrisch, tadellos, sign. Grobe, Schulze

80



4178 119 Essay ★★ 1920, Bayern Abschied Aufdruck-Essais „Deutsches Reich“ auf 5 Pfg. im senkrechten Oberrand-5er-Streifen mit verschiedenen Aufdrucktypen, postfrisch. Ganz schwache senkrechte Bugspur (Gummibug), sonst einwandfrei. Fotoattest Bauer BPP (2023)

80

4179 120U ★★ 1920, Abschiedsserie 10 Pfg. dunkelgelblichorange, ungezähntes senkrechtes Oberrandpaar, postfrisch, tadellos, sign. Dr. Oertel

50

4180 122 Essay ★★ 1920, Aufdruck-Essay Bayern-Abschied 20 Pfg. „Deutsches Reich“ im senkrechten Unterrandviererstreifen mit vier verschiedenen Aufdrucktypen, die oberste Marke mit Plattenfehler IV "Strich in Einfassung unter "N" von BAYERN", postfrisch, tadellos, eine dekorative Einheit dieses Probedruckes, sign. Pfenninger und Ludin sowie zwei Fotoatteste Ludin BDPH (1972) und Bauer BPP (2023)

80

4181 135I ZW ★ 1920, Bayern-Abschied 3 M. grautürkis Aufdrucktype I, waagerechtes Zwischenstegpaar aus unzertrennt gebliebenen Druckbogen, ungebraucht, bis auf geringe Tönungsstellen in der Gummierung ist die Einheit einwandfrei. Fotobefund Bauer BPP (2023)

30



4182



4183

4184

4182 Essay (★) 1920, Essay von Geiger für den amtlichen Wettbewerb, Zusammendruck 300 M. + 5M. auf weißem Kreidepapier, ungezähnt. Aus der Sammlung König Faruk (Eigentümerzeichen)

100

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
4183	149aU	★	1920/21, Germania 80 Pfg. ungezähnt im waagerechten Paar, ungebraucht, einwandfrei	80
4184	157IIPFI	★★	1921, Germania 10 M. auf 75 Pfg., mit Urmarkenplattenfehler „Haarlocke“ am Hinterkopf“, postfrisch, unsigniert, tadellos	150
4185	Essay	(★)	1920, Amtlicher Wettbewerb 5 Pfg.- 1,50 M. schwarz, Kleinbogen mit 12 Essays (145 × 117 mm), von Eduard Seith, K. Seith sowie einem unbekanntem Künstler; ungebraucht ohne Gummi, leicht knittrig sowie geringe Altersspuren, ansonsten tadellos, sign. Ludin BPP	350
4186	Essay	(★)	1921/22 "Ziffern, Arbeiter, Posthorn und Pflüger" 75 Pfg., fünf verschiedenfarbige ungezähnte Essays auf Kunstdruckpapier ohne Gummierung, Falzrest, nach einem Entwurf von R. Engels, in tadelloser Erhaltung	20
4187	189U	★★	1921, Pflüger 150 Pfg. dunkelorange, ungezähntes Oberrandstück, postfrisch bzw. Falzrest im Oberrand, tadellos	40
4188	199Essay	(★)	1922, Gewerbeschau München 1 ¼ M., sechs verschiedenfarbige Essays im Großformat auf Kunstdruckpapier; ungezähnt, ohne Gummi, Falzrest, nach einem Entwurf von S. von Weech, tadellos	80
4189	199Essay	(★)	1922, Gewerbeschau München 1 ¼ M., fünf verschiedenfarbige Essays im Großformat auf Kunstdruckpapier; ungezähnt, ohne Gummi, Falzrest, nach dem angenommenen Entwurf von Prof. Ehmcke, zwei Werte leicht fleckig, ansonsten tadellos	80



ex 4190



ex 4194



ex 4199

4190	Essay	(★)	1922, Gewerbeschau München 1 ¼ Mark, sieben verschiedenfarbige ungezähnte Essays im Großformat auf Kunstdruckpapier ohne Gummierung, Falzrest, nach einem Entwurf von S. von Weech, in tadelloser Erhaltung	150
------	-------	-----	---	-----



4191

4191		(★)	1922, Essays zu einer nicht realisierten Ausgabe "Eichenlaub und Ziffern" 5-100 Pfg., acht verschiedene Entwürfe in Schwarz im Blockformat auf dünnem Papier; ungebraucht ohne Gummierung. Im Rand dünne Stellen bzw. rückseitig mit Papierresten	80
------	--	-----	---	----



4192

- | | | | |
|----------|-----------|--|-----|
| 4192 | (★) | 1922, Essays zu einer nicht realisierten Ausgabe "Eichenlaub und Ziffern" 5-100 Pfg., acht verschiedene Entwürfe mehrfarbig im Blockformat auf dünnem Papier; ungebraucht ohne Gummierung, Rückseitig mit Papierresten im Rand, ansonsten in guter Erhaltung | 80 |
| 4193 200 | Essay (★) | 1922, Gewerbeschau München 2 M., fünf verschiedenfarbige Essays im Großformat auf Kunstdruckpapier; ungezähnt, ohne Gummi, Falzrest, nach einem Entwurf von S. von Weech, tadellos | 80 |
| 4194 | Essay (★) | 1922, Gewerbeschau München 2 Mark, sieben verschiedenfarbige ungezähnte Essays im Großformat auf Kunstdruckpapier ohne Gummierung, Falzrest, nach einem Entwurf von S. von Weech, in tadelloser Erhaltung | 150 |
| 4195 202 | Essay (★) | 1922, Gewerbeschau München 4 M., sechs verschiedenfarbige Essays im Großformat auf Kunstdruckpapier; ungezähnt, ohne Gummi, Falzrest, nach einem Entwurf von S. von Weech, tadellos | 120 |
| 4196 204 | Essay (★) | 1922, Gewerbeschau München 20 M., sechs verschiedenfarbige Essays im Großformat auf Kunstdruckpapier; ungezähnt, ohne Gummi, Falzrest, nach einem Entwurf von F. P. Glass, ein Wert fleckig, ansonsten tadellos | 100 |
| 4197 204 | Essay (★) | 1922, Gewerbeschau München 20 M., sechs verschiedenfarbige Essays im Großformat auf Kunstdruckpapier; ungezähnt, ohne Gummi, Falzrest, nach einem Entwurf von Prof. Ehmcke, ein Wert leicht fleckig, ansonsten tadellos | 80 |
| 4198 204 | Essay (★) | 1922, Gewerbeschau München 20 M., fünf verschiedenfarbige Essays im Großformat auf Kunstdruckpapier; ungezähnt, ohne Gummi, Falzrest, nach einem Entwurf von F. P. Glass, ein Wert minimal fleckig, ansonsten tadellos | 80 |
| 4199 | Essay (★) | 1922, Gewerbeschau München 20 Mark, sieben verschiedenfarbige ungezähnte Essays im Großformat auf Kunstdruckpapier ohne Gummierung, nach einem Entwurf von F. P. Glass, Falzrest, in tadelloser Erhaltung | 150 |



ex 4200

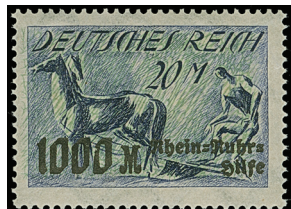


ex 4201

- | | | | |
|----------|-----------|--|-----|
| 4200 | Essay (★) | 1922, Gewerbeschau München 20 Mark, sieben verschiedenfarbige ungezähnte Essays im Großformat auf Kunstdruckpapier ohne Gummierung, Falzrest, nach einem Entwurf von F. P. Glass, in tadelloser Erhaltung | 150 |
| 4201 | Essay (★) | 1922, Gewerbeschau München 20 Mark, sieben verschiedenfarbige ungezähnte Essays im Großformat auf Kunstdruckpapier ohne Gummierung, Falzrest, nach einem Entwurf von Prof. Ehmcke, in tadelloser Erhaltung | 150 |
| 4202 205 | WU ★ | 1922, Posthorn, 5 M. dunkelorange ungezähnt, Unterrandstück, ungebraucht, tadellos | 40 |



4203



4207



4208



4211

- 4203 224aU ★★ 1922/23, Posthorn, 2 M. bläulichviolett, ungezähnt, linkes Seitenrandstück mit Reihenzahl 4, postfrisch, tadellos

50



4204



4205



4209



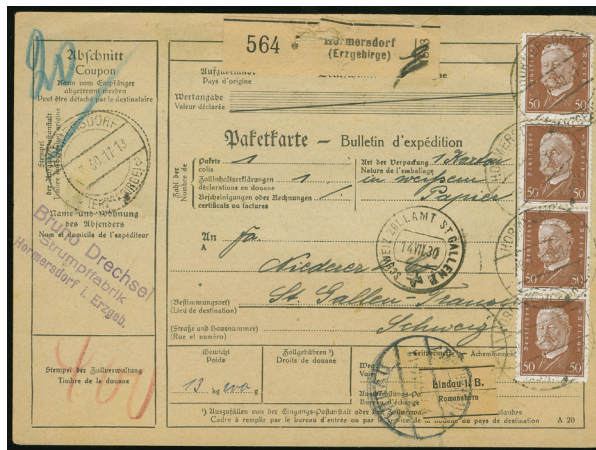
4215

- 4204 225Uu ★★ 1922, Posthorn 3 M., senkrechtes Paar vom unteren Bogenrand, unten ungezähnt, postfrisch, einwandfrei. Unsigniert, Fotobefund Dr. Oechsner BPP (2012) (Mi.450,-) 100
- 4205 226aU ★★. 1922/23, Posthorn, 4 M. grün, ungezählter Eckrandviererblock oben rechts, postfrisch, tadellos 80
- 4206 226aU ★★ 1922, Posthorn 4 M. dunkelgrün, ungezähntes waagerechtes Paar, postfrisch, tadellos 40
- 4207 260KII ★★ 1923, Rhein-Ruhrhilfe 20 M. mit kopfstehendem Unterdruck, postfrisch, tadellos. Unsigniert, Fotoattest Weinbuch BPP (1998) 150
- 4208 261aU ★ 1923, Wartburg, 5000 M., breitrandig ungezähntes rechtes Randstück, ungebraucht. Private Signatur im Bogenrand. 80
- 4209 267U ★★ 1923, Holztaube 200 M., ungezähntes senkrechtes Paar, postfrisch, tadellos, sign. h(einze) 60
- 4210 267U ★ 1923, Holztaube 200 M., ungezähntes waagerechtes Paar, ungebraucht, tadellos, sign. h(einze) 40
- 4211 278Y ○ 1923, Ziffern im Rechteck, 8 Tsd. auf 30 Pfennig mit Wasserzeichen Waffeln, sauber gestempelt "(Niedersedlitz/e)/(Sachsen) ..9.23. 6-7N"., unten teils Scherentrennung, kleiner Eckzahnbug oben rechts, eine sehr seltene Marke, u.a. sign. Peschl BPP sowie Fotoattest Bauer BPP (2025) 400
- 4212 305AK ★★ 1923, 800 Tausend auf 400 Mark braun, kopfstehender Aufdruck, postfrisch, tadellos, sign. Peschl 40
- 4213 332AWa ○ 1923, Korbdeckelmuster, 5 Mrd. M. auf 2 Mio. M. lila, gestempelt, tadellos, sign. Peschl BPP 40
- 4214 334PB ○ 1923, Korbdeckelmuster, 5 Mrd. auf 10 Mio. M. schwärzlichzinnober, durchstochen, gestempelt, tadellos, sign. Peschl BPP 40
- 4215 336Wb ★★ 10 Mrd. auf 50 Mio. M. schwarzopalgrün, senkrechtes Oberrandpaar (OPD Königsberg) mit Walzenkonfiguration -/1'5'1, postfrisch, Oberrand mit kleiner Falzspur, tadellos. Sehr selten. Im Oberrand OPD-Bezeichnung, Fotoattest Weinbuch BPP (2018) 400
- 4216 ☒ Diverses: 1922, Probeabschlag Anker-Registrierkasse 99,50 M. auf Paketkarte mit eingepägtem Reichsadler, ohne Couponzeile 40

Weimarer Republik



ex 4217



4224

- 4217 201, 268, 340 u.a. ✉ 1922/23, Zwei Briefe aus Gießen, beide in die Türkei, 24.4.22 mit 4 Mark frankiert, 11.5.23 mit 3 Mark frankiert. Beide zunächst über die italienische Post im besetzten Constantinopel befördert und nach Zensurierung an die türkische Post weitergeleitet. Dazu ein weiterer Brief vom 18.2.24 aus gleicher Korrespondenz, natürlich ohne italienische Post, da diese nun geschlossen war. Trotz leichter Mängel interessante Destination der Infla Periode aus der Korrespondenz eines türkischen Medizinstudenten. 50
- 4218 340Pb ★★ 1923, Wertziffer im Kreis mit Korbdeckelmuster; 10 Pfg. lilarosa im Plattendruck, postfrisch, tadellos, sign. Peschl 40
- 4219 344Y, 346Y ★ 1924, Flugpost 5 Pfg. und 20 Pfg. mit liegendem Wasserzeichen, sauber ungebraucht (Mi. 420,-) 60



4220



4222

- 4220 356 X U △ 1924, Neuer Reichsadler 5 Pfg. ungezähnt mit stehendem Wasserzeichen, rechtes Seitenrandstück, sauber mit üblichem Stempel "Düsseldorf 8.5.30" auf Briefstück, tadellos, sign. Schlegel BPP 60
- 4221 364-367X ★★ 1924, Bauwerke, 1 M. bis 5 M., einheitlich Wz. 2X, kompletter Satz, postfrisch, tadellos 80
- 4222 392Y ⊙ 1926, Beethoven 20 Pfg mit liegendem Wasserzeichen, gut gezähnt, sauber gestempelt ALTENBURG 7.4.27, sign. Peschl BPP 70
- 4223 412Y ★★ 1928, Reichspräsidenten, 8 Pfg. mit liegendem Wasserzeichen (Wz. 2Y) , postfrisch, tadellos 40
- 4224 420 ✉ 1930, Hindenburg 50 Pf. orangebraun zwei Viererstreifen je vorderseitig und rückseitig auf Paketkarte von Hormersdorf (Erzgebirge) in die Schweiz, eine seltene Mehrfachfrankatur und Destination. 50
- 4225 ✉ 1930, Brief aus England mit King George V 2 1/2 d. blau, rückseitig blauer Vierzeiler „Beschädigt beim Postamt Helgoland eingegangen. Amtlich verschlossen. (Unterschrift) Zeuge: (Unterschrift)“, Ankunftsstempel Helgoland **f 19.12.30, an zwei seiten Verschlussetikette POSTAMT * Helgoland, entsprechende Erhaltung, dennoch interessant. 50
- 4226 423/24. 455 ★★ 1928, Zeppelin 2-4 RM. sowie 1 M., postfrisch, einwandfrei 80
- 4227 422 ✉ 1931, 80 Pf schwarzlilabraun Hindenburg, portugerechte EF auf Auslands-Paketkarte von MÜNCHEN 17.3.31 über Lindau 18.3.31 und Zoll Romanshorn in die Schweiz, leichte Beförderungsmängel. Schöne Präsentation dieser Einzelfrankatur 30



4225



4228

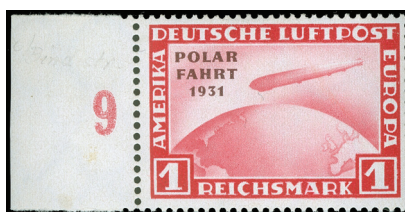
- 4228 423, 424 ✉ 1930, Amerikaflug 8 Pf. auf frankierte GA-Karte ab Altona 19.11.30 mit Ausstellungs-SST und Vignette, via F'hafen 21.11.30 mit 2 RM und 4 RM Zeppelin, Bordstempel 30.1.31 und Transit Rio mit Stempelirrtum 22.4.31, interessanter und seltener Beleg (7b) 200
- 4229 424 ★★ 1928, Zeppelin 4 M. schwarzbraun vom Eckrand "5", postfrisch 30
- 4230 425Y - ★★, 1928, Nothilfe 5-50 Pfg komplett aus der rechten unteren Bogenecke, zwei Höchstwerte postfrisch 50
- 429Y ★ mit Falzen im Rand, sonst tadellos und attraktiv



4231



4233



4237



4241

- 4231 438Y ☉ 1930, Südamerikafahrt 2 RM. lilaultramarin mit liegendem Wasserzeichen, sauberer Teilstempel Friedrichshafen, farbfrisch und gut gezähnt, einwandfrei 80



4232



4240

- 4232 438Y ✉ 1931, Amerikaflug Do X Bordpost 30.1.31, 2 RM. SAF und 4 RM. Zeppelin auf attraktivem Brief nach New York, Transit via Rio 22.6.31 (24c) 150
- 4233 439YI ☉ 1930, Südamerikafahrt 4 RM. schwarzbraun mit seltener Abart „BLITZ NEBEN ADLER“, mit liegendem Wasserzeichen, sauberer Teilstempel Friedrichshafen, farbfrisch und gut gezähnt, einwandfrei 100
- 4234 444- ★★ 1930, Ende der Rheinlandbesetzung 8 Pfg. und 15 Pfg. in Unterrand-4er-Streifen mit HAN, postfrisch 30
- 445HAN



4235

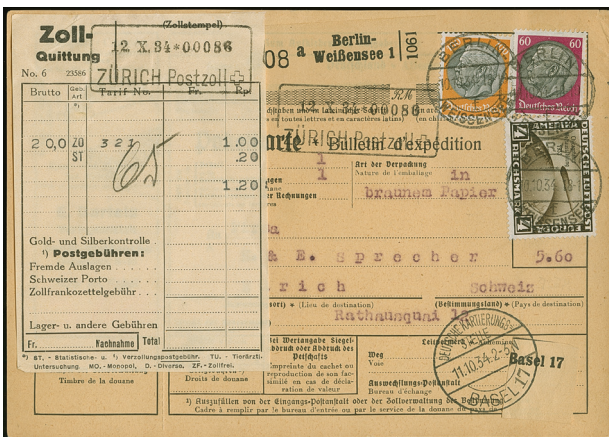


4236

- 4235 Bl.1 ★ 1930, IPOSTA Block sauber ungebraucht, Marken postfrisch 70
- 4236 455 ★★ 1931, Zeppelin 1 RM lilarot, senkrechter Dreierstreifen vom rechten Bogenrand, dieser vorgetrennt 50
- 4237 456l ★★ 1931, Polarfahrt 1M. ohne Bindestrich, rechtes Randstück, postfrisch, Fotobefund H.-D.. Schlegel BPP (1996) 500

Drittes Reich

- 4238 423-24, 455, 496-498 ★ 1931, Chicagofahrt der „Graf Zeppelin“, kompl. Satz zu drei Werten 1 M. - 4 M. mit dreizeiligem Aufdruck in ungebr: Erhaltung und Gummifehlern resp. entfernten Falzen, dazu drei weitere Zeppelin Marken 50
- 4239 496, 497, 498 ⊙ 1933, Chicagofahrt 1-4 M., sauber gestempelt 100
- 4240 496-98 ☒ 1933, Chicagofahrt 1 - 4 M. kpl. auf Zeppelin-R-Brief nach Buenos Aires. Umschlag oben etwas fleckig. 200
- 4241 498 ★★ 1933, Chicagofahrt 4 M. postfrisch, leichter Fingerabdruck, ansonsten einwandfrei, unsigniert 80
- 4242 498 △ 1933, Chicagofahrt 4 M. schwarzbraun auf Briefstück mit Stempel Köln-Mülheim, einwandfrei 40



4243



4250

- 4243 498 ☒ 1933, Chicagofahrt 4 M. mit Zufrankatur auf kompletter Paketkarte von „BERLIN WEISSENSEE 11.10.34“ nach Zürich, Einwandfrei. Fotoattest H.-D. Schlegel BPP (2022) 300
- 4244 507A △ 1933, Wagner 40 Pfg. mit Stempel "HAMBURG 24.11.33" auf Briefstück, in einwandfreier Erhaltung, bestens sign. D. Schlegel BPP 40



4245

- 4245 Bl.2 ★ 1933, Nothilfe-Block, in der Höhe etwas verkleinert, sonst gute Erhaltung, ungebraucht, Marken postfrisch 200
- 4246 515X HAN, 517X HAN, 519X HAN ★★ 1934, Hindenburg 5 Pfg., 8 Pfg. und 12 Pfg., Unterrandpaare mit HAN "15249.35" Nr. 1-3, "17050.34" Nr. 1-4 sowie "13755.34" Nr. 1, 2 und 4, alle postfrisch und tadellos (Mi. 500,-) 50



4247

4249

4255

4256

- 4247 516U ★★ 1933, Paul von Hindenburg, 6 Pfg., ungezähnt, postfrisch, tadellos, sign. h(einze), Wittmann 100
- 4248 522 ☒ 1933, Hindenburg 25 Pfg. mit WHW-Maschinenstempel „BERLIN SW11 20.10.38“ auf Briefkuvert der iranischen Botschaft mit Leitvermerk „via U.R.S.S.“ nach Teheran, mit vorderseitigen chinesischen Durchgangsstempel „SHASI“ und Ankunftsstempel vom 21.4.1939. Marke etwas fehlerhaft. 40
- 4249 533yl ★★ 1934, Flugpost 25 Pfg., waagerechte Gummiriffelung, mit Plattenfehler "o in Luftpost oben gebrochen", postfrisch, kleine Zahnfehler; ansonsten in guter Erhaltung, unsigniert mit Fotobefund D. Schlegel BPP (2003) 100
- 4250 546-547, u.a. FDC 1934, Reichsparteitag 6 - 12 Pfg. mit Ersttagsstempel "LORCH 1.9.34", mit Zufrankatur; als portogerechte Frankatur auf R-Brief nach Dresden. (Mi. 400,-) 80
- 4251 548-63 ★★ 1934, Hindenburg Trauer 3-25 Pfg., kpl., Eckrandviererblocks, dabei u.a. 25 Pfg. mit POR, zusätzlich 8 Pfg. PUR, postfrisch und tadellos 50
- 4252 ex 548-53 HAN, 552 Pl.-Nr. ★★ 1934, Hindenburg Trauer 2-8 und 25 Pfg., je Unterrandpaar mit HAN, mit Nr. 3 und 2 bis 4, sowie 2 und 1, sowie 12 Pfg. Bogenecke mit Plattennummer "2" bzw. "4", postfrisch und tadellos (Mi. 1.020,-) 100
- 4253 549-53POR, 551WOR ★★ 1934, Hindenburg Trauer 5-25 Pfg., waagerechte Eckrandstücke, 8 Pfg. mit Platten- sowie Walzenrand, postfrisch und tadellos (Mi. 535,-) 60

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
4254	565-68POR	★★ 1935, Saarabstimmung 3-25 Pfg., waagerechte Eckrandstücke, links bzw. bei 25 Pfg., rechts, postfrisch und tadellos	50
4255	567L	★★ 1935, Saarabstimmung 12 Pfg., Eckrandstück mit bedrucktem Leerfeld oben, postfrisch und tadellos; im Michel bislang nicht gelistet, ProFi hat von der 12 Pfg. Wertstufe nur ein weiteres Exemplar registriert, selten	60
4256	567L	★★ 1935, Saarabstimmung 12 Pfg. mit bedrucktem Leerfeld oben, postfrisch und tadellos; im Michel bislang nicht gelistet, ProFi hat von der 12 Pfg. Wertstufe nur ein weiteres Exemplar registriert, selten	60
4257	575I, 575	★★ 1935, Händel 25 Pfg., senkrecht Randpaar; obere Marke mit Plattenfehler I, postfrisch, tadellos	Gebot

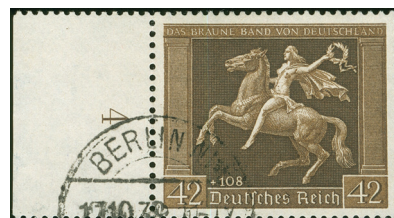


4258

4258	Bl.3	FDC 1935, OSTROPA-Block (winzige Randkerbe) mit Ersttagssonderstempel auf eingeschriebenem Sonderumschlag nach Kassel mit Ankunftsstempel (Mi. 1500,-)	150
4259	580-83 Fo.-Nr.	★★ 1935, 100 Jahre Deutsche Eisenbahn 6-40 Pfg., kpl., Eckrandstücke je mit Formnummer "1". Ungefaltet, postfrisch und tadellos, sehr selten und attraktiv	60
4260	580-83 Fo.-Nr.	★★ 1935, 100 Jahre Deutsche Eisenbahn 6-40 Pfg., kpl., Eckrandstücke je mit Formnummer: Ungefaltet, postfrisch und tadellos, sehr selten und attraktiv	60
4261	580Fo.-Nr.	★★ 1935, 100 Jahre Deutsche Eisenbahn 6 Pfg., 9 Eckrandstücke mit Formnummern "1" bis "8", davon drei mit Plattennummer; Formnummer "6" mit und ohne Plattennummer, (spiegelverkehrt), postfrisch und tadellos	50



4262



4269

4262	581	★★, 1935, 100 Jahre Deutsche Eisenbahn 12 Pfg. mit enorm starker Verzählung, waagrechtes Paar ★ aus der linken unteren Bogenecke, der linke Wert ungebraucht, der rechte postfrisch. Im Rand private Signatur.	60
4263	581Fo.-Nr.	★★ 1935, 100 Jahre Deutsche Eisenbahn 12 Pfg., sieben Eckrandstücke mit Formnummern "1" bis "7", drei mit Plattennummer "1" bzw. "3" (spiegelverkehrt), postfrisch und tadellos	40
4264	581Fo.-Nr.	★★ 1935, 100 Jahre Deutsche Eisenbahn 12 Pfg., drei Eckrandstücke mit Formnummern 2, 5 und 6, zwei mit Plattennummer "1" bzw. "3" (spiegelverkehrt), postfrisch und tadellos	40
4265	586-87Y	⊙ 1935, Reichsparteitag 6 und 12 Pfg. mit seitenverkehrt Wasserzeichen, gestempelt, mit üblicher; unregelmäßiger Zählung, jeweils sign. A. Schlegel BPP	80

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
4266	606-7X/Y POR	★★	1936, Hindenburgfahrt 50 und 75 Pfg., obere Eckrandstücke links und rechts, je mit Wasserzeichen 4X und 4Y, sowie je ein unteres Eckrandstück mit Wasserzeichen 4X (hier ein Wert mit Stützfalz im Rand), ungefaltet, postfrisch mit Originalgummierung, tadellos	50
4267	BI.5FDC, BI.6FDC	✉	1937, Olympia-Blockpaar je sauber auf R-FDC mit Sonderstempel nach Dessau mit vorderseitigem Ankunftsstempel, einwandfrei	50
4268	671x	★★	1938, Braunes Band 42 Pfg. schwärzlichsiena, senkrechte Gummiriffelung, postfrisch, tadellos, sign. Dr. Oertel	40
4269	671x	⊙	1938, Braune Band 42 Pfg. mit senkrechter Gummiriffelung, mit angetrenntem Bogenrand, sauber gestempelt, in einwandfreier Erhaltung, sign. A. Schlegel BPP	70
4270	672y	⊙	1938, Reichsparteitag 6 Pfg. mit waagerechter Gummiriffelung, Oberrandstück (dort Falzrest), sauber gestempelt, in einwandfreier Erhaltung, Kurzbefund A. Schlegel BPP (2011)	40



4271



4273

4271	691	FDC	1939, Hitlers Geburtstag 12+38 Pfg. mit klarem Ersttagsstempel "LORCH 13.4.39" auf beschriftetem Umschlag (Mi. 500,-)	100
4272	692-93	FDC	1939, Reichsgartenschau 6 Pfg. und 15 Pfg. je mit Ersttagssonderstempel auf Karte bzw. Brief an Sieger, Lorch	40
4273	700	FDC	1939, Tag der Kunst 6 Pfg. mit Ersttagsstempel "LORCH 12.7.39" auf Karte an Sieger, Lorch	80
4274	Z738-39	✉	1939, Auslandszeitungsmarken 5 Pfg. a. Zeitungssache in die Schweiz, mit OKW-Zensur; Empfänger abgereist und mit Stpl. "LIESTAL 26.XII.42 zurück, dazu 10 Pfg. auf Zeitungssache in die USA mit Stpl. "Zur Zeit unzulässig/Zurück"; Beförderungsspuren	80



4275

4275	773-78	FDC	1941, Kameradschaftsblock 6 - 24 pfg. kpl. mit sauberen Ersttagssteln "BERLIN SW68 vfs 19.5.41" auf adressiertem Umschlag (Mi. 600,-)	150
------	--------	------------	---	-----

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
4276	786Pa	★★ 1941, Hitler 8 Pfg., senkrecht auf geklebter Papierbahn, postfrisch, obere Marke links leicht unregelmäßig gezähnt und eine verkürzte Zahnschneidung, fast belanglos, untere Marke tadellos	50
4277	799U-801U	★★ 1942/44, Adolf Hitler 1 M.- 3 M. ungezähnt, in waagerechten Paaren, postfrisch, tadellos	150
4278	801AF	★★ 1942, Hitler 3 RM mit horizontal stark versetzter Perfix-Zählung bis in die Markenmitte und den Bogenrand hinein, postfrischer Viererblock	40



4279



4281



4282

4279	810PI	★★ 1941, Mozart 6 Pfg. schwärzlichbraunviolett, Probedruck im Blockformat (63 x 114 mm), ungezähnt, postfrisch, rechts im Rand neben dem Urstempel gebrochen und im Unterrand mit Falz fixiert, ansonsten Einwandfrei, Bleistiftdatierung 10.9	50
4280	812	FDC 1942, Heldengedenktage 12 Pfg. mit Ersttagstempel "LORCH 10.3.42" auf Blau-Umschlag	40
4281	851PII	★★ 1943, Arbeitsdienst 5 Pfg. schwarzolivgrün, Probedruck in Papierformat 60 x 91 mm, ungeschnitten, postfrisch mit Gummifreien Stellen, leichter Knitter sowie minimale Raderspuren außerhalb des Markenbildes, ansonsten tadellos	150
4282	853PII	★ 1943, Arbeitsdienst 12 Pfg. braunkarmin, Probedruck in Papierformat 59 x 88 mm, unterer Teil der Zeichnung unvollendet, ungeschnitten, ungebraucht, unten mit Bleistiftschriftzug "16/2 43-L", tadellos	80
4283	901Essay	(★) 1944, Großer Preis von Wien 12 Pfg. Foto-Essays, ungezähnt, in braun, orange und grün (50 x 48 mm) auf Chromopapier ohne Gummierung, in einwandfreier Erhaltung	80
4284	901Essay	(★) 1944, Großer Preis von Wien 12 Pfg. Foto-Essays, ungezähnt, in schwarzlila und grün, in zwei Formaten (84 x 91 mm und 125 x 120 mm) auf Chromopapier ohne Gummierung, in einwandfreier Erhaltung	80
4285		★★ 1933/45, postfrischer Bestand mit Viererblöcken, Olympia Bl. etc.	50

HALBAMTLICHE FLUGPOST

4286	I-III, IV	★, ⊙ 1912, Flugpost Rhein/Main drei Werte ungebraucht, Gelber Hund und zwei weitere Werte gestempelt	50
4287	I-III, VI	★ 1912, Flugpost Rhein/Main drei Werte und E.E.L.P. 20 Pfg. ungebraucht, sehr sauber	50



4288



4289

4288	IV	✉ 1912, Gelber Hund 1 M., 2 Einzelwerte auf entsprechender Sonderkarte mit Germania 5 Pfg. und Flugpoststempel „Darmstadt 18.6.12“, einwandfrei (Sieger 13)	70
------	----	---	----

Los-Nr Mi.-Nr.
4289 IV

✉→ 1912, Gelber Hund 1 M. auf entsprechender Sonderkarte mit Germania 5 Pfg. und Flugpoststempel „Darmstadt 17.6.12“, einwandfrei (Sieger 13)

Ausruf
50



4290



4291



4292

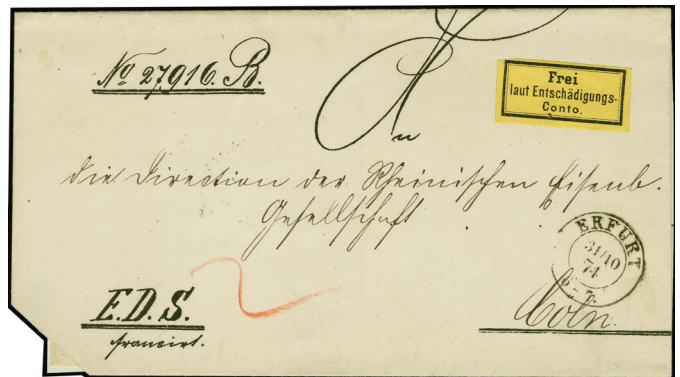


4293

- 4290 1A ★ 1912, Bork-Brück violett, gezähnt, Unterrandstück, ungebraucht, kleiner Eckbug ansonsten in einwandfreier Erhaltung, violettes Zeichen im Bogenrand 80
- 4291 5 ★ 1912, Flugpost Gotha 10 Pfg. violettblau, sauber ungebraucht, private Signatur 100
- 4292 10 ⊙ 1913, Sonderflug Mühlhausen-Feldberg 25 Pfg. lilalot, sauber gestempelt, kurze Tintenspur, sonst einwandfrei. Fotoattest Sieger BPP (1989) 100
- 4293 12 ★ 1924, Junkers-Luftverkehr 2 M., ungebraucht, Fotoattest Sieger BPP (1985) 50



4294



4295

- 4294 Sieger 17b ✉→ 1913, Zeppelinflugtage Düsseldorf 10 Pfennig auf Sonder-Flugpostkarte mit Germania 5 Pfennig mit Flugpost-Stempel „Luftpost am Rhein DÜSSELDORF 21.4.13“ und rückseitigem Text nach Holsterhausen mit rückseitigem Text 50

MARKENAUSGABEN

Dienstmarken

- 4295 DI ✉ 1874, Gebührenzettel „Frei laut Entschädigungs-Conto“, allseits voll- bis breitrandig auf Faltbriefhülle der 2. Gewichtsstufe mit nebengesetztem DKr. „ERFURT 31.10.74“ und Rötelvermerk „2“ nach Köln mit Ankunftsstempel und rückseitiger Siegelmarke „DIRECTION D. THÜRINGISCH. EISENBAHN-GESELLSCHAFT“ (durchtrennt). Die Briefhülle links unten mit kleinem Aktenschnitt, sonst in guter Erhaltung. Bisher sind nur wenige Briefe der 2. Gewichtsstufe registriert 70
- 4296 D9SP-D14SP ★★ 1905, Zählendienstmarken für Baden 2 Pfg.- 25 Pfg. mit Aufdruck "Specimen", einheitlich als rechtes oberes Eckrandstück, 5 Pfg. ungebraucht, die anderen Werte postfrisch meist mit Falzrest im Rand, 2 Pfg. mit zwei fehlenden Zähnen unten, die weiteren Marken in fehlerfreier Erhaltung mit teils kleinen Mängeln im Rand, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2022) 80
- 4297 D45I ⊙ 18 Bayern Abschied 90 Pfg. mit Plattenfehler „DIFST“ als zentrische Marke eines 9er-Blocks, sauber gestempelt. Die Einheit gering angetrennt, sonst einwandfrei. In dieser Form sehr selten. Fotoattest Bechtold BPP (2004) 150
- 4298 92K ★★ 1923, 100 Tausend auf 15 Pfg. braun, kopfstehender Aufdruck, postfrisch, tadellos, sign. Köhler 40



4297



4299



4300

- 4299 119YPOR ★★ 1927/33, Strohhutmuster; 20 Pfg. schwarzblaugrün mit liegendem Wasserzeichen (Wz. 2 Y), Plattendruck-Oberrandstück, postfrisch, tadellos

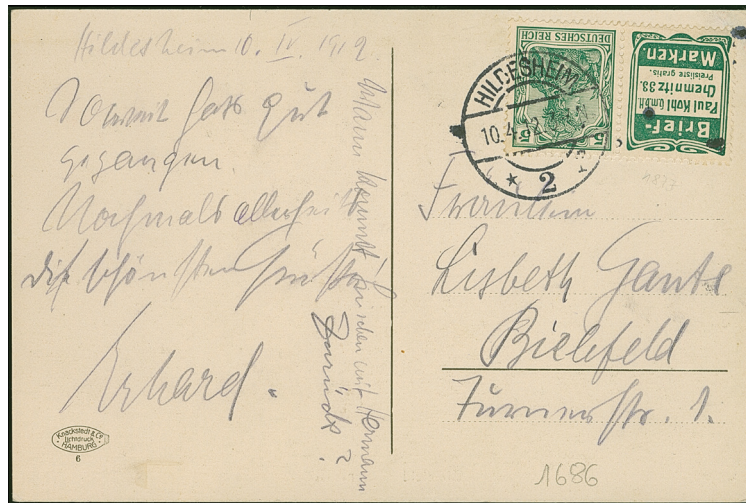
50

Wiesbaden

- 4300 DK1alll ⏏, △ 1922, 2,50 M. lilakarmin mit violett-schwarzem kopfstehendem Aufdruck in Type III, Vierblock, sauber gestempelt auf Briefstück, drei Werte mit kleinen Zahnfehlern ansonsten tadellos, ProFi hat nur ein einzelnes postfrisches Exemplar dieser Marke registriert, sign. Schwarz sowie Fotoattest Bauer BPP (2023)

150

ZUSAMMENDRUCKE



4301

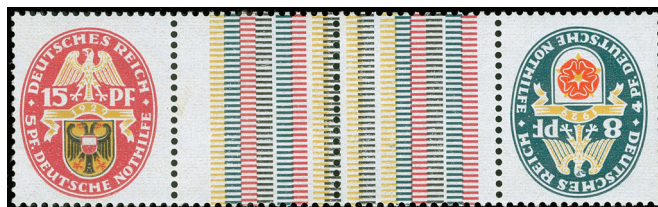
- 4301 W2.10 ☒ Germania, R10+5 Pfg., gut gezähnt, mit sauberem "HILDESHEIM 10.4.12" auf Karte n. Bielefeld, kl. Tintenflecke
- 4302 W3.2 ☉ 1911/12, Germania Reklame 2 + 10 Pfg., waagrechtes Paar, entwertet "Pforzheim 2.11.11", getrennt, mit Falz fixiert, kleiner Eckzahnbug sonst Einwandfrei

80

Gebot

- 4303 ★★ 1928/32, Reichspräsidenten, postfrische kleine Partie ex K10-S41, dabei 2 HAN (Mi. ca. 1400,-)

120



4304

- 4304 KZ15.1 ★★ 1929, Nothilfe 8*Z+15, waagerechter Zusammendruck, postfrisch, einwandfrei. Unsigniert, Fotobund H.-D. Schlegel BPP (2020) (Mi. 300,-)

50

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
4305	MH 20.1	★★ 1931, Flugpost MH 20.1 ONr.3 getrennt mit allen Zw.-Bl. postfrisch	100
4306	W22	★★, 1931, Flugpost mit 2x W 22, oben ungebraucht und unten postfrisch	40
4307	W31	⊙ 1928, Nothilfe X + 15 Pfg. waagrecht, typische Heftchenblattzählung, sauber gestempelt "LANDSHUT 11.1.29", tadellos, Foto-Befund Schlegel BPP (2026)	40



4308

4309

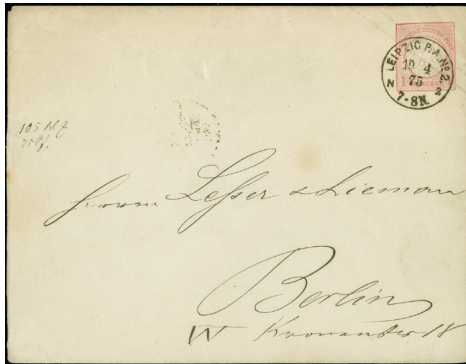
4308	S62	★★ 1928, Nothilfe 8+ A2, senkrechter Zusammendruck, postfrisch, einwandfrei. Unsigniert, Fotobefund H.-D. Schlegel BPP (2020) (Mi. 350,-)	50
4309	H-BI.5.10aA	★ 1911/12, Heftchenblatt-Reklame 10 + 5 Pfg. dunkelgrün, durchgezählter Bogenrand, übliche Heftchenzählung, ungebraucht, zwischen der linken und mittleren Marke unten minimal angetrennt ansonsten in einwandfreier Erhaltung, Befund Jäschke-L. (2011)	50
4310	Hbl.56B	★★ 1927, Hindenburg Nothilfe Heftchenblatt postfrisch, komplett mit Rand, unsigniert, dazu MH Deckel	30



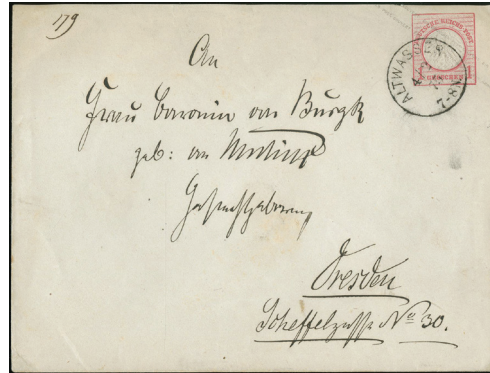
4311

4311	H.-Bl.63B	⊙ 1928, Nothilfe Heftchenblatt mit Andreaskreuz, typische Heftchenblattzählung, sauber gestempelt „HEIDELBERG 16.1.29“, schwach fleckig und winzig angetrennt ansonsten tadellos, Befund Schlegel BPP (2026)	50
4312	H.-B.107B-110B	★★ 1936/37, Winterhilfswerk vier Heftchenblätter; zwei vom Eckrand, postfrisch, tadellos	40
4313		★★, 1920/30, Partie meist postfrische Zusammendrucke, dabei halbes HBL 55, HBL.21, W11, 2 x W22 oben Falz unten postfrisch, dazu S4, S5, W7, S8, S72, W10 und W11 ungebraucht	200
4314		★★ 1936/37, Winterhilfswerk Schiffe und Moderne Bauten fünf Heftchenblätter HBL (107B-110B), drei vom Eckrand, dazu über 80 Zusammendruckpaare und Dreierstreifen, alle postfrisch, tadellos	100
4315		⊙ 1920/30, Partie gestempelter Zusammendrucke, dabei HBL 49, Fridericus HBL.75B	100

GANZSACHEN

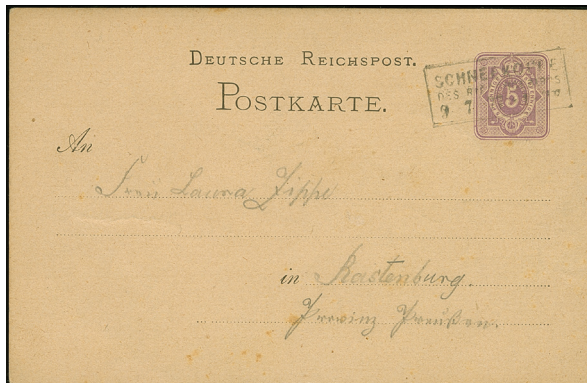


4316



4317

- 4316 U1IB Ganzsachenumschlag 1 Groschen mit kleinen Wertziffern im Großformat mit EKr: "LEIPZIG P.A. No. 2 N2 10.4.75" nach Berlin mit Ankunftsstempel. Der Umschlag mit Beförderungsspuren, ansonsten in guter Gesamterhaltung. Eine sehr späte Aufbrauchsverwendung als 10 Pfennig-Umschlag im ersten Halbjahr 1875 50
- 4317 U1IB Ganzsachenumschlag 1 Gr. mit großen Wertziffern im Format B mit EKr: „ALTWASSER 4.2.75“ nach Dresden mit Ausgabestempel in guter Gesamterhaltung (leichte Patina). Eine sehr späte und seltene Aufbrauchsverwendung der Ganzsache mit kleinem Schild als 10 Pfg.-Umschlag im Jahr 1875, Fotobefund Krug (2007) Provenienz: 363. Heinrich Köhler-Auktion (2016) 50

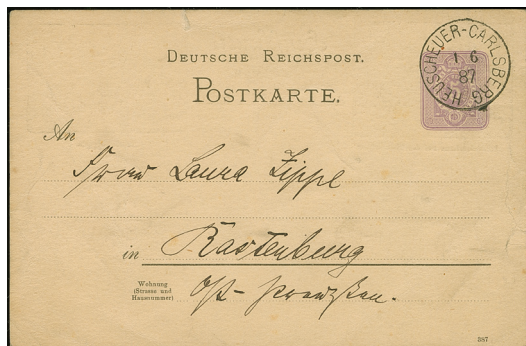


4318

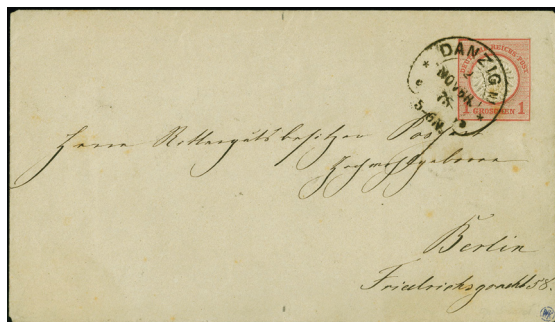


4319

- 4318 PP4 1877, Privat-Ganzsachenkarte 5 Pfg. violett (min. Bugspur), seltene frühe Privatpostkarte mit rs. Zudruck von der Schneekoppe und Ra3 „Schneekoppe des Riesengebirgs“ 1877 gelaufen 80
- 4319 PP4 1877, Privat-Ganzsachenkarte 5 Pfg. violett (min. Bugspur), seltene frühe Privatpostkarte mit rs. Zudruck GRUSSVOM KYNAST und klarem „AGNETENDORF“ 18.9.87“ (Schlesien) gelaufen 50



4320



4321

- 4320 PP4 1887, Ganzsachenkarte 5 Pfg. als seltene frühe Ansichtskarte mit rs. Zudruck von Heuscheuer-Carlsberg 1.6.87 nach Rastenburg, im oberen Rand min. Einriß, sehr klar abgestempelt 50
- 4321 U5IA Ganzsachenumschlag 1 Groschen mit kleinen Wertziffern ohne Überdruck im Format A, sauber mit Hufeisenstempel „DANZIG NI 2.NOVBR.75“ (Spalink 7-1) nach Berlin. Der Umschlag mit kleinen Alterungsspuren, sonst in guter Gesamterhaltung, recht späte Verwendung aus Ende 1875 50

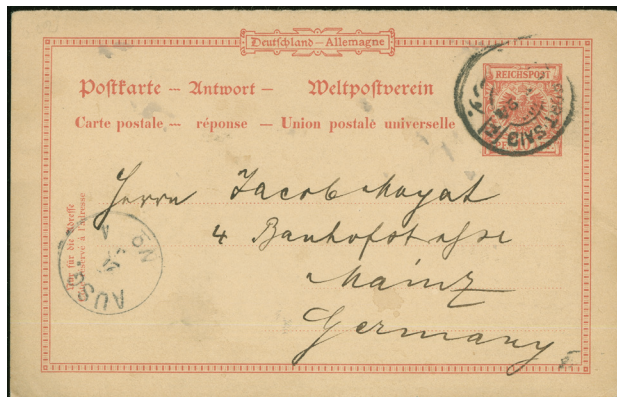


4322



4323

- | | | | |
|-----------|---|--|-------|
| 4322 P81b | ☒ | „HELGOLAND FE 27 1884“, Kreisbogenstempel, sauber und klar auf Deutsches Reich Ganzsachenkarte 10 Pfennig rot, datiert „Geestemünde 26/2 84“ nach Helgoland, tadellos, ein schönes Stück aus der bekannten Buße-Korrespondenz | 60 |
| 4323 P81a | ☒ | „HELGOLAND AU 9 1879“, Kreisbogenstempel, sauber und klar auf Deutsches Reich Ganzsachenkarte 10 Pfennig rot nach Helgoland, tadellos, ein schönes Stück aus der bekannten Buße-Korrespondenz | 60 |
| 4324 P81a | ☒ | 1879, Ganzsachenkarte 10 Pfennig rot ab „BERLIN W. 49- 2/8 79 6-7 N.“ mit Absenderstempel „THEATER-AGENTUR LOUIS FRAENKEL BERLIN“, adressiert an den Theater Director C.F. Wittmann auf Helgoland, rechts kleines Aufnadelungsloch, sonst tadellos | Gebot |
| 4325 P211 | ☒ | 1890, Ganzsachenkarte 10 Pfennig rot, geschrieben auf der Reise von Helgoland nach Hamburg „..An Bord der Freia“, bei Ankunft in Hamburg mit L1 „HELGOLAND“ entwertet und zurück nach Helgoland gesandt“, unten stabilisierter Einriss, sonst in guter Erhaltung, eine sehr interessante Karte, u.a. sign. Lemberger (BPP) | Gebot |
| 4326 P23 | ☒ | 1894, Antwort-Karte Krone/Adler 10 Pfg, mit Stempel „DOBZYCA RB. POSEN 15.9.94“ mit viel Text via Jerusalem nach Bethlehem, in guter Erhaltung, recht seltene Destination | 40 |

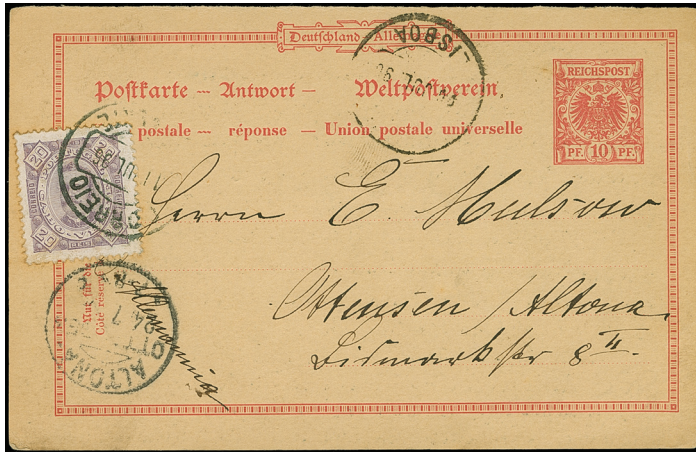


4327

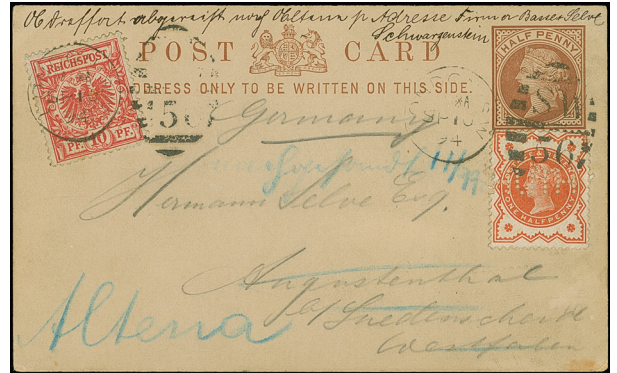


4328

- | | | | |
|-----------|---|---|----|
| 4327 P23A | ☒ | 1894, Krone Adler Ganzsachenkarte 10 Pfennig Antwortteil gestempelt in PORT SAID am 12.10.94, rückseitig Transitstempel Suez, nach Mainz/Deutschland mit Ankunftsstempel, minimal getönt, sonst gut erhalten. | 50 |
| 4328 P23A | ☒ | 1899, Krone Adler Ganzsachenkarte 10 Pfennig Antwortteil retour aus Algerien, gestempelt in SIDI-BEL-ABBES ORAN 15/JANV/99, nach Blankenburg mit Ankunftsstempel 20/1/99, rückseitig viel Text und Eingangsstempel Amtsgericht Blankenburg, links Bugspur, sonst gut erhalten und eine sehr seltene Verwendung. | 50 |
| 4329 P25 | ☒ | 1900, Ganzsachenkarte 10 Pf sauber entwertet Altenweddingen 9.3.00, rs. Absenderstempel Eduard Kärsten, seltene Destination von Sachsen nach Jamestown St. Helena. | 40 |
| 4330 P27 | ☒ | 1894, Ganzsachenkarte 10 Pf. + 10 Pf. komplett ungetrennt von DRESDEN nach LONDON mit Ankunftsstempel und Einzeiler RETOUR sowie violettem „PARTI / GONE AWAY“, sauber erhalten und ungewöhnliche Verwendung | 40 |



4331

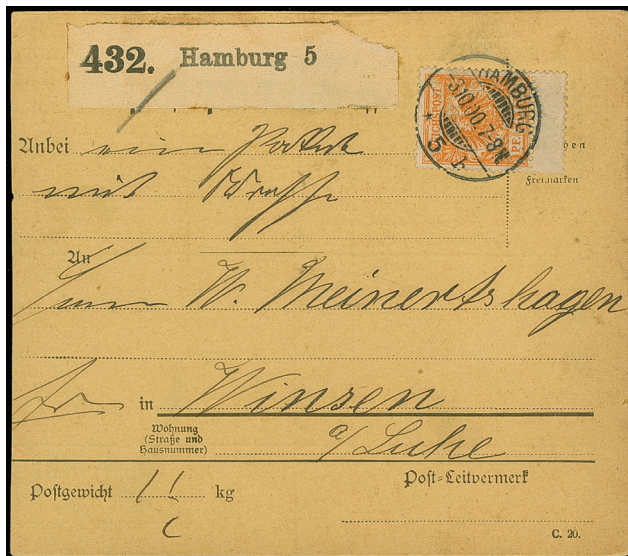


4332

- 4331 P27A+ 1896, Antwort-Karte Krone/Adler 10 Pfg. mit Zufrankatur Kap Verde 20 R. lila mit Stempel "S.VINCENTE11.JUL96" und viel Text nach Ottensen bei Altena mit Ankunftsstempel, in guter Erhaltung 50
- 4332 47 Krone/Adler 10 Pfg. auf englischer Ganzsachenkarte ½ P. mit Zufrankatur ½ P. orange mit Firmenlochung, jeweils mit Dublex-Entwertung "LONDON SP10.94/SW56" sowie viel Text nach Augustenthal mit Nachsendung nach Altena, eine ungewöhnliche Fremdentwertung 50

MARKENAUSGABEN

Pfennig/Pfennige & Krone/Adler



4333



4334

- 4333 49 Krone/Adler 25 Pfg. mit Zwischensteg unten, mit Stempel "HAMBURG 5. 3.10.00" auf Paketkarten-Stammteil nach Winsen mit Ankunftsstempel, in einwandfreier Erhaltung 50
- 4334 49a, 50ab Krone/Adler 25 Pfg. gelborange im senkrechten Paar und 50 Pfg. lilabraun im senkrechten Paar und Einzelwert sowie im waagerechten Paar mit Zwischenstegen unten, jeweils mit Stempel "CREFELD 2 23.8.90" vorder- und rückseitig auf Paketkarten-Stammteil nach Lille, Frankreich mit zwei frz. Fiskalmarken, in guter Erhaltung 50
- 4335 50d, 47d Krone/Adler 50 Pfg. lebhaftrotlichbraun und Randstück 10 Pfg. lebhaftlilarot je mit Stempel "BERLIN 13.10.99" auf Wertbrief mit rückseitigem Bahnpoststempel "VERVIERS-OSTENDE" via London nach Torquay mit Ankunftsstempel. Der Umschlag oben mit Knitterspuren, ansonsten in guter Gesamterhaltung, sign. Zenker BPP 50



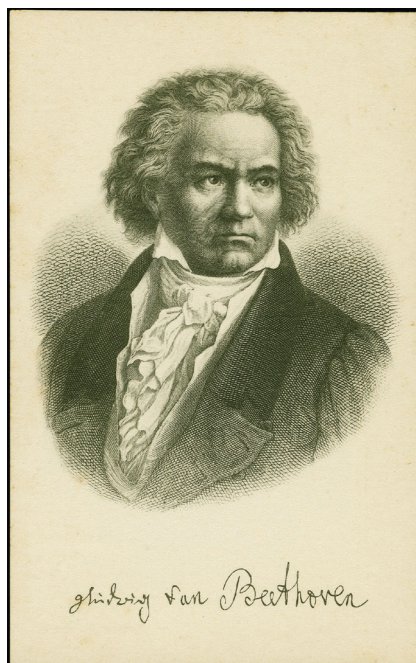
4335



4336

GANZSACHEN

- | | | | | |
|------|----------------|------------------|---|-----|
| 4336 | P148 | ✉ | 1922, Postreiter 1,50 M mit Zusatzfrankatur zu 24 M Poststufe in die Türkei, BERLIN 24.11.22 und Ankunftsstempel BEYLERBEY 2.12.22. Eine interessante Destination der Infla Periode und äußert seltene Verwendung dieser Ganzsache ins Ausland. In PROFI sind keine Verwendungen in die Türkei bekannt. | 100 |
| 4337 | P193 | FDC | 1931, Freiherr vom Stein, Karte 6 Pfg. mit Ersttagsstempel „EISFELD 10.8.31“ nach Eisenach | 40 |
| 4338 | P213 | ✉,
FDC | 1932, Goethe, Karte 6 Pfg. mit Ersttagsstempel bedarfsgebraucht von Heringsdorf nach Tangermünde sowie mit Zufrankatur, eine Woche vor offiziellem Ersttag von Miltenberg ins Elsass | 60 |
| 4339 | PAU | ✉ | Reklameumschlag Germania 10 Pfg. als Ortsbrief von "BERLIN 13.3.02" (Frech/Mette/Werner PAU2B1/06) | 40 |
| 4340 | PP6F154/012+22 | ✉ | 1880, Karte 5 Pfg. "Die Wartburg", gebraucht und "Wartburg, den..", ungebraucht | 50 |



ex 4341

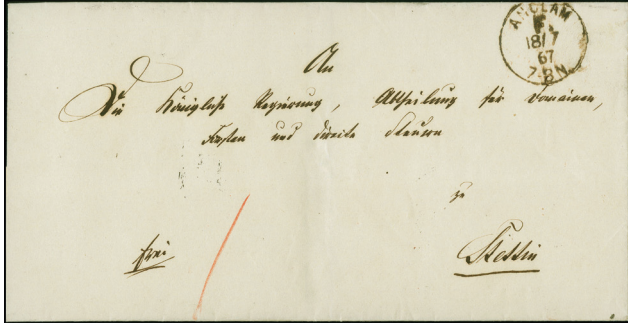
- | | | | | |
|------|---|---|--|-----|
| 4341 | Frech/Mette/
Werner
PP101C2/02-04 | ✉ | 1927, Privat-Ganzsachenkarte 5 Pfennig „Zur Erinnerung an die 100jährige Gedächtnis-Feier 1770-1827“, drei verschiedene Porträt-Karten, ungebraucht, eine Karte mit Druckschlieren, in einwandfreier Erhaltung | 200 |
| 4342 | PP101, 81 | ✉ | 1927, PP101C5/02 ungebraucht und mit entsprechendem Sonderstempel sowie PP81C19/02 bedarfsgebraucht | 50 |

Privatganzsachen

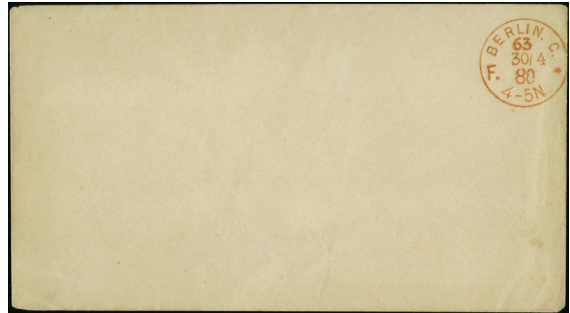
- 4343 PAU ★★ Reklameumschlag Germania 5 Pfg., mit Zufrankatur 5 Pfg. von "WIESBADEN .10.03" nach Berlin (Frech/Mette/Werner PAU5B2/013) 40

STEMPEL

Franco-Stempel

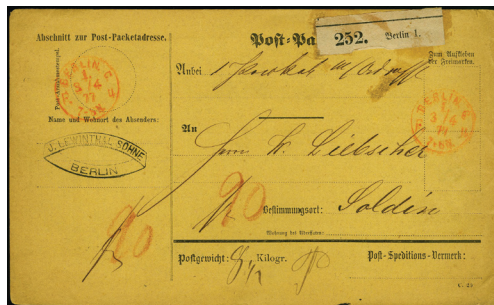


4344



4345

- 4344 ☒ „ANKLAM F 18.7.67“ klar in schwarzrot auf Faltbriefhülle mit Rötel-Vermerk „1“ (Groschen) nach Stettin mit Ankunftsstempel. Sehr seltener Stempel; bisher sind nur zwei Ganzstücke registriert 80
- 4345 ☒ „BERLIN C. 63 F. 30.4.80“ (Letzttag) sehr klarer Blankschlag in rot auf unbeschriftetem Briefkuvert. Vermutlich als Erinnerungs-Beleg gedacht oder für die Kanzlisten zur Rationalisierung vorbereitet. Altbekanntes Unikat, im Handbuch erwähnt. 60

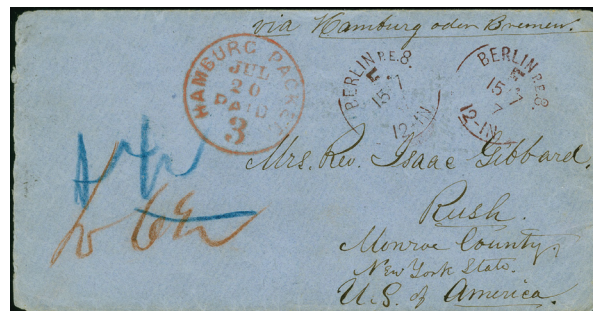


4346



4347

- 4346 ☒ „BERLIN C1. Fu 3/4.77“ zweimal klar in rot auf kompletter Paketkarte mit Rötelvermerk „90“ (Pfennig) nach Soldin mit Ankunftsstempel-Teil (rs. Siegel entfernt). Kleine Randfehler. Sehr seltener Stempel, bisher kein weiteres Ganzstück mit diesem Stempel registriert. 150
- 4347 ☒ „BERLIN PE.8. F 31.12.67“ in grau, sauber auf Paketbegleitbrief mit Rötelvermerk „6“ (Silbergroschen) nach Hamburg mit rückseitigem Ankunftsstempel „HAMBURG 1.1.68“. Rückseitig zwei kleinen Fehlstellen und oben etwas verkürzt, sonst in guter Erhaltung. Ein interessanter Brief vom LETZTTAG der preußischen Post. 80



4348

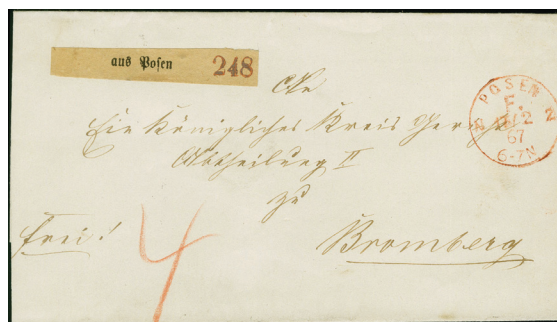
- 4348 ☒ „BERLIN PE.8 15/7 67“ in rotviolett, zweimal sauber auf Briefkuvert mit Leitvermerk „via Hamburg oder Bremen“ über das Stadtpostamt „HAMBURG ST.P. 16.7.67“ mit gestrichenem Rötelvermerk „6 1/2“ (Silbergroschen) und neuem Blaustift-Vermerk „f 4 1/2“ (Silbergroschen) sowie rotem EkR: „HAMBURG PACKET JUL 20 PAID 3“ in die USA. 80



4349

- 4349 ☒ „FREIBURG i. BADEN F.N2 23/9 73“ sauber auf kleinem Wertbrief nach Berlin

80



4350

- 4350 ☒ „POSEN F. N2 17.2.67“ klar in rot auf Paketbegleitbrief mit Rötelvermerk „4“ (Silbergroschen) nach Bromberg, mit Ausgabestempel. Einwandfrei. Ein sehr seltener Franco-Stempel, bisher ist kein weiteres Ganzstück registriert (Handbuch "Lp")

150

Hufeisenstempel



4351

- 4351 14 ☒ "A. AUSGABE. A. 7.19" (Spalink 21-2M) typischer Abschlag ohne Jahreszahl "72" und vertauschter Tages- und Monatsletter als Ankunftsstempel vorderseitig auf amtlicher Vordruck-Postkarte mit großer Schild ½ Gr. orange mit Bahnpost DKR: "GLAUCHAU-GERA 19.7.72" und handschriftlichem Aufgabevermerk "Gera" nach Leipzig. Die farbfrische Marke ist sehr gut geprägt, üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotoattest Spalink BPP (1982)
- 4352 NDP16-17 ☒ "BERLIN 29.5.70" (Spalink 1N3a) mehrfach klar in Schwarz auf NDP 1 und 2 Gr. gezähnt als tarifgerechte Frankatur auf R-Trauerbriefkuvert" mit rotem Ra1 "Recomandirt" nach Leipzig mit Ausgabestempel, in einwandfreier Erhaltung.
- 4353 41ab △ "BÜTOW 24.DECBR.80" (Spalink 2) klar mit kleinen Zahlen/Buchstaben in der Zeitgruppe auf Ausgabe 1880 10 Pfg. lebhaftrosa auf Biefstück, in einwandfreier Erhaltung, sign. Spalink BPP

80

40

40

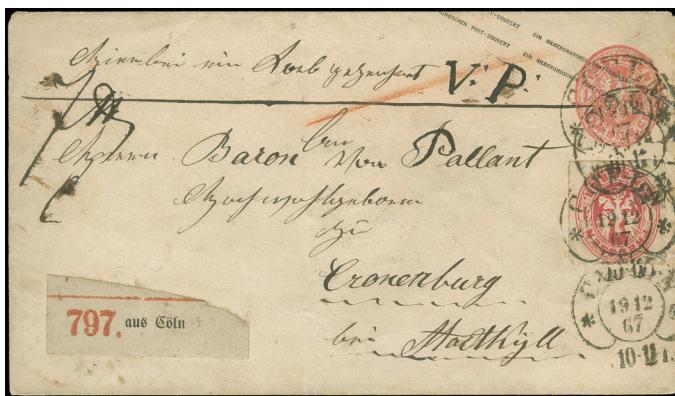


4354



4355

- 4354 NDP16 ☒ "COELN 5.11.69" (Spalink 4-1N1) klar auf NDP 1 Gr: auf rückseitig nicht ganz kpl. Faltbriefhülle nach Garzweiler mit Ausgabestempel. Die Briefhülle mit senkrechter Faltung neben der Marken, ansonsten in guter Erhaltung. Ein schöner Brief aus der ersten, sehr kurzen Verwendungsphase während der NDP-Zeit 50
- 4355 19 ☒ "COELN 7.5.74" (Spalink 4-1N3) klar auf großer Schild 1 Gr: auf kpl. Faltbrief mit rückseitigem DKr: "GARE DE LUXEMBOURG 9.MAI.74" nach Dierkirch mit Ankunftsstempel. Der Faltbrief unten mit waagerechten Bügen, die farbfrische Marke ist deutlich geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung. Eine interessante und späte Verwendung auf Brief im Wechselverkehr nach Luxemburg 50



4356



4358

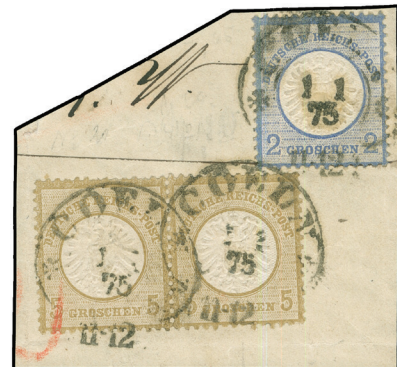
- 4356 Preussen ☒ "COELN 19.12.67" (Spalink 4-2) mehrfach klar auf Preussen Ganzsachenumschlag 1 Sgr: mit tarifgerechter Zufrankatur 1 Sgr: rosarot als Paketbegleitbrief nach nach Cronenberg mit Ausgabestempel. Der Umschlag mit senkrechter Faltung und Patina, sonst in guter Erhaltung, doppelt sign. Spalink BPP 80



4357



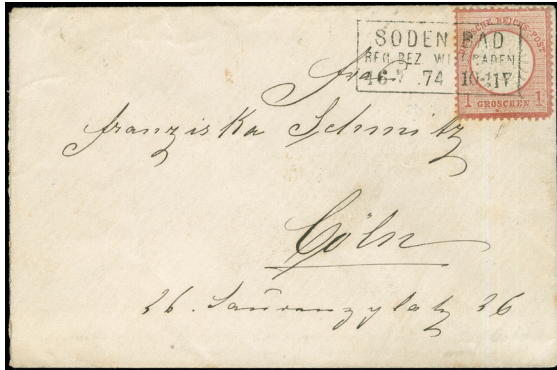
4360



4362

- 4357 33a △ "COELN 1 *c 26.7.67" zweimal komplett, aber etwas verwischt auf waagerechtem Paar und Einzelmarke Ausgabe 1875 10 Pfg rot auf Briefstück, in einwandfreier Erhaltung 50
- 4358 Preussen16a ☒ "COELN 19.3.66" (Spalink 4-12) mehrfach klar auf waagerechtem Dreierstreifen Preussen 1 Sgr: rosarot auf innen nicht ganz kpl. Briefhülle nach Steinichtwollendorf bei Bauten mit Ausgabestempel. Die rechte Marke mit kleinem Eckbug, ansonsten in guter Erhaltung 50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
4359	33a, 34a	△	"COELN 1*c 1.6.75" (Spalink 4-12y) zweimal recht klar auf Ausgabe 1875 10 und 20 Pfg auf Briefstück. Die farbfrischen Marken zum Teil mit Randklebung, aber ohne Zahnfehler und in einwandfreier Erhaltung, sign. Spalink BPP	40
4360	NDP16	○	"COELN 215.1.71" (Spalink 4-16) zwei klare Teilabschlüge auf waagrechtem Paar NDP 1 Gr. rosarot. Die farbfrischen Marken haben Zahnfehler; ansonsten in optisch ansprechender, guter Erhaltung. Fotoattest Mehlmann BPP (2012)	150

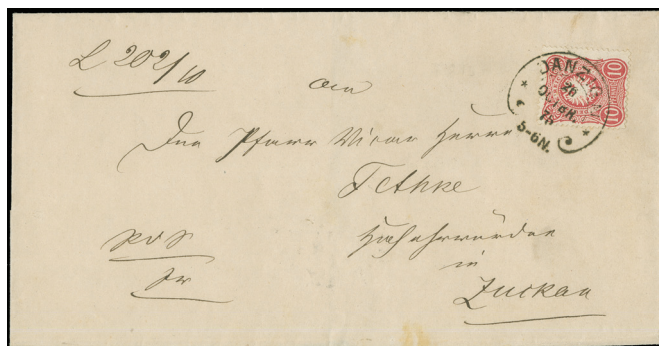


4361



4365

4361	19	✉	"COELN 16.1.1" (Spalink 4-16M) klar rückseitig auf Briefkuvert mit großer Schild 1 Gr. karmin mit Rahmenstempel "SODEN BAD REG. BEZ. WIESBADEN 16.7.74" nach Köln. Die Marke ist etwas getönt, ansonsten in guter Erhaltung. Eine seltene und späte Verwendung, nach Spalink ist nur ein späteres Datum vom 17.9. bekannt, Fotobefund Sommer BPP (1995)	80
4362	22, 20	△	"COELN 1.1.75" (Spalink 24.7.74) mehrfach recht klar auf waagrechtem Paar großer Schild 5 Gr. und Einzelwert 2 Gr. auf Briefstück. Die farbfrischen Marken sind gut geprägt, zum Teil üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung. Ein dekoratives Briefstück vom ersten Tag der neuen Währung mit besserem Hufeisenstempel	50
4363	19	✉	"COLMAR 24.NOVBR.74" (Spalink 5-1) zweimal klar auf waagrechtem Dreierstreifen großer Schild 1 Gr. karmin als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf kpl. Faltbrief nach Charleville, Frankreich mit Ankunftsstempel. Die farbfrischen Marken sind deutlich geprägt, gut gezähnt und wie der Faltbrief in einwandfreier Erhaltung. Fotobefund Krug BPP (2018)	40
4364	20	△	"CREFELD 25.JAN.75" (Spalink 6-5) sehr klar und kpl. auf großer Schild 2 Gr. grauultramarin auf Briefstück. Die farbfrische Marke ist erkennbar geprägt, üblich gezähnt mit kurzem Eckzahn und in einwandfreier Erhaltung. Eine dekorative Verwendung aus der Pfennig-Zeit	40
4365	19	✉	"CREFELD 25.JULI.73" (Spalink 6-5) klar auf großer Schild 1 Gr. karmin als tarifgerechte Einzelfrankatur auf kpl. Faltbrief mit L1 "FRANCO" im Grenzverkehr nach Venlo mit Ankunftsstempel. Die Marke ist deutlich geprägt und üblich gezähnt, sie hat wie fast alle Marken aus dieser bekannten Korrespondenz einen senkrechten Bug. Ein optisch ansprechender Brief mit besseren Hufeisenstempel und nicht häufiger Verwendung, Fotobefund Krug BPP (2013)	50
4366	4	✉	"CREFELD BHF. 1.FEBR.72" (Spalink 6-8) klar auf kleiner Schild 1 Gr. karmin auf Briefkuvert mit rückseitig geprägtem Absendervermerk "E. Schrey" nach Mainz mit Ankunftsstempel. Die farbfrische Marke ist gut geprägt, gut gezähnt und bis auf kleine Knitterspuren in einwandfreier Erhaltung. Fotobefund Sommer BPP (1999)	40



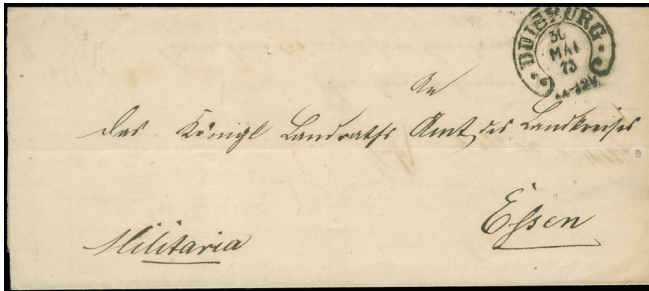
4367



4368

4367	33a	✉	"DANZIG N1 26.OCTBR.75" (Spalink 7-1) klar auf Ausgabe 10 Pfg rot auf Faltbriefhülle nach Zwickau mit Ankunftsstempel, in einwandfreier Erhaltung	60
------	-----	---	---	----

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
4368	32, P5	△	"DANZIG N.3 27.MARZ.78" (Spalink 7-3) zweimal klar auf Ganzsachenkarte 5 Pfg mit tarifgerechter Zufrankatur 5 Pfg violett nach Antwerpen mit vorderseitigem Ankunftsstempel, in einwandfreier Erhaltung	80
4369	33a	△	"DANZIG N.2 24.JUNO.76" (Spalink 7-1) sehr klar und zentrisch auf Ausgabe 10 Pfg karminrot auf Briefstück in tadelloser Erhaltung. Ein sehr schönes Briefstück mit Fotobefund Petry BPP (2011)	40
4370	P4	☒	"DEMMIN 3.FEBR.77" (Spalink 8) klar auf Ganzsachenkarte 5 Pfg nach Stralsund in einwandfreier Erhaltung	40



4371



4373

4371	☒	"DUISBURG 30.MAI.73" (Spalink 10) sehr klar auf portofreiem, kpl. Militaria-Faltbrief mit rückseitigem Briefstempel nach Essen in guter Erhaltung. Zu dieser Zeit eine ungewöhnliche Verwendung, sign. Spalink BPP	50	
4372	3	☒	"DÜSSELDORF 3.SEPTBR.72" (Spalink 11-1N2) sehr klar auf kleiner Schild ½ Gr. ziegelrot auf amtlichem Postkarten-Formular nach Frankfurt mit Ankunftsstempel. Die farbfrische Marke ist erkennbar geprägt, gut gezähnt und wie die Postkarte in einwandfreier Erhaltung, sign. Spalink BPP und Hennies BPP mit Fotobefund (1975)	40
4373	P3F	☒	"DÜSSELDORF 29 -74" (Spalink 11-1N3) klar ohne Monatszeile auf Frage-Ganzsachenkarte ½ Gr. nach St. Ingbert in guter Erhaltung. Interessante Verwendung aus vermutlich Juli oder August 1874	80

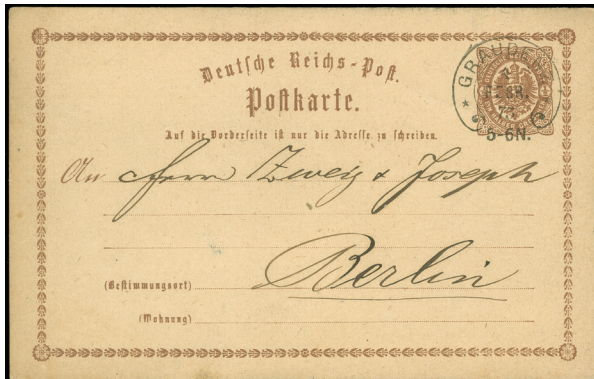


4374

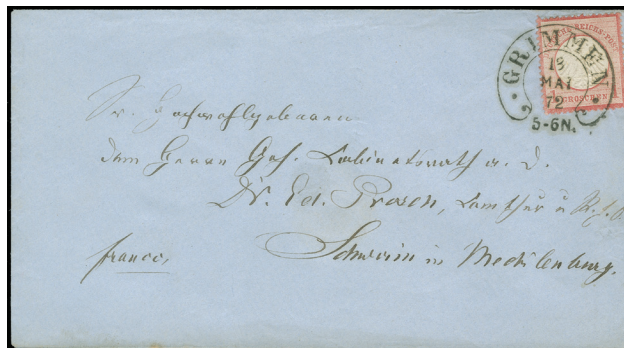


4376

4374	Preußen14a	☒	"ELBERFELD 14.SEPTBR.66" (Spalink 12-1) mehrfach recht klar auf waagrechtem Dreierstreifen Preußen 4 Pfg, gelblichgrün als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf kpl. Faltbrief nach Hagen mit rückseitigem Stempel "BAHNHOF AUSGABE N4 14.9.". Der Faltbrief im Rand neu gefaltet, ansonsten in guter Erhaltung	80
4375	33a	☒	"GEBWEILER 8.JUNI.76" (Spalink 13) sehr klar auf Ausgabe 1875 10 Pfg rot auf kpl. Faltbrief nach Markirch mit Ankunftsstempel, in einwandfreier Erhaltung	40
4376	19	☒	"GEBWEILER 10.SEPTBR.74" (Spalink 13) sehr klar auf großer Schild 1 Gr. karmin auf kpl. Faltbrief nach Markirch mit rückseitigem Hufeisenstempel "MARKIRCH 10.SEPTBR.74" (Spalink 24) als Ankunftsstempel. Die farbfrische Marke ist deutlich geprägt, gut gezähnt und wie der Faltbrief in einwandfreier Erhaltung, ein interessanter Brief mit sogen. Doppelspänner	50
4377	P1	☒	"GRAUDENZ 1.OCTBR.75" (Spalink 14) sehr klar auf Ganzsachenkarte ½ Gr. nach Berlin in einwandfreier Erhaltung. Eine recht späte Verwendung der Ganzsache im 2. Halbjahr 1875 mit besserem Hufeisenstempel, Fotobefund Brugger BPP (2012)	50



4377



4378

- 4378 4 ☒ "GRIMMEN 18.MAI.72" (Spalink 15) sehr klar auf kleiner Schild 1 Gr. karmin auf Briefkuvert nach Schwerin mit Ankunftsstempel. Die farbfrische Marke ist gut geprägt, gut gezähnt und ist bis auf leichte Druckstellen wie der Umschlag in einwandfreier Erhaltung. Ein schöner Brief mit auf dieser Ausgabe recht seltenen Hufeisenstempels 100
- 4379 4 ☒ "HAGENAU I. ELS. 11-NOVBR.72" (Spalink 16) klar auf kpl. Faltbrief nach Colmar mit Ankunftsstempel. Die farbfrische Marke ist gut geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Sommer BPP (1997) 40



4380



4381



4383



4388



4389



4390

- 4380 17b ⊙ "HAMBURG 11.DEBR.(74)" ohne Jahreszahl (Spalink 17-6) klar auf großer Schild 1/2 Gr. grünlicholiv. Die leicht getönte Marke ist deutlich geprägt, üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung. Ein interessantes Exemplar mit besserer Farbe und Letzttagsstempel für alle 1/2 Gr.-Marken, Fotobefund Krug BPP (2011) 80
- 4381 33a △ "HAMBURG 7.MAI.75" (Spalink 17-6) sehr klar auf Ausgabe 1875 10 Pfge lilartot auf Briefstück. Die Marke mit verklebtem Einriß, dafür ein wunderschöner Abschlag des auf dieser Ausgabe nicht häufigen Hufeisenstempels, sign. Pretry BPP 50



4382



4386

- 4382 19, 20 ☒ "HAMBURG I.A. 18.OCTBR.73" (Spalink 17-1) zweimal klar auf großer Schild 1 und 2 Gr. auf kpl. Faltbrief nach Björneborg, Finnland mit rückseitig russischem Transitstempel. Die farbfrischen Marken sind gut geprägt, gut gezähnt und wie der Faltbrief in einwandfreier Erhaltung, sign. Spalink BPP 50

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
4383	2b	△	"HAMBURG I.A. 23.FEBR.72" (Spalink 17-4) klar und fast kpl. auf kleiner Schild $\frac{1}{3}$ Gr. dunkelgelbsmaragdgrün auf Briefstück. Die farbfrische Marke ist gut geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Kurzbefund Sommer BPP (2005)	50
4384	19	⊙	"HAMBURG 31.DECBR.74" (Spalink 17-10) sehr klar und zentrisch auf großer Schild 1 Gr. karmin. Die farbfrische Marke ist deutlich geprägt, üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung. Ein sehr schönes Exemplar vom Letzttag der Groschenwährung, Fotobefund Krug BPP (2013)	40
4385	31	⊗	"HAMBURG 19.JUNI.1875" (Spalink 17-10) klar auf Ausgabe 3 Pfg. grün auf kpl. Drucksachenfaltbrief im Wechselverkehr nach Wien mit Ankunftsstempel. Die Drucksache mit Beförderungs- und leichten Altersspuren, ansonsten in guter Erhaltung	40
4386	18, 19	⊗	"HAMBURG I.A. 11.MÄRZ.74" (Spalink 17-3) klar auf großer Schild $\frac{1}{2}$ Gr. orange und 1 Gr. karmin im Format L15 als tarifgerechte Frankatur auf kpl. Faltbrief bis 15 g nach Hjøring, Dänemark mit Ankunftsstempel. Die farbfrischen Marken sind sehr gut geprägt, üblich gezähnt und wie der Faltbrief in einwandfreier Erhaltung, sign. Hennies BPP und Fotobefund Brugger BPP (2005)	50
4387	19	⊗	"HAMBURG 4.NOVBR.74" (Spalink 17-7) klar auf waagerechtem Paar großer Schild 1 Gr. karmin als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf kpl. Faltbrief nach Amsterdam mit Ankunftsstempel. Die farbfrischen Marken sind gut geprägt, üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, sign. Sommer BPP	40
4388	NDP14	△	"HAMBURG I.A. 31.DECBR.71" (Spalink 17-2) klar und kpl. auf NDP $\frac{1}{3}$ Gr. gezähnt auf Briefstück in einwandfreier Erhaltung. Ein schöner Abschlag vom Letzttag des NDP, Kurzbefund Mehlmann BPP (2019)	50
4389	16	△	"HAMBURG I.A. 6.DECBR.74" (Spalink 17-4M) einmal klar und fast kpl. und zusätzlicher Teilabschlag auf senkrechtem Paar großer Schild $\frac{1}{4}$ Gr. violett. Die farbfrischen Marken sind nachgezähnt und haben helle Stellen. Ein optisch ansprechendes Paar mit seltenem Hufeisenstempel vom letzten bekannten Verwendungstag, höher doppelt sign. Spalink BPP	80
4390	16	⊙	"HAMBURG I.A. 2. DECBR.74" ohne Zeitgruppenriegel (Spalink 17-4M) klar und mittig auf großer Schild $\frac{1}{4}$ Gr. violett. Die farbfrische Marke ist deutlich geprägt, hat links sehr flache Zähne durch Scherenschnitt und ist ansonsten in guter Erhaltung, Fotobefund Krug BPP (2012)	100



4391



4392



4393



4394



4396



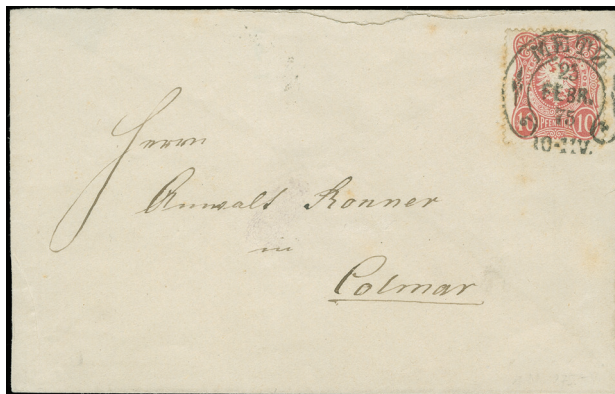
4401

4391	33a	⊙	"HAMBURG-L.E. 23.MAI.(75)" (Spalink 17-13) klarer Teilabschlag ohne Jahreszahl auf Ausgabe 10 Pfg. karminrosa. Die farbfrische Marke hat Zahnfehler; ist ansonsten in guter Erhaltung, sign. Wiegand BPP und Fotobefund Petry BPP (2017)	150
4392	16	⊙	"HAMBURG-L.E. ...DECBR.74" (Spalink 17-11) recht klar auf großer Schild $\frac{1}{4}$ Gr. violett. Die optisch ansprechende Marke ist repariert. Trotz der Einschränkungen ein noch feines Exemplar mit diesem seltenen Stempel, Fotobefund Krug BPP (2010)	150
4393	19	⊙	"HAMBURG-L.E. 23.FEBR.75" (Spalink 17-15, klare und fast mittig auf großer Schild 1 Gr. karmin. Die farbfrische Marke ist deutlich geprägt, sie hat links einen ausgerissenen Zahn und eine zarte Bugspur. Trotz der Einschränkungen ein ansprechendes Exemplar mit diesem seltenen Stempel vom bisher spätesten Verwendungstag, Fotoattest Krug BPP (2019)	200
4394	18	⊙	"HAMBURG-L.E. 31.DEBR.74" (Spalink 17-14), klarer Teilabschlag auf großer Schild $\frac{1}{2}$ Gr. orange. Die farbfrische Marke ist deutlich geprägt und bis auf teils flache Zähnung links durch Scherenschnitt in einwandfreier Erhaltung. Ein ansprechendes Exemplar mit diesem seltenen Stempel vom Letzttag der Groschenwährung, doppelt sign. Spalink BPP und Fotoattest Krug BPP (2012)	200
4395	14	⊙	"KIEL 22-11-72" (Spalink 19-1) klar auf waagerechtem Paar kleiner Schild $\frac{1}{2}$ Gr. orange-gelb. Die farbfrischen Marken sind gut geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Sommer BPP (1994)	40
4396	17b	△	"KÖNIGSBERG PR. PA. 4.JULI.73" (Spalink 20-1) sehr klar und kpl. auf großer Schild $\frac{1}{3}$ Gr. dunkelgrausmaragdgrün auf Briefstück. Die farbfrische Marke ist gut geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Sommer BPP (2007)	50
4397	19	⊗	"KÖNIGSBERG i. PR. PA. OSTBHF. 16.JAN.75" (Spalink 20-2) klar auf großer Schild 1 Gr. karmin auf kpl. Faltbrief nach Lyck mit Ausgabestempel. Die farbfrische Marke ist gut geprägt und bis auf einer winzigen Eckzahnkerbe in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Sommer BPP (1998)	40

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
4398	33a	△	"LÜBECK BHF. E.PB. 25.SEPTR.79" (Spalink 22-3) sehr klar und kpl. auf Ausgabe 1875 10 Pfg bräunlichrosa auf Briefstück. Die farbfrische Marke ist bis auf einen Zahnfehler oben links in einwandfreier Erhaltung. Ein dekoratives Stück mit Fotobefund Petry BPP (2010)	40
4399	19	☒	"LÜBECK 1.JULI.74" (Spalink 22-4), zwei sehr klare Abschläge auf waagerechtem Dreierstreifen großer Schild 1 Gr. karmin als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf kpl. Faltbrief mit rotem L1 "PD" via Paris nach Cette mit Ankunftsstempel. Die farbfrischen Marken sind gut geprägt, gut gezähnt und wie der Faltbrief in einwandfreier Erhaltung	40
4400	22	☒	"LÜBECK 16.3.75" (Spalink 22-1) sehr klar und kpl. auf großer Schild 5 Gr. ockerbraun auf Briefstück. Die farbfrische Marke ist sehr gut und erhaben geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung. Ein sehr schönes Exemplar mit Fotobefund Brugger BPP (1996)	40
4401	2b	△	"LÜBECK 8.5.72" (Spalink 22-2) klar und kpl. auf kleiner Schild 1/3 Gr. dunkelolivgrün auf Briefstück. Die farbfrische Marke ist deutlich geprägt, allseits schön rau gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Krug BPP (2010)	50
4402	5	☒	"MARKIRCH 6.APRIL.72" (Spalink 24) klar auf kleiner Schild 2 Gr. grauultramarin mit Druckzufälligkeit "doppelt abgeschlagener Innenkreis nach rechts versetzt" als tarifgerechte Einzelfrankatur auf kpl. Faltbrief nach Langnau, Schweiz mit Ankunftsstempel. Die farbfrische Marke ist sehr gut geprägt, gut gezähnt und wie der Faltbrief in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Sommer BPP (1999)	40



4403



4404

4403	4	☒	"METZ 11.NOVBR.72" (Spalink 25-1) sehr klar auf kleiner Schild 1 Gr. karmin auf kpl. Faltbrief nach Ars an der Mosel mit Ankunftsstempel. Die farbfrische Marke ist gut geprägt, üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung	50
4404	33a	☒	"METZ 23.FEBR.75" (Spalink 25-1N) klar und praktisch kpl. auf Ausgabe 1875 10 Pfg karminrosa auf Briefkuvert nach Colmar mit Ankunftsstempel. Die Marke mit fehlendem Zahn hat wie der Umschlag leichte Alterspuren mit winzigen Gelbpunkten, ansonsten in guter Erhaltung; ausführliches Fotoattest Petry BPP (2018)	80



4405



4406

4405	19, 20	☒	"METZ 21.OCTBR.74" (Spalink 25-2) zweimal klar auf großer Schild 1 und 2 Gr. als tarifgerechte Frankatur auf kpl. Faltbrief nach Paris. Die farbfrischen Marke sind gut geprägt, haben beide einen kurzen Zahn und die 2 Gr.-Marke einen Eckfehler; ansonsten in guter Erhaltung, Fotobefund Krug BPP (2011)	50
4406	Frankreich51	☒	"MÜHLHAUSEN i. ELS 15.NOVBR.71" (Spalink 26-1) klar als Transitstempel rückseitig auf kpl. Faltbrief von "LE HAVRE 11.NOV.71" mit Frankreich Ceres 25 C. gezähnt mit GC "1769" nach Oberbruck mit deutschem Tax-Stempel "20" (Centimes) und rückseitigem Ankunftsstempel von Masmünster; in guter Erhaltung. In dieser Kombination recht selten, sign. Spalink BPP mit Attest (1973)	50



4407



4409

- 4407 4 ☒ "MÜHLHAUSEN i. ELS. BHF. 11.OCTBR.72" (Spalink 26-5) sehr klar auf großer Schild 1 Gr. karmin auf kpl. Faltbrief nach Thann mit Ankunftsstempel. Die farbfrische Marke ist sehr gut geprägt, gut gezähnt und wie der Faltbrief in einwandfreier Erhaltung. Ein sehr schöner Brief 50
- 4408 19, 20 ☒ "MÜHLHAUSEN i. ELS. 16.SEPTBR.72" (Spalink 26.2) zweimal klar auf großer Schild 1 und 2 Gr. als tarifgerechte Frankatur auf kpl. Faltbrief mit rotem Ra1 "PD" nach Grenoble mit Ankunftsstempel. Die farbfrischen Marken sind sehr gut geprägt, üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Krug BPP (2019) 40
- 4409 19 ☒ "MÜHLHAUSEN i. ELS. 21.MAI.73" (Spalink 26-3) klar auf großer Schild 1 Gr. karmin auf kpl. Faltbrief nach Markkirch mit rückseitigem Hufeisenstempel "MARKIRCH 22.MAI.73" (Spalink 24). Die farbfrische Marke ist sehr gut geprägt, gut gezähnt und wie der Faltbrief in einwandfreier Erhaltung. Ein interessanter Brief mit sogen. Doppelspänner; Fotobefund Sommer BPP (2005) 50



4410



4411

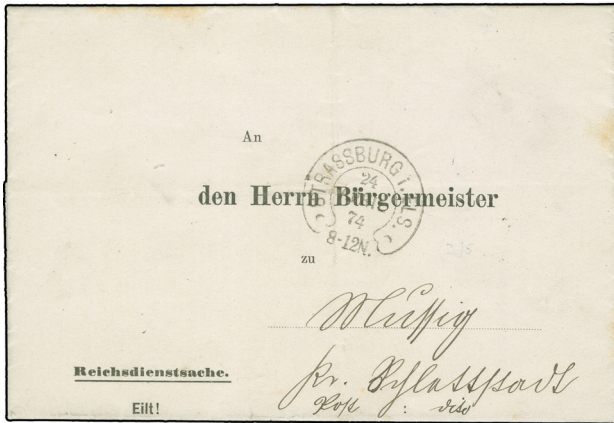
- 4410 Frankreich △ "MÜHLHAUSEN i. ELS. BHF. 26.JAN.73" (Spalink 26-6) etwas undeutlich rückseitig als Transitstempel auf kpl. Faltbrief von "CLERMONT-DE-L-HERAULT 27.JANVR.73" mit Cerise gezähnt 15 und 25 C. mit GC "1050" nach Haguenau mit Hufeisenstempel "HAGENAU i. ELS. 30.JAN.73" (Spalink 16) als Ankunftsstempel, in guter Erhaltung. Eine ungewöhnliche Kombination mit sogen. Doppelspänner; sign. Spalink BPP 50
- 4411 19, 20 ☒ "MÜHLHAUSEN i. ELS. BHF. 24.AUG.74" (Spalink 26-9) zweimal klar auf großer Schild 1 und 2 Gr. als tarifgerechte Frankatur auf kpl. Faltbrief via Paris nach Bar-S-Aube mit Ankunftsstempel. Die Marken mit leichter Tönung sind gut geprägt, gut gezähnt und wie der Faltbrief in einwandfreier Erhaltung 50
- 4412 5+19 △ "MÜHLHAUSEN i. ELS. BHF. 26.JAN.73" (Spalink 26-6) zweimal klar auf kleiner Schild 2 Gr. grauultramarin und großer Schild 1 Gr. karmin auf Briefstück. Die farbfrischen Marken sind deutlich bzw. sehr gut geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, sign. Spalink BPP) 50
- 4413 Württemberg 43 ☉ "OBERNDORF a. NECKAR 9.JAN.75" (Spalink 29) sehr klar auf Württemberg 1 Kr. grün gezähnt, in einwandfreier Erhaltung. Ein sehr schönes Exemplar; mit Eigentümerzeichen 40
- 4414 14 ☒ "OSNABRÜCK 21.MÄRZ.72" (Spalink 30-2) mehrfach klar auf senkrechtem Paar kleiner Schild ½ Gr. orange als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf kpl., langformatigem Faltbrief nach Essen bei Wittlage. Das Markenpaar ist gut geprägt, normal gezähnt und hat leichte Patina, ansonsten in einwandfreier Erhaltung 80
- 4415 P5 ☒ "OSNABRÜCK 16.APRIL.75" (Spalink 30-1) recht klar auf Ganzsachenkarte 5 Pfg. violett nach Aachen. Die Karte oben mit zwei winzigen Klammerlöcher und kleiner Eckbug, ansonsten in guter Erhaltung 40



- 4416 18 ☉ "POLNOW 24. SEPTBR. 73" (Spalink 31) klar und kopfstehend auf großer Schild ½ Gr. orange. Die farbfrische Marke ist gut geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung. Fotobefund Sommer BPP (1998) 50



- 4414 4,5 ☒ "SAARGEMÜND 28. JUNI. 72" (Spalink 32) sehr klar auf kleiner Schild 1 und 2 Gr. auf kpl. Faltbrief nach Nancy mit Ankunftsstempel. Die farbfrischen Marken sind gut geprägt und bis auf einen kleinen Eckzahnfehler bei der 1 Gr.-Marke gut gezähnt und ansonsten in guter Erhaltung. Ein dekorativer Brief mit Destination Frankreich, Fotobefund Sommer BPP (1994) 50
- 4418 4 ☒ "SCHLETTSTADT 18. AUG. 72" (Spalink 33) sehr klar auf kleiner Schild 1 Gr. karmin auf kpl. Faltbrief nach nach Colmar mit Ankunftsstempel. Die farbfrische Marke ist gut geprägt, gut gezähnt und wie der Faltbrief in einwandfreier Erhaltung. Fotobefund Sommer BPP (2001) 40
- 4419 33a ☒ "SOLINGEN 31. JAN. 75" (Spalink 34-1) klar auf Ausgabe 1875 10 Pfg. karmin auf Briefkuvert nach Marienburg mit Ankunftsstempel. Der Umschlag mit Klebefleck in der Adresse, die farbfrische Marke ist gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung 40
- 4420 18 ☒ "SOLINGEN 14. DECBR. 72" (Spalink 34-3) auf großer Schild ½ Gr. orange auf amtlichem Postkartenformular nach Graefrath mit Ankunftsstempel. Die farbfrische Marke ist sehr gut und erhaben geprägt, üblich gezähnt und wie die Postkarte in einwandfreier Erhaltung. Fotobefund Krug BPP (2009) 40
- 4421 ☒ "STRASSBURG i. ELS." ohne Datums- und Jahreszahl (Spalink 36-5MN) auf kpl. Zeitung "Le Journal illustre" (Ausgabe 29 vom 18. Juli. 1875) in guter Erhaltung. Klarer Abschlag des Hufeisenstempels auf besonders dekorativer Zeitung. Fotoattest Petry BPP (2013) 50
- 4422 18 ☒ "STRASSBURG i. ELS. 20. APRIL. 75" (Spalink 36-6) klarer Teilababschlag auf großer Schild ½ Gr. orange. Die farbfrische Marke ist gut geprägt und hat bis auf eine sehr flache Zähnung oben durch Scherentrennung in einwandfreier Erhaltung. Fotobefund Sommer BPP (19986) 40
- 4423 ☒ "STRASSBURG i. ELS. 24. APRIL. 74" (Spalink 36-5) klar auf kpl., portofreier Reichsdienstsache (innen mit interessantem, gedrucktem Text über das Einsammeln von Maikäfer und die Vergütung dafür!) nach Schlettstadt mit Hufeisenstempel "SCHLETTSTADT 25. APRIL. 74" (Spalink 33), in guter Erhaltung. Ein interessanter, sogenannter Doppelspänner mit Fotobefund Sommer BPP (2001) 60
- 4424 17a ☉ "STRASSBURG i. ELS. BHF. 31. DECBR. 74" (Spalink 36-4) klar und zentrisch auf großer Schild ½ Gr. gelblichgrün. Die farbfrische Marke ist erkennbar geprägt, sie hat einen losen Eckzahn und einen kleinen Eckbug, ansonsten in guter Erhaltung. Ein dekoratives Exemplar mit Stempel vom letzten Gültigkeitstag der Marke mit Befund Krug BPP (2012) 80



4423



4425

- 4425 18, P1 ☒ "STRASSBURG i. ELS. 3.NOVBR.73" (Spalink 36-4) zweimal klar auf Ganzsachenkarte ½ Gr. mit tarifgerechter Zufrankatur großer Schild ½ Gr. orange nach Fribourg, Schweiz. Die farbfrische Marke ist sehr gut geprägt, gut gezähnt und wie die Karte in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Sommer BPP (2017) 50
- 4426 19 △ "STRASSBURG i. ELS. BHF. 19.MÄRZ.74" (Spalink 36-2N) klar und kpl. auf großer Schild 1 Gr. karmin auf Briefstück. Die farbfrische Marke ist sehr gut geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung. Ein interessantes Exemplar vom 2. bekannten Datum der Verwendung, Fotobefund Sommer BPP (1989) 50



4427

- 4427 14 ☒ "STRASSBURG i. ELS. BHF. 1. NOVBR. 72" (Spalink 36-2) zweimal klar auf waagrechttem Paar kleiner Schild ½ Gr. orange auf Briefkuvert nach Karlsruhe mit Ausgabestempel. Die farbfrischen Marken sind erkennbar geprägt, gut gezähnt in einwandfreier Erhaltung, der Umschlag mit leichten Beförderungsspuren. Eine dekorative Mehrfachfrankatur 60



4428

- 4428 33a ☒ "STRASSBURG i. ELS. 16.FEBR.75" (Spalink 36-1N), zweimal klar auf zwei Einzelmarken Ausgabe 1875 10 Pfge karmin als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Trauerrandbriefkuvert nach Bern mit Ankunftsstempel. Die farbfrischen Marken sind üblich gezähnt mit einem kurzen Zahn und der Umschlag mit leichter Patina 50

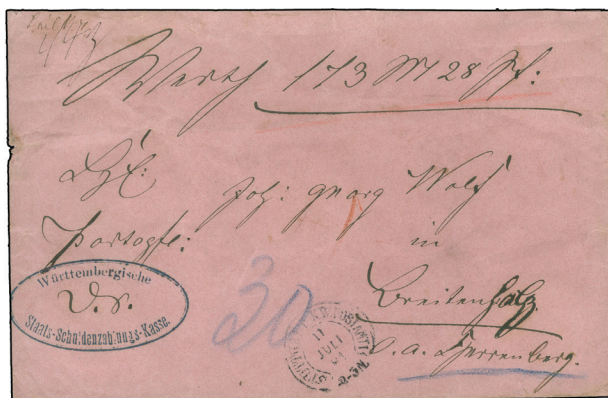


4429



4430

- 4429 20+33a ☒ "STRASSBURG i. ELS 6.ABRIL.75" (Spalink 36-3) zweimal klar auf großer Schild 2 Gr. grauultramarin und Ausgabe 1875 10 Pfge karmin als tarifgerechte Mischfrankatur der 2. und 3. Ausgabe auf kpl. Faltbrief nach Mareuil, Frankreich mit Ankunftsstempel. Die Brustschild-Marke ist gut geprägt, beide Marken sind farbfrisch, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Krug BPP (2016) 80
- 4430 5+ ☒ "STRASSBURG i. ELS. 2.MAI.72" (Spalink 36-1) klar auf kleiner Schild 2 Gr. graualtamarin auf Frankreich51 kpl. Faltbrief via Belfort mit Creres 25 C. gezähnt mit PC "420" nach Nizza mit Ankunftsstempel. Die farbfrischen Marken sind üblich gezähnt mit jeweils einem kurzen Zahn, die Brustschildmarke ist außerdem deutlich geprägt und wie der Faltbrief in ansonsten einwandfreier Erhaltung. Eine dekorative Doppelfrankatur, Fotobefund Krug BPP (2018) 80



4431



4432

- 4431 ☒ "STUTTGART KW. POSTAMT 11.7.84" (Spalink 37-1) recht klar auf Wertbrief mit Tax-Vermerk "30" (Pfg) in blau, rückseitig mit fünf kpl. Lacksiegeln. Interessante Verwendung vom letzten Verwendungstag in der regelmäßigen Einsatzzeit 50
- 4432 19, 20 ☒ "THORN 24.MAI.73" (Spalink 38-1) klar auf großer Schild 1 Gr. karmin im Format L15 und 2 Gr. grauultramarin als tarifgerechte Frankatur auf kpl. Faltbrief nach Warschau, Russisch-Polen mit vorderseitigem Ankunftsstempel. Die farbfrischen Marken sind gut geprägt, die 2 Gr.-Marke hat teils flache Zähnung, ansonsten wie der Faltbrief sind beide Marken in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Krug BPP (2013) 80



4433

- 4433 22 ○ "THORN 2.MÄRZ.75" (Spalink 38-2) recht klar und fast zentrisch auf großer Schild 5 Gr. ockerbraun. Die farbfrische Marke ist gut geprägt, hat stärkere Büge und ist in der Zähnung korrigiert. Trotz der Einschränkungen ein optisch noch ansprechendes Exemplar mit diesem seltenen Hufeisenstempel, Fotobefund Sommer BPP (2002) 100
- 4434 NDP16 △ "VIERSEN 20.NOVBR.71" (Spalink 39) klar auf NDP 1 Gr. gezähnt auf Briefstück. Die farbfrische Marke ist gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung 40



4435

- 4435 4,5 △ "VIERSEN 1.MAI.72" (Spalink 39) mehrfach klar auf kleiner Schild 1 und 2 Gr. als tarifgerechte Frankatur auf kpl. R-Brief nach Krefeld mit rückseitig nicht kpl. Hufeisenstempel "KREFELD 2. MAI.72" (Spalink 6-7) als Ankunftsstempel. Die farbfrischen Marken sind gut geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung. Der Faltbrief in der waagerechten Faltung mit Altersflecken, sign. Spalink BPP 60
- 4436 4 △ "WESEL 4.AUG.72" (Spalink 40) klar und fast zentrisch auf kleiner Schild 1 Gr. karmin auf Briefstück. Die farbfrische Marke ist gut geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, bestens sign. Hennies BPP 40
- 4437 18 ○ "ZABERN i. ELS. 7.FEBR.75" (Spalink 41) sehr klar und fast kpl. auf großer Schild ½ Gr. orange. Die farbfrische Marke ist sehr gut geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, Fotobefund Sommer BPP (2006) 40
- 4438 33a ☒ "ZABERN i. ELS. 30.MAI.77" (Spalink 41) sehr klar auf Ausgabe 1875 10 Pfge. karmin mit Zwischensteg unten auf kpl. Faltbrief Ars an der Mosel mit Ankunftsstempel, in einwandfreier Erhaltung 40

DEUTSCHE AUSLANDSPOSTÄMTER UND KOLONIEN

DEUTSCHE POST IN CHINA

Vorläufer



4439



4440



4441

- 4439 V37e ○, Ⓜ 1890/1901, 2 M. dunkelrotkarmin, Viererblock, sauber mit EKr: "HANKAU / DP / 26/5 00" (Steuer x40), der Eckzahn der rechten oberen Marke winzig bestoßen, sonst tadellos, signiert 100
- 4440 V37e ○ 1890/1901, 2 M. dunkelrotkarmin, sauber zentrisch gestempelt "K.D.FELD-POSTSTATION No. 7 13/12", einwandfrei 50
- 4441 V37e △ 1890/1891, 2 M. dunkelrotkarmin, drei senkrechte Paare, sauber gestempelt "SHANGHAI a DP / 12/4 01" auf Paketkartenabschnitt, drei Werte fehlerhaft, sonst einwandfrei 80

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
4442	V37e	△	1890/1901, 2 M. dunkelrotkarmin, sauber gestempelt "TSCHIFU DP 13/2 01" auf Briefstück, einwandfrei	40
4443	V37e, V47d, V50d	△	1890/1891, 2 M. dunkelrotkarmin, drei Exemplare 50 Pfg. lebhaftrotlichbraun, sowie 10 Pfg. lebhaftlilarot, sauber gestempelt "APIA / KAISERL. DEUTSCHE / POSTAGENTUR 6/9 98" auf Briefstück, Bedarfserhaltung, 2 M. sign. Mansfeld	100



4444



4445



4447

4444	V37ell	△	1890/1901, Innendienst 2 M. dunkelrotkarmin, waagrechtes Paar mit Plattenfehler "weißer Querstrich unter U in Deutsche und länglicher weißer Strich in Guilloch unten links" bei der linken Marke, sauber gestempelt "SHANGHAI 1 1 96" auf Briefstück, tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2016)	80
4445	V37eV, V37e	⊙	1901, 2 Mark rötlichkarmin mit Plattenfehler „große Unterbrechung der Guilloche unten links“ im waagerechten Paar mit Normalmarke, jeweils mit klarem Einkreisstempel „K.D.FELD-POSTSTATION No. 2 23/5“, einwandfrei, seltene Entwertung zur Petschili-Zeit, signiert Drahn und Fotoattest R. Steuer BPP (2010)	70



4443



4446

4446	V37eVI	△	1890/1901, Innendienst 2 M. dunkelrotkarmin, Viererblock mit Plattenfehler "obere Randlinie über R von REICHS unterbrochen, kleiner Punkt links oben auf der Randlinie" bei der oberen, rechten Marke, sauber gestempelt "SHANGHAI 19/8 92" auf Briefstück mit Krone/Adler 20 Pfg. mittelblau, die unteren Werte des Viererblocks je kurzer Zahn, sonst tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2009)	80
4447	V37eIX	⊙	1890/1901, Innendienst 2 M. dunkelrotkarmin, waagerechter Dreierstreifen mit Plattenfehlern "große Unterbrechung in der Guilloche unten links" und "kleiner waagerechter Strich oben rechts auf dem Rahmen" gemeinsam auf der mittleren Marke, sauber gestempelt "SHANGHAI 25/3 98", tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2010)	80



4448



4450



4453

4448	V37f	△	1890/1901, Innendienst 2 M. rötlichkarmin, senkrecht Paar mit Stempel "SHANGHAI DEUTSCHE POST * b 29/3 01" auf Paketkartenausschnitt, tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2022)	50
------	------	---	--	----

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
4449	V37f	△	1890/1891, 2 M. rotlichkarmin, sauber gestempelt auf Briefstück, einwandfrei, doppelt sign. Mansfeld und Bothe	40
4450	V40III	⊙	1886, Pfennig 40 Pfg. violettviolett Spätauflage, mit Plattenfehler "Querstrich im Kreuz der Krone tieferstehend", gestempelt "SHANGHAI 13/10 87", tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2010)	150
4451	D.Reich42	✉	INCOMING MAIL: 1880, 20 Pfennig als portogerechte Einzelfrankatur auf Auslandsbrief von "HAMBURG 1 / 16/3 88" nach Foochow, mit Durchgangsstempeln von Neapel und Hong Kong	40

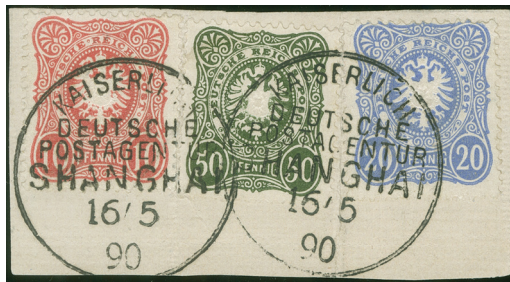


4452

4452	V42c	✉	1890/1901, Krone/Adler 20 Pfg. dunkelultramarin als portogerechte Einzelfrankatur auf Fernbrief mit Absenderstempel "ANZ & Co./ CHEFOO" nach Erfurt mit Ankunftsstempel, Bedarfserhaltung	50
4453	V44aIV	△	1886, Pfennig 50 Pfg. mittelgraugrün, waagrechtes Paar mit Plattenfehler "fehlende Spitzenausfüllung im Ornament Mitte oben" bei der rechten Marke, gestempelt "KDPAG SHANGHAI 29/4/87" auf Briefstück mit 4 Pfg. violettviolett und 20 Pfg. dunkelultramarin, gebräunte Zähnung, Bedarfsmängel, seltener Plattenfehler, Fotoattest Steuer BPP (2021)	80



4454



4455



4456

4454	V44bIV	△	1886/89, Pfennig 50 Pfg. dunkeloliv, waagrechtes Paar mit Plattenfehler "fehlende Spitzenausfüllung im Ornament Mitte oben" bei der rechten Marke, gestempelt "KDPAG SHANGHAI 7/2 90" auf Briefstück mit 20 Pfg. dunkelultramarin, gute Erhaltung, Fotoattest Steuer BPP (2017)	100
4455	V44d	△	1886/89, Pfennig 10 Pfg. lebhaftrotkarmin, 20 Pfg. dunkelultramarin und 50 Pfg. dunkelgraugrün, mit Stempel "KDPAG SHANGHAI 16/5 90" auf Briefstück, tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2022)	50
4456	V46al	△	1890/1901, Krone/Adler 5 Pfg. grün, mit Plattenfehler "C in Reichspost unten mit Strich (=Cedille)", sauber gestempelt "KDPAG SHANGHAI 28/2/90" auf Briefstück, tadellos, sehr seltener Plattenfehler, sign. Dr. Steuer BPP, Fotoattest Steuer BPP (2010)	150
4457	V47c	⊙	1890/1901, Krone/Adler 10 Pfg. mittelkarminrot, gestempelt "SHANGHAI 16/11 94", tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2010)	50
4458	V47dIII	△	1890/1901, Krone/Adler 10 Pfg. lebhaftlilarot, waagrechtes Paar mit Plattenfehler "P der rechten Währungsangabe Pf. mit kurzem Fuß" bei der rechten Marke, sauber gestempelt "SHANGHAI * 22/1 97" auf Briefstück, tadellos, sign. Bothe BPP, Fotoattest Bothe BPP (1984)	100
4459	V48	✉	1891, Krone/Adler 20 Pfg. blau, sauber mit Stempel "KAISERLICH DEUTSCHE POSTAGENTUR SHANGHAI 4/4/91" auf Ansichtskarte nach Leipzig, leichte Beförderungsspuren	Gebot



4457



4458



4460



4462

- 4460 V48bb △ 1890/1901, Krone/Adler 20 Pfg. lebhafgraublau, sauber gestempelt "TIENTSIN 23/11 93" auf Briefstück, tadellos, seltene Urmarkenfarbe die bei den Vorläuferausgaben noch nicht differenziert katalogisiert ist, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2016) 50
- 4461 V48d, △ 1890/1901, Krone/Adler 20 Pfg. violettultramarin, zusammen mit China Lokalausgabe Chefoo auf Briefstück, je sauber entwertet, etwas fleckig, sonst tadellos, 20 Pfg. sign. Bothe BPP 40
Chefoo1
- 4462 V49b △ 1890/1901, Krone/Adler 25 Pfg. gelblichorange, senkrecht Paar, sauber gestempelt auf Postanweisungs-Briefstück, unterer Wert zwei Zahnschneidspitzen leicht fleckig, gute Erhaltung, sign. GF (Gustav Freyse) 60

Mitläufer



4463



4464



4465



4466

- 4463 M45c △ 1898, Krone/Adler 3 Pfg. hellockerbraun, gestempelt mit Räderstempel "SHANGHAI a. 16.11.99" auf Briefstück, tadellos, seltene Entwertung auf dieser Marke, sign. Bothe BPP, Fotoattest Steuer BPP (2007) 100
- 4464 M46c △ 1898, Krone/Adler 5 Pfg. lebhafopalgrün, sauber gestempelt "SHANGHAI 21.5.99" auf Briefstück, tadellos, sehr seltene Entwertung durch Räderstempel zur Mitläuferzeit, nur in wenigen Exemplaren bekannt, sign. u. a. Bothe BPP, Fotoattest Steuer BPP (2017) 100
- 4465 M49b △ 1898, Krone/Adler 25 Pfg. gelblichorange, gestempelt "TIENTSIN KDPAG 19/4 99" auf Briefstück, tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2017) 80
- 4466 M50d, 2l △ 1898, Krone/Adler 50 Pfg. lebhaftrötlichbraun, Mischfrankatur mit 5 Pfg. lebhafopalgrün mit Diagonalaufdruck, gestempelt "SHANGHAI 27/3 98" auf Briefstück, tadellos, seltene Mischfrankatur zwischen Mitläufer und erster Aufdruckausgabe aus der Zeit vor dem Boxeraufstand, Fotoattest Steuer BPP (2017) 80



4467

- 4467 M50d, 4l, △ 1898, Krone/Adler 50 Pfg. lebhaftrotlichbraun, zusammen mit diagonaler Aufdruck 20 Pfg. und steiler Aufdruck 10 Pfg., sauber mit EK: "TSCHIFU / DP / 19/4 00" (Steuer -.-) auf Briefstück, 10 Pfg. ein fehlender Eckzahn, sonst einwandfrei, eine seltene Entwertung auf dieser Ausgabe 100
3ll

Markenausgaben

- 4468 3la ☒ 1898, diagonaler Aufdruck: 10 Pfg. lebhaftlilarot als portogerechte Einzelfrankatur auf Ansichtskarte von "SHANGHAI 18.11.98 **a" nach Berlin mit Durchgangsstempel, einwandfrei 40



4469



4470



4471



4472



4474



4478

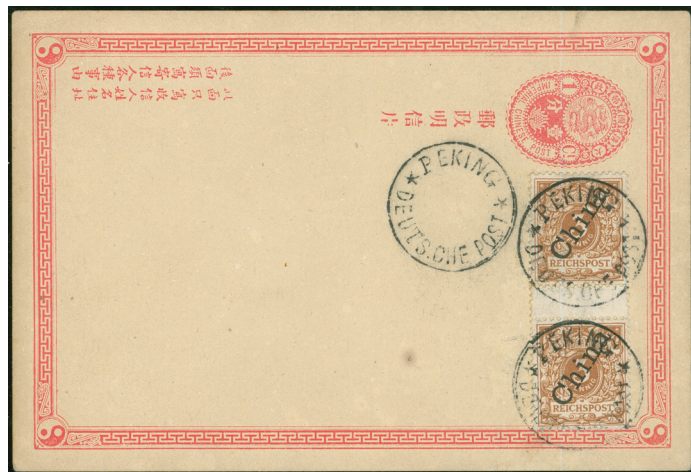


4479

- 4469 3laPFIII ⊙ 1898, Diagonalaufdruck 10 Pfg. lebhaftlilarot, mit Plattenfehler "P der rechten Währungsangabe Pf mit kurzem Fuß", sauber gestempelt "SHANGHAI 13/6", tadellos, Fotoattest Steuer BPP (1995) 100
- 4470 3lb ⊙ 1898, Diagonalaufdruck 10 Pfg. rotkarmin, sauber gestempelt "SHANGHAI 12/6 99", tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2006) 150
- 4471 5laPFII ⊙ 1898, Diagonalaufdruck 25 Pfg. gelblichorange, mit Plattenfehler "l in Reichspost oben gespalten", sauber gestempelt "SHANGHAI 24/4 99", tadellos, sign., Fotobefunde Jäschke-L. BPP (2005) und Steuer BPP (2017) 60
- 4472 5laPFIII ⊙ 1898, Diagonalaufdruck 25 Pfg. gelblichorange, mit Plattenfehler "l von Reichspost oben rechts ausgebrochen", sauber gestempelt "SHANGHAI DP 31/1/99", tadellos, Fotoattest Steuer BPP (2014) 150



4473



4476

- 4473 5laPFIII ⊞, △ 1898, Diagonalaufdruck 25 Pfg. gelblichorange, Viererblock mit Plattenfehler "l in Reichspost oben rechts ausgebrochen" auf der linken unteren Marke, sauber gestempelt "SHANGHAI 13/12 99" auf Briefstück, die linke obere Marke mit Bug und Scherrenschnitt, sonst tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2005) 120
- 4474 5lb ★★ 1898, Diagonalaufdruck 25 Pfg. dunkelorange, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2006) 80

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
4475	1II	✉	1898, Steiler Aufdruck: 3 Pfg., als portogerechte Einzelfrankatur auf Drucksache von TSCHIFU / DP / 3 / 1 01" nach Tientsin mit Ankunftsstempel, einwandfrei	40
4476	1IIZS	△	1898, Steilaufdruck 3 Pfg. im senkrechten Zwischenstegpaar mit Hartholzstempel "PEKING DEUTSCHE POST ***" auf- und nebengesetzt auf chinesischer Ganzsachenkarte mit rückseitigem farbigen Bildzudruck, als Unterlage verwendet, einwandfrei	50
4477	1IIbZS	★★	1898, Steilaufdruck 3 Pfg. hellockerbraun, senkrecht Zwischenstegpaar, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Steuer BPP (2017)	40
4478	1Ile	⊙	1898, Steilaufdruck 3 Pfg. hellocker, farbfrisch und sehr gut gezähnt, sauber gestempelt „SHANGHAI 14/2 00“, tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2008)	100
4479	1Ile	⊙	1898, Steiler Aufdruck: 3 Pfg. hellocker, farbfrisch und gut gezähnt, sauber gestempelt, tadellos, sign. Bothe sowie Fotoattest Jäschke-L. BPP (2009)	80
4480	2IIZS	⊙	1898, Steilaufdruck 5 Pfg. lebhaftopalgrün, senkrecht Zwischenstegpaar, sauber gestempelt "SHANGHAI 12/4 01", tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2025)	40
4481	3IIa	✉	Steiler Aufdruck: 1898, Krone/Adler 10 Pfg., als Einzelfrankatur auf portogerechtem Vordruck-Brief von "TSCHINKIANG / DP / 3/2 / 01" nach Shanghai mit Ankunftsstempel, Marke einwandfrei, Umschlag senkrecht gefaltet	40
4482	3IIb	★★	1898, Steilaufdruck 10 Pfg. lilarot, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2006)	50
4483	5IIaPFII	★★	1898, Steilaufdruck 25 Pfg. gelblichorange, mit Plattenfehler "I in Reichspost oben gespalten", postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2014)	80



4482 4483 4484 4485 4486

4484	5IIaPFII	⊙	1898, Steilaufdruck 25 Pfg. gelblichorange, mit Plattenfehler "I in Reichspost oben gespalten", sauber gestempelt "SHANGHAI 1.3", tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2008)	60
4485	5IIaPFIV	★★	1898, Steilaufdruck 25 Pfg. gelblichorange, Plattenfehler "farbiger Punkt neben linker unterer Bandrolle", farbfrisch und sehr gut gezähnt, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2009)	100
4486	5IIaPFIV	⊙	1898, Steilaufdruck 25 Pfg. gelblichorange, Plattenfehler "farbiger Punkt neben linker unterer Bandrolle", sauber gestempelt "K.D. FELDPOSTSTATION No. 4 19/3" auf Briefstück, tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2012)	80



4487 4488 4489

4487	5IIbPFII	★★	1898, Steilaufdruck 25 Pfg. dunkelorange, waagrechtes, linkes Seitenrandpaar mit Plattenfehler "I in Reichspost oben gespalten" bei der rechten Marke, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Steuer BPP (2017)	100
4488	5IIbZS	★★	1898, Steilaufdruck 25 Pfg. dunkelorange, zwei senkrechte Zwischenstegpaare als Einheit, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Steuer BPP (2025)	150
4489	6IIZS	★★	1898, Steilaufdruck 50 Pfg. lebhaftrotlichbraun, zwei senkrechte Zwischenstegpaare als Viererblock, postfrisch, Bug durch den Zwischensteg, sonst tadellos, unsigniert, Fotobefund Steuer BPP (2025)	50



4490

4493

4494

4495

- 4490 PVaa △ 1900, Krone/Adler 3 Pfg. dunkelockerbraun, sauber gestempelt "PEKING 6/12 00" auf Briefstück, tadellos, doppelt sign. R.Steuer BPP 150



4491



4492

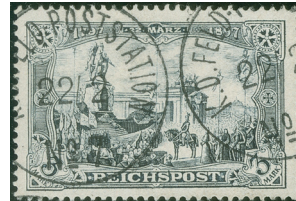
- 4491 PVad ☒ 1900, Krone/Adler 20 Pfennig mit „PEKING DP 7.5.01“ als portogerechte Einzelfrankatur auf Feldpostbrief mit Briefstempel nach Erlau mit Ankunftsstempel. Der Umschlag mit Alterungs- und Beförderungsspuren, die Marke in einwandfreier Erhaltung. Sehr seltene Verwendung während der Boxer-Unruhen im Petschili-Gebiet, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2022) 240
- 4492 PVb ☒ Germania Reichspost 5 Pfennig mit Kreisstempel „SHANHAIKUAN DP“ auf Postkarte aus Tschinwangtau, mit nebengesetztem Stempel „TONGKU DP 8.9.01“ nach Leipzig, mit Ankunftsstempel. Eine seltene Petschili-Entwertung. 80
- 4493 PVe ⊙ 1900/02, Petschili Germania 30 Pfg. rötlichorange/rotschwarz auf mattgelblichorange, sauber gestempelt "K.D. FELD-POSTSTATION No, 7 11/6", tadellos, doppelt sign. R. Steuer BPP 60
- 4494 PVell △ 1900/02, Petschili Germania 30 Pfg. rötlichorange/rotschwarz auf mattgelblichorange, mit Plattenfehler "Kopf des R von Reichspost oben schräg abgeschnitten und offen", sauber gestempelt "TIENTSIN 2/12 00" auf Briefstück, tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2005) 120
- 4495 PVgXV ⊙ 1900/02, Petschili Germania 50 Pfg. dunkelbräunlichlila/rotschwarz auf mattbraunorange, mit Plattenfehler "obere Randlinie nach rechts außen verlängert", sauber gestempelt "PEKING 2/1 01", mit Falz auf zugehörigem Briefstück, tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2008) 100



4496



4497



4498



4499



4500

- 4496 PVi ⊙ 1900, Reichspost 1 M., gestempelt "TIENTSIN DP a / 7/12 00", rechts eine kurze Zahnspitze, sonst normal gezähnt und tadellos, sign. Richter sowie Bothe 80
- 4497 PVkl ⊙ 1900, Reichspost 2 M., gestempelt „PEKING DP 28/2 01, bis auf zwei verkürzte Eckzahnspitzen in tadelloser Erhaltung, sign. Bothe 100
- 4498 PVIII ⊙ 1900, Reichspost 3 M., Type II, sauber mit Feldpost-Stempel "K.D.FELD-POSTSTATION No. 7 5/2", gut gezähnt, einwandfrei, eine nicht häufige Entwertung auf Marken während der Petschili-Zeit, sign. Pfenniger sowie Bothe BPP 140

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
4499	PVIa	⊙ 1901/02, Petschili Kiautschou 3 Pfg. dunkelockerbraun, sauber gestempelt "PEKING 30/5 01", tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2017)	70
4500	PVIa	⊙ Petschili-Ausgaben: 1901, Kiautschou Kaiseryacht 3 Pfg. mit Stempel "PEKING DP 25/5 01", winziger Eckzahnbug, sonst einwandfrei, sign. Pauligk und Bothe BPP	50



4501 4502 4503 4504 4505

4501	PVIa	⊕, Δ Petschili-Ausgaben: 1901, Kiautschou Kaiseryacht 3 Pfg., zwei waagerechte Paare, ehemals Viererblock, mit zentrischem Stempel "K.D.FELD-POSTSTATION No. 2 9/5", auf zwei Briefstücken, etwas altersgetönt, sonst tadellos, eine seltene Einheit, sign. Bothe BPP	200
4502	PVIb	Δ 1901/02, Petschili Kiautschou 5 Pfg. dunkelgrün, sauber gestempelt "PEKING 5/7 01" auf Briefstück, tadellos, sign. Bothe	60
4503	PVIb	Δ Petschili-Ausgaben: 1901, Kiautschou Kaiseryacht 5 Pfg., sauber gestempelt "PEKING DP 9/7 01" auf Postkarten-Briefstück, einwandfrei, sign. Dr. Lantelme	50
4504	PVI d	⊙ 1901/02, Petschili Kiautschou 20 Pfg. lilultramarin, sauber gestempelt "PEKING 14/5 01", tadellos, Fotoattest Steuer BPP (1995)	100
4505	PVIg	⊙ Petschili-Ausgaben: 1901, Kiautschou Kaiseryacht 40 Pfg., sauber gestempelt "PEKING DP 21/5 01", einwandfrei, sign. Bothe BPP	150



4506 4507 4508 4509 4510 4511

4506	15bPFV	Δ 1901, Germania Reichspost 3 Pfg. dunkelorangebraun, mit Plattenfehler "schräger Kratzer durch die Haarlocke rechts in Schulterhöhe", sauber gestempelt "WIEHSIEN 6/11 02" auf Briefstück, tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2017)	60
4507	16SP	★ 1901, Germania Reichspost 5 Pfg. grün, mit Aufdruck "Specimen", sauber ungebraucht, tadellos	50
4508	17PFV	Δ 1901, Germania Reichspost 10 Pfg. rötlichkarmin, Plattenfehler "O in Reichspost verstümmelt", sauber gestempelt "WIEHSIEN 6/11 02" auf Briefstück, tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2017)	80
4509	17SP	★ 1901, Germania Reichspost 10 Pfg. rötlichkarmin, mit Aufdruck "Specimen", sauber ungebraucht, tadellos	50
4510	19PFII	★★ 1901, Germania Reichspost 25 Pfg. rötlichorange/gelbschwarz auf hellgelb, mit Plattenfehler "R in Reichspost in der Kreuzung beschädigt sowie kleiner Punkt zwischen R und E", postfrisch, tadellos, unsigniert, seltener Plattenfehler, Fotoattest Steuer BPP (2012)	100
4511	19PFII	Δ 1901, Germania Reichspost 25 Pfg. rötlichorange/gelbschwarz auf hellgelb, mit Plattenfehler "R von Reichspost in der Kreuzung beschädigt und kleiner Farbpunkt zwischen R und E", sauber gestempelt "SCHANGHAI 29/12 05" auf Briefstück, tadellos, unsigniert, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2005)	60

Los-Nr. Mi.-Nr.

Ausruf



4512

4513

4514

4515

4518

4520

- 4512 19PFVI ⊙ 1901, Germania Reichspost 25 Pfg. rötlichorange/gelbschwarz auf hellgelb, Plattenfehler Anstrich des R von Reichspost unten gespalten "Klumpfuß"; sauber gestempelt SHANGHAI 11/8 02", tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2007) 60
- 4513 20PFXI ⊙ 1901, Germania Reichspost 30 Pfg. rötlichorange/rotschwarz auf mattgelblichorange, Plattenfehler "innere Randlinie mit Mäander unten rechts verbunden", sauber gestempelt "SHANGHAI DP * a 4/9/05", tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2022) 50
- 4514 20PFXIV ⊙ 1901, Germania Reichspost 30 Pfg. rötlichorange/rotschwarz auf mattgelblichorange, mit Plattenfehler "blasenförmiger weißer Fleck zwischen den Randlinien oben links", sauber gestempelt "TIENTSIN 22/1", tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2010) 60
- 4515 20SP ★ 1901, Germania Reichspost 30 Pfg. rötlichorange/rotschwarz auf mattgelblichorange, mit Aufdruck "Specimen", sauber ungebraucht, tadellos 50



4516

- 4516 21 ☒ 1901, Germania 40 Pfg., senkrecht Paar als portogerechte Mehrfachfrankatur auf R-Fernbrief von "SHANGHAI / DP a / 19/2 02" mit R-Zettel (Einfeldt Nr: 7 II) nach Wien mit Durchgangsstempel von Italien, rückseitig Siegelmarke des Österreichisch-ungarischen Generalkonsulats, unterer Wert eine kurze Eckzahnspitze, sonst tadellos, übliche Beförderungsspuren im Rand 50
- 4517 21 ☒ 1901, Germania 40 Pfg., als portogerechte Einzelfrankatur auf R-Fernbrief von "TONGKU / DP / 14/6 01" nach Frankfurt mit Ankunftsstempel, einwandfrei, leichte Beförderungsspuren 40
- 4518 21PFII ⊙ 1901, Germania Reichspost 40 Pfg. karmin/schwarz, Plattenfehler "Reichspost unten angeschnitten, Brüche in ICHS und OST, O unten meist offen", farbfrisch und sehr gut gezähnt, sauber gestempelt "SCHANGHAI", tadellos, seltener Plattenfehler; Fotoattest Jäschke-L. BPP (2006) 100
- 4519 21PFIV ★★ 1901, Germania Reichspost 40 Pfg. karmin/schwarz, Viererblock mit Plattenfehler "O von Reichspost unten offen", auf der linken oberen Marke, postfrisch, tadellos, unsigniert, seltener Plattenfehler; Fotoattest Steuer BPP (1998) 150
- 4520 21PFIV ⊙ 1901, Germania Reichspost 40 Pfg. karmin/schwarz, Plattenfehler "O von Reichspost unten offen", sauber gestempelt "SCHANGHAI DP", tadellos, Fotoattest Steuer BPP (2009) 70
- 4521 21PFVII ⊙ 1901, Germania Reichspost 40 Pfg. karmin/schwarz, mit Plattenfehler "OST von Reichspost nach unten verschoben", sauber gestempelt "SCHANGHAI DP * b 30.12.04", tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2018) 60



4521 4522 4523 4524

- 4522 21PFXI ☉ 1901, Germania Reichspost 40 Pfg. karmin/schwarz, mit Plattenfehler "innere Randlinie mit Mäander unten rechts verbunden", sauber und zentrisch gestempelt "FUTSCHAU DP 21.4.02", tadellos, sign. u. a. Steuer VÖB, Fotobefund Steuer BPP (2009) 50
- 4523 22PFXV ★ 1901, Germania Reichspost 50 Pfg. dunkelbräunlichlila/rotschwarz auf mattbraunorange, mit Plattenfehler "obere Randlinie nach rechts außen verlängert", sauber ungebraucht, tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2021) 80
- 4524 22SP ★ 1901, Germania Reichspost 50 Pfg. dunkelbräunlichlila/rotschwarz auf mattbraunorange, mit Aufdruck "Specimen", sauber ungebraucht, tadellos 50



4519 4525 4529 4536 4542

- 4525 23PFIII △ 1901, Germania Reichspost 80 Pfg. dunkelrötlichkarmin/rotschwarz auf mattkarmin, mit Plattenfehler "dicker weißer Strich links in der Mitte des Bogens des C in Reichspost und keilförmiger Bruch oben in der Krone", sauber gestempelt "TONGKU DP 9/4 02" auf Briefstück, tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2014) 80



4526 4527 4530

- 4526 24PFIII ☉ 1901, 1 Mark rot mit Plattenfehler „Blitz (gebogene Linie) über Gebäudeteil ganz links“ (Feld 14), sauber mit Stempel „AMOY 12.6.02“ (Jahreszahl handschriftlich ergänzt) und in tadelloser Erhaltung. Ein schönes Exemplar mit diesem nicht häufigen Plattenfehler; Fotoattest Jäschke-L. BPP (2022) 200
- 4527 25II ★★ 1901, Germania Reichspost Type II 2 M. schwärzlichblau, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Steuer BPP (2014) 60
- 4528 26I ★★ 1901, Germania Reichspost Type I 3 M. violett-schwarz, Oberrandstück, postfrisch, Falz im Oberrand, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Steuer BPP (2018) 40
- 4529 26I/26II ☉ 1901, Germania Reichspost 3 M. violett-schwarz, senkrecht Typenpaar mit oberer Marke in Type II, sauber gestempelt "SCHANGHAI DP * b 3/9/05", tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2014) 60
- 4530 26II ★★ 1901, Germania Reichspost Type II 3 M. violett-schwarz, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2015) 50
- 4531 27I ☉ 1901, Reichspost 5 M., Type I ohne Nachmalung, farbfrisch und normal gezähnt, sauber gestempelt "SHANGHAI 23/5 01", tadellos, ein sehr schönes Stück dieser seltenen Marke, sign. sowie Fotoattest Jäschke-L. BPP (2015) 420



4531



4532



4534



4535

- 4532 27I ○ 1901, Germania Reichspost Type I 5 M. grünschwartz/bräunlichkarmin, sauber gestempelt "PEKING DEUTSCHE POST 20/2/02", Mittelstück gering oxidiert, sonst tadellos, seltene Marke, sign. Stolow, Fotoattest Steuer BPP (1997) 300
- 4533 27II ★★ 1901, Reichspost 5M., Type II, mit linkem Seitenrand, postfrisch, tadellos, signiert Schmidt 40
- 4534 27III ○ 1901, Germania Reichspost Type I, Nachmalung mit Rot und Deckweiß, 5 M. grünschwartz/bräunlichkarmin, sauber gestempelt "TIENTSIN DP 20/2/02", tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2013) 80
- 4535 VIII ★★ 1901, Germania Reichspost 10 Pfg. dunkelkarminrot, nicht ausgegebene Marke mit Aufdruck "kommaförmiger i-Punkt", rechtes Seitenrandstück, postfrisch, tadellos, Fotoattest Steuer BPP (2002) 150
- 4536 VIII ★★ 1901, amtlich nicht ausgegeben: Germania 80 Pfg. mit dickerer Aufdrucktype mit kommaförmigen i-Punkt, Unterrandstück, postfrisch, in tadelloser Erhaltung, sign. Steuer VÖB 150



4537



4538



4539



4540

- 4537 31II ○ 1905, 10 C. auf 20 Pfg. mit Aufdruckfehler 'linke Rosette beschädigt', sauber gestempelt. Ein kurzer Zahn. Signiert R. Steuer BPP (Mi. 1500,-) 150
- 4538 33HANU ★★ 1905, Germania o.Wz. 40 C. auf 80 Pfg. dunkelrötlichkarmin/braunschwarz auf mattkarminrot, rechtes Seitenrandstück mit Ur-HAN "H 569", postfrisch, tadellose Erhaltung, Hausauftragsnummern dieser Marke sind selten! 150
- 4539 34AI ★ 1905, Germania o.Wz. gez. 26:17 1/2 D. auf 1 M. karminrot, Aufdruckfehler "linke Rosette auf einer Spitze stehend" (Aufdruckfeld 20), sauber ungebraucht, tadellos, sign. Gebr. Senf, Fotobefund Steuer BPP (2014) 50
- 4540 34AI ○ 1905, Germania o.Wz. gez. 26:17 1/2 D. auf 1 M. karminrot, Aufdruckfehler "linke Rosette auf einer Spitze stehend" (Aufdruckfeld 20), sauber gestempelt "PEKING DP 24.10.06", tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2014) 50



4541



4543



4544

- 4541 34B ○ 1905, Germania o.Wz. gez. 25:16 1/2 D. auf 1 M. karminrot, mit Aufdruckfehler "linke Rosette auf einer Spitze stehend" (Aufdruckfeld 20), sauber gestempelt "CANTON DP 12.2.07", tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2014) 80
- 4542 36BHANA ★★ 1905, Germania o.Wz. gez. 25:16 1 1/2 D. auf 3 M. schwarzbraunviolett, Unterrandstück mit Aufdruck-HAN "H 1965", postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2004) 100
- 4543 37A ★★ 1905, Germania o.Wz. 2 1/2 D. auf 5 M. grünschwartz/dunkelkarmin, linkes Seitenrandstück, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Steuer BPP (2014) 100
- 4544 37A △ 1905, Germania o.Wz. 2 1/2 D. auf 5 M. grünschwartz/dunkelkarmin, sauber gestempelt "SCHANGHAI 15 2 06" auf Briefstück, tadellos, sign. R. Steuer BPP 80
- 4545 38-47 ★★ 1 c. a. 3 Pfg. - 2 1/2 \$ a. 5 M., dabei 1/2 \$ und 1 1/2 \$ in beiden Zahnungen, postfrisch, 40 C. Gummi getrocknet, unsigniert 100



4546

4546 38l, 39, 42 ☒ 1905, Germania 1 C. auf 3 Pfg., 2 C. auf 5 Pfg. und 20 C. auf 30 Pfg., auf R-Fernbrief von "SWATOW DP 18/10 / 07" nach Erfurt, 20 C. eine Zahnschneide fleckig, sonst tadellos, 1 C. Eckzahn leichter Gummifleck

50



4547



4548

4547 38libHANU ★★, 1906/1919, Germania mit Wz. Kriegssdruck Aufdruck rußig 3 Pfg. dunkelolivbraun, Viererblock mit rechtem Bogenrand mit Ur-HAN "H2346.19", postfrisch, tadellos

50

4548 38libHANA ★★ 1906/1919, Germania mit Wz. Kriegssdruck Aufdruck rußig 3 Pfg. dunkelolivbraun, waagerechtes Unterrandpaar mit Aufdruck-HAN "H2867.19", postfrisch, tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2010)

50



4549



ex 4550

4549 44IIIHAN ★★ 1/2 \$ auf 1 M. Friedensdruck, Abstand 9,5mm, Unterandstück mit HAN 2244a.13, postfrisch, einwandfrei, unsigniert

100

4550 44IIBR/M ★★ 1919, Kriegssdruck \$ 1/2 auf 1 Mk mit 25:17 Zähnlöchern, zwei postfrische Eckrand-Viererblöcke oben rechts und links, Aufdruck glänzend und rußig, je in ungefalteter und unsignierter Erhaltung

80



ex 4551



4552



4553

- 4551 45IIaI ★★ 1919, Kriegsdruck \$ 1 auf 2 Mk dunkelblau, zwei Marken mit Farbnuancen, 26:17 Zähnungslöcher, postfrisch, je signiert Jäschke-Lantelme BPP 50
- 4552 45IIBRI ★★ 1906/19, Germania mit Wz. Kriegsdruck gez. 25:17 Wertaufdruck Rechts Abstand 10,2 mm 1 D. auf 2 M. schwarzblau, farbfrisch und sehr gut gezähnt, postfrisch, tadellos, doppelt sign. u. a. Bothe BPP, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2016) 100
- 4553 46IAa ★★ 1906/19, Germania mit Wz. Friedensdruck 1 1/2 D. auf 3 M. schwärzlichviolett, postfrisch, tadellos, unsigniert, sign. R. Steuer BPP 80



4554



4555



4556

- 4554 46IAb ★★ 1906/19, Germania mit Wz. Friedensdruck 1 1/2 D. auf 3 M. schwarzbraunviolett, rechte untere Bogenecke mit Aufdruck-HAN "H 1139.13", postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Steuer BPP (2002) 200
- 4555 46IIAaHAN ★★ 1906/18, Germania mit Wz. Kriegsdruck 26 : 17 Aufdruck nach rechts Aufdruck dunkellilarot 3 M. schwärzlichviolettgrau, Unterrandstück mit Aufdruck-HAN "H 5148.18" und spiegelverkehrter Formnummer "3", postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Jäschke-L. BPP 200
- 4556 46IIBRb ★ 1906/19, Germania mit Wz. Kriegsdruck gez. 25:17 Wertaufdruck Rechts 1 1/2 D. auf 3 M. schwarzviolettgrau Aufdruck dunkelzinnberrot, ungebraucht mit Originalgummierung, einige Stockflecken, sonst tadellos, seltene Marke, sign. Krüger; Fotoattest Steuer BPP (2014) 150
- 4557 47IALIb ○ 1906/19, Germania mit Wz. Friedensdruck Wertaufdruck Links Abstand 9,5 mm Zwischenraum 2 mm 2 1/2 D. auf 5 M. grünschwarz/dunkelkarmin karmin leuchtend, gestempelt, tadellos, sign. R. Steuer BPP, Kurzbefund Steuer BPP (2016) 50



4557



4558



4561

- 4558 47IALIIaPFI ★★ 1906/19, Germania mit Wz. Friedensdruck Wertaufdruck Links Abstand 9 mm Zwischenraum 2,4 mm 2 1/2 D. auf 5 M. grünschwarz/dunkelkarmin gelblichrot leuchtend, mit Aufdruckfehler "linke Rosette auf einer Spitze", rechtes Seitenrandstück, postfrisch, tadellos, sign. Pauligk, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2010) 100
- 4559 47IALIIaPFI △ 1906/19, Germania mit Wz. Friedensdruck Wertaufdruck Links Abstand 9 mm Zwischenraum 2,4 mm 2 1/2 D. auf 5 M. grünschwarz/dunkelkarmin gelblichrot leuchtend, mit Aufdruckfehler "linke Rosete auf einer Spitze", sauber gestempelt "TSINANFU (CHINA) DP 20.2.11" auf Briefstück, tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2017) 60
- 4560 47IALIIIa ★★ 1906/19, Germania mit Wz. Friedensdruck Wertaufdruck Links Abstand 9,5 mm Zwischenraum 2,4 mm 2 1/2 D. auf 5 M. grünschwarz/dunkelkarmin karmin leuchtend Aufdruck lackartig glänzend, Unterrandstück, postfrisch, tadellos, sign. Bothe BPP, Kurzbefund Jäschke-L. BPP (2005) 40
- 4561 47IAM ★★ 1906/19, Germania mit Wz. Friedensdruck Wertaufdruck Mitte Abstand 9 mm 2 1/2 D. auf 5 M. grünschwarz/dunkelkarmin, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2011) 70



4559

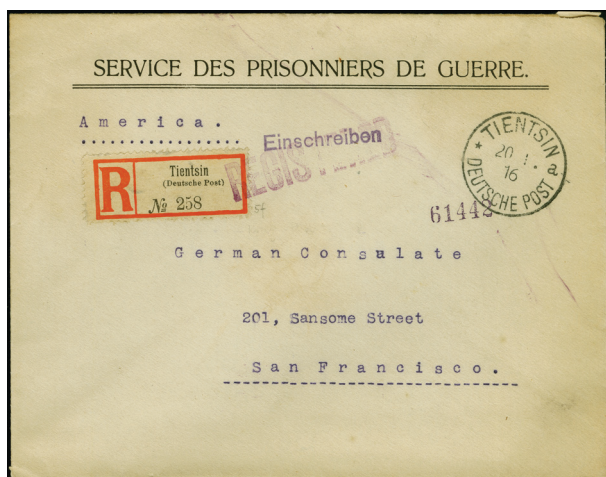


4562

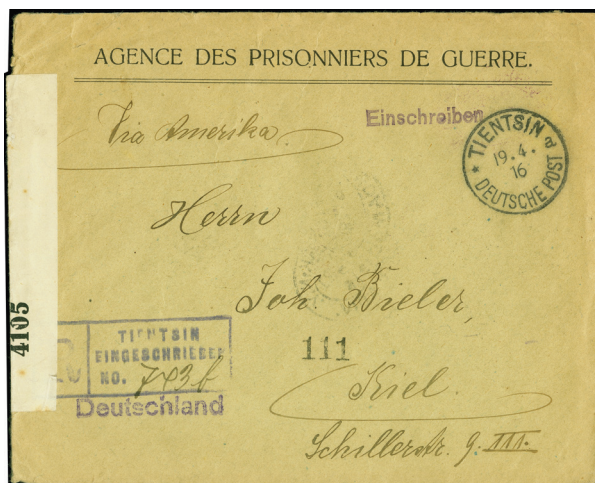


4564

- 4562 47IIAHANA ★★ 1906/19, Germania mit Wz. Kriegsdruck gez. 26:17 2 ½ D. auf 5 M. grünschwarz/dunkelkarmin, Unterrandstück mit Aufdruck-HAN "H 5486.18", postfrisch, tadellos, sign. R. Steuer BPP, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2010) 250
- 4563 47IIB ★★ 1906/19, Germania mit Wz. Kriegsdruck gez. 25:17 2 ½ D. auf 5 M. grünschwarz/dunkelkarmin, postfrisch, tadellos, sign. Richter, Kurzbefund Steuer BPP (2014) 40
- 4564 47IIBPFI ★★ 1906/19, Germania mit Wz. Kriegsdruck gez. 25:17 2 ½ D. auf 5 M. grünschwarz/dunkelkarmin, mit Aufdruckfehler "rechte Rosette auf einer Spitze stehend" (Aufdruckfeld 1), linke obere Bogenecke, postfrisch, Falz im Oberrand, tadellos, unsigniert, Fotoattest Steuer BPP (2017) 100



4565



4566

- 4565 ☒ Kriegspost: 1916, R-Vordruckbrief „SERVICE DES PRISONNIERS DE GUERRE“ mit Stempel „TIENTSIN DP *a 20.1.16“ und R-Zettel „Tientsin (Deutsche Post)“ (Einfeldt Nr. 18) an das Deutsche Konsulat in San Francisco mit Ankunftsstempel, in dieser Variante selten 80
- 4566 ☒ 1916, Kriegsgefangenen-Vordruckbrief „AGENCE DES PRISONNIERS DE GUERRE“ von „TIENTSIN DP *a 19.4.16“ mit R-Stempel „TIENTSIN EINGESCHRIEBEN No.“ (handschriftliche Nr. + b) via New York mit Zensur-Verschlusszettel nach Kiel mit Ankunftsstempel, leichte Beförderungsspuren, einwandfrei (Einfeldt Nr. 19b) 80

Ganzsachen

- 4567 P11, 18 ☒ 1901, Karte 10 Pfg. mit Zufrankatur Germania 20 Pfg. als portogerechte R-Fernkarte von "TSINANFI (CHINA) DP / 3/6 04" nach Wiesbaden mit Ankunftsstempel, einwandfrei 50
- 4568 P14 ☒ 1905/1919, Karte 2 C. auf 5 Pfg., von "NAKING (CHINA) DP 9.11.07" im Inlandsverkehr nach Shanghai mit vorderseitigem Ankunftsstempel, gute Erhaltung 40
- 4569 P18 u.a. ☒ 1898-1919, Ganzsachenkarten ungebraucht dabei P2, P5b, P12 auf zwei versch. Kartons, P16, P18-P20 Gebot

Stempel



4570

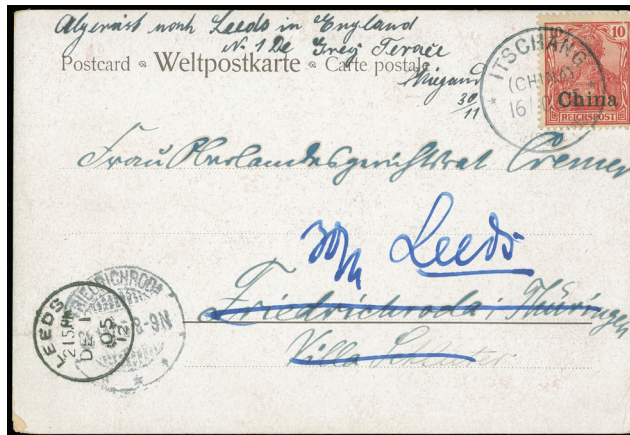


4571



4580

- 4570 30 "AMOI DP / 26. ... 15"; EKr: sauber auf Germania 4 C. auf 10 Pfg. auf Briefstück, rechte obere Ecke ausgerissen, doppelt sign. Bothe BPP 60
- 4571 17 "AMOI DP / 12 6 02"; EKr: mit handschriftlicher Jahresangabe "02" auf Germania 10 Pfg. mit R-Zettel Nr. "2" auf Briefstück eines Rotband-Briefs, einwandfrei, sign. Bothe BPP 80
- 4572 "CANTON DP / 11/12 / 02" klar auf portofreier Reichsdienstsache (handschr. "R.D.S.") an das deutsche Generalkonsulat in Shanghai mit Ankunftsstempel, rückseitig mit Siegelmarke des Kaiserlich Deutschen Konsulats in Canton, Umschlag im Rand mit leichten Beförderungsspuren 40



4573

- 4573 16 "ITSCHANG (CHINA) DP / 16/10 / 05"; Ekr: auf Germania 10 Pfg. als portogerechte Einzelfrankatur auf Ansichtskarte nach Friedrichsroda, nachgesandt nach Leeds, Großbritannien, je mit Ankunftsstempel, Marke und Karte rechts oben mit abgetrennter Ecke, mit Falz repliziert 50



4574



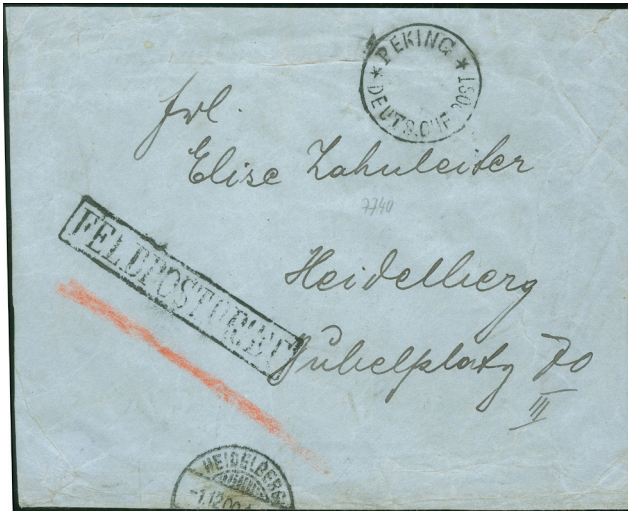
4575

- 4574 31, 41 "KANON (CHINA) DP / 3.12.13" auf Germania 4 C. auf 10 Pfg. und 10 C. auf 20 Pfg., auf R-Brief "via Sibiren" nach Hamburg, gute Erhaltung, Umschlag rückseitig Siegel entfernt, mit kleiner Fehlstelle und üblichen Beförderungsspuren 50

Los-Nr Mi.-Nr.
4575

☒ "Peking / Kaiserpalast", Rahmenstempel in blau auf Ansichtskarte mit chinesischer Frankatur und Stempel "PEKING JUN. 17 1901" nach Tsingtau, rechte Marke Zahnschneidspitzen winzig fleckig, einwandfrei, doppelt sign. Bothe BPP

Ausruf
180



4576



4577

4576 ☒ "PEKING DEUTSCHE POST **", Hartholzstempel sowie Ra1 "FELDPOSTBRIEF" klar auf Brief nach Heidelberg mit Ankunftsstempel vom -1.12.01, übliche Spuren, doppelt sign. Bothe BPP 60

4577 16 ☒ "SCHANHAIKUAN * DP * 11 10 / 02" auf Germania 5 Pfg. auf portugiesischer Drucksache nach Koblenz, Marke einwandfrei, Umschlag übliche Beförderungsspuren, sign. Bothe BPP 50

4578 24 △ "SHANHAIKUAN * DP **", auf Germania 1 M. auf Paketkarten-Abschnitt, tadellos 40



4579



4581

4579 17 ☒ "SHANHAIKUAN * DP **" auf Germania 10 Pfg. sowie nebengesetzt EKr. "TONGKU 23 11 / 01" und Ra2 "S.B. OSTAS. EXPED. II. BAT. 1. INF.-REGTMS." auf Brief nach Halle mit Vermerk "Durch Marine Postbureau" mit Ankunftsstempel, Marke einwandfrei 80

4580 V50d △ "TIENTSIN / KAISERL. DEUTSCHE / POSTAGENTUR 1/4 93", EKr. in blau vom Erstag auf Vorläufer Krone/Adler 50 Pfg. lebhaftrotlichbraun, vier Exemplare (ehemals Viererblock) auf Paketkartenabschnitt, ein Wert fehlerhaft durch Scherenschnitt, sonst in guter Bedarfs-erhaltung. Ein sehr seltener Stempel (Steuer ca. 3.750,- für 4er-Block). Doppelt sign. Bothe 250

4581 16 ☒ 1904, Germania 5 Pf grün sauber entwertet TIENTSIN a DEUTSCHE POST 13/9/04, nebengesetzt „S.B. Ostas. Besatz. Brigade Eskadr. Jäger Z. Pferde“, mit chinesischer Marke 1/2 C braun und Photovignette nach Tübingen, dekorativ. 50

4582 17 △ "TSCHINGTSCHOUFU (CHINA) / DP / II/4.05", EKr. je klar auf waagrechttem Paar Germania 10 Pfg. auf nicht komplettem Brief, winzig Patina 50



4582



4583

- 4583 21 ☒ "TSCHINWANTAU / DP / 23/1 / 06" auf Germania 40 Pfg., als portogerechte Einzelfrankatur auf R-Brief mit R-Zettel (Einfeldt Nr. 2) und handschr. "Registered" nach Beheim mit Ankunftsstempel, oben links coloriert, Marke einwandfrei, Umschlag senkrecht gefaltet und übliche Beförderungsspuren 50



4584



4585

- 4584 P10X, 19UR ☒ "TSCHOUTSUN (CHINA) / DP / 27/1 .04" auf Karte Germania 10 Pfg. mit Wasserzeichen und Zufrankatur Germania 25 Pfg. Unterrand als portogerechte R-Fernkarte an Dahmann, Berlin, mit Grußtext und Durchgangsstempel, rücks. ein Wort ausradiert, gute Erhaltung 80
- 4585 ☒ "TSINGTAU - KIAUTSCHOU / BAHNPOST / ZUG 2 / 9/7 01" auf Feldpost-Ansichtskarte nach Heddersdorf mit Ankunftsstempel, Beförderungsspuren, sign. Bothe BPP 50
- 4586 18 ☒ "TSINGTAU - TSINANFU / BAHNPOST / ZUG 2 / 14. II. 04" auf senkrechtem Paar Germania 20 Pfg. auf portogerechtem Brief der zweiten Gewichtsstufe nach Engelskirchen mit Ankunftsstempel, Zahnfehler, übliche Beförderungsspuren 40



4587



4592



4594



4595

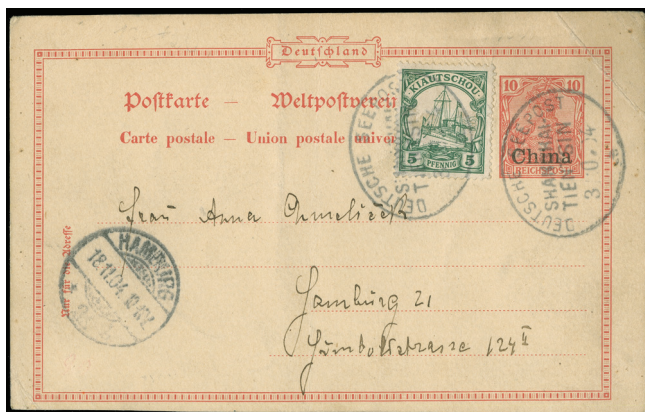


4596



4597

- 4587 3II △ FELDPST: „K.D.FELD-POSTSTATION No. 6 2/6“, Ekr. sauber zentrisch auf 1898 Steilaufdruck 10 Pfg. auf Briefstück, einwandfrei, schönes Exemplar mit auf dieser Marke seltenen Entwertung aus der Petschili-Zeit, sign. Richter 300



4588



4589

- 4588 P11 ☒ „DSP SHANGHAI-TIENTSIN a 3/10.04“ auf Ganzsachenkarte 1901, 10 Pfg. mit (unnötiger) Zufrankatur Kiautschou 5 Pfg., bedarfsgebraucht mit Text vom Dampfer ‚Vorwärts‘ nach Hamburg. Eckbug. 50

Feldpost

- 4589 ☒ 1900, "TONGKU DP ***" klar ohne Datum auf Feldpost-Karte mit viel Text und sogenannten Wagenrad-Stempel nach Peitz mit vorderseitigem Ankunftsstempel vom 20.10.00. Die Karte links unten mit kleiner Fehlstelle und etwas fleckig, trotz der Einschränkungen eine seltene Verwendung aus dem Bedarf 120



4590

- 4590 ☒ „K. D. FELDP-POSTSTATION No. 4“ sauber auf amerikanischer Ganzsachenkarte, als Formular benutzt, mit Bedarfstext von Tongku nach Dillenburg, mit Ankunftsstempel. Ein interessantes Stück. 100
- 4591 ☒ 1901, "K.D.FELD.POSTSTATION No. 10 12.7" klar auf Feldpost-Ansichtskarte mit Text nach Stettin-Grabow mit vorderseitigem Ankunftsstempel, kleine Randspuren, signiert Mansfeld 40

DEUTSCHE POST IN MAROKKO

Markenausgaben

- 4592 3b ★★ 1899, Krone/Adler 10 C. auf 10 Pfg. dunkelrosa (UV gelblichorange), postfrisch, tadellos, sign. HK, Fotobefund Dr. Provinsky BPP (2009) 60
- 4593 3b △ 1899, Krone/Adler 10 C. auf 10 Pfg. dunkelrosa (UV gelblichorange), sauber gestempelt "ALKASSAR 11/8 01" auf Briefstück, tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2008) 40
- 4594 3c ★★ 1899, Krone/Adler 10 C. auf 10 Pfg. rotkarmin (UV dunkelrot), postfrisch, tadellos, sign. Gentzsch, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2016) 70
- 4595 3d ★★ 1899, Krone/Adler 10 C. auf 10 Pfg. lilalot (UV lebhaftocker), mit Zwischensteg oben, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2007) 60

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
4596	3d	⊙, ⊞ 1899, Krone/Adler 10 C. auf 10 Pfg. lilarot, Viererblock, sauber gestempelt "TANGER 6/2 00", Zähnung zwischen den beiden oberen Werten gering angetrennt, sonst tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2010)	60
4597	5all	⊙ 1899, Krone/Adler 30 c. auf 25 Pfg. gelblichorange, Plattenfehler "I in Reichspost oben gespalten", gestempelt, tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2022)	50



4598	4601	4602	4603	4604	4605
4598	4598 5aIV	⊙ 1899, Krone/Adler 30 c. auf 25 Pfg. gelblichorange, mit Plattenfehler "farbiger Punkt neben linker unterer Bandrolle", sauber gestempelt "TANGER", tadellos, sign. Pauligk BPP, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2012)	70		
4599	5b	★★ 1899, Krone/Adler 30 C. auf 25 Pfg. dunkelorange, rechtes Seitenrandstück, postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Jäschke-L. BPP (2008)	40		



4600	4610	4617	4624	4626
4600 5bZS	★★ 1899, Krone/Adler 30 C. auf 25 Pfg. dunkelorange, senkrecht Zwischenstegpaar, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Steuer BPP (2018)	100		
4601	7SP	★★ 1900, Germania Reichspost 3 C. auf 3 Pfg. dunkelockerbraun, mit Aufdruck "Specimen", postfrisch, tadellos, sign. Bothe BPP	70	
4602	8ISP	★★ 1900, Germania Reichspost 5 C. auf 5 Pfg. grün, mit Aufdruck "Specimen", postfrisch, tadellos, sign. Bothe BPP	70	
4603	9SP	★★ 1900 Germania Reichspost 10 C. auf 10 Pfg. dunkelkarminrot, mit Aufdruck "Specimen", postfrisch, tadellos, sign. Bothe BPP	70	
4604	10PFIII	⊙ 1900, Germania 35 C. auf 20 Pfg. dunkelviolettultramarin, mit Plattenfehler III "senkrechter Kratzer in Schraffur links neben Mund, Kinn und Hals", sauber gestempelt "MOGADOR 25.2.02", tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2024)	50	
4605	11PFII	★★ 1900, Germania ohne Wz. 30 C. auf 25 Pfg. rötlichorange/gelbschwarz auf hellgelb, mit Plattenfehler "R von Reichspost in der Kreuzung beschädigt, kleiner Farbpunkt zwischen R und E", postfrisch, tadellos, sign. Gentzsch, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2016)	100	
4606	11PFII	⊙ 1900, Germania ohne Wz. 30 C. auf 25 Pfg. rötlichorange/gelbschwarz auf hellgelb, mit Plattenfehler "R von Reichspost in der Kreuzung beschädigt, kleiner Farbpunkt zwischen R und E", gestempelt "TANGER", tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2005)	50	
4607	11PFVI	⊙ 1900, Germania ohne Wz. 30 C. auf 25 Pfg. rötlichorange/gelbschwarz auf hellgelb, mit Plattenfehler VI "Anstrich des R von Reichspost unten gespalten - sog. Klumpfuß", gestempelt, tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2013)	100	



- | | | | | | | |
|------|----------|----|--|-----|--|--|
| 4606 | | | | | | |
| 4607 | | | | | | |
| 4608 | 12PFXIII | △ | 1900, Germania ohne Wz. 35 C. auf 30 Pfg. rötlichorange/rotschwarz auf mattgelblichorange, mit Plattenfehler "dicker weißer Punkt über Mäander unten rechts", sauber gestempelt "CASABLANCA 15 5 02" auf Briefstück, tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2010) | 50 | | |
| 4609 | 12PFXIII | △ | 1900, Germania ohne Wz. 35 C. auf 30 Pfg. rötlichorange/rotschwarz auf mattgelblichorange, mit Plattenfehler "dicker weißer Punkt über Mäander unten rechts", sauber gestempelt "CASABLANCA 15 5 02" auf Briefstück, tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2010) | 50 | | |
| 4610 | 12PFXIV | ★★ | 1900, Germania ohne Wz. 35 C. auf 30 Pfg. rötlichorange/rotschwarz auf mattgelblichorange, senkrecht Oberrandpaar mit Plattenfehler "blasenförmiger weißer Fleck zwischen den Randlinien oben links" bei der unteren Marke, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2015) | 100 | | |
| 4611 | 12PFXIV | ⊙ | 1900, Germania ohne Wz. 35 C. auf 30 Pfg. rötlichorange/schwarz auf mattgelblichorange, mit Plattenfehler "blasenförmiger weißer Fleck zwischen den Randlinien oben links", sauber gestempelt "MOGADOR 5/12 02", tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2012) | 50 | | |
| 4612 | 13PF | ⊙ | 1900, Germania ohne Wz. 50 C. auf 40 Pfg. rotkarmin/schwarz, mit Plattenfehler "linke 40 oben angeschnitten" (PF 19 nach Knop), sauber gestempelt "MOGADOR 18.3.02", tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2006) | 40 | | |
| 4613 | 13PFII | ⊙ | 1900, Germania ohne Wz. 50 C. auf 40 Pfg. dunkelrötlichkarmin/schwarz, mit Plattenfehler "Reichspost unten angeschnitten dabei O und S unten offen", sauber gestempelt "TANGER", tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2017) | 40 | | |
| 4614 | 13PFXIII | ★ | 1900, Germania ohne Wz. 50 C. auf 40 Pfg. dunkelrötlichkarmin/schwarz, mit Plattenfehler "dicker weißer Punkt über Mäander unten rechts", sauber ungebraucht, tadellos, unsigniert, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2009) | 40 | | |
| 4615 | 13SP | ★★ | 1900, Germania Reichspost 50 C. auf 40 Pfg. dunkelrötlichkarmin/schwarz, mit Aufdruck "Specimen", postfrisch, tadellos, sign. Bothe BPP | 70 | | |
| 4616 | 14SP | ★★ | 1900, Germania Reichspost 60 C. auf 50 Pfg. dunkelbräunlichlila/rotschwarz auf mattbraunorange, mit Aufdruck "Specimen", postfrisch, tadellos, sign. Bothe BPP | 70 | | |
| 4617 | 15PFIII | ★★ | 1900, Germania ohne Wz. 1 P. auf 80 Pfg. dunkelrötlichkarmin/rotschwarz auf mattkarmin, senkrecht Paar aus der rechten oberen Bogenecke mit Plattenfehler "dicker weißer Strich links in der Mitte des Bogens des C in Reichspost und keilförmiger Bruch oben in der Krone" auf der oberen Marke, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2015) | 100 | | |



- | | | | | | |
|------|---------|----|--|----|--|
| 4618 | | | | | |
| 4619 | | | | | |
| 4620 | | | | | |
| 4621 | | | | | |
| 4623 | | | | | |
| 4618 | 15PFIII | ⊙ | 1900, Germania ohne Wz. 1 P. auf 80 Pfg. dunkelrötlichkarmin/rotschwarz auf mattkarmin, mit Plattenfehler "dicker weißer Strich links in der Mitte des Bogens des C in Reichspost und keilförmiger Bruch oben in der Krone", sauber gestempelt "TANGER 31/5", tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2011) | 50 | |
| 4619 | 15PFIV | ⊙ | 1900, Germania ohne Wz. 1 P. auf 80 Pfg. rotkarmin/schwarz auf rosa, mit Plattenfehler "0 der linken Wertangabe 80 oben links ausgebeut", sauber gestempelt "TANGER 16/2 02", tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2005) | 50 | |
| 4620 | 15PFXIV | ⊙ | 1900, Germania ohne Wz. 1 P. auf 80 Pfg. rotkarmin/schwarz auf rosa, mit Plattenfehler "blasenförmiger weißer Fleck zwischen den Randlinien oben links", sauber gestempelt "SAFFI 18/5.05", tadellos, signiert H.D., Fotobefund Jäschke-L. BPP (2007) | 50 | |
| 4621 | 15SP | ★★ | 1900, Germania Reichspost 1 P. auf 80 Pfg. dunkelrötlichkarmin/rotschwarz auf mattkarmin, mit Aufdruck "Specimen", postfrisch, tadellos, sign. Bothe BPP | 70 | |

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
4622	19I/III	★ 1900, Germania Reichspost Urmarken-Type I Nachmalung mit Rot und Deckweiß 6 P. 25 C. auf 5 M. grünschwarz/bräunlichkarmin, ungebraucht mit Originalgummierung, tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2016)	40
4623	7II	★★ 1903, Unverausgabte 3 C. auf 3 Pfg. dunkelockerbraun, postfrisch, tadellos, unsigniert	80
4624	10II	★★ 1903, fetter Aufdruck, unverausgabte 25 C. , postfrisch, einwandfrei, signiert Bothe BPP und Fotoattest Jäschke-L. BPP (2022)	100



4625

4627

4628

4625	11II	★★ 1903, fetter Aufdruck, unverausgabte 30 C. , postfrisch, einwandfrei, signiert Bothe BPP und Fotoattest Jäschke-L. BPP (2022)	100
4626	12II	★★ 1903, fetter Aufdruck, unverausgabte 35 C. , postfrisch, einwandfrei, signiert Bothe BPP und Fotoattest Jäschke-L. BPP (2022)	100
4627	12II	★★ 1903, Unverausgabte 35 C. auf 30 Pfg. rötlichorange/rotschwarz auf mattgelblichorange, linkes Seitenrandstück, postfrisch, tadellos, sign. Georg Bühler	80
4628	15II	★★ 1903, fetter Aufdruck, unverausgabte 1 P., postfrisch, einwandfrei, signiert Bothe BPP und Fotoattest Jäschke-L. BPP (2022)	100



4629

4631

4632

4629	16II	★ 1903, Fetter Aufdruck 1 P. 25 C. auf 1 M. dunkelkarminrot, linkes Seitenrandstück, sauber ungebraucht, tadellos, sign. u. a. Grobe, Fotobefund Steuer BPP (2016)	80
4630	16II	⊙ 1903, Fetter Aufdruck 1 P. 25 C. auf 1 M. dunkelkarminrot, sauber gestempelt "TANGER 6/9 03", tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2016)	40
4631	17II/II	⊙ 1903, Fetter Aufdruck Urmarken-Type II 2 P. 50 C. auf 2 M. schwärzlichblau, gestempelt, tadellos, sign. R. Steuer BPP	60
4632	18II/I	⊙ 1903, Fetter Aufdruck Urmarken-Type I 3 P. 75 C. auf 3 M. violett-schwarz, sauber gestempelt "MARRAKESCH (MAROCCO) DP 20/4 08", tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2016)	70



4634

4635

4636

4633	19II	★★ 1903, Germania Reichspost 6 P. 25 C. auf 5 M. grünschwarz/bräunlichkarmin, fetter Aufdruck, Urmarken-Type II, rechte untere Bogenecke, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Steuer BPP (2013)	120
4634	19II	★ 1903, Germania Reichspost 6 P. 25 C. auf 5 M. grünschwarz/bräunlichkarmin, fetter Aufdruck, Urmarken-Type II, sauber ungebraucht, tadellos, sign. Gentzsch, Fotobefund Steuer BPP (2016)	50
4635	19II	⊙ 1903, Germania Reichspost 6 P. 25 C. auf 5 M. grünschwarz/bräunlichkarmin, fetter Aufdruck, Urmarken-Type II, sauber gestempelt "FES (MAROCCO) DP 18/11 04", tadellos, sign. A.K., Fotobefund Steuer BPP (2016)	70
4636	20SP	★ 1905, Fraktur-Aufdruck 5 C. auf 5 Pfg. grün, mit Aufdruck "Specimen", sauber ungebraucht, tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2016)	70



4633



4637

4637 28HANU 田, △ 1905, Germania 60 C. auf 50 Pfg. dunkelbräunlichlila/braunschwarz auf mattbraunorange, Viererblock mit rechtem Seitenrand und Ur-HAN "H 528", sauber gestempelt "TANGER 18.7.11" auf Briefstück, tadellose Erhaltung, gestempelte Hausauftragsnummern sind selten, sign. Dr. Provinsky BPP

150



4638



4639



4640



4641

- 4638 VII ★★ 1905, Amtlich nicht ausgegebene: 10 C. auf 10 Pfg. dunkelrötlichkarmin, Aufdruck in Frakturschrift, farbfrisch und sehr gut gezähnt, postfrisch, tadellos, sign. u. a. Zöbisch, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2016) 700
- 4639 29 ★★ 1905, Germania 1 P. auf 80 Pfg. dunkelrötlichkarmin/braunschwarz auf mattkarminrot, rechtes Seitenrandstück mit Ur-HAN "H 569", postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Steuer BPP (2017) 80
- 4640 30A ★★ 1905, Germania o.Wz. gez. 26:17 1 P. 25 C. auf 1 M. karminrot, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Steuer BPP (2017) 70
- 4641 31A ★★ 1905, Germania o.Wz. 2 P. 50 C. auf 2 M. schwärzlichblau, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Steuer BPP (2017) 70
- 4642 34HANU ★★ 1906, Germania mit Wz. 3 C. auf 3 Pfg. dunkelockerbraun, senkrechter Dreierstreifen mit linkem Seitenrand und Ur-HAN "H 7724", postfrisch, tadellos 40
- 4643 34HANA ★★ 1906, Germania mit Wz. 3 C. auf 3 Pfg. dunkelockerbraun, waagerechter Unterranddreierstreifen mit Aufdruck-Han "H 1078", postfrisch, tadellos 40
- 4644 34HANA ★★ 1906, Germania mit Wz. 3 C. auf 3 Pfg. dunkelockerbraun, Unterrandstück mit Aufdruck-Han "H 5676", postfrisch, tadellos 40
- 4645 35HANU ★★ 1906, Germania mit Wz. 5 C. auf 5 Pfg. dunkelgrün, linkes Seitenrandstück mit Ur-HAN "H 5133", postfrisch, tadellos 40
- 4646 35HANA ★★ 1906, Germania mit Wz. 5 C. auf 5 Pfg. dunkelgrün, waagerechtes Unterrandpaar mit Aufdruck-Han "H 5512", postfrisch, tadellos 40
- 4647 36HANA ★★ 1906, Germania mit Wz. 10 C. auf 10 Pfg. lebhaftkarminrot, waagerechtes Unterrandpaar mit Aufdruck-Han "H 5060.09", postfrisch, tadellos, sign. Jäschke-L. BPP 40



4648



4649



4651

- 4648 37aHANA ★★, 1906, Germania mit Wz. 25 C. auf 20 Pfg. lebhaftlilaultramarin, Unterrandviererblock mit Aufdruck-Han "H 6323", postfrisch, tadellos 80
- 4649 37aHANA ★★ 1906, Germania mit Wz. 25 C. auf 20 Pfg. lebhaftlilaultramarin, waagerechtes Unterrandpaar mit Aufdruck-Han "H 6323", postfrisch, tadellos 80
- 4650 37b ★ 1906/11, Germania mit Wz. 25 C. auf 20 Pfg. lebhaftviolettultramarin, sauber ungebraucht, tadellos, sign., Fotobefund Jäschke-L. BPP (2010) 80
- 4651 38HAN ★★ 1906, Germania mit Wz. 35 C. auf 30 Pfg. dunkelrötlichorange/schwarz auf mattchromgelb, senkrechtes Paar mit linkem Seitenrand und Ur-HAN "H 4429", postfrisch, tadellos, sign. Mansfeld 80



4650



4652



4653

- 4652 40 △ 1906/11, Germania mit Wz. 50 C. auf 40 Pfg. dunkelrötlichkarmin/braunschwarz, sauber gestmepelt "CASABLANCA (MAROKKO) DP 28/7/11" auf Briefstück, tadellos, auf dieser Ausgabe seltene Entwertung, Fotoattest Steuer BPP (2006) 60
- 4653 40HANU ★★ 1906, Germania mit Wz. 50 C. auf 40 Pfg. dunkelrötlichkarmin/braunschwarz, linkes Seitenrandstück mit Ur-Han "H 6641", postfrisch, tadellos 150



4654



4655



4656

- 4654 40HANU ★★, 1906, Germania mit Wz. 50 C. auf 40 Pfg. dunkelrötlichkarmin/braunschwarz, Viererblock mit rechtem Seitenrand und Ur-Han "H 4859", postfrisch, tadellos 120

- 4655 41HANU ★★, 1906, Germania mit Wz. 60 C. auf 50 Pfg. dunkelbräunlichlila/schwarz auf mattchromgelb, Viererblock mit rechtem Bogenrand und Ur-Han "H 5472", postfrisch, tadellos 100
- 4656 41HANA ⊙, 1906, Germania mit Wz. 60 C. auf 50 Pfg. dunkelbräunlichlila/schwarz auf mattchromgelb, Unterrandviererblock mit Aufdruck-Han "H 7296", sauber gestempelt "TANGER 10.5.11", tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2008) 120



4657



4659



4661

- 4657 41HANA △ 1906, Germania mit Wz. 60 C. auf 50 Pfg. dunkelbräunlichlila/schwarz auf mattchromgelb, waagrechtes Unterrandpaar mit Aufdruck-Han "H 7296", sauber gestempelt "TANGER (MAROKKO) DP b 11.5.11" auf Briefstück, tadellos, Fotoattest Dr. Provinsky BPP (2011) 100



4658

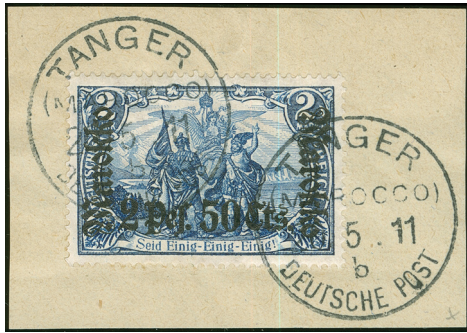


4660



4663

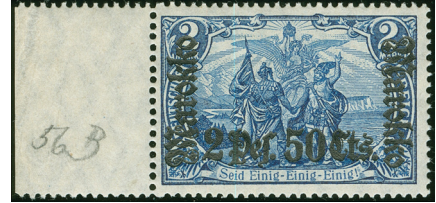
- 4658 44 ⊙ 1906/11, Germania mit Wz. 2 P. 50 C. auf 2 M. schwärzlichblau, sauber gestempelt "RABAT MAROKKO 11.6.11", tadellos, sign. Pauligk BPP mit Fotobefund (1995) 80
- 4659 45HANA ★★, 1906, Germania mit Wz. 6 Pes. 25 Cts. auf 5 M. grünschwarz/dunkelkarmin, Viererblock aus der linken unteren Bogenecke mit Aufdruck-Han "H 4865", postfrisch, der Ordnung halber sei erwähnt dass die Zähnung zwischen den beiden oberen Marken etwas angetrennt ist, tadellos, unsigniert, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2012) 400
- 4660 45HANA ★ 1906, Germania mit Wz. 6 Pes. 25 Cts. grünschwarz/dunkelkarmin, rechte untere Bogenecke mit Hausauftragsnummer "H 7293", sauber ungebraucht, tadellos, sign. Bothe BPP, Fotoattest Steuer BPP (2007) 150
- 4661 46HANU ⊙ 1911, Germania mit Wz. 3 C. auf 3 Pfg. dunkelockerbraun, senkrechter Dreierstreifen mit linkem Seitenrand und Ur-Han "H 3979.10", sauber gestempelt "TANGER (MAROKKO) DP b 17.2.11", tadellos, Fotobefund Dr. Provinsky BPP (2012) 50
- 4662 53IHANU ★★ 1911, Germania mit Wz. 60 C. auf 50 Pfg. dunkelbräunlichlila/schwarz auf mittelchromgelb, senkrechter Dreierstreifen vom rechten Bogenrand mit Ur-Han "H 4164.10" in beiden Farben, postfrisch, tadellos, sign. Mansfeld, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2011) 40
- 4663 55IAPFIHAN ★★ 1911, Germania mit Wz. 1 Pes. 25 Cts. auf 1 M. dunkelkarminrot, Friedensdruck, waagrechtes Unterrandpaar mit Aufdruck-Han "H 902a.12" und Aufdruckfehler "rechte Landesbezeichnung 1,5 mm höherstehend" bei der rechten Marke, postfrisch, herstellungsbedingter Bug, Druckfarbe leicht oxidiert, sonst tadellos, unsigniert, Fotoattest Dr. Provinsky BPP (2010) 150



4664



4665



4666

- 4664 56IA Δ 1911, Germania mit Wz. 2 Pes. 50 Cts. auf 2 Mark schwärzlichblau, Kriegsdruck 26:17 Zähnungslöcher; sauber gestempelt "TANGER (MAROCCO) 20.5.11" auf Briefstück, tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2009) 50
- 4665 56IAPFI $\star\star$ 1911, Germania mit Wz. 2 Pes 50 Cts. schwärzlichblau, Friedensdruck 26:17 Zähnungslöcher; mit Plattenfehler "kleiner waagerechter Strich im E vom zweiten Einig sowie Ausbruch der linken Randlinie der Krone" (Feld 5), postfrisch, tadellos, ProFi kennt nur ein weiteres Stück in postfrischer Erhaltung, unsigniert, Fotobefund Steuer BPP (2019) 100
- 4666 56IIBPFI $\star\star$ 1911, Germania mit Wz. 2 Pes. 50 Cts. auf 2 M. schwärzlichblau, Kriegsdruck 25:17 Zähnungslöcher; linkes Seitenrandstück mit Plattenfehler "kleiner waagerechter Strich im E vom zweiten Einig sowie Ausbruch der linken Randlinie der Krone" (Feld 5), postfrisch, tadellos, sign., Fotoattest Steuer BPP (2014) 150



4667



4668

- 4667 57IA \odot 1911/19, Germania mit Wz. 3 P.75 C. auf 3 M. schwärzlichviolett, Friedensdruck, sauber gestempelt "TANGER (MAROCCO) 2.5.11", tadellos, doppelt sing. Dr. SteuerVÖB mit Befund (1987) 100
- 4668 58IAaHANA Δ 1911/19, Germania mit Wz. 6 P.25 C. auf 5 M. grünschwarz/dunkelkarmin, Friedensdruck, Aufdruck glänzend, waagerechtes Paar aus der linken unteren Bogenecke mit Aufdruck-Han "H 1861.11", sauber gestempelt "TANGER DP 21.2.14" auf Briefstück, Bogenränder gering verkürzt, sonst tadellos, gestempelte Hausauftragsnummern sind selten, Fotobefund Steuer BPP (2008) 100



4669



4670



4673



4674

- 4669 58IAb $\star\star$ 1911/19, Germania mit Wz. 6 P.25 C. auf 5 M. grünschwarz/dunkelkarmin, Friedensdruck, rußiger Aufdruck, rechtes Seitenrandstück, postfrisch, tadellose Erhaltung, sign. u. a. Bothe BPP, Fotobefund Steuer BPP (2013) 60
- 4670 58IAM $\star\star$ 1911, Germania mit Wz. 6 Pes. 25 Cts. auf 5 M. schwarz/dunkelkarmin, Ministerdruck, sauber ungebraucht, tadellos, tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2013) 50

Stempel



4671

- 4671 BY „MARRAKESCH KK 22.3.12“ auf Bayern 1911, Ganzsachenkarte 5 Pfg. mit Zufrankatur 20 Pfg., als Einschreiben an Landgraf, Chemnitz, mit Ankunftsstempel 50
- 4672 P62A 1908, MAZAGAN (MAROCCO) 6/1/08 auf Germania 10 Pf Ganzsachenkarte Antwortteil nach Stuttgart mit Ankunftsstempel, dazu Karte Krone Adler 10 Pf Antwortteil von Tanger nach Halle (Saale). 50

DEUTSCHE POST IN DER TÜRKEI

Vorläufer

- 4673 NV17 1870, Ziffer im Kreis 2 Kr. lebhaftgraublau, waagrechtes Paar, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL N.P.A. 11/10/70", tadellos, Fotoattest Steuer BPP (2017) 120
- 4674 V1 1872, Kleiner Schild ¼ Gr. lebhaftgraupurpur, sauber gestempelt "(KAISERL.DEUT)SCH.P.A. CONSTANTINOPEL 7/7", tadellos, Fotoattest Steuer BPP (2017) 100



- 4675 V6 1872, Kleiner Schild 5 Gr. ockerbraun, sauber gestempelt "KAISERL.DEUTSCH.P.A. CONSTANTINOPEL", tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2017) 80
- 4676 V16 1872, Großer Schild ¼ Gr. violett, sauber gestempelt "KAISERL.DEUTSCH.P.A. CONSTANTINOPEL 9/12/74", tadellos, seltene Entwertung mit Kreis über dem Datum, Fotoattest Steuer BPP (2005) 150
- 4677 V18, V21a 1872, Großer Schild ½ Gr. gelblichorange und 2 ½ Gr. mittelrötlichbraun, gestempelt "KAISERL. DEUTSCH.P.A. CONSTANTINOPEL 8/1 74" auf Briefstück, tadellos, nicht häufige Stempeltypen mit kleinem Kreis über dem Datum, Kurzbefund Steuer BPP (2022) 40
- 4678 V19PFVII, 1872, Großer Schild 1 Kr. karmin mit Plattenfehler "H in Deutsche gebrochen" (Feld 94) und 2 ½ auf 2 ½ Gr. rotbraun mit Stempel "KAISERL.DEUTSCH.P.A. CONSTANTINOPEL 20/10/74" auf Briefstück, tadellos, ProFi kennt kein weiteres Stück, Fotoattest Steuer BPP (2000) 100
- 4679 V20IV 1872, Großer Schild 2 Gr. graulilavendelblau, mit Plattenfehler "Beule im Innenkreis unter T von Post" (Feld 9), sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 19/3 74", tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2014) 100
- 4680 V29I 1872, Großer Schild 2 ½ auf 2 ½ rotbraun, mit Plattenfehler "1 der Wertangabe ½ nach links verschoben", sauber gestempelt "KAISERL.DEUTSCH.P.A. CONSTANTINOPEL 23/10 74", rückseitig kleine transparente Stelle, sonst tadellos, Fotoattest Steuer BPP (2000) 70

Los-Nr Mi.-Nr.

Ausruf

- 4681 V31a ⊙ 1875/80, Pfennige 3 Pfg. bläulichgrün, sauber gestempelt "KAISERL.DEUTSCH.PA. CONSTANTINOPEL 20/4 75", kleine falzhelle Stelle, sonst tadellos, seltene Marke, Fotoattest Steuer BPP (2017)

100



4682



4684



4685



4687



4688

- 4682 V33b △ 1875/80, Pfennige 10 Pfg. lebhaftrotkarmin, sauber mit blauem Stempel "KAISERL.DEUTSCH.PA. CONSTANTINOPEL 11/2/80" (Kreis über Datum" auf Briefstück, tadellos, sehr seltene Entwertung, Fotoattest Steuer BPP (2016)

150



4683

- 4683 V34 ✉ 1877, 20 Pfg blau auf Brief KAISERL. DEUTSCH. PA. CONSTANTINOPEL 30/1/77 nach Paris mit Ankunftsstempel, leichte Randmängel und Schüfung, ansonsten sauber und sehr schöne Abstempelung.

50

- 4684 V34aIV ⊙ 1875, Pfennige 20 Pfg. ultramarin, mit Plattenfehler "abgeplatteter rechter Seitenrand und Oberrand", sauber gestempelt "KAISERL.DEUTSCH.PA. CONSTANTINOPEL 13.7.80" (mit Stern), tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2012)

250

- 4685 V34bI ⊙ 1875, Pfennige 20 Pfg. lebhaftkobaltblau, mit Plattenfehler "Markenoberrand abgeplattet", sauber gestempelt "KAISERL.DEUTSCH.PA. CONSTANTINOPEL 19/6 78" (mit Stern), tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2014)

150

- 4686 V35a ⊙ 1875/80, Pfennige 25 Pfg. rötlichbraun, sauber gestempelt "KAISERL.DEUTSCH.PA. CONSTANTINOPEL 20.4.", tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2016)

40

- 4687 V37cD △ 1884, Innendienst 2 M. mittelrosalila, verbreitertes Format, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 1 23.1.89" auf Briefstück, tadellos, Formatunterschiede bei den Vorläufern sind selten, ProFi hat kein weiteres Stück gelistet, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2015)

150

- 4688 V37cV △ 1884, Innendienst 2 M. mittelrosalila, waagrechtes Paar mit Plattenfehler "große Unterbrechung in der Guilloche unten links" bei der linken Marke, sauber gestempelt "CONSTANTIN(OPEL) 1 5.1.88" auf Paketkartenausschnitt, tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2006)

200



4689



4690



4691



4692

- 4689 V37e ⊙ 1890/1900, Innendienst 2 M. braunpurpur, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 1 DP 8/2/92" (ohne Sterne), tadellos, sign., Fotoattest Steuer BPP (2003)

100

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
4690	V37eV	⊙	1890/1900, Innendienst 2 M. dunkelrotkarmin, waagrechtes Paar mit Plattenfehler "große Unterbrechung in der Guilloche unten links bei der rechten Marke, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 1 ** 31.1.98", tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2011)	80
4691	V37eVII	△	1899, Innendienst 2 M. dunkelrotkarmin, mit Plattenfehler "weißer Keil in Ovallinie unter HS von REICHS-", sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 1 ** 7.9.93" auf Paketkartenausschnitt, tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2013)	100
4692	V37eZW	⊙	1891/1900, Innendienst 2 M. braunpurpur, waagrechtes Zwischenstegpaar, farbfrisch und sehr gut gezähnt, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 1 31.1.98", tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2005)	80



4693	V37fV	△	1899, Innendienst 2 M. rötlichkarmin, mit Plattenfehler "große Unterbrechung in der Guilloche unten links", sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 1 ** 30.12.99" auf Postanweisungsausschnitt, tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2011)	100
4694	V38a	⊙	1875/80, Pfennige 50 Pfg. graugrün, sauber gestempelt mit blauem Stempel "KAISERL.DEUTSCH.PA. CONSTANTINOPEL 5.12.79", tadellos, Fotobefund Zenker BPP (1997)	100
4695	V39b	△	1880 Pfennig 3 Pfg. gelblichgrün, senkrecht Paar, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 1 DEUTSCHE POST 5 4 84" auf Briefstück, stockfleckig, sonst tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2009)	150
4696	V40	△	1880, Pfennig 5 Pfg. violett, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 2 DEUTSCHE POST 15 1 84" auf Briefstück, tadellos, Fotoattest Dr. Steuer BPP (1988)	80
4697	V42aIV	⊙	1880, Pfennig 20 Pfg. lebhaftviolettultramarin, mit Plattenfehler "breite Einkerbung rechts neben unterer Mittelspitze", gestempelt, tadellos, seltener Plattenfehler, Fotoattest Steuer BPP (2016)	100
4698	V43a	△	1880, Pfennig 25 Pfg. lebhaftorangebraun, sauber gestempelt "KAISERL.DEUTSCH.PA. CONSTANTINOPEL 9/6 82" auf Briefstück, tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2017)	70



4699

4699	V44a	✉	1880, 50 Pfennig oliv im senkrechten Paar mit Stempel „KAISERL. DEUTSCH. PA. CONSTANTINOPEL 16.11.83“ auf R-Brief bis 60 g nach Trier mit Ankunftsstempel. Der Umschlag mit leichten Beförderungsspuren und rückseitig wurde das Siegel herausgeschnitten, sonst in guter Gesamterhaltung, eine sehr seltene Mehrfachfrankatur (Einfeldt Nr. 1)	400
------	------	---	---	-----

Mitläufer



- 4700 M47a ⊙, ≡ 1889/94, Krone/Adler 10 Pfg rosarot (UV leuchtend karminrosa), Viererblock, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 1 DEUTSCHE POST 2/11 90", rechte obere Marke rechts oben Eckzahnbug, sonst tadellos, ProFi kennt keinen weiteren Viererblock, Fotobefund Wiegand BPP (2005) 250
- 4701 M47dV ⊙ 1889/94, Krone/Adler 10 Pfg. lebhaftlilarot (UV rot), mit Plattenfehler "Balken links im Wertschild", sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 1 DEUTSCHE POST .0/12/95", tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2016) 50

Markenausgaben

- 4702 1aIII ★ 1884, Aufdruck auf Pfennig 10 Pa. auf 5 Pfg. graupurpur, mit Plattenfehler "Querstrich im Kreuz der Krone tieferstehend", sauber ungebraucht, tadellos, sign. Kilian BPP, Fotobefund Steuer BPP (2021) 50
- 4703 1aVI ⊙ 1884, Aufdruck auf Pfennig 10 Pa. auf 5 Pfg. graupurpur, waagerechtes Paar mit Plattenfehler "Schärpe des linken Kronenbandes beschädigt" bei der linken Marke, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 30.12.84", tadellos, sign. u. a. Wiegand BPP, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2007) 80
- 4704 1bIII ⊙ 1884, Aufdruck auf Pfennig 10 Pa. auf 5 Pfg. violett purpur, mit Plattenfehler "Querstrich im Kreuz der Krone tieferstehend", gestempelt, tadellos, sign. Bothe BPP, Fotobefund Zenker BPP 60
- 4705 2aCE ⊙ 1884, Aufdruck auf Pfennig 20 Pa. auf 10 Pfg. lebhaftrosa, verschmälertes Format, sauber gestempelt "CONSTANTINPEL", tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2007) 60



- 4706 3aIV ⊙, ≡ 1884, Aufdruck auf Pfennig Aufdruck schwarz 1 Pia. auf 20 Pfg. lebhaftviolettultramarin, Viererblock mit Plattenfehler "breite Einkerbung rechts neben unterer Mittelspitze" bei der linken oberen Marke, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 1 DEUTSCHE POST 6/6 85", die unteren Werte Zahnunebenheiten sonst tadellos, sign. Steuer, Fotoattest Steuer BPP (2016) 100
- 4707 3bCE △ 1884, Aufdruck auf Pfennig Aufdruck blauschwarz 1 Pia. auf 20 Pfg. lebhaftviolettultramarin, verschmälertes Format, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 2 DEUTSCHE POST 28 6 84" auf Briefstück mit weiterer Marke, tadellos, sign. Richter, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2013) 60
- 4708 3cD ⊙ 1884, Aufdruck auf Pfennig 1 Pia. auf 20 Pfg. lebhaftkobalt, verbreitertes Format, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 2 DEUTSCHE POST 5.6.86", tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2012) 50
- 4709 3d ★★ 1884, Aufdruck auf Pfennig 1 Pia. auf 20 Pfg. dunkelultramarin, postfrisch, tadellos, sign. Hollmann BPP 80
- 4710 3NaZS ★★ 1884, Pfennig 1 P. auf 20 Pfg. ultramarin, Nachdruck, senkrecht Zwischenstegpaar; postfrisch, tadellos, sign. Dr. Oertel, Fotobefund Steuer BPP (2017) 80



- 4711 4a ★ 1884, Aufdruck auf Pfennig 1 ¼ Pia. auf 25 Pfg. mittelgelbbraun, sauber ungebraucht, tadellos, sign. u. a. Bothe, Kurzbefund Steuer BPP (2017) 50
- 4712 4a ⊙ 1884, Aufdruck auf Pfennig 1 ¼ Pia. auf 25 Pfg. mittelgelbbraun, gestempelt "CONSTANTINOPEL", tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2006) 50
- 4713 4aD ⊙ 1884, Aufdruck auf Pfennig 1 ¼ Pia. auf 25 Pfg. mittelgelbbraun, verbreitertes Format, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL", tadellos, sign. Richter, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2014) 100
- 4714 4bAFI ⊙ 1884, Aufdruck auf Pfennig 1 ¼ Pia. auf 25 Pfg. orangebraun, mit Aufdruckfehler "1 vom linken ¼ verkürzt", unten Zwischensteg, farbfrisch und sehr gut gezähnt, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL", zwischen Marke und Zwischensteg vorgefaltet und rechts minimal angetrennt, sonst tadellos, sign. Pauligk, ProFi ist nur ein weiteres Exemplar bekannt, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2015) 400
- 4715 4NaIV ★★ 1884, Pfennig 1 ¼ P. auf 25 Pfg. orangebraun, Nachdruck, rechtes Seitenrandstück mit Plattenfehler "Erstes N in Pfennig durchbrochen", postfrisch, tadellos, sign, ProFi hat nur ein weiteres Stück gelistet, Fotobefund Wiegand BPP (2007) 100



- 4716 5aIII ⊙ 1884, Aufdruck auf Pfennig 2 ½ Pia. auf 50 Pfg. graugrün, mit Plattenfehler "fehlende Spitzenausfüllung Mitte rechts" (Feld 2), sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 85", tadellos, Fotobefund SteuerVÖB (1999) 100
- 4717 5bB ★ 1884, Aufdruck auf Pfennig 2 ½ Pia. auf 50 Pfg. oliv, breite Marke, sauber ungebraucht, tadellos, sign. u. a. Drahn, Fotobefund Steuer BPP (2017) 70
- 4718 5bIII ⊙ 1884, Aufdruck auf Pfennig 2 ½ Pia. auf 50 Pfg. oliv, mit Plattenfehler "fehlende Spitzenausfüllung Mitte rechts" (Feld 2), sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 1", etwas unregelmäßig gezähnt, sonst tadellos, Fotoattest SteuerVÖB (2000) 80
- 4719 5bV ★ 1884, Aufdruck auf Pfennig 2 ½ Pia. auf 50 Pfg. oliv, mit Plattenfehler "aufgebrochene Spitze Mitte oben" (Feld 91), sauber ungebraucht, tadellos, sign. u. a. Köhler, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2014) 80
- 4720 5Na ★ 1884, Pfennig 2 ½ P. auf 50 Pfg. oliv, Nachdruck, mit Plattenfehler "aufgebrochene Spitze Mitte oben", sauber ungebraucht, tadellos, sign. u. a. Hollmann BPP, Fotobefund Steuer BPP (2017) 80



- 4721 6aa ⊙ 1889, Krone/Adler 10 Pa. auf 5 Pfg. dunkelgrün, gestempelt "CONSTANTINOPEL ... 12.90", oben rechts verkürzte Zahnspitze sowie minimaler Eckbug, sonst tadellos, seltene Marke, Fotobefund Wiegand BPP (2012) 100
- 4722 6cl ⊙ 1889, Krone/Adler 10 Pa. auf 5 Pfg. lebhaftopalgrün, mit Plattenfehler "C in Reichspost unten mit Strich", sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL DEUTSCHE POST", tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2015) 50

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
4723	6cIII	⊙ 1889, Krone/Adler 10 Pa. auf 5 Pfg. lebhaftopalgriin, mit Plattenfehler "dicker Strich (Komet) unterhalb der rechten oberen Einrollung", sauber und zart gestempelt "CONSTANTINOPEL DEUTSCHE POST", tadellos, sign. AF, Fotobefund Steuer BPP (2015)	50
4724	7cIV	⊙ 1889, Krone/Adler 20 Pa. auf 10 Pfg mittelkarminrot (ocker quarzend), mit Plattenfehler "Keil in linke Umrandungslinie zwischen den Blättern links oben", farbfrisch und sehr gut gezähnt, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL", tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2011)	80



4725	7caV	⊙ 1889, Krone/Adler 20 Pa. auf 10 Pfg. mittelrot (dunkelgelb leuchtend), mit Plattenfehler "Keil in linker Umrandungslinie zwischen den Blättern oben", sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 19 10 96", tadellos, ProFi hat nur zwei Exemplare registriert, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2011)	150
4726	7d	★★ 1889, Krone/Adler 20 P. auf 10 Pfg. lebhaftlilarot, senkrecht Zwischenstegpaar mit linkem Seitenrand, postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Steuer BPP (2015)	40
4727	7e	★★ 1889, Krone/Adler 20 Pa. auf 10 Pfg. dunkelrosarot, Unterrandstück, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2006)	300
4728	7e	★ 1889, Krone/Adler 20 Pa. auf 10 Pfg. dunkelrosarot, sauber ungebraucht, tadellos, sign. u. a. Wiegand BPP, Kurzbefund Steuer BPP (2009)	50
4729	7e	⊙ 1889, Krone/Adler 20 Pa. auf 10 Pfg. dunkelrosarot, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL ..10 00", tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2006)	200



4730

4730	9b	★★, 1889, Krone/Adler 1 ¼ Pia. auf 25 Pfg. gelblichorange, Viererblock aus der rechten oberen Bogenecke, postfrisch, tadellos, sign. u. a. Gentzsch, Fotoattest Dr. Hollmann BPP (2007) Provenienz: Sammlung Dr. Ernst Hollmann	150
4731	9b	△ 1889, Krone/Adler 1¼ Pia. auf 25 Pfg. gelblichorange, mit Aufdruckfehler "rechter Zähler ¼ nach links verbogen", sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL DP 16/8 01" auf Briefstück, tadellos, Fotobefund Hollmann BPP (2006)	80
4732	9bl	⊙ 1889, Krone/Adler 1 ¼ Pia. auf 25 Pfg. gelblichorange, mit Aufdruckfehler "1 von linker ¼ verkürzt", sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL", tadellos, Fotobefund Steuer BPP (201.)	50
4733	9bl	⊙ 1889, Krone/Adler 1¼ Pia. auf 25 Pfg. gelblichorange, mit Aufdruckfehler "1 vom rechten ¼ verkürzt", gestempelt "CONSTANTINOPEL", tadellos, Fotobefund Hollmann BPP (2005)	50

Los-Nr Mi.-Nr.

Ausruf



4732 4733 4734 4735 4736 4738

- 4734 9bIII ⊙ 1889, Krone/Adler 1 ¼ Pia. auf 25 Pfg. gelblichorange, mit Aufdruckfehler "beide 1 von ¼ verkürzt", sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL DP 13/3/00"1, tadellos, doppelt sign. Hollmann BPP, Fotobefund Steuer BPP (2007) 80
- 4735 9bIV ⊙ 1889, Krone/Adler 1 ¼ Pia. auf 25 Pfg. gelblichorange, mit Aufdruckfehler "rechter Zähler ¼ nach links verbogen", sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 1 DEUTSCHE POST 22.9.97", tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2015) 80
- 4736 9bV ⊙ 1889, Krone/Adler 1 ¼ Pia. auf 25 Pfg. gelblichorange, mit Plattenfehler "großer weißer Fleck über zweitem S in Reichspost", sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 1 DEUTSCHE POST 2.10.99", tadellos, sehr seltener Plattenfehler; Fotoattest Wiegand BPP (2007) 300



4731



4737

- 4737 9bVI △ 1889, Krone/Adler 1 ¼ Pia. auf 25 Pfg. gelblichorange, mit Plattenfehler "I in Reichspost oben gespalten", sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 1 DEUTSCHE POST 21/10 95" auf Briefstück mit weiterer Marke (fehlerhaft), tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2018) 50
- 4738 9bVII ⊙ 1889, Krone/Adler 1 ¼ Pia. auf 25 Pfg. gelblichorange, mit Plattenfehler "I in Reichspost oben ausgebrochen", sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL DEUTSCHE POST", tadellos, sign. Pfenninger; Fotobefund Steuer BPP (2014) 60

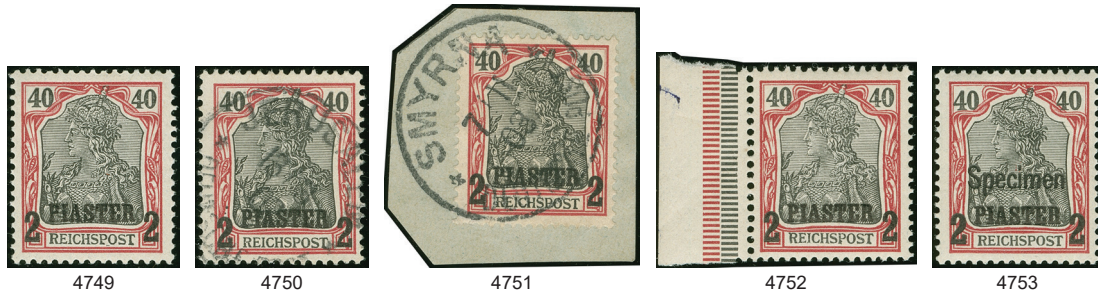


4739 4740 4741 4742

- 4739 10a ★ 1889, Krone/Adler 2 ½ Pia. auf 50 Pfg. bräunlichrot, sauber ungebraucht, tadellos, signiert u. a. HK, Hollmann BPP, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2018) 80
- 4740 10b ⊙ 1889, Krone/Adler 2 ½ Pia. auf 50 Pfg. braunrot, Viererblock, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 1 DEUTSCHE POST 19/12/90", tadellos, sign. Engel, Fotoattest Steuer BPP (2006) 350
- 4741 10d ★★ 1889, Krone/Adler 2 ½ Pia. auf 50 Pfg. lebhaftrotlichbraun, rechtes Seitenrandstück, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Steuer BPP (2015) 70
- 4742 10dZS ⊙ 1889, Krone/Adler 2 ½ Pia. auf 50 Pfg. lebhaftrotlichbraun, senkrecht Zwischenstegpaar, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 1 ** DEUTSCHE POST 22.11.96", tadellos, Fotoattest Steuer BPP (2020) 100
- 4743 12-19ISP ✉ 1900/04, Germania Reichspost 10 Pa.- 4 Pia. mit Aufdruck „ Specimen“, ungebraucht 200



- 4744 12ISP ★★ 1900, Aufdrucktype I 10 P. auf 5 Pfg. dunkelgrün, mit Aufdruck "Specimen", postfrisch, tadellos, sign. HK 70
- 4745 13ISP ★★ 1900, Aufdrucktype I 20 P. auf 10 Pfg. dunkelkarminrot, mit Aufdruck "Specimen", postfrisch, tadellos, sign. HK 70
- 4746 14ISP ★★ 1900, Aufdrucktype I 1 Pia. auf 20 Pfg. dunkelviolettultramarin, mit Aufdruck "Specimen", postfrisch, tadellos, sign. HK 70
- 4747 15IPFVI ★ 1900, Aufdrucktype I 1 ¼ Pia. auf 25 Pfg. rötlichorange/gelbschwarz auf hellgelb, mit Plattenfehler "Anstrich des R von Reichspost unten gespalten (Klumpfuß)", sauber ungebraucht, sign., Fotobefund Jäschke-L. BPP (2009) 50
- 4748 15IPFXIV ★ 1900, Aufdrucktype I 1 ¼ Pia. auf 25 Pfg. rötlichorange/gelbschwarz auf hellgelb, mit Plattenfehler "blasenförmiger weißer Fleck zwischen den Randlinien oben links", sauber ungebraucht, tadellos, unsigniert, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2009) 40



- 4749 17IPF ★ 1900, Aufdrucktype I 2 Pia. auf 40 Pfg. dunkelrötlichkarmin/schwarz, mit Plattenfehler "Buchstaben P und T mit klobig vergrößerter rechter Serifen" (PF 16 nach Knop", sauber ungebraucht, tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2005) 50
- 4750 17IPFXI ⊙ 1900, Aufdrucktype I 2 Pia. auf 40 Pfg. dunkelrötlichkarmin/schwarz, mit Plattenfehler "innere Randlinie mit Mäander unten rechts verbunden", sauber gestempelt "JERUSALEM", tadellos, unsigniert, Fotobefund Wiegand BPP (2018) 50
- 4751 17IPFXI △ 1900, Aufdrucktype I 2 Pia. auf 40 Pfg. dunkelrötlichkarmin/schwarz, mit Plattenfehler "innere Randlinie mit Mäander unten rechts verbunden", sauber gestempelt "SMYRNA 7/11 03" auf Briefstück, tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2009) 50
- 4752 17IPFXII ★★ 1900, Aufdrucktype I 2 Pia. auf 40 Pfg. rotkarmin/schwarz, linkes Seitenrandstück mit Plattenfehler "Linkes R-Bein ohne Serifen und abgerundet, das P am unteren Bogenansatz eingekerbt und die rechte Serifen stark nach unten verbogen", postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Wiegand BPP (2006); als Eckrandstück, Oberrand zwischenzeitlich abgetrennt 50



- 4753 17ISP ★★ 1900, Aufdrucktype I 2 Pia. auf 40 Pfg. dunkelrötlichkarmin/schwarz, mit Aufdruck "Specimen", postfrisch, tadellos, sign. HK 70
- 4754 18IPFXIV ⊙ 1900, Aufdrucktype I 2 ½ Pia. auf 50 Pfg. dunkelbräunlichlila/rotschwarz auf mattbraunorange, mit Plattenfehler "blasenförmiger weißer Fleck zwischen den Randlinien oben links", sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL DP ** 2/12/02", tadellos, Fotoattest Steuer BPP (2016) 100
- 4755 18IPFXIV ⊙ 1900, Aufdrucktype I 2 ½ Pia. auf 50 Pfg. dunkelbräunlichlila/rotschwarz auf mattbraunorange, mit Plattenfehler "blasenförmiger weißer Fleck zwischen den Randlinien oben links", sauber gestempelt "JERUSALEM 30/12 01", tadellos, sign., Fotobefund Jäschke-L. BPP (2005) 100

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
4756	18ISP	★★	1900, Aufdrucktype I 2 ½ Pia. auf 50 Pfg. dunkelbräunlichlila/rotschwarz auf mattbraunorange, mit Aufdruck "Specimen", postfrisch, tadellos, sign. HK	70
4757	19ISP	★★	1900, Aufdrucktype I 4 Pia. auf 80 Pfg. dunkelrötlichkarmin/rotschwarz auf mattkarmin, mit Aufdruck "Specimen", postfrisch, tadellos, sign. HK	70
4758	21I/II	★★	1900, Germania 10 Pia. auf 2 M. schwärzlichblau, Urmarkentype II, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2016)	80



4759



4760



4761

4759	22I/I	★★	1900, Germania 15 Pia. auf 3 M. violett-schwarz, Urmarkentype I, rechtes Seitenrandstück, postfrisch, tadellos, sign. Gentzsch, Kurzbefund Steuer BPP (2016)	50
4760	22I/II	★★	1900, Germania 15 Pia. auf 3 M. violett-schwarz, Urmarkentype II, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2010)	70
4761	23I/II	★★	1900, Germania 25 Pia. auf 5 M. grünschwarz/bräunlichkarmin, Urmarkentype II, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Steuer BPP (2015)	120



4762



4764

4762	23I/II	△	1900, Germania 25 Pia. auf 5 M. grünschwarz/bräunlichkarmin, Urmarkentype II, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 1 6.12.05" auf Briefstück, tadellos, sign. Pfenninger	100
------	--------	---	---	-----



4763



4765



4766

4763	23I/II	⊙	1900, Germania 25 Pia. auf 5 M. grünschwarz/bräunlichkarmin, Urmarkentype II, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL DP 25 11 03", tadellos, sign., Fotoattest Jäschke-L. BPP (2011)	100
4764	23I/III	△	1900, Germania 25 Pia. auf 5 M. grünschwarz/bräunlichkarmin, Type I, Nachmalung mit Rot und Deckweiß, linke obere Bogenecke, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 1 DP" auf Briefstück, tadellos, Fotoattest Hartung (2000)	80
4765	23I/IV	⊙	1900, Germania 25 Pia. auf 5 M. grünschwarz/bräunlichkarmin, Type I, Nachmalung nur mit Deckweiß, sauber gestempelt "SMYRNA 6/4 03", tadellos, sign. Grobe, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2006)	120
4766	23I/IVSP	★	1900, Aufdrucktype II 25 Pia. auf 5 M. grünschwarz/bräunlichkarmin, Urmarkentype I, Nachmalung nur mit Deckweiß, mit Aufdruck "Specimen", sauber ungebraucht, tadellos, Fotobefund Hartung (2008)	80



4767

4768

4769

4770

- 4767 12IIPFI ★★ 1902/04, Aufdrucktype II 10 P. auf 5 Pfg. dunkelgrün, waagrechtes Paar mit verschieden hoch stehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Steuer BPP (2015) 100
- 4768 12IISP ★★ 1902/04, Aufdrucktype II 10 P. auf 5 Pfg. dunkelgrün, mit Aufdruck "Specimen", postfrisch, tadellos, doppelt sign. Grobe, Fotobefund Steuer BPP (2015) 80
- 4769 13IIPFI ⊙ 1902/04, Aufdrucktype II 20 P. auf 10 Pfg. dunkelkarminrot, waagrechtes Paar mit verschieden hoch stehendem Aufdruck, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL DP DP ** 21/3 06", senkrecht vorgefaltet, sonst tadellos, ProFi hat nur zwei weitere gestempelte Paare (einmal auf Brief) gelistet, Fotoattest Steuer BPP (2015) 150
- 4770 13IIPFIII ⊙ 1902/04, Aufdrucktype II 20 P. auf 10 Pfg. dunkelkarminrot, Aufdruckfehler "PÄRA", postfrisch, herstellungsbedingter senkrechter Gummibug, tadellos, unsigniert, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2011) 100



4771

4775

4776

- 4771 14IIPFI ★★ 1902/04, Aufdrucktype II 1 Pia. auf 20 Pfg. dunkelviolettultramarin, linkes Seitenrandstück, waagrechtes Paar mit verschieden hoch stehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, Fotoattest Dr. SteuerVÖB (1994) 80



4772

4773

4774

- 4772 20II ★★ 1902/04, Aufdrucktype II 5 Pia. auf 1 M. dunkelkarminrot, Unterrandstück, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Steuer BPP (2013) 100
- 4773 20IISP ★★ 1902/04, Aufdrucktype II 5 Pia. auf 1 M. dunkelkarminrot, Oberrandstück mit Aufdruck "Specimen", postfrisch, Falzrest im Oberrand, tadellos, unsigniert, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2013) 80
- 4774 21II/I ★★ 1902/04, Aufdrucktype II 10 Pia. auf 2 M. schwärzlichblau, Urmarke Type I, Oberrandstück, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Steuer BPP (2015) 120
- 4775 21II/I ⊙ 1902/04, Aufdrucktype II 10 Pia. auf 2 M. schwärzlichblau, Urmarke Type I, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL DP 14.9.05", tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2022) 80
- 4776 21II/II ⊙ 1902/04, Aufdrucktype II 10 Pia. auf 2 M. schwärzlichblau, Urmarke Type II, sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 1 DP 5.12.05", tadellos, sign. Gebr. Senf Leipzig, Fotoattest Steuer BPP (2015) 150
- 4777 27HANU ★★ 1905, Germania o.Wz. 1 ¼ Pia. auf 25 Pfg. dunkelorange/braunschwarz auf hellgelb, senkrecht Paar mit rechtem Seitenrand und Ur-HAN "H 570", postfrisch, tadellos, sign. Bothe BPP, Befund Jäschke-L. BPP (2012) 60
- 4778 27HANA △ 1905, Germania o.Wz. 1 ¼ Pia. auf 25 Pfg. dunkelorange/braunschwarz auf hellgelb, waagrechtes Unterrandpaar mit Aufdruck-HAN "H 4075", sauber gestempelt "BEIRUT DEUTSCHE POST * a 15/8/06" auf Briefstück, tadellos, gestempelte Hausauftragsnummern sind selten, ProFi kennt kein weiteres Stück, Fotoattest Steuer BPP (2010) 150



4779 4780 4781 4782

- 4779 281 ★★ 1 1/2 Pia. auf 30 Pfg. mit Aufdruckfehler „Fußstrich sowie Anstrich der großen 1 der linken Wertangabe „1 1/2“ abgebrochen“, postfrisches Randstück (vorgefaltet und kleine Bleistiftbeschriftung), Marke tadellos. Signiert Bothe BPP mit Fotoattest (1984) und private Signatur. 150
- 4780 281 ★ 1905, Germania o.Wz. 1 1/2 Pia. auf 30 Pfg. dunkelrötlichorange/braunschwarz auf mattchromgelb, mit Aufdruckfehler „Fußstrich und Anstrich der großen 1 der linken Wertangabe 1 1/2 abgebrochen“ (Aufdruckfeld 80), sauber ungebraucht, tadellos, doppelt sign. Bothe BPP, Fotoattest Steuer BPP (2015) 150
- 4781 281 ⊙ 1905, Germania o.Wz. 1 1/2 Pia. auf 30 Pfg. dunkelrötlichorange/braunschwarz auf mattchromgelb, mit Aufdruckfehler „Fußstrich sowie Anstrich der großen 1 der linken Wertangabe 1 1/2 abgebrochen“ (Aufdruckfeld 80), sauber gestempelt „SMYRNA DEUTSCHE POST“, tadellos, doppelt sign. Bothe, Fotoattest Steuer BPP (2015) 200
- 4782 281 ⊙ 1905, 1 1/2 Pia. auf 30 Pfg. ohne Wasserzeichen mit Aufdruckfehler „Fußstrich sowie Anstrich der großen 1 der linken Wertangabe 1 1/2 abgebrochen“ (Feld 80), gestempelt, bis auf eine verkürzte Zahnspitze und einen kleinen Eckzahnbug in einwandfreier Erhaltung, doppelt sign. Hollmann BPP 100



4777



4778



4783

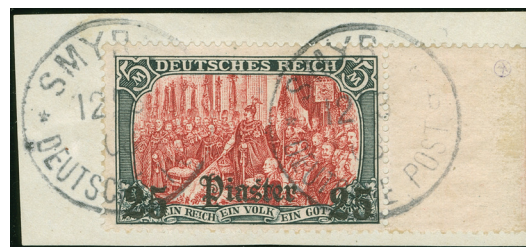
- 4783 30HANU ▢, ▴ 1905, Germania o.Wz. 2 1/2 Pia. auf 50 Pfg. dunkelbräunlichlila/braunschwarz auf mattbraunorange, Viererblock mit rechtem Seitenrand und Ur-HAN "H 528", sauber gestempelt "CONSTANTINOPEL 3 2/10 11", tadellos, gestempelte Hausauftragsnummern sind selten, ProFi hat kein weiteres Stück gelistet, sign. Gentsch 150
- 4784 32B ★★ 1905, Germania o.Wz. gez. 25:17 5 Pia. auf 1 M. karminrot, postfrisch, tadellos, sign. u. a. Gentsch, Kurzbefund Steuer BPP (2015) 40
- 4785 33Pl.-Nr. ★★ 1905, Germania o.Wz. gez. 26:17 10 Pia. auf 2 M. schwärzlichblau, linkes Seitenrandstück mit Passerkreuz und Plattennummer "10", postfrisch, tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2015) 40



4786



4787



4788

- 4786 34b ★★ 1905, Germania o.Wz. 15 Pia. auf 3 M. schwarzviolett rotorange leuchtend, linke obere Bogenecke, postfrisch, tadellos, sign. Hollmann BPP, Kurzbefund Steuer BPP (2015) 50
- 4787 35a ★★ 1905, Germania o.Wz. 25 Pia. auf 5 M. grünschwarz/dunkelkarmin gelblichrot leuchtend, postfrisch, Mittelstück oxidiert, sonst tadellos, unsigniert, Fotoattest Steuer BPP (2015) 80

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
4788	35a	△	1905, Germania o.Wz. 25 Pia. auf 5 M. grünschwarz/dunkelkarmin, UV gelblichrot leuchtend, rechtes Seitenrandstück, sauber gestempelt "SMYRNA DP *b 12/3/08" auf Briefstück, tadellos, sign. Bothe BPP, Fotoattest Steuer BPP (2015)	100



4789



4790



4791

- | | | | | |
|------|--------|----|--|-----|
| 4789 | 39HANU | ★★ | 1905/13, Germania mit Wz. 1 ¼ Pia. auf 25 Pfg. dunkelrötlichorange/gelbschwarz auf hellgelb, senkrechtes Paar mit linkem Bogenrand mit Ur-HAN "H 558a.14", postfrisch, tadellos, unsigniert, Befund Steuer BPP (2018) | 100 |
| 4790 | 39HANA | ★★ | 1905/13, Germania mit Wz. 1 ¼ Pia. auf 25 Pfg. dunkelrötlichorange/gelbschwarz auf hellgelb, waagerechtes Paar aus der rechten unteren Bogenecke mit Aufdruck-HAN "H 558a.14", postfrisch, tadellos, unsigniert, Befund Steuer BPP (2018) | 100 |
| 4791 | 43HANA | ★★ | 1905/13, Germania mit Wz. 4 Pia. auf 80 Pfg. dunkelrötlichkarmin/schwarz auf mattrosarot, waagerechtes Paar aus der linken unteren Bogenecke mit Aufdruck-HAN "H 2246a.13", postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Steuer BPP (2016) | 100 |
| 4792 | 44 | ★★ | 1905/13, Germania mit Wz. 5 Pia. auf 1 M. dunkelkarminrot, postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Steuer BPP (2016) | 40 |



4793



4794

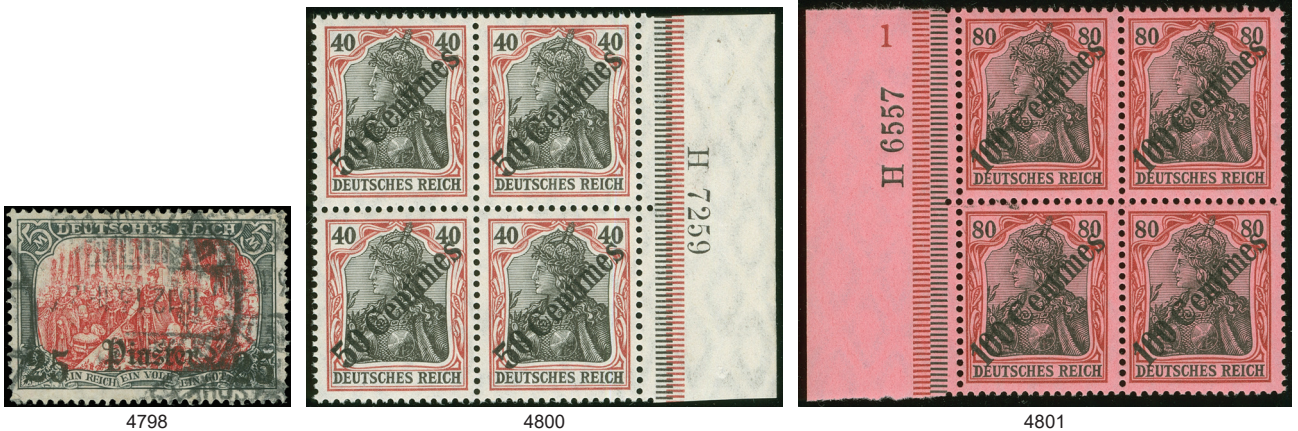


4795



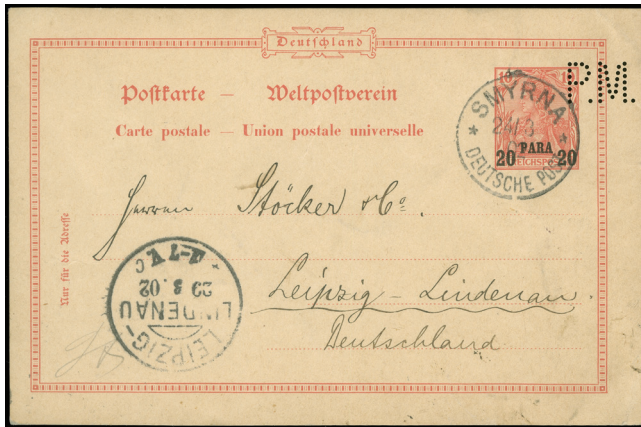
4797

- | | | | | |
|------|---------|----|---|-----|
| 4793 | 46a | ★★ | 1905/13, Germania mit Wz. 15 Pia. auf 3 M. schwarzviolett, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Steuer BPP (2015) | 80 |
| 4794 | 46aHANA | ★★ | 1905/13, Germania mit Wz. 15 Pia. auf 3 M. schwarzviolett, Unterrandstück mit Aufdruck-Han "H 1659a.12", postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Steuer BPP (2008); für ehemaligen Viererblock | 250 |
| 4795 | 46a | ⊙ | 1905/13, Germania mit Wz. 15 Pia. auf 3 M. schwarzviolett, sauber gestempelt "SMYRNA * b 2/2/14", tadellos, sign. u. a. Bartels, Fotobefund Wiegand BPP (2005) | 100 |
| 4796 | 46b | ★★ | 1905/13, Germania mit Wz. 15 Pia. auf 3 M. schwarzbraunviolett, linkes Seitenrandstück mit Plattennummer "5" und Passerkreuz, postfrisch, tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2018) | 40 |
| 4797 | 47a | ★★ | 1905/13, Germania mit Wz. 25 Pia. auf 5 M. grünschwarz/dunkelkarmin, gelblichrot quarzend, postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Steuer BPP (2015) | 50 |
| 4798 | 47M | ⊙ | 1905/13, 25 Pia., sog. Ministerdruck mit Stempel „CONSTANTINOPEL 18.12.13“, kleine Zähnungsmängel behoben und waagerechte schnittähnliche Rille. Ein passables Stück dieser äußerst seltenen Marke. Signiert W. Engel und Fotoattest R. F. Steuer BPP (2006) (Mi. 6000,-) | 400 |
| 4799 | 50HANU | ★★ | 1908, Diagonalaufdruck 25 C. auf 20 Pfg. lebhaftlilultramarin, senkrechtes Paar mit rechtem Bogenrand mit Ur-HAN „H 698“, postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Steuer BPP (2016) | 40 |
| 4800 | 51HANU | ★★ | 1908, Diagonalaufdruck 50 C. auf 40 Pfg. dunkelrötlichkarmin/schwarz, Viererblock mit rechtem Seitenrand und Ur-HAN "H 7259", postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Steuer BPP (2016) | 100 |



- 4801 52HANU ★★, 1908, Diagonalaufdruck 100 C. auf 80 Pfg. dunkelrötlichkarmin/schwarz auf mattrosarot, Viererblock mit linkem Seitenrand und Ur-HAN "H 6557", postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Steuer BPP (2016) 200

Ganzsachen



- 4802 P7 ☒ 1900, Karte 20 Para mit Firmenlochung „PM.“, mit Stempel „SMYRNA 24/4 02“ nach Leipzig, mit Ankunststempel 80
- 4803 P13 ☒ Karte 20 Pa. auf 10 Pfg. von „CONSTANTINOPEL 28.8.14“ (Kriegsdatum) mit viel Text nach Laurahütte, Oberschlesien. 50

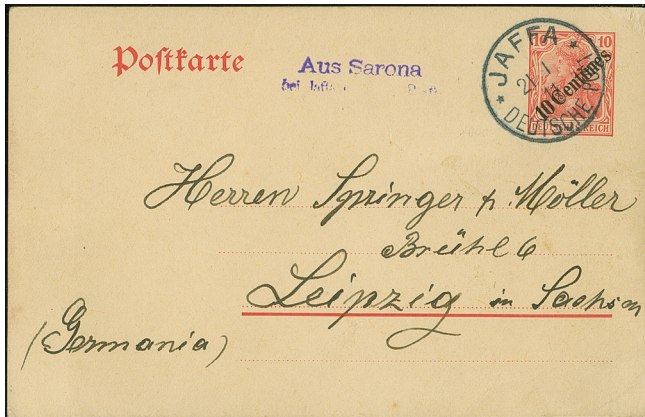


- 4804 38, PU1 ☒ „JAFFA *DEUTSCHE POST* 9/8/11“, DKr: zweimal klar auf Privat-Ganzsachenumschlag „Deutsche Palästina-Bank“ 1 Piaster auf 20 Pfennig mit Zufrankatur Ausgabe 1905 1 Piaster auf 20 Pfennig als R-Brief mit R-Zettel „Jaffa (Deutsche Post) Nr.“ (Einfeldt Nr. 6, Bale R45) nach Alexandria mit Transitstpl. PORT-SAID 10/8/11, Beförderungsspuren im Rand, dekorativ, sign. Dr. Schn 50

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
4805	☒	„BIR-ES-SEBA Mil.Miss 26.9.17“ auf Feldpostkarte mit Truppenstempel „KÖNIGL. PREUSS. MASCH. GEW. KOMP. Nr. 604“, geschrieben in Hudsch an der Eisenbahnlinie, nach Stuttgart	40

Stempel

4806	☒	1880, „KAISERLICH DEUTSCHES POSTAMT NO 1 22/4“ (1880), rückseitig als Ankunftsstempel auf aus den USA kommendem Brief mit 5 C blau an den Direktor des Robert College in Istanbul, leichte Randtönung. Für gewöhnlich wurde US Post über das britische Postamt zugestellt, insofern außergewöhnlicher incoming Beleg.	50
4807 TR 70b	☒	1898, Reise des deutschen Kaisers: Bilingualer Stempel „Camp Imperial Jerusalem“ auf Ansichtskarte mit EF 20 Para nach Berlin, klarer Abschlag dieses oft undeutlichen Stempels, Grußtext, ein schöner Palästina Vorläufer	40



4808



4809

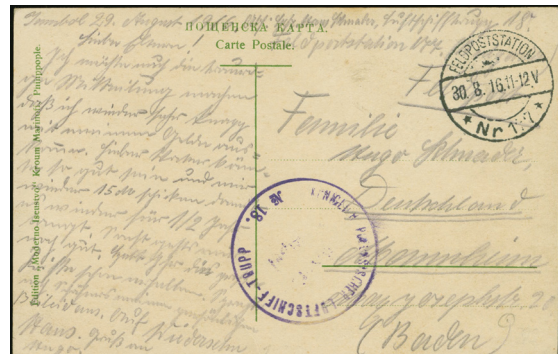
4808 P17	☒	1911, "Aus Sarona/ bei Jaffa (Deutsche Post)" violetter L2 auf 10 Pfg Ganzsachenkarte, sauber gestempelt JAFFA 21.1.11, rs. deutsche Geschäftskorrespondenz	100
----------	---	---	-----

Militärmission

4809	☒	1916, Türkei 1 pia. blau Ganzsachenkarte für Offiziere mit violettem „Stern & Halbmond“ überdruckt, abgestempelt "KAIS. DEUTSCHE MARINE SCHIFFSPOST No.14 - 12/4/16", nebengesetzt rein arabischer violetter Stempel des türkischen Hauptquartiers im Irak „IRAK KARARGAHI 1“, rs. Text auf Deutsch "Versuch die von uns belagerte Festung einzunehmen", geschrieben am 12.4.16 (17 Tage vor der Eroberung von Kut Ul Amara) von "Ismail Bey Adjutant der 6. Armee" (unter General Freiherrn von der Goltz) an Albert Friedemann in Leipzig. Sehr selten und hochinteressante Postgeschichte	300
------	---	--	-----

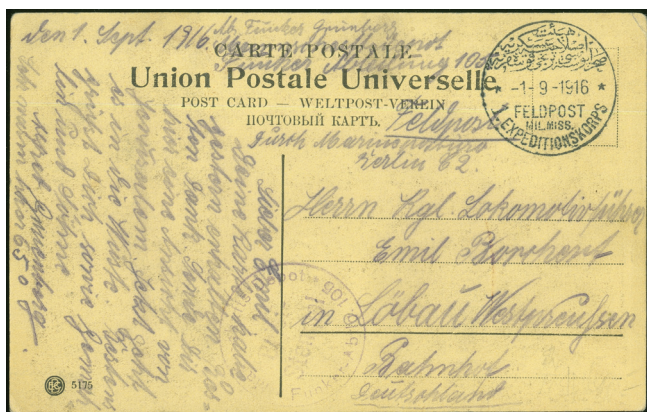


4810

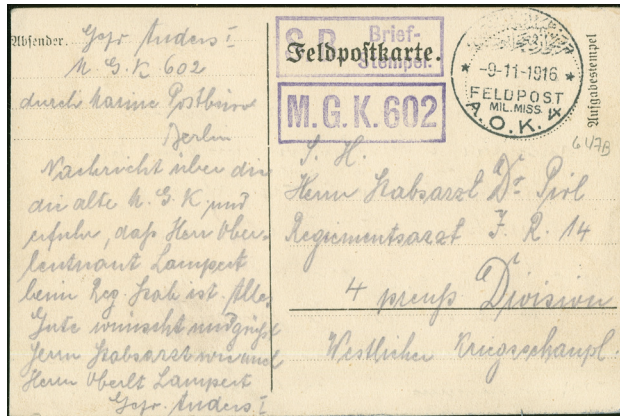


4811

4810	☒	„SINOB RASADAT-I HAVAYE SUBESI 1330“ (Luftfahrtbeobachtung Sinop, AP1) auf Türkei 10 Para grün Ganzsachenkarte geschrieben von einem deutschen Offizier 'Kais. Osmanischer Leutnant M. Müller' an der deutsch-osmanischen Feldwetterstation in Sinop am Schwarzen Meer 1916, mit Zensur Istanbul nach Braunschweig, extrem seltener Stempel mit dem nur vier Belege bekannt sind	300
4811	☒	1916, „FELDPPOSTSTATION Nr. 177/30 8 16“ auf Bildkarte Plovdiv, geschrieben im Zeppelinhafen Jamboli mit violettem Truppenstempel „KÖNIGL. PREUSSISCHER LUFTSCHIFF-TRUPP No. 18“ nach Mannheim, Kabinett	100



4812

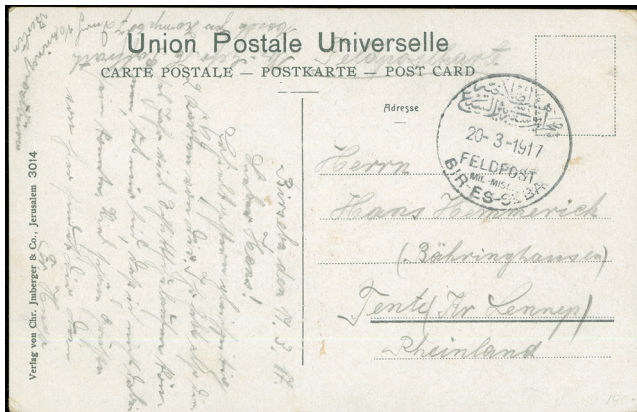


4813

- 4812
✉ 1916, PALÄSTINA / SINAI Expedition 1916, 1. EXPEDITIONSKORPS 1.9.1916, Feldpostkarte der Militär-Mission, der Absender bei der Funker-Abt. 105 mit violetter Briefstempel Krafftahrsdepot, geschrieben nach dem Feldzug auf der Sinai-Halbinsel zwischen Bir el-Abd und El-Arish. "Jetzt geht es in die Wüste. Sehr warm hier 65°"
50
- 4813
✉ 1916, FELDPOST MIL. MISS. A.O.K.4 - 9/11/1916, klarer Stempel auf Feldpostkarte mit S.B. Briefstempel und M.G.K. 602 in violett, interessante Korrespondenz aus Ain Karim über Strapazen und Erholungsaufenthalt in einem russischen Kloster.
50



4814



4815

- 4814
✉ 1916, "A.O.K.4 / 5.12.16" auf Feldpost-Ansichtskarte Emmaus Kubeibe, Ansicht Deutsch-Katholisches Hospiz, geschrieben in Ramallah, Fußartillerie-Bataillon 60 / Pascha, nach Gera.
50
- 4815
✉ 1917, Ansichtskarte von Jerusalem geschrieben in "Birseba" Komp. 607, gesandt nach Lennep mit zweisprachigem "Feldpost MIL. MISS. BIR-ES-SEBA 20/3/17" Poststempel, interessante Holy Land Korrespondenz aus dem 1.WK, tadellos.
50



4816



4818

- 4816
✉ 1917, Mil. Miss. Jerusalem 31.10.1917 und zweisprachiges Dienstsiegel Deutsches Feldlazarett No. 212 Pascha (deutsch / türkisch) in violett auf Feldpostbrief nach Hamburg, Absender Oberarzt Feldlazarett 212 (Pascha), rückseitig Briefstempel Feldlazarett 212, vertikale Bugspur und rauh geöffnet, ansonsten sauber.
50

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
4817		✉ 1917, Feldpostkarte mit Tarnstempel „Deutsche Feldpost 5.5.“ (DFP 663 Etappe 3), auf Bildkarte Khan-El-Ahmar (Rote Karawanserei) Palästina nach Köln	40
4818	Türkei 6 b	✉ 1918, FELDPOST MIL. MISS. KONSTANTINOPEL 15/3/1918, K1 auf türkischer Feldpostganzsache mit seltener Offiziersmarke 10 Para violett mit Aufdruck 'Halbmond und Stern', links etwas verkürzt, an den Generalstabshauptmann und Adjutanten des Thronfolgers Ismail Hakki Bey, rs. Ankunftsstempel Istanbul 40 und Arnavutköi, eine seltene Ortsverwendung, signiert I.H.T.O.	100



4819

4819	TR356	✉ GLEISSPITZE BAGDADBAHN 25.7.1917 klare Abstempelungen auf Feldpostbrief frankiert mit 20 Pa. blau und 1 Pia. violett / schw., geschrieben im Streckenabschnitt Derbizie-Nissibin (Nusaybin) nach Deutschland. Leicht getönt, dennoch sehr attraktiver Beleg Provenienz : C.Arsman (D.Feldman 2011)	100
------	-------	---	-----

DEUTSCH-NEUGUINEA

Vorläufer



4820



4821

4820	V37e	△ 1890/98, 2 M. dunkelrotkarmin, waagerechtes Paar, sauber mit EKr: "HERBERTSHÖH 1/7 96" auf Briefstück, einwandfrei, selten	250
4821	V37e	△ 1890/98, 2 M. dunkelrotkarmin, sauber mit EKr: "HERBERTSHÖH 20/11 95" auf Briefstück, überlappend ein defektes Exemplar geklebt, links unten etwas kurze Zähne, sonst tadellos, selten	200



4822



4829

4822	V37e, V47, V50	△ 1890/98, 2 M. dunkelrotkarmin mit Zwischensteg, zusammen mit Krone/Adler Einzelwert 10 Pfg. und senkr: 3er-Streifen 50 Pfg., sauber mit EKr: "FRIEDRICH-WILHELMSHAFEN 20/ 1 / 94" auf Briefstück, ein 50 Pfg. Wert mit Eckzahnbug, sonst einwandfrei	120
------	----------------	--	-----



4823



4824



4825

- | | | | |
|--------------------|------|--|-----|
| 4823 V37e,
V48b | △ | 1890/98, 2 M. dunkelrotkarmin, senkrechttes Paar; zusammen mit Einzelwert Krone/Adler 20 Pfg. (mittel)blau, sauber mit EKr: "FRIEDRICH-WILHELMSHAFEN 2/8 93" auf Briefstück, einwandfrei, sign. Bothe BPP, selten | 150 |
| 4824 V37eV | ◎ | 1890/98, Innendienst 2 M. dunkelrotkarmin, mit Plattenfehler "große Unterbrechung in der Guilloche unten links", sauber gestempelt "Stephansort * 29/7 99", tadellos, eine leichte Aufklebefalte aufgrund des weichen und empfindlichen Papiers ist als Normal anzusehen (kein Mangel), Fotoattest Jäschke-L. BPP (2011) | 150 |
| 4825 V40II | ⊞, △ | 1888, 5 Pfg. violettviolett im angetrennten Viererblock mit Stempel "FINSCHHAFEN 22.1.90" auf Briefstück. Die farbfrischen Marken sind gut gezähnt, die rechte obere Marke mit Druckstelle, ansonsten trotz Randlebung in einwandfreier Erhaltung, sign. Grobe und Bothe BPP | 180 |



4826



4827



4828



4830

- | | | | |
|----------------------------------|------|--|-----|
| 4826 V41b | △ | 1888/90, Pfennig 10 Pfg. dunkelrosarot, sauber gestempelt "FINSCHHAFEN 19/2 89" auf Briefstück, tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2007) | 100 |
| 4827 V42c | △ | 1888/90, Pfennig 20 Pfg. ultramarin, sauber gestempelt "KERAWARA 29/6 88" auf Briefstück, tadellos, Fotoattest Dr. Provinsky BPP (2004) | 200 |
| 4828 V44b | ⊞, △ | 1888/90, Pfennig 50 Pfg. oliv, Viererblock, sauber gestempelt "FINSCHHAFEN 29/7/89" auf Briefstück, linke untere Marke Ecke unten links fehlend, unfrisch, Beförderungsspuren, recht seltene Einheit, Fotoattest Steuer BPP (2016) | 200 |
| 4829 V44b | △ | 1888/90, 50 Pfg. oliv, sechs Einzelmarken als Block geklebt, mehrfach mit EKr: "FINSCHHAFEN 20/9 89" auf Briefstück, rechte untere Marke fehlerhaft, sonst bis auf wenige übliche Zahnfehler tadellos, selten, sign. Bothe BPP | 250 |
| 4830 V44bIIID,
V44bD,
V44b | ⊞, △ | 1888/90, Pfennig 50 Pfg. dunkeloliv, Viererblock mit Plattenfehler "fehlende Spitzenausfüllung im Ornament Mitte rechts" bei der rechten oberen Marke, linke Marken im verbreiterten Format, sauber gestempelt "FINSCHHAFEN 6/11 89" auf Briefstück, linke untere Marke sowie beide rechten Marken mit Schürfstellen bzw. kleinen Randfehlern, Zähnung oben und unten angetrennt, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2013) | 200 |



4831



4833

- | | | | | |
|------|----------------------------|---|---|-----|
| 4831 | V44bVD,
V44bD,
V40II | △ | 1888, Pfennig 50 Pfg. oliv, mit Plattenfehler „aufgebrochene Spitze Mitte oben“ im verbreiterten Format im senkrechten Paar mit Normalmarke und Spätauflage 5 Pfg. violett-purpur mit Stempel „FINSCHHAFEN 20.9.89“ auf Briefstück, die obere Marke ist fehlerhaft, die anderen beiden, farbfrischen Marken sind in einwandfreier Erhaltung, signiert G(ustav) F(reyse) und v.Willmann sowie Fotoattest Jäschke-L. BPP (2024) | 200 |
| 4832 | V45c | △ | 1890/98, Krone/Adler 3 Pfg. hellockerbraun, sauber gestempelt "MATUPI 26/6 98" auf Briefstück, tadellos, sign. Dr. Lantelme BPP, Kurzbefund Steuer BPP (2016) | 40 |
| 4833 | V46a,
V48a | △ | 1890/98, Krone/Adler 5 Pfg. grün und 20 Pfg. mittelultramarin, gemeinsam auf Ganzsachenausschnitt 10 Pfg. Krone/Adler mit Stempel "STEPHANSORT 27/11 90", tadellos, frühe Verwendung für die 5 Pfg., Fotoattest Steuer BPP (2000) | 100 |



4834



4835



4836

- | | | | | |
|------|------|---|---|-----|
| 4834 | V47 | △ | 1890/98, Krone/Adler 10 Pfg., senkrechter 3er-Streifen sowie ein Einzelwert, sauber doppelt entwertet mit "DSP NEU-GUINEA-ZWEIGLINIE * b 4/1 97", kleine Zahnfehler, sonst in guter und frischer Erhaltung, sign. Dr. Lantelme | 50 |
| 4835 | V49b | △ | 1890/89, Krone/Adler 25 Pfg. gelblichorange, senkrecht Paar; sauber gestempelt "STEPHANSORT *** 8/5 98" auf Postanweisungsausschnitt, tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2013) | 150 |
| 4836 | V50b | △ | 1890/98, Krone/Adler 50 Pfg. lebhaftbraunrot, sauber gestempelt "FRIEDRICH-WILHELMSHAFEN * 7/4 93" auf Paketkartenausschnitt, leicht klimabedingte Tönung, sonst tadellos, sign. Jäschke-L. BPP, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2007) | 80 |

Mitläufer



4837



4838



4839



4840

- 4837 M45cl △ 1898, Krone/Adler 3 Pfg. hellockerbrown, mit Plattenfehler "Bruch der Bandrolle rechts unten", sauber gestempelt "STEPHANSORT * 6/3 02" auf Ganzsachenausschnitt, tadellos, sign. Dr. Steuer BPP, Fotoattest Steuer BPP (2019) 80
- 4838 M45cb ○ 1898, Krone/Adler 3 Pfg. lebhaftraunorange, sauber gestempelt "MATUPI 22/6 00", tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2007) 100
- 4839 M47c △ 1898, Krone/Adler 10 Pfg. mittelkarminrot, ocker quarzend, sauber gestempelt "STEPHANSORT *** 25/4 98" auf Postkartenausschnitt, tadellos, Fotoattest Steuer BPP (2008) 150
- 4840 M49b △ 1898, Krone/Adler 25 Pfg. gelblichorange, sauber gestempelt "STEPHANSORT * 26/5 99" auf Briefstück, tadellos, sign. u. a. Gustav Freyse, Steuer BPP 100



4841



4842



4846

- 4841 M50d △ 1898, Krone/Adler 50 Pfg. lebhaftrötlichbraun, waagerechtes Paar, sauber gestempelt "STEPHANSORT *** 20/6 98" auf Postanweisungsausschnitt, tadellos, auf dieser Wertstufe seltene Entwertung, Fotoattest Steuer BPP (2016) 100
- 4842 M50d △ 1898, Krone/Adler 50 Pfg. lebhaftrötlichbraun, waagerechtes Paar, sauber gestempelt "STEPHANSORT *** 1/7 98" auf Postanweisungsausschnitt, tadellos, auf dieser Wertstufe seltene Entwertung, Fotoattest Steuer BPP (2006) 100

Markenausgaben

- 4843 1-6 ○ 1897, Kompletter Satz von sechs Werten, sauber gestempelt, zwei Höchstwerte signiert Bothe 40
- 4844 1-6X ○ 1897, Aufdruckausgabe 3 Pfg. dunkelockerbraun - 50 Pfg. lebhaftrötlichbraun, je mit Aufdruckfehler "unterer Bogen des t in Deutsch verkürzt" (Aufdruckfeld 10), gestempelt, tadellos, bis auf Mi.-Nr. 4 je sign. Steuer oder Jäschke-L. BPP mit Kurzbefund Steuer BPP (2008) für Mi.-Nr. 1aX 200
- 4845 1a1 ○ 1897, 3 Pf. dunkelockerbraun, sauber gestempelt, mit Plattenfehler "Bruch der Bandrolle rechts unten" 30
- 4846 1aX ★★ 1897, Aufdruckausgabe 3 Pfg. dunkelockerbraun, rechte obere Bogenecke mit Aufdruckfehler "unterer Bogen des t in Deutsch verkürzt" (Aufdruckfeld 10), postfrisch, tadellos, doppelt sign. Jäschke-L. BPP 50



- 4847 1aX ☉ 1897, Aufdruckausgabe 3 Pfg. dunkelockerbraun, Viererblock, rechte obere Bogenecke mit Aufdruckfehler "unterer Bogen des t in Deutsch verkürzt" (Aufdruckfeld 10) auf der rechten oberen Marke, sauber gestempelt "FRIEDRICH-WILHELMSHAFEN 3/8 01", tadellos, doppelt sign. Jäschke-L. BPP 50
- 4848 1aX ☉ 1897, Aufdruckausgabe 3 Pfg. dunkelockerbraun, Viererblock als rechte obere Bogenecke mit Aufdruckfehler "unterer Bogen des t in Deutsch verkürzt" (Aufdruckfeld 10), sauber gestempelt "STEPHANSORT 30/0 01", im Seitenrand zwei Zähne angetrennt, tadellos, doppelt sign. Jäschke-L. BPP 50



- 4849 1aXI ★★ 1897, Aufdruckausgabe 3 Pfg. dunkelockerbraun, mit Aufdruckfehler "senkrechter Strich des h in Deutsch sehr dünn" (Aufdruckfeld 58), postfrisch, tadellos, doppelt sign. Jäschke-L. BPP 50
- 4850 1aXI ☉ 1897, Aufdruckausgabe 3 Pfg. dunkelockerbraun, mit Aufdruckfehler "senkrechter Strich des h in Deutsch sehr dünn" (Aufdruckfeld 58), gestempelt, tadellos, sign. Jäschke-L. BPP 40
- 4851 1aXII ★★ 1897, Aufdruckausgabe 3 Pfg. dunkelockerbraun, rechtes Seitenrandstück mit Zwischensteg oben, mit Aufdruckfehler "c in Deutsch verstümmelt" (Aufdruckfeld 60), postfrisch, tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2017) 50
- 4852 1aXII ☉ 1897, Aufdruckausgabe 3 Pfg. dunkelockerbraun, mit Aufdruckfehler "c in Deutsch verstümmelt" (Aufdruckfeld 60), gestempelt, tadellos, sign. Steuer BPP 40
- 4853 1aXII ☉ 1897, Aufdruckausgabe 3 Pfg. dunkelockerbraun, mit Aufdruckfehler "c in Deutsch verstümmelt" (Aufdruckfeld 60), gestempelt, tadellos, Kurzbefund Dr. Provinsky BPP (2006) 40
- 4854 1aXIII ☉ 1897, Aufdruckausgabe 3 Pfg. dunkelockerbraun, mit Aufdruckfehler "zweites e in Neu-Guinea offen" (Aufdruckfeld 67), gestempelt, tadellos, doppelt sign. Jäschke-L. BPP 40
- 4855 1bXI ★★ 1897, Aufdruckausgabe 3 Pfg. hellockerbraun, mit Aufdruckfehler "senkrechter Strich des h in Deutsch sehr dünn" (Aufdruckfeld 58), oben Zwischensteg, postfrisch, tadellos, doppelt sign. Jäschke-L. BPP 70
- 4856 1bXII ★★ 1897, Aufdruckausgabe 3 Pfg. hellockerbraun, mit Aufdruckfehler "c in Deutsch verstümmelt" (Aufdruckfeld 60), postfrisch, tadellos, sign. Bothe BPP, Kurzbefund Jäschke-L. BPP (2024) 60
- 4857 1bXIII ★★ 1897, Aufdruckausgabe 3 Pfg. hellockerbraun, mit Aufdruckfehler "zweites e in Neu-Guinea offen" (Aufdruckfeld 67), postfrisch, tadellos, unsigniert, Befund Dr. Provinsky BPP (2009) 60

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
4858	1bZSXII, 1bZS	★★ 1897, Aufdruckausgabe 3 Pfg. hellockerbraun, in einer Rand-Einheit mit zwei senkrechten Zwischenstegpaaren mit Aufdruckfehler „c in Deutsch verstümmelt (Feld 60) bei der rechten unteren Marke, postfrisch, waagrecht vorgefaltet unterhalb der oberen Marken, sonst tadellos, sign. Bothe BPP und Fotoattest Jäschke-L. BPP (2022) Provenienz: Erik B. Nagel	150
4859	1d	⊙ 1897, Aufdruckausgabe 3 Pfg. lebhaftorangebraun, Oberrandstück, sauber gestempelt „FRIEDRICH-WILHELM(SHAFEN) 3/(8) 0(1)“, Zähnung zwischen Oberrand und Marke leicht angetrennt, tadellos, sign. Georg Bühler, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2006)	70



4860 4865 4868

4860	1eXII	⊙ 1897, Aufdruckausgabe 3 Pfg. hellocker; mit Aufdruckfehler "c in Deutsch verstümmelt" (Aufdruckfeld 60), farbfrisch und sehr gut gezähnt, sauber gestempelt "STEPHANSORT 20/4 00", tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2017)	150
4861	2XI	△ 1897, Aufdruckausgabe 5 Pfg. lebhaftopalgürn, smit Aufdruckfehler "senkrechter Strich des h in Deutsch sehr dünn" (Aufdruckfeld 58), sauber gestempelt "BERLINHAFEN 7/1 01" auf Briefstück, tadellos, sign. Steuer BPP	40



4862 4863 4864 4866 4870

4862	2ZSXI	★★ 1897, Aufdruckausgabe 5 Pfg. lebhaftopalgürn, senkrecht Zwischenstegpaar mit Aufdruckfehler "senkrechter Strich des h in Deutsch sehr dünn" (Aufdruckfeld 58) auf der unteren Marke, postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Steuer BPP (2018)	50
4863	2ZSXI	★★ 1897, Aufdruckausgabe 5 Pfg. lebhaftopalgürn, senkrecht Zwischenstegpaar mit Aufdruckfehler "senkrechter Strich des h in Deutsch sehr dünn" (Aufdruckfeld 58) bei der unteren Marke, postfrisch, tadellos, unsigniert, Befund Jäschke-L. BPP (2014)	50
4864	2ZSXI	△ 1897, Aufdruckausgabe 5 Pfg. lebhaftopalgürn, senkrecht Zwischenstegpaar mit Aufdruckfehler "senkrechter Strich des h in Deutsch sehr dünn" (Aufdruckfeld 58) bei der unteren Marke, sauber gestempelt "HERBERTSHÖHE ** 6/8 00" auf Briefstück, tadellos, sign. Steuer BPP	60
4865	2XII	★★ 1897, Aufdruckausgabe 5 Pfg. dunkelopalgürn, mit Aufdruckfehler "c in Deutsch verstümmelt" (Aufdruckfeld 60), postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Dr. Provinsky BPP (2006)	50
4866	2XII	★★, 1897, Aufdruckausgabe 5 Pfg. Opalgürn, Viererblock, rechte obere Bogenecke mit Aufdruckfehler "unterer Bogen des t in Deutsch verkürzt" (Aufdruckfeld 10) bei der rechten oberen Marke, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Steuer BPP (2017)	50
4867	2XII	⊙ 1897, Aufdruckausgabe 5 Pfg. dunkelopalgürn, mit Aufdruckfehler "c in Deutsch verstümmelt" (Aufdruckfeld 60), gestempelt, tadellos, Kurzbefund Jäschke-L. BPP (2011)	40
4868	2XIII	★★ 1897, Aufdruckausgabe 5 Pfg. dunkelopalgürn, mit Aufdruckfehler "zweites e in Neu-Guinea offen" (Aufdruckfeld 67), postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Jäschke-L. BPP (2018)	50
4869	2XIII	△ 1897, Aufdruckausgabe 5 Pfg. dunkelopalgürn, waagrecht Paar mit Aufdruckfehler "zweites e in Neu-Guinea offen" (Aufdruckfeld 67) bei der linken Marke, sauber gestempelt "FRIEDRICH-WILHELM(SHAFEN) 8/3 01" auf Briefstück, tadellos, sign. Dr. Lantelme BPP	40

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
4870	2ZSXII, 2ZS	⊙ 1897, Aufdruckausgabe 5 Pfg. grün, in einer Rand-Einheit mit zwei senkrechten Zwischenstegpaaren mit Aufdruckfehler "c in Deutsch verstümmelt" (Aufdruckfeld 60) bei der rechten unteren Marke, sauber gestempelt "FRIEDRICH-WILHELMSHAFEN 19/2 01", tadellos, Fotoattest Steuer BPP (2017)	100
4871	3aX	★★ 1897, Aufdruckausgabe 10 Pfg. lebhaftlilarot, rot quarzend, mit Aufdruckfehler "unterer Bogen des t in Deutsch verkürzt" (Aufdruckfeld 10), postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Steuer BPP (2017)	40
4872	3aX	△ 1897, Aufdruckausgabe 10 Pfg. lebhaftlilarot, rot quarzend, senkrecht Paar mit Aufdruckfehler "unterer Bogen des t in Deutsch verkürzt" (Aufdruckfeld 10) bei der oberen Marke, sauber gestempelt "STEPHANSORT 18/12 00" auf Briefstück, tadellos, sign. Bothe BPP	40



4873

4880

4884

4873	3aXIII	★★ 1897, Aufdruckausgabe 10 Pfg. lebhaftlilarot, rot quarzend, waagrechtes Paar mit Aufdruckfehler "zweites e in Neu-Guinea offen" (Aufdruckfeld 67) bei der linken Marke, postfrisch, tadellos, doppelt sign. Jäschke-L. BPP	50
4874	3aXIII	△ 1897, Aufdruckausgabe 10 Pfg. lebhaftlilarot, rot quarzend, Aufdruckfehler "zweites e in Neu-Guinea offen" (Aufdruckfeld 67), sauber gestempelt "STEPHANSORT 30/9 01" auf Briefstück, tadellos, doppelt sign. Jäschke-L. BPP	40
4875	3b	★ 1897, Aufdruckausgabe 10 Pfg. lilarot, Unterrandstück, sauber ungebraucht, tadellos, sign. Jäschke-L. BPP	40



4876



4878



4881



4882



4886

4876	3bZS	★★ 1897, Aufdruckausgabe 10 Pfg. lilarot, senkrecht Zwischenstegpaar, postfrisch, angetrennte Zähnung zwischen unterer Marke und Zwischensteg, sonst tadellos, unsigniert, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2025)	150
4877	3b	⊙ 1897, 10 Pf lilarot gestempelt, signiert Pfenninger; Jäschke-L. und Steuer BPP	30
4878	3b	⊙, ⊕ 1897, Aufdruckausgabe 10 Pfg. lilarot, Viererblock, sauber gestempelt "FRIEDRICH-WILHELMSHAFEN 3/8 01", tadellos, Fotoattest Dr. Provinsky BPP (2009)	120
4879	3b	⊙ 1897, Aufdruckausgabe 10 Pfg. lilarot, gestempelt, tadellos, sign., Fotobefund Jäschke-L. BPP (2007)	40
4880	3bXIII	★★ 1897, Aufdruckausgabe 10 Pfg. lilarot, hellzinnober quarzend, Aufdruckfehler "zweites e in Neu-Guinea offen" (Aufdruckfeld 67), farbfrisch und sehr gut gezähnt, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2018)	100
4881	4X	★★ 1897, Aufdruckausgabe 20 Pfg. violettultramarin, rechte obere Bogenecke mit Aufdruckfehler "unterer Bogen des t in Deutsch verkürzt" (Aufdruckfeld 10), postfrisch, Oberrand Fleck und zwei Kerben, tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2017)	50
4882	4XI	★★ 1897, Aufdruckausgabe 20 Pfg. violettultramarin, mit Aufdruckfehler "senkrechter Strich des h in Deutsch sehr dünn" (Aufdruckfeld 58), Zwischensteg oben, postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Steuer BPP (2017)	50
4883	4XI	⊙ 1897, Aufdruckausgabe 20 Pfg. violettultramarin, mit Aufdruckfehler "senkrechter Strich des h in Deutsch sehr dünn" (Aufdruckfeld 58), gestempelt, tadellos, sign. Jäschke-L. BPP	40

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
4884	4XII	★★	1897, Aufdruckausgabe 20 Pfg. violettultramarin, mit Aufdruckfehler "c in Deutsch verstümmelt" (Aufdruckfeld 60), postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Jäschke-L. BPP (2017)	50
4885	4XII	△	1897, Aufdruckausgabe 20 Pfg. violettultramarin, mit Aufdruckfehler "c in Deutsch verstümmelt" (Aufdruckfeld 60), sauber gestempelt "MATUPI 8/6 01" auf Briefstück, tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2022)	40
4886	4XIII	⊙, ⊞	1897, Aufdruckausgabe 20 Pfg. violettultramarin, Viererblock mit Aufdruckfehler "zweites e in Neu-Guinea offen" (Aufdruckfeld 67) bei der linken oberen Marke, sauber gestempelt "FRIEDRICH-WILHELMSHAFEN 3/8 01", tadellos, Befund Dr. Provinsky BPP (2010)	50
4887	5a/b	★★	1897, 25 Pf in beiden Farben postfrisch, einwandfrei signiert Bühler und Steuer BPP	50



4888	5aI	★★	1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. gelblichorange, mit Plattenfehler "l in Reichspost oben gespalten", postfrisch, tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2018)	60
4889	5aI	△	1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. gelblichorange, mit Plattenfehler "l in Reichspost oben gespalten", sauber gestempelt "MATUPI 6/12 00" auf Briefstück, tadellos, sign. u. a. Bothe, Steuer BPP	40
4890	5aV	★★	1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. gelblichorange, mit Plattenfehler "farbiger Punkt neben linker unterer Bandrolle", postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2016)	150
4891	5aV	⊙	1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. gelblichorange, mit Plattenfehler "farbiger Punkt neben linker unterer Bandrolle", gestempelt "FRIEDRICH-(WILHELMSHAFEN)", tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2008)	80



4892	5aX	★★	1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. gelblichorange, rechte obere Bogenecke mit Aufdruckfehler "unterer Bogen des t in Deutsch verkürzt" (Aufdruckfeld 10), postfrisch, tadellos, sign. Gebr. Senf Leipzig und doppelt sign. Jäschke-L. BPP	50
4893	5aXI	⊙	1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. gelblichorange, mit Aufdruckfehler "senkrechter Strich des h in Deutsch sehr dünn" (Aufdruckfeld 58), gestempelt, tadellos, Kurzbefund Jäschke-L. BPP (2006) und Steuer BPP (2017)	50
4894	5aXII	⊙	1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. gelblichorange, mit Aufdruckfehler "c in Deutsch verstümmelt" (Aufdruckfeld 60), gestempelt, tadellos, sign. Steuer BPP	50
4895	5aXIII	★★	1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. gelblichorange, Aufdruckfehler "zweites e in Neu-Guinea offen" (Aufdruckfeld 67), postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Steuer BPP (2017)	60
4896	5aZS	★★	1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. gelblichorange, senkrecht Zwischenstegpaar mit linkem Seitenrand, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Steuer BPP (2017)	70
4897	5b	★★	1897, 25 Pf dunkelorange postfrisch aus der rechten unteren Bogenecke, einwandfrei signiert Jäschke-L. und Steuer BPP	40

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
4898	5bII	★★ 1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. dunkelorange, mit Plattenfehler "l in Reichspost oben gespalten", postfrisch, tadellos, unsigniert, Befund Jäschke-L. BPP (2010)	70
4899	5bII	△ 1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. dunkelorange, mit Plattenfehler "l in Reichspost oben gespalten", sauber gestempelt "FRIEDRICH-WILHELMSHAFEN * 3/3 00" auf Briefstück, tadellos, doppelt sign. Jäschke-L. BPP	50
4900	5bIV	⊙ 1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. dunkelorange, mit Plattenfehler "farbiger Punkt neben linker unterer Bandrolle", sauber gestempelt "FRIEDRICH-WILHELMS-HAFEN 19/./01", tadellos, sign. Gebr. Senf Leipzig, Fotobefund Steuer BPP (2011)	80



4901	5bX	★★ 1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. dunkelorange, rechte obere Bogenecke mit Aufdruckfehler "unterer Bogen des t in Deutsch verkürzt" (Aufdruckfeld 10), postfrisch, tadellos, sign. Dr. Lantelme BPP	50
------	-----	--	----



4902	5bX	⊙ 1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. dunkelorange, mit Aufdruckfehler "unterer Bogen des t in Deutsch verkürzt" (Aufdruckfeld 10), gestempelt "STEPHANSORT", tadellos, Befund Jäschke-L. BPP (2008)	50
4903	5bXII	△ 1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. dunkelorange, mit Aufdruckfehler "c in Deutsch verstümmelt" (Aufdruckfeld 60), sauber gestempelt "STEPHANSORT 17/2 02" auf Briefstück, tadellos, Befund Steuer BPP (2012)	50
4904	5bZSXII	★★ 1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. dunkelorange, senkrechtiges Zwischenstegpaar mit Aufdruckfehler "senkrechter Strich des h in Deutsch sehr dünn" (Aufdruckfeld 58) bei der unteren Marke, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Steuer BPP (2022)	100
4905	5bXIII	★★ 1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. dunkelorange, Aufdruckfehler "zweites e in Neu-Guinea offen" (Aufdruckfeld 67), postfrisch, tadellos, unsigniert, Befund Steuer BPP (2017)	60
4906	5bXIII	⊙ 1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. dunkelorange, Aufdruckfehler "zweites e in Neu-Guinea offen" (Aufdruckfeld 67), gestempelt, tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2017)	50
4907	6X	★★ 1897, Aufdruckausgabe 50 Pfg. lebhafrötlichbraun, mit Aufdruckfehler "unterer Bogen des t in Deutsch verkürzt" (Aufdruckfeld 10), postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Steuer BPP (2017)	50
4908	6X	△ 1897, Aufdruckausgabe 50 Pfg. lebhafrötlichbraun, mit Aufdruckfehler "unterer Bogen des t in Deutsch verkürzt" (Aufdruckfeld 10), sauber gestempelt "HERBERTSHÖH 3/3 00" auf Briefstück, tadellos, sign. Steuer BPP	50
4909	6XI	★★ 1897, Aufdruckausgabe 50 Pfg. lebhafrötlichbraun, mit Aufdruckfehler "senkrechter Strich des h in Deutsch sehr dünn" (Aufdruckfeld 58), postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Jäschke-L. BPP (2022)	60
4910	6XI	⊙ 1897, Aufdruckausgabe 50 Pfg. lebhafrötlichbraun, mit Aufdruckfehler "senkrechter Strich des h in Deutsch sehr dünn" (Aufdruckfeld 58), gestempelt, tadellos, Kurzbefund Jäschke-L. BPP (2006) und Steuer BPP (2017)	50

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
4911	6ZS	★★ 1897, Aufdruckausgabe 50 Pfg. lebhafrötlichbraun, senkrecht Zwischenstegpaar, postfrisch, tadellos, sign. Gebr. Senf Leipzig	70
4912	13I	⊙ 1900/01, Kaiseryacht ohne Wz. 40 Pfg. dunkelrötlichkarmin/schwarz, mit Plattenfehler "Linie unter rechter Wertangabe 40 durch Fleck gebrochen", sauber gestempelt "HERBERTSHÖHE 24/12 08 auf Briefstück, tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2009)	70
4913	17SP	★ 1900/01, Kaiseryacht ohne Wz. 2 M. schwärzlichblau, mit Aufdruck "Specimen", sauber ungebraucht, tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2018)	40



4912



4914



4917

4914	19SP	★ 1900/01, Kaiseryacht ohne Wz. 5 M. grünschwarz/dunkelkarmin, mit Aufdruck "Specimen", sauber ungebraucht, tadellos, sign. Georg Bühler	50
4915	23IIAll	★★ 1914/19, Kaiseryacht mit Wz. Kriegsdruck gez. 26:17 Mittelstück Type II 5 M. grünschwarz/rotkarmin, postfrisch, tadellos, sign. Jäschke-L. BPP	40
4916	23IIBI	★★ 1914/19, Kaiseryacht mit Wz. Kriegsdruck gez. 25:17 Mittelstück Type II 5 M. grünschwarz/rotkarmin, linkes Seitenrandstück, postfrisch, tadellos, sign. Steuer BPP	40
4917	24HAN	★★, 1918, Kaiseryacht m. Wz. 3 Pfg. dunkelorangebraun, Viererblock mit rechtem Seitenrand mit HAN "H 3148.19", postfrisch, tadellos	50
4918	24HAN	★★ 1918, Kaiseryacht m. Wz. 3 Pfg. dunkelorangebraun, waagrecht Unterrandpaar mit HAN "H 5474.18", postfrisch, tadellos	40

Stempel



4919

4919	D.Reich48	✉ Schiffspost: "DSP NEU-GUINEA-ZWEIGLINIE *b 20/9 97" (Dampfer Stettin), klar auf Krone/Adler 20 Pfg. auf Brief via Niederlande mit Durchgangsstempel und Ankunftsstempel nach Barmen, Marke mit Zahnfehlern	50
4920	D.Reich87I	✉ Schiffspost: "DSP NEU-GUINEA-ZWEIGLINIE *b 12/3 11" (Dampfer Prinz Sigismund), klar auf Germania 20 Pfg. auf Brief "via Sibirien" nach Bremerhaven, Marke kleine Einschränkungen und Umschlag oben etwas ergänzt	40

Britische Besetzung

- 4921 7II △ 1914, Aufdruckausgabe 3 d. auf 25 Pfg. rötlichorange/gelbschwarz auf hellgelb, Aufdruck Type II, sauber gestempelt "RABAUL .. 5 1915" auf Briefstück, sign. Grobe



4922

- 4922 16dl (★) 1914, Einschreibzettel 3 d. auf Käwieng (Grotesk), ungebraucht ohne Gummi, tadellos, sign. Hoffmann-Giesecke
- 4923 16dll (★) 1914, Einschreibzettel 3 d. auf Käwieng (Antiqua), ungebraucht ohne Gummi, tadellos, Fotoattest BPA (1981)

DEUTSCH-OSTAFRIKA

Vorläufer Lamu



4924

4925

4926

4927

- 4924 VL40II △ 1889/90, Pfennig 5 Pfg. violett-purpur, sauber gestempelt "LAMU OSTAFRIKA 12/5 90" auf Briefstück, zwei kurze Zähne, sonst tadellos, Fotoattest Steuer BPP (2017)
- 4925 VL41b △ 1889/90, Pfennig 10 Pfg. dunkelrosarot, sauber gestempelt "LAMU OSTAFRIKA 25/4 90" auf Briefstück, tadellos, Befund Steuer BPP (2017)
- 4926 VL42c △ 1889/90, Pfennig 20 Pfg. dunkelultramarin, sauber gestempelt "LAMU 19/1 89" auf Briefstück, tadellos, sign. Dr. Steuer BPP, Fotobefund Steuer BPP (2017)
- 4927 VL45a △ 1890/91, Krone/Adler 3 Pfg. gelblichbraun, sauber gestempelt "LAMU 31/3 91" (Letzttag) auf Briefstück, tadellos, sign. Bothe



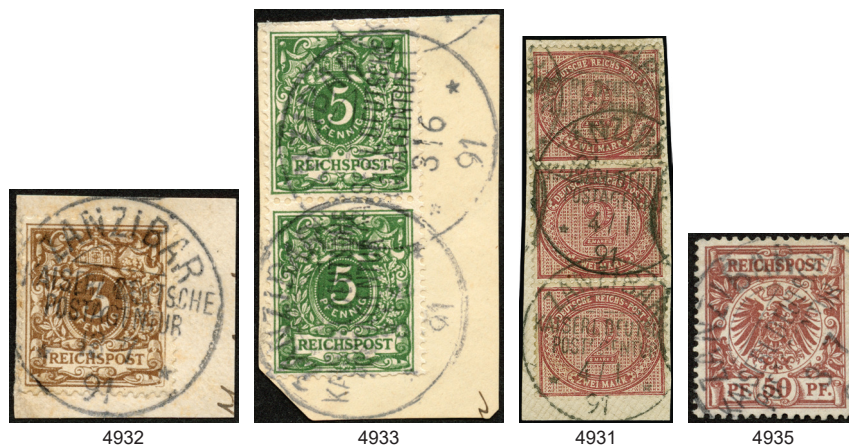
4928

4929

4930

- 4928 VL45aI △ 1890/91, Krone/Adler 3 Pfg. gelblichbraun, mit Plattenfehler "Bruch der Bandrolle rechts unten", sauber gestempelt "LAMU 31/3 91" (Letzttag) auf Briefstück, Eckzahn rechts oben fleckig, sonst tadellos, ProFi hat kein weiteres Stück registriert, sign. Bothe, Fotoattest Steuer BPP (1995)
- 4929 VL46b △ 1890/91, Krone/Adler 5 Pfg. gelblichgrün, sauber gestempelt "LAMU 31/3 91" (Letzttag) auf Briefstück, ausgabetytische, etwas unregelmäßige Zähnung, tadellos, sign. Bothe BPP, Fotoattest Steuer BPP (2017)
- 4930 VL48a ○ 1890/91, Krone/Adler 20 Pfg. mittelultramarin, sauber gestempelt "LAMU 27/2 91", tadellos, Fotoatteste Jäschke-L. BPP (2010) und Steuer BPP (2017)

Vorläufer Zanzibar



- | | | | |
|------------|---|---|-----|
| 4931 VZ37e | △ | 1890, 2 Mark braunpurpur im senkrechten Dreierstreifen mit Stempel „ZANZIBAR KDPAg 4.1.91“ auf Briefstück, die obere Marke fehlerhaft und die mittlere Marke mit kleiner Schürfstelle sowie waagerechter Bug zwischen den beiden unteren Marken, sonst in guter Gesamterhaltung, seltene Einheit, signiert Pfenninger und Fotoattest R. Steuer BPP (1998) | 240 |
| 4932 VZ45a | △ | 1890/91, Krone/Adler 3 Pfg. gelblichbraun, mit Stempel „ZANZIBAR KDPAg 13.7.91“ auf Briefstück, tadellos, Befund R. Steuer BPP (2014) | 100 |
| 4933 VZ46a | △ | 1890/91, Krone/Adler 5 Pfg. grün, senkrecht Paar, sauber gestempelt „ZANZIBAR 3/6 91“ auf Briefstück, untere Marke kurzer Zahn unten, sonst tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2018) | 100 |
| 4934 VZ47b | ⊙ | 1890/91, Krone/Adler 10 Pfg. lebhaftrosarot, braun qaurzend, sauber gestempelt „ZANZIBAR 16/7 91“, tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2017) | 40 |
| 4935 VZ50d | ⊙ | 1890/91, Krone/Adler 50 Pfg. lebhaftrotlichbraun, sauber gestempelt „ZANZIBAR 3/7 (91)“, tadellos, sign. u. a. Dr. Steuer BPP, Fotobefund Steuer BPP (2017) | 60 |

Vorläufer

- | | | | |
|-------------|---|---|----|
| 4936 VO37e | △ | 1890/99, Innendienst 2 M. dunkelrotkarmin, sauber gestempelt „BAGAMOYO 26/7 97“ auf Postanweisungsausschnitt, tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2022) | 50 |
| 4937 VO37eV | △ | 1890/99, Innendienst 2 M. dunkelrotkarmin, mit Plattenfehler „große Unterbrechung in der Guilloche unten links“, sauber gestempelt „DAR-ES-SALAAM * 13/1 99“ auf Postanweisungsausschnitt, tadellos, sign. Jäschke-L. BPP | 40 |



- | | | | |
|---------------|---|--|----|
| 4938 VO37eV | △ | 1890/99, Innendienst 2 M. dunkelrotkarmin, mit Plattenfehler „große Unterbrechung in der Guilloche unten links“, sauber gestempelt „DAR-ES-SALAAM * 8/10 96“ auf Postanweisungsausschnitt, tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2011) | 40 |
| 4939 VO37eIX | △ | 1890/99, Innendienst 2 M. dunkelrotkarmin, mit Plattenfehlern „große Unterbrechung in der Guilloche unten links und „kleiner waager. Strich oben rechts auf dem Rahmen“ zusammen auf einer Marke, sauber gestempelt „DAR-ES-SALAAM 10/6 98“ auf Postanweisungsausschnitt, tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2013) | 80 |
| 4940 VO37fV | △ | 1890/99, Innendienst 2 M. rötlichkarmin, mit Plattenfehler „große Unterbrechung in der Guilloche unten links“, sauber gestempelt „TANGA 28 7 99“ auf Postanweisungsausschnitt, tadellos, Befund Jäschke-L. BPP (2008) | 50 |
| 4941 VO37fVII | △ | 1890/99, Innendienst 2 M. dunkelrotkarmin, mit Plattenfehler „weißer Keil in Ovallinie unter HS von REICHS-“, sauber gestempelt „LINDI 12/10 97“ auf Postanweisungsausschnitt, tadellos, sign. Bothe BPP | 60 |



4942

4943

4945

4951

- 4942 VO49b △ 1890/99, Krone/Adler 25 Pfg. gelblichorange, sauber gestempelt "PANGANI ** 31/12 93" auf Briefstück, tadellos, Fotoattest Dr. Steuer BPP (1990) 100
- 4943 VO49b △ 1890/99, Krone/Adler 25 Pfg. gelblichorange, sauber gestempelt "BAGAMOYO 28/9 97" auf Briefstück, tadellos, sign. Engel 100



4944

4947

- 4944 VO49b, VO46c △ 1890/99, Krone/Adler 25 Pfg. gelblichorange und 5 Pfg. lebhaftopalgrün, sauber gestempelt mit grünlichschwarzem "DAR-ES-SALAAM 25/3 98" auf Briefstück mit R-Zettel, 25 Pfg. bildseitige Schürfung sonst tadellos, Fotoattest Steuer BPP (2017) 100

Mitläufer

- 4945 M45c △ 1893, Krone/Adler 3 Pfg. hellockerbraun, sauber gestempelt "KILWA 17/12 98" auf Briefstück, tadellos, sign. Steuer BPP 50
- 4946 M47c ⊙ 1893, Krone/Adler 10 Pfg. mittelkarminrot, ocker quarzend, sauber gestempelt "DAR-ES-SALAAM 1/8 94", Eckzahnmangel rechts oben, sonst tadellos, seltene Marke, sign. Zenker BPP, Fotoattest Steuer BPP (2022) 100
- 4947 M48bb △ 1893, Krone/Adler 20 Pfg. lebhaftgrauultramarin, waagrechtes Paar, sauber gestempelt "BAGAMOYO 26/7 93" auf Briefstück, tadellos, selten, ProFi hat kein weiteres Paar dieser Farbnuance gelistet, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2007) 250

Markenausgaben



4946

4948

4950

4954

4957

4958

4961

- 4948 1IPFIII ★★ 1893, waagerechter Aufdruck 15,4 mm breit 2 P. auf 3 Pfg. mittelbraun, mit Plattenfehler "Bruch der Bandrolle rechts unten", farbfrisch und sehr gut gezähnt, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2013) 150
- 4949 1IZS ★★ 1893, waagerechter Aufdruck 15,4 mm breit 2 P. auf 3 Pfg. mittelbraun, senkrecht Zwischenstegpaar, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Steuer BPP (2016) 150
- 4950 1PFII ⊙ 1893, waagerechter Aufdruck 15,4 mm breit 2 P. auf 3 Pfg. mittelbraun, mit Plattenfehler "O in Reichspost links oben gebrochen" (Feld 50), farbfrisch und sehr gut gezähnt, sauber gestempelt "DAR-ES-SALAAM 23/6 96", tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2014) 100

Los-Nr Mi.-Nr.
4951 1III

Ausruf
80

- △ 1893, waagerechter Aufdruck 15,4 mm breit 2 P. auf 3 Pfg. mittelbraun, mit Plattenfehler "Bruch der Bandrolle rechts unten", sauber gestempelt "DAR-ES-SALAAM 24/6 96" auf Briefstück, tadellos, sign. Pauligk BPP



- 4952 2I ★★ 1893, waagerechter Aufdruck 15,4 mm breit 3 P. auf 5 Pfg. opalgrün, linke obere Bogenecke, postfrisch, Falzreste im Oberrand, tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2006) 50
- 4953 2I ★★ 1893, waagerechter Aufdruck 15,4 mm breit 3 P. auf 5 Pfg. opalgrün, senkrechttes Zwischenstegpaar, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Steuer BPP (2009) 150
- 4954 2PFV ⊙ 1893, waagerechter Aufdruck 15,4 mm breit 3 P. auf 5 Pfg. opalgrün, mit Plattenfehler "Bruch der Einrollung über dem P von Reichspost", sauber gestempelt "DAR-ES-SALAAM 8/6 96", tadellos, sign., Fotobefund Steuer BPP (2008) 150



- 4955 3Ib △ 1893, waagerechter Aufdruck 15,4 mm breit 5 P. auf 10 Pfg. mittelrot, ocker quarzend, Sechserblock, sauber gestempelt "DEUTSCHE SEEPOST OST-AFRIKANISCHE ZWEIGLINIE * OO 2 9 95" auf Briefstück, rechte obere und linke untere Marke je Zahnfehler, Einheit an mehreren Stellen angetrennt, sonst tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2015) 80
- 4956 3Ic ★★ 1893, waagerechter Aufdruck 15,4 mm breit 5 P. auf 10 Pfg. lebhaftlilarot, senkrechttes Paar mit rechtem Seitenrand, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2015) 100
- 4957 3Id ★ 1893, waagerechter Aufdruck 15,4 mm breit 5 P. auf 10 Pfg. rotkarmin, dunkelrot quarzend, sauber ungebraucht, tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2011) 120
- 4958 3Id ⊙ 1893, waagerechter Aufdruck 15,4 mm breit 5 P. auf 10 Pfg. rotkarmin, dunkelrot quarzend, sauber gestempelt "DAR-ES-SALAAM 11/6 96", tadellos, Befund Jäschke-L. BPP (2008) 50
- 4959 4ZS ⊙ 1893, waagerechter Aufdruck 10 P. auf 20 Pfg. violettultramarin, senkrechttes Zwischenstegpaar, sauber gestempelt "DAR-ES-SALAAM 31 12 94", tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP 50
- 4960 5I ★★ 1893, waagerechter Aufdruck 16,8 mm breit 25 P. auf 50 Pfg. lebhaftrotlichbraun, linkes Seitenrandstück, postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Steuer BPP (2016) 40
- 4961 5IIa ★★ 1893, waagerechter Aufdruck 17,8 mm breit 25 P. auf 50 Pfg. mittelbraunrot, postfrisch, tadellos, sign. Dr. SteuerVÖB 80

Los-Nr Mi.-Nr.

Ausruf



- | | | | |
|-----------|---------|--|-----|
| 4959 | | | |
| 4962 | | | |
| 4964 | | | |
| 4966 | | | |
| 4969 | | | |
| 4971 | | | |
| 4962 5lla | ⊙ | 1893, waagerechter Aufdruck 17,8 mm breit 25 P. auf 50 Pfg. mittelbraunrot, senkrecht
Zwischenstegpaar; farbfrisch und sehr gut gezähnt, sauber gestempelt "KILWA 14/9 94",
tadellos, ProFi hat kein weiteres Stück in gestempelter Erhaltung gelistet, sign. u. a. Gentsch,
Siebentritt und Fotoattest Jäschke-L. BPP (2018) | 150 |
| 4963 6-10 | ★★ | 1896/99, Aufdruckausgabe 2 P auf 3 Pf bis 25 P auf 50 Pf fünf postfrisch Werte,
alle einwandfrei, Mi.6d, 9-10 sign. Bothe BPP, Mi. 8 signiert Jäschke-Lantelme BPP | 50 |
| 4964 6a | ★★
⊕ | 1896, diagonaler Aufdruck 2 P. auf 3 Pfg. mittelbraun, Viererblock, postfrisch,
tadellos, unsigniert, Kurzbefund Jäschke-L. BPP (2011) | 250 |
| 4965 6b | ★★ | 1896/99, 2 P auf 3 Pf hellockerbraun postfrisch, sign. Bothe BPP und Jäschke-Lantelme BPP | 30 |
| 4966 6bZS | ★★ | 1896, diagonaler Aufdruck 2 P. auf 3 Pfg. hellockerbraun, senkrecht
Zwischenstegpaar; postfrisch, tadellos, unsigniert, Befund Jäschke-L. BPP (2007) | 80 |
| 4967 6bl | ★★ | 1896, diagonaler Aufdruck 2 P. auf 3 Pfg. hellockerbraun, mit Plattenfehler
"Bruch der Bandrolle rechts unten", postfrisch, tadellos, sign. Gentsch,
Kurzbefund Jäschke-L. BPP (2019) | 50 |
| 4968 6dl | ⊙ | 1896, diagonaler Aufdruck 2 P. auf 3 Pfg. dunkelockerbraun, mit Plattenfehler
"Bruch der Bandrolle rechts unten", sauber gestempelt "TANGA 6/7 01",
tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2008) | 50 |
| 4969 6dl | ★★ | 1896, diagonaler Aufdruck 2 P. auf 3 Pfg. dunkelockerbraun, senkrecht
Paar mit Plattenfehler "Bruch der Bandrolle rechts unten" bei der oberen Marke,
postfrisch, tadellos, unsigniert, Befund Dr. Provinsky BPP (2015) | 50 |
| 4970 6e | ⊙ | 1896, diagonaler Aufdruck 2 P. auf 3 Pfg. hellocker; farbfrisch und sehr gut
gezähnt, sauber gestempelt "DAR-ES-SALAAM 20/2 00", tadellos,
Fotoattest Jäschke-L. BPP (2008) | 100 |
| 4971 9ZS | ⊙ | 1896, diagonaler Aufdruck 10 P. auf 20 Pfg. violettultramarin, senkrecht
Zwischenstegpaar; sauber gestempelt "DAR-ES-SALAAM 7/3 98" in blau,
tadellos, Befund Jäschke-L. BPP (2010) | 50 |



4972



4974

- | | | | |
|-----------|---|---|----|
| 4972 10ZS | ⊙ | 1896, diagonaler Aufdruck 25 P. auf 50 Pfg. lebhaftfröhlichbraun, senkrecht
Zwischenstegpaar mit zusätzlicher Marke oben, sauber gestempelt "DAR-ES-SALAAM 9/12 96",
tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2008) | 70 |
|-----------|---|---|----|

Los-Nr Mi.-Nr.

Ausruf



4967 4968 4970 4973 4975 4976

- 4973 12SP ★★ 1901, Kaiseryacht o. Wz. 3 P. dunkelgrün, mit Aufdruck "Specimen", postfrisch, tadellos, sign. Pauligk BPP 60
- 4974 13I ○ 1901, Kaiseryacht o. Wz. 5 P. dunkelkarminrot, Achterblock aus der linken unteren Bogenecke mit kompletter Landesinschrift "Deutsch-Ostafrika", mit Plattenfehler "Linie zwischen Randlinie unten und Band mit linker Währungsangabe unterbrochen" (Feld 84) bei der rechten oberen Marke, sauber gestempelt "DAR-ES-SALAAM 31/3 05", tadellos, Fotoattest Steuer BPP (2016) 100
- 4975 13I ○ 1901, Kaiseryacht 5 Pesa mit Plattenfehler „Linie zwischen Randlinie unten und Band mit linker Wertangabe unterbrochen“ (Feld 84), gestempelt, tadellos, Fotoattest R. Steuer BPP (2010) 50
- 4976 14I ★ 1901, Kaiseryacht ohne Wz. 10 P. violettultramarin, mit Plattenfehler "Bruch im Pberrand über C in Deutsch", sauber ungebraucht, tadellos, Fotoattest Steuer BPP (2016) 120



4977 4978 4979 4980 4981 ex 4982

- 4977 14SP ★★ 1901, Kaiseryacht o. Wz. 10 P. violettultramarin, mit Aufdruck "Specimen", postfrisch, tadellos, sign. Pauligk BPP 60
- 4978 15SP ★★ 1901, Kaiseryacht o. Wz. 15 P. rötlichorange/rotschwarz auf mattgelblichorange, mit Aufdruck "Specimen", postfrisch, tadellos, sign. Pauligk BPP 60
- 4979 16I ○ 1901, Kaiseryacht ohne Wz. 20 P. dunkelrötlichkarmin/schwarz, mit Plattenfehler "Linie unter rechter Wertziffer durch Fleck unterbrochen", sauber gestempelt "DAR-ES-SALAAM", tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2008) 100
- 4980 16SP ★★ 1901, Kaiseryacht o. Wz. 20 P. dunkelrötlichkarmin/schwarz, mit Aufdruck "Specimen", postfrisch, tadellos, sign. Pauligk BPP 60
- 4981 17SP ★★ 1901, Kaiseryacht o. Wz. 25 P. dunkelbräunlichlila/rotschwarz auf mattbraunorange, mit Aufdruck "Specimen", postfrisch, tadellos, sign. Pauligk BPP 60
- 4982 SG 22-29 ○ 1905/19, Kaiseryacht 2½ - 60 H ohne Wasserzeichen komplett mit 15 H. in beiden Farben, je mit klaren Stempeln. 50
- 4983 22, 23a, 24, 26, 28-30 ★★ 1905, Kaiseryacht aus 2½ H bis 60 H sechs postfrisch Werte, alle einwandfrei, 23a sign. Pauligk BPP, höhere Werte sign. Bothe BPP 100



4984 4985 4986 4987 4988

- 4984 24HAN ★★ 1905, Kaiseryacht ohne Wz. 7½ H. rotkarmin, waagrechtes Unterrandpaar mit HAN "H 6283", postfrisch, tadellos, sign. Bothe BPP, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2012) 80

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
4985	26HAN	★★	1905, Kaiseryacht ohne Wz. 20 H. dunkelorange/braunschwarz auf hellgelb, Unterrandstück mit HAN "H 6283", postfrisch, tadellos, sign. Bothe BPP, Befund Jäschke-L. BPP (2012)	60
4986	28a	△	1905, 45 H. mit britischem Stempel von Mombasa auf Briefstück. Signiert Siebentritt BPP	60
4987	29I	★★	1905, Kaiseryacht ohne Wz. 60 H. dunkelrötlichkarmin/braunschwarz auf mattkarminrot, Oberrandstück mit Plattenfehler "fehlende Dampfzeichnung rechts oben" (Feld 3), postfrisch, tadellos, unsigniert, Befund Steuer BPP (2016)	100
4988	37PFI	★★	1905/20, Kaiseryacht mit Wz. 60 H. dunkelrötlichkarmin/schwarz auf mattrosarot, waagerechtes Oberrandpaar mit Plattenfehler "fehlende Dampfzeichnung rechts oben" bei beiden Marken (Feld 2 und 3), postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2006)	100
4989	37PFI	⊙	1905/20, Kaiseryacht mit Wz. 60 H. dunkelrötlichkarmin/schwarz auf mattrosarot, mit Plattenfehler "fehlende Dampfzeichnung rechts oben", sauber gestempelt "TANGA 14.7.09", tadellos, sign. Jäschke-L. BPP, Befund Jäschke-L. BPP (2006)	80



4989



4990



4991



4992

4990	38IAb	★★	1905/20, Friedensdruck 1 Rupie dunkelkarminrot, postfrisch, tadellos vom rechten Bogenrand, signiert Bothe BPP	70
4991	38IIAPFI	★★	1905/20, Kaiseryacht mit Wz. Kriegsdruck gez. 26:17 1 R. dunkelrot, mit Plattenfehler "Retusche in der Wolke über dem Bug des Schiffes" (Feld 1), postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Steuer BPP (2016)	50
4992	38IIBPFI	★★	1905/20, Kaiseryacht mit Wz. Kriegsdruck gez. 25:17 1 R. dunkelrot, mit Plattenfehler "Retusche in der Wolke über dem Bug des Schiffes" (Feld 1), postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Steuer BPP (2016)	50



4993



4994

4993	A38PFI	★★	1905/20, Kaiseryacht m. Wz. 2 R. dunkelsmaragdgrün, mit Plattenfehler "Retusche in der Wolke über dem Bug des Schiffes" (Feld 1), postfrisch, tadellos, unsigniert, Befund Jäschke-L. BPP (2013)	60
4994	A38PFI	★★	1905/20, Kaiseryacht 2 R dunkelsmaragdgrün, linke obere Bogenecke mit Plattenfehler Feld 1 „Retusche in der Wolke „, unsigniert, postfrisch mit kleiner Bleistiftspur im oberen Rand, ansonsten einwandfrei	100
4995	39IAb	★★	1905/20, Kaiseryacht mit Wz. Friedensdruck gez. 26:17 3 R. dunkelrot/grünsschwarz, rechte obere Bogenecke, postfrisch, tadellos, im Bogenrand Bleistiftnotiz, sign. Jäschke-L. BPP	40



4996



4997



4998

4996	39IAbPFI	★★	1905/20, Kaiseryacht mit Wz. Friedensdruck gez. 26:17 3 R. dunkelrot/grünsschwarz, linkes Seitenrandstück mit Plattenfehler "Retusche in der Wolke über dem Bug des Schiffes" (Feld 1), postfrisch, tadellos, sign. Dr. Wittmann, Befund Jäschke-L. BPP (2017)	100
------	----------	----	--	-----

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
4997	39IAbPFI	○	1905/20, Kaiseryacht mit Wz. Friedensdruck gez. 26:17 3 R. dunkelrot/grünschwarz, mit Plattenfehler "Retusche in der Wolke über dem Bug des Schiffes" (Feld 1), sauber gestempelt "MUANSA", tadellos, sign. Kosack, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2014)	100
4998	39IAbPFI	○	1905/20, Kaiseryacht mit Wz. Friedensdruck gez. 26:17 3 R. dunkelrot/grünschwarz, mit Plattenfehler "Retusche in der Wolke über dem Bug des Schiffes" (Feld 1), sauber gestempelt "MUANSA 16/4 10", tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2012) mit Plattenfehler "Retusche in der Wolke über dem Bug des Schiffes" (Feld 1), postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Steuer BPP (2016)	100
4999	39IIAd	★★	1905/20, Kaiseryacht mit Wz. Kriegsdruck gez. 26:17 3 R. schwärzlichkarminrot/grünschwarz, rechte obere Bogenecke, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2005)	100

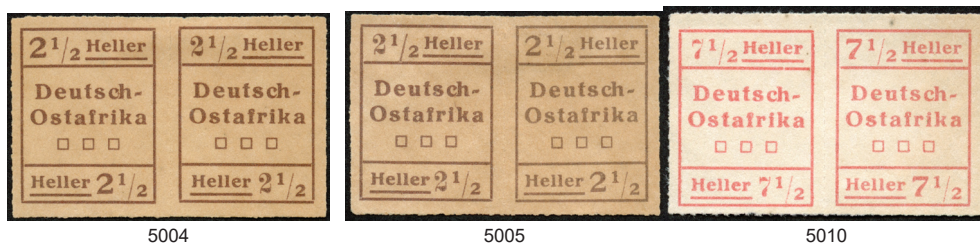


5000	39IIAdPFI	★★	1905/20, Kaiseryacht mit Wz. Kriegsdruck gez. 26:17 3 R. schwärzlichkarminrot/grünschwarz, linke obere Bogenecke mit Plattenfehler "Retusche in der Wolke über dem Bug des Schiffes" (Feld 1), postfrisch, tadellos, unsigniert, sign. Steuer BPP, Befund Steuer BPP (2019)	100
5001	39IIBII	★★	1905/20, Kaiseryacht mit Wz. Kriegsdruck gez. 25:17 Rahmenzeichnung Type III Mittelstück Type II 3 R. dunkelrot/grünschwarz, postfrisch, tadellos, unsigniert, Befund Dr. Provinsky BPP (2012)	40
5002	39IIBII	★★	1905/20, 3 R., Kriegsdruck mit Mittelstück in Type II, linke obere Bogenecke, postfrisch (Falzspuren im Rand). Unsigniert, Kurzbefund Jäschke-L. BPP (Mi. 150,-)	40
5003	39IIBIIPFI	★★	1905/20, Kaiseryacht mit Wz. Kriegsdruck gez. 25:17 3 R. rot/grünschwarz, linke obere Bogenecke mit Plattenfehler "Retusche in der Wolke über dem Bug des Schiffes" (Feld 1), farbfriech und sehr gut gezähnt, postfrisch, Zähnung zwischen Marke und Oberrand etwas angetrennt, tadellos, unsigniert, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2007)	100

WUGA

5004	IIIW1	(★)	1916, Wuga-Ausgabe 2 1/2 H. schwärzlichbraun, waagerechtes Typenpaar, Type I links, Type II rechts, ungebraucht ohne Gummi, tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2016)	50
------	-------	-----	--	----

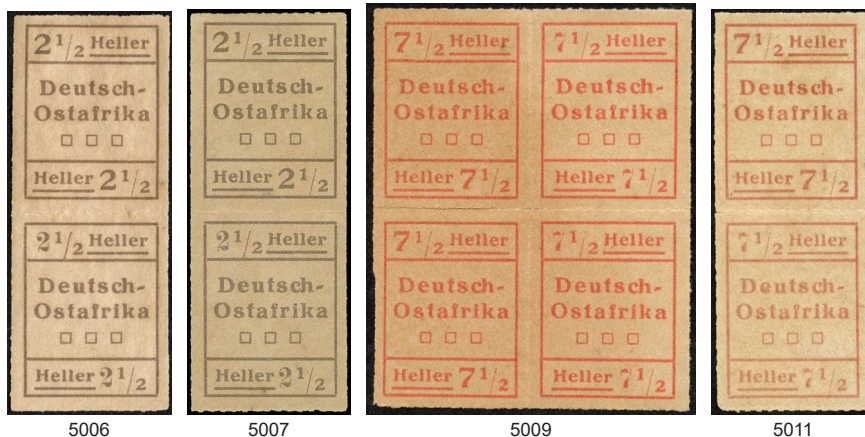
Markenausgaben



5005	IIIW2	(★)	1916, Wuga-Ausgabe 2 1/2 H. schwärzlichbraun, waagerechtes Typenpaar, Type II links, Type I rechts, ungebraucht ohne Gummi, tadellos, sign. Hoffmann Giesecke BPP, Befund Steuer BPP (2016)	80
------	-------	-----	---	----

WUGA

5006	IIIS	(★)	1916, Wuga-Ausgabe 2 1/2 H. schwärzlichbraun, senkrechtes Typenpaar, Type I oben, Type II unten, ungebraucht ohne Gummi, tadellos, unsigniert, Fotoattest Steuer BPP (2016)	200
5007	IIIS	(★)	2 1/2 H. im senkrechten Typenpaar, der obere Wert kleine helle Stelle, sonst einwandfrei. (Mi. 900,-)	80
5008	IVW1	(★)	1916, Wuga-Ausgabe 7 1/2 H. rot, waagerechtes Typenpaar, Type I links, Type II rechts, ungebraucht ohne Gummi, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Steuer BPP (2016)	40



5006

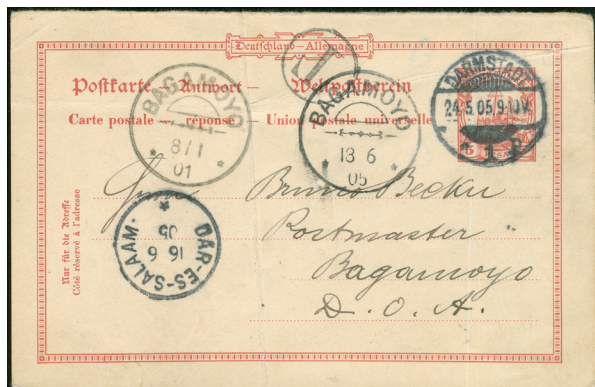
5007

5009

5011

- 5009 IVW1 (★) 1916, Wuga-Ausgabe 7 ½ H. rot, Viererblock mit zwei waagerechten Typenpaaren, ungebraucht ohne Gummi, leicht angetrennt, sonst tadellos, Befund Steuer BPP (2016) 80
- 5010 IVW2 (★) 1916, Wuga-Ausgabe 7 ½ H. rot, waagerechtes Typenpaar, Type II links, Type I rechts, ungebraucht ohne Gummi, tadellos, sign. Dr. Oertel, Kurzbefund Steuer BPP (2016) 60
- 5011 IVS (★) 1916, Wuga-Ausgabe 7 ½ H. rot, senkrecht Typenpaar mit Type I oben und Type II unten, ungebraucht ohne Gummi, links angetrennte Stelle im Durchstich mit Falz gestützt, sonst tadellos, sign. Dr. SteuerVÖB, Fotoattest Steuer BPP (2016) 100

Ganzsachen



5012

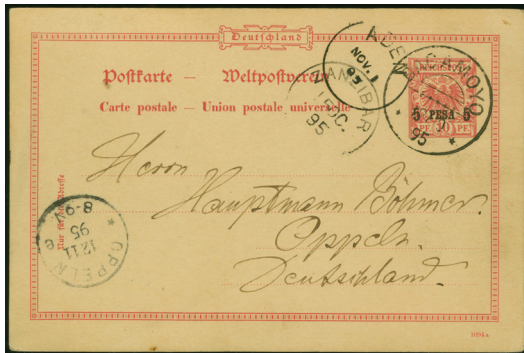


5013

- 5012 P16A ☒ 1900, Antwortteil Kaiseryacht 5 Pes., von "DARMSTADT 24.5.05" nach Bagamojo, mit Durchgangsstempel von "DAR-ES-SALAM 16 6 05" und Ankunftsstempel "BAGAMOYO 18 6 05", sowie zusätzlich mit Tax-Stempel und vermtl. Absendestempel der Antwortkarte "BAGAMOYO 8/1 01", aus dem Bedarf mit viel Text. Trotz senkrechter Faltung ein ganz außergewöhnliches Stück und ein sehr seltenes, echt in die Kolonie zurückgelaufenes Antwortteil. Die Antwortkarten wurden meist abgetrennt und als normale Karte verwendet 100
- 5013 PU1a ☒ 1916, Vorausfrankatur von Morogoro, Dienstsiegel violett, Francostempel rot, mit Stempel „MITTELLANDBAHN b 18.7.16“ ohne Zugnummer, nach Daressalam, mit Ankunftsstempel. 80

Stempel

- 5014 ☒ „BAGAMOYO DOA 27.10.09“ klar auf Kaiseryacht 4 Heller GA-Karte nach Kassel 30
- 5015 ☒ 1895, Ganzsachenkarte 5 P auf 10 Pf von BAGAMOYO 12.10.95 über Zanzibar 15.10.95 und Aden 1.11.95 nach Oppeln mit Ankunftsstempel 12.11.95 50

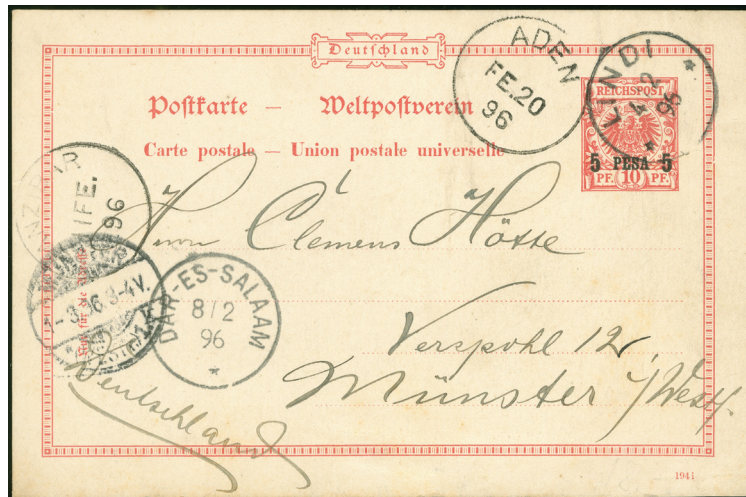


5015



5016

- 5016 P19 ☒ 3. Postabgang: 1914, 23.12., Ganzsachenkarte 7½ H. von „DARESSALAM c 23.12.“ (Datierung 22.12.) mit violetterm Zensur-Stempel „Zensur passiert DOA“ via „LORENCO MARQUES 10.2.15“ nach Hamburg. 100
- 5017 ☒ „KILIMATINDE 6.10.99“ klar auf 3 P auf 5 Pf GA-Karte nach Dar-Es-Salaam mit Ank.St. 30



5018

- 5018 P2 ☒ 1896, LINDI 4.2.96 auf Ganzsache 10 Pfennig, „Krone/Adler“ mit Aufdruck 5 PESA, Durchgangsstempel DAR-ES-SALAAM 8.2.96, ADEN FE.20/96, ZANZIBAR 11FE/96 und Ankunftsstempel Münster 1.3.09, minimale Randtönung, dazu Ganzsachenkarte 3 H grün von MUANZA nach Kilimantinde. und Ankunftsstempel 23.12.95, minimale Randtönung, sehr saubere Stempel. 50



5019



5020

- 5019 3lc △ „MARANGU 2 6 00“ in blau, glasklar und gerade auf 5 P. auf 10 Pfg. auf Briefstück, Kurzbefund R. F. Steuer BPP 50
- 5020 1 ⊙ MASINDE 15/3 96, klar und zentrisch auf 2 Pesa auf 3 Pfg. mittelbraun, sehr seltene Entwertung - der Stempel wurde nichtmal 12 Monate verwendet, Fotoattest Pauligk BPP 200
- 5021 P2 ☒ 1895/1901, MPAPUA 16.11.95 auf Ganzsache 10 Pfennig, „Krone/Adler“ mit Aufdruck 5 PESA, der rückseitige Text ist geschrieben in Swahili, nach Berlin mit Durchgangsstempel „DAR-ES-SALAAM 27.11.95“ und Ankunftsstempel 23.12.95, minimale Randtönung, dazu zwei Ganzsachenkarten 3 H grün von MUANZA 1901 nach Kilimantinde und 5 P auf 10 Pf von TANGA 1898 nach Traben mit interessanter Zeichnung auf der Rückseite. 50

Markenausgaben Britische Besetzung



- 5022 1b ★★, 1915, G.R. MAFLA Handstempelaufdruck in schwärzlichviolett: 2 ½ H. lebhaftockerbraun, 400
 田 Oberrandviererblock, postfrisch, linke untere Marke kleiner brauner Fleck gummiseitig, Falzrest im Oberrand, sonst tadellos, seltene Einheit, Fotoattest BPA (1960) (SG M1C)
- 5023 7b ★ 1915, Kaiseryacht 45 H. rotviolett/schwarz, Aufdruck schwärzlichviolett, sauber ungebraucht, 100
 tadellos, Auflage nur 140 Exemplare, sign. Hoffmann-Giesecke

DEUTSCH-SÜDWESTAFRIKA Otyimbingue

- 5024 V47b △ 1891, Krone/Adler 10 Pfg. lebhaftrosabraun, braun quarzend, sauber gestempelt "OTYIMBINGUE" 70
 auf Briefstück, tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2017)
- 5025 V48a △ 1891, Krone/Adler 20 Pfg. mittelultramarin, sauber gestempelt "OTYIMBINGUE 14/3 91", tadellos, 50
 sign. Rohr, Kurzbefund Steuer BPP (2016)

Vorläufer

- 5026 VS37eV △ 1892/99, Innendienst 2 M. dunkelrotkarmin, mit Plattenfehler "große Unterbrechung in der 50
 Guilloche unten links", sauber gestempelt "SWAKOPMUND 10/1 99" auf Postanweisungsausschnitt, tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2016)



- 5027 VS37eVI △ 1892/99, Innendienst 2 M. dunkelrotkarmin, mit Plattenfehler "obere Randlinie über R von REICHS- 80
 unterbrochen, kleiner Punkt links oben auf der Randlinie", sauber gestempelt "SWAKOPMUND 18/11 99" auf Postanweisungsausschnitt, tadellos, sign. Gotw. Zenker BPP, Kurzbefund Steuer BPP (2016)
- 5028 VS37f ◎ 1892, 2 Mark rötlichkarmin mit Stempel „KARIBIB DSWA“, einwandfrei, eine auf dieser Marke sehr 70
 seltene Entwertung, Fotoattest R. Steuer BPP (2006)
- 5029 VS37fV △ 1892/99, Innendienst 2 M. rötlichkarmin, mit Plattenfehler "große Unterbrechung in der Guilloche 100
 unten links", sauber gestempelt "WINDHOEK DEUTSCH-SÜDWESTAFRIKA ** 9/11 00" auf Postanweisungsausschnitt, tadellos, Fotoattest Steuer BPP (2016)
- 5030 V37fV △ 1892/99, Innendienst 2 M. dunkelrotkarmin, mit Plattenfehler "große Unterbrechung in der 60
 Guilloche unten links", sauber gestempelt "OTYIMBINGUE 29/5 99" auf Postanweisungsausschnitt, tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2016)



5031



5033



5034

- 5031 VS45bl, VS45b △ 1892/99, Krone/Adler 3 Pfg. mittelbraun, senkrechter Dreierstreifen mit Plattenfehler "Bruch der Bandrolle rechts" bei der mittleren Marke, sauber gestempelt "WINDHOEK 26/7 98" auf Briefstück, Zähnung etwas fleckig, sonst tadellos, sign. Bothe BPP 60
- 5032 VS46c △ 1892/99, Krone/Adler 5 Pfg. lebhaftopalgrün, senkrecht Zwischenstegpaar, sauber gestempelt "SWAKOPMUND 30/11 98" auf Briefstück, tadellos, sign. Dr. Steuer BPP, Dr. Lantelme 40
- 5033 VS46c, VS47d, VS48d △ 1892/99, Krone/Adler 5 Pfg. lebhaftopalgrün, 10 Pfg. lebhaftlilarot und 20 Pfg. violettultramarin, dekorative Dreifarbenfrankatur auf Briefstück mit sechs vollen Stempelabschlägen "OTJIMBINGUE 24/7 95", stockfleckig, sonst tadellos, Befund Steuer BPP (2016) 50
- 5034 VS49b, 4 △ 1892/99, Krone/Adler 25 Pfg. gelblichorange zusammen mit Deutsch-Südwest-Afrika 20 Pfg. violettultramarin, sauber gestempelt "SWAKOPMUND 5/6 99" auf Briefstück, tadellos, sign. Bothe BPP 80

Mitläufer



5035



5036



5037



5038



5039

- 5035 M45c △ 1897, Krone/Adler 3 Pfg. hellockerbraun, sauber gestempelt "OUTJO 30/8 98" auf Briefstück, tadellos, Befund Steuer BPP (2016) 80
- 5036 M45c △ 1898, Krone/Adler 3 Pfg. hellockerbraun, sauber gestempelt "KARIBIB 22/9 00" auf Briefstück, tadellos, Befund Steuer BPP (2022) 50
- 5037 M49b △ 1900, Krone/Adler 25 Pfg. gelblichorange, sauber gestempelt "OMARURU 7/9 01" auf Briefstück, tadellos, sign. Bothe BPP 100
- 5038 M49b △ 1900, Krone/Adler 25 Pfg. gelblichorange, sauber gestempelt "SEEEIS 23/12 00" auf Briefstück, tadellos, sign. Steuer BPP 80

Markenausgaben

- 5039 1bPFI ★★ 1897/99, Deutsch-Südwest-Afrika 3 Pfg. hellockerbraun, mit Plattenfehler "Bruch der Bandrolle rechts unten", postfrisch, tadellos, sign. Steuer BPP 80



5040

5041

5042

5053

- 5040 1bZS ★★ 1897/99, Deutsch-Südwest-Afrika 3 Pfg. hellockerbraun, senkrecht Zwischenstegpaar mit rechtem Bogenrand, postfrisch, tadellos, sign. u. a. Dr. Steuer VÖB 100
- 5041 1NDZS ★★ 1897/99, Deutsch-Südwest-Afrika 3 Pfg. dunkelockerbraun, bräunlichschwarz quarzend, Neudruck, senkrecht Zwischenstegpaar; farbfrisch und sehr gut gezähnt, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2020) 150
- 5042 3ZS ★★ 1897/99, Deutsch-Südwest-Afrika 10 Pfg. lebhaftilarot, senkrecht Zwischenstegpaar; postfrisch, tadellos, Eigentumszeichen, Kurzbefund Steuer BPP (2016) 60



5043

5044

5048

5049

5050

5051

5052

- 5043 lb ★ 1897/99, Deutsch-Südwest-Afrika 25 Pfg. dunkelorange, sauber ungebraucht, tadellos, Befund Steuer BPP (2016) 70
- 5044 II ★★ 1897/99, Deutsch-Südwest-Afrika 50 Pfg. lebhaftrötlichbraun, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Steuer BPP (2016) 150



5045

5046

5047

- 5045 5aPFI △ 1898/99, Deutsch-Südwestafrika 3 Pfg. dunkelockerbraun, bräunlichschwarz quarzend, mit Plattenfehler "Bruch der Bandrolle rechts unten" sauber gestempelt "KEETMANSHOP" auf Briefstück, tadellos, sign. Mansfeld, Steuer VÖB 50
- 5046 5bPFI △ 1898, Aufdruckausgabe 3 Pfg. hellockerbraun, mit Plattenfehler "Bruch der Bandrolle rechts unten", sauber gestempelt "GOBABIS" auf Briefstück, tadellos 50
- 5047 5c △ 1898/99, Deutsch-Südwestafrika 3 Pfg. lebhaftraunocker; sauber gestempelt HASIS DSWA 30/11 00" auf Briefstück, tadellos, sign. Czimmek BPP 50
- 5048 5d ⊙ 1898/99, Deutsch-Südwestafrika 3 Pfg. lebhaftorangebraun, sauber gestempelt "WINDHOEK 31/10 99", tadellos, sign. Bothe BPP, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2009) 150
- 5049 5e ⊙ 1898/99, Deutsch-Südwestafrika 3 Pfg. hellocker; farbfrisch und sehr gut gezähnt, sauber gestempelt "W(INDH)OEK 30/5 01", tadellos, sign., Fotoattest Jäschke-L. BPP (2009) 100

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
5050	7a	△	1898/99, Deutsch-Südwestafrika 10 Pfg. lebhaftlilarot, rot quarzend, handschriftlich entwertet "Rössing 9.12.99" auf Briefstück, geringe Altersspuren, sonst tadellos, sign. Steure VÖB, Befund Steuer BPP (2016)	50
5051	7b	★★	1898/99, Deutsch-Südwestafrika 10 Pfg. lilarot, hellzinnober quarzend, farbfrisch und sehr gut gezähnt, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2018)	100
5052	7c	⊙	1898/99, Deutsch-Südwestafrika 10 Pfg. dunkelrosa, lebhaftocker quarzend, sauber gestempelt "OMARURU 22/2 00", tadellos, sign. Steuer BPP, Befund Steuer BPP (2010)	60
5053	7d, 4	△	1898/99, Deutsch-Südwestafrika 10 Pfg. dunkelrosa, gelblichorange quarzend, mit 20 Pfg. violettultramarin auf Briefstück, sauber gestempelt "WINDHOEK DSW 22/3 01" auf Postanweisungsausschnitt, tadellos, Fotoattest Steuer BPP (2008)	100



5054



5055

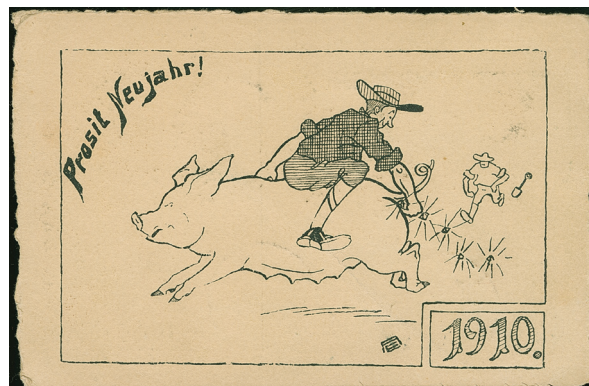


5056

5054	9a	△	1898/99, Deutsch-Südwestafrika 25 Pfg. gelblichorange, sauber gestempelt "SWAKOPMUND 31/10 00" auf Briefstück, tadellos, sign. u. a. Rohr, Dr. Lantelme, Fotoattest Steuer BPP (2007)	120
5055	9a	△	1898/99, Deutsch-Südwestafrika 25 Pfg. gelblichorange, sauber gestempelt "WINDHOEK DSWA 31/10 01" (Letztag) auf Briefstück, zwei Stumpfe Zähne, sonst tadellos, Fotoattest Steuer VÖB (2004)	70
5056	9bll	★	1898/99, Deutsch-Südwestafrika 25 Pfg. dunkelorange, mit Plattenfehler "I in Reichspost oben gespalten", sauber gebraucht, tadellos, sign. Stein, Fotoattest Steuer BPP (2016)	150



5057



5060

5057	16l, 13-15, M68	⊠	1901, Kaiseryacht ohne Wz. 5 M. grünschwarz/bräunlichkarmin, mit Plattenfehler "drei bzw. vier schwarzer Striche vor der linken Wertangabe 30", auf R-Brief mit 10 Pfg. bis 25 Pfg. und 2 Pfg. Germania, sauber mit Stempel "K.D. FELDPPOSTSTATION Nr. 1 3/7", nach Duisburg mit rückseitigem Ankunftsstempel vom 13.8.05, tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2012)	80
------	-----------------	---	---	----



5058

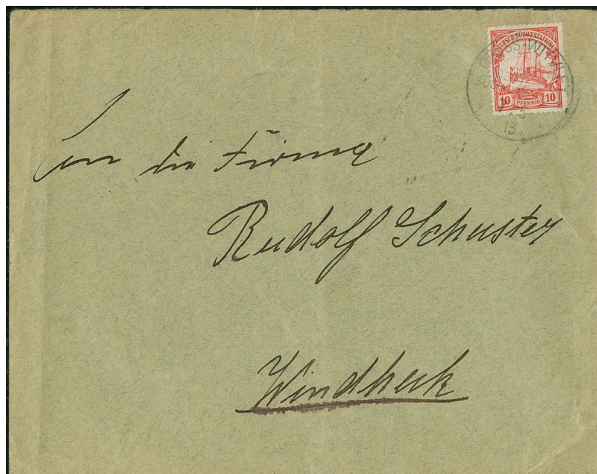


5062

5058	23	★★	1901, Kaiseryacht ohne Wz. 5 M. grünschwarz/bräunlichkarmin, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Steuer BPP (2016)	100
5059	25	⊠	1908/12, Zwei Postkarten aus Windhuk und Karibib mit Ansichten Farm Heigamkap und Strand Lüderitzbucht, je mit 5 Pf grün nach Deutschland gelaufen.	40
5060	25	⊠	1909, Neujahrskarte mit Zeichnung Schwein und Diamanten „Gruß von den Diamantfeldern Deutsch-Südwestafrikas“ aus OKAHANDJA 27.12.09 über Wilhelmsthal DSWA 28.12.09 nach Onjussol.	50



5067



5069

Stempel

- 5068 9 △ "CHAIROS / (D-SWA) / 28.11 12", kompletter Abschlag auf Postanweisungs-Briefstück 40
- 5069 26 ☒ "GROSS-WITVLEY DSWA 7.5.13" klar auf Kaiseryacht 10 Pfg. mit Wasserzeichen auf Umschlag nach Windhuk. Der Umschlag mit senkrechter Faltung und kleinen Randspuren, sonst in guter Erhaltung 60

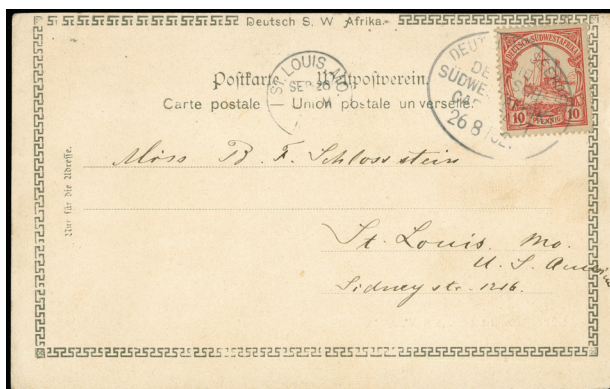


5070

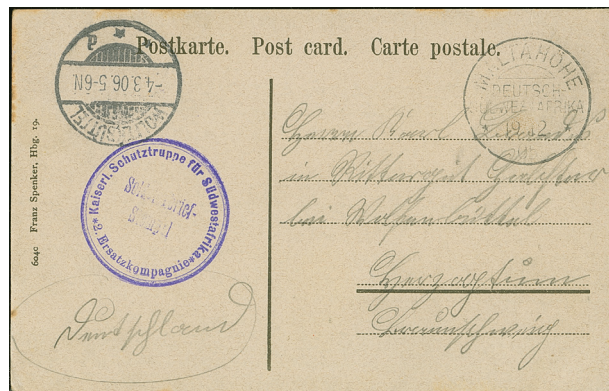


5071

- 5070 P19 ☒ „OTJOSONJATI 14.1.13" auf Ganzsachenkarte 5 Pfg. bedarfsgebraucht nach Bielefeld 100
- 5071 11 ☒ „DSP LINIE DEUTSCH-SÜDWESTAFRIKA CAPSTADT 26 8/0 2", zwei Abschläge auf senkrechtem Paar 1900, 3 Pfg. (teils um den Rand geklebt) auf Ansichtskarte nach Remagen, mit Ankunftsstempel. Signiert Mansfeld BPP 80



5072



5073

- 5072 13 ☒ „DSP LINIE DEUTSCH-SÜDWESTAFRIKA CAPSTADT 26 8/0 2", auf 1900, 10 Pfg. auf Ansichtskarte nach St. Louis, USA, mit Ankunftsstempel 100

Feldpost

- 5073 ☒ 1906, Feldpost-Ansichtskarte (Kriegsbilder 'Auf Posten') mit Aufgabestempel „MALTAHÖHE Deutsch-Südwestafrika 19.12.05“ und violettem Siegelstempel „Kaiserl. Schutztruppe für Südwestafrika 2. Ersatzkompagnie Soldaten Brief Stempel“ nach Wolfenbüttel mit Ankunftsstempel. 50



ex 5074

- 5074 ☒ 1907, Feldpost-Ansichtskarte (Ansicht Windhuk Westliche Kaiser Wilhelmstrasse) mit Aufgabestempel „MALTAHÖHE Deutsch-Südwestafrika 10.03.07“ und violettem Stempel „Kaiserl. Schutztruppe für Südwestafrika Feldregiment No.1 / 2. Kompagnie Soldatenbrief Stempel“ nach Dassel, dazu weitere Feldpostkarte aus Windhuk mit viol. „Kaiserl. Schutztruppe für Südwestafrika / III. Kolonnen-Abteilung / 4. Kolonne“

KAMERUN

Vorläufer



5075

5077

5078

5079

5080

- 5075 V37e △ 1890/1900, Innendienst 2 M. dunkelrotkarmin, sauber gestempelt "VIKTORIA 17/9" auf Briefstück, kurzer Eckzahl links oben, kleine Schürfstelle unten mittig, sonst tadellos, sign. Steuer BPP, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2013) 100



5076

5081

5083

5091

5092

- 5076 V37e △ 1890/1900, Innendienst 2 M. dunkelrotkarmin, senkrechttes Paar; sauber gestempelt "KAMERUN 29 1 97 *'" auf Briefstück, tadellos, sign. Bothe BPP 80

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
5077	V37f	⊙	1890/1900, Innendienst 2 M. rötlichkarmin, sauber gestempelt "KAMERUN * 3/5 00", tadellos, doppelt sign. Bothe BPP	200
5078	V37fV	⊙	1890/1900, Innendienst 2 M. rötlichkarmin, mit Plattenfehler "große Unterbrechung in der Guilloche unten links", sauber gestempelt "KAMERUN 28 2 00", tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2016)	250
5079	V40II	⊙	1887/89, Pfennig 5 Pfg. violettpurpur, sauber gestempelt "KAMERUN 15/2 87", tadellos, Befund Steuer BPP (2016)	80
5080	V41b	⊙	1887/89, Pfennig 10 Pfg. dunkelrosarot, mittelbraunorange quarzend, sauber gestempelt "KAMERUN 11/5 87", tadellos, sign. Steuer BPP	60



5082

5084

5085

5086

5081	V42c	△	1887/89, Pfennig 20 Pfg. dunkelultramarin, sauber gestempelt "KAMERUN * 13/8" (ohne Jahreszahl) auf Briefstück, tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2016)	50
5082	V44a	⊙	1887/89, Pfennig 50 Pfg. mittelgraugrün, sauber gestempelt "KAMERUN 8/4 87", tadellos, sign. Dr. Steuer VÖB	50
5083	V44aVI, V44a	⊙	1887/89, Pfennig 50 Pfg. olivgrau, senkrecht Paar mit Plattenfehler "kleine Mittelspitze oben" (Feld 43) bei der unteren Marke, sauber gestempelt "KAMERUN 11/5 87", bei der unteren Marke gering verkürzter Zahn rechts, sonst tadellos, sign. Köhler, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2005)	100
5084	V44bV	⊙	1887/89, Pfennig 50 Pfg. dunkeloliv, mit Plattenfehler "aufgebrochene Spitze Mitte oben", sauber gestempelt "KAMERUN 13/11 89", tadellos, sign. Dr. Lantelme, Fotoattest Dr. Lantelme (1994)	150
5085	V44cDE	⊙	1887/89, Pfennig 50 Pfg. dunkelgraugrün, verschälertes Format, sauber gestempelt "KAMERUN 12/4" (ohne Jahreszahl), helle Stelle rückseitig, sonst tadellos, sign. Eibenstein BPP, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2016)	100
5086	V45aa	⊙	1890/1900, Krone/Adler 3 Pfg. dunkelgelbbraun, sauber gestempelt "KAMERUN 8/9 94", tadellos, ProFi kennt nur sechs Exemplare, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2007)	200



5087

5088

5089

5090

5093

5087	V45aI	△	1890/1900, Krone/Adler 3 Pfg. gelblichbraun, mit Plattenfehler "Bruch der Bandrolle rechts unten", sauber gestempelt "KAMERUN 24/8 94" auf Briefstück, tadellos, sign. u. a. Bothe BPP	50
5088	V47c	△	1890/1900, Krone/Adler 10 Pfg. mittelkarminrot, ocker quarzend, sauber gestempelt "KAMERUN 29/6 94" auf Briefstück, tadellos, doppelt sign. Bothe	100
5089	V47c	△	1890/1900, Krone/Adler 10 Pfg. mittelrot (ocker quarzend), mit Stempel "KAMERUN 2 3 / 95" auf Briefstück, normal gezähnt, einwandfrei, doppelt sign. Dr. Steuer BPP	80
5090	V47c	△	1890, Krone/Adler 10 Pfg. mittel(karmin)rot (ocker quarzend) mit Stempel "KAMERUN 12.11.95" auf Briefstück, in einwandfreier Erhaltung. Ein schönes Briefstück mit dieser nicht häufigen Marke, doppelt sign. Dr. Steuer BPP	60
5091	V47c, V48d	△	1890/1900, Krone/Adler 10 Pfg. mittelkarminrot und 20 Pfg. violettultramarin, sauber gestempelt "KAMERUN 16/7 95" auf Postanweisungsausschnitt, tadellos, Befund Steuer BPP (2022)	100
5092	V49a	△	1890, Krone/Adler 25 Pfg. gelborange im senkrechten Dreierstreifen, jeweils einzeln mit Stempel "KAMERUN 14.9.94" entwertet auf Briefstück. Die obere Marke ist rechts leicht angetrennt und die untere Marke mit Scherenschnitt, in einwandfreier Erhaltung. Eine nicht häufige Einheit, signiert Bothe BPP mit Fotoattest (1976)	120
5093	V49b	△	1890/1900, Krone/Adler 25 Pfg. gelblichorange, sauber gestempelt "VIKTORIA (KAMERUN-GEBIET) 15/4 97" auf Briefstück (auf Unterlage montiert), tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2016)	50



5094



5095



5098

- 5094 V50c △ 1890/1900, Krone/Adler 50 Pfg. mittelbraunrot, waagrechtes Paar, sauber gestempelt "KRIBI 11/5 96" auf Postanweisungsausschnitt, tadellos, Fotoattest Steure BPP (2006) 120

Mitläufer

- 5095 M45cb △ 1890/1900, Krone/Adler 3 Pfg. lebhaftbraunorange, sauber gestempelt "KAMERUN 3/8 00" auf Briefstück, tadellos, ProFi kennt nur ein weiteres Stück, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2008) 100
- 5096 M49b △ 1897, Krone/Adler 25 Pfg. gelblichorange, sauber gestempelt "KAMERUN 14/4 97" auf Briefstück, tadellos, sign. u. a. W. Engel, Kurzbefund Steuer BPP (2016) 40

Markenausgaben

- 5097 1-6, 1bl ★★, 1897/99, Satz von sechs Werten komplett postfrisch, dazu 3 Pf. ungebraucht mit PFI, überwiegend BPP signiert 70
- 5098 1cPFI △ 1897, Aufdruckausgabe 3 Pfg. lebhaftbraunocker; mit Plattenfehler "Bruch der Bandrolle rechts unten", sauber gestempelt "KAMERUN 12/12 00" auf Briefstück, tadellos, sign. u. a. Dr. SteuerVÖB 60



5099

5101

5107

5111

5115

- 5099 1e ★★ 1897, Aufdruckausgabe 3 Pfg. hellocker; Unterrandstück, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2008) 100



5100

5102

5103

5104

5105

5106

- 5100 3c ★★ 1897, Aufdruckausgabe 10 Pfg. dunkelrosa, gelblichorange quarzend, waagrechtes Paar, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Brekenfeld BPP (2011) 200
- 5101 3c ★★ 1897, Aufdruckausgabe 10 Pfg. dunkelrosa, gelblichorange quarzend, Unterrandstück, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Brekenfeld BPP (2010) 100
- 5102 3c ★ 1899, Krone/Adler 10 Pfg. dunkelrosarot, ungebraucht, tadellos, Befund Jäschke-L. BPP (2006) 50
- 5103 3d ★★ 1897, Aufdruckausgabe 10 Pfg. lilarot, hellzinnober qaurzend, postfrisch, tadellos, sign. Steuer BPP, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2007) 70

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
5104	3d	⊙ 1897, Aufdruckausgabe 10 Pfg. lilalot, hellzinnober quarzend, sauber gestempelt "KAMERUN 9/8 00", tadellos, Befund Jäschke-L. BPP (2010)	60
5105	5all	⊙ 1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. gelblichorange, mit Plattenfehler "I in Reichspost oben gespalten", sauber gestempelt "VIKTORIA 3/1 00", tadellos, Fotobefund Steuer BPP (2008)	60
5106	5aIV	⊙ 1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. gelblichorange, mit Plattenfehler "farbiger Punkt neben linker unterer Bandrolle", sauber gestempelt "KAMERUN 3 11 00", tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2009)	100
5107	5aZS	★★ 1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. gelblichorange, senkrecht Zwischenstegpaar, postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Steuer BPP (2016)	50



5108 5109 5110 5114

5108	5bll	⊙ 1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. dunkelorange, mit Plattenfehler "I in Reichspost oben gespalten", sauber gestempelt "VIKTORIA 1/11", tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2009)	70
5109	5bll	⊙ 1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. dunkelorange, mit Plattenfehler "I in Reichspost oben gespalten", sauber gestempelt "KAMERUN 15/12 98", tadellos, sign. Dr. Steuer VÖB, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2005)	60
5110	5blll	⊙ 1897, Aufdruckausgabe 25 Pfg. dunkelorange, mit Plattenfehler "I in Reichspost oben rechts ausgebrochen", sauber gestempelt "KAMERUN 13 10 98", tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2013)	80
5111	6ZS	★★ 1897, Aufdruckausgabe 50 Pfg. lebhaftrotlichbraun, senkrecht Zwischenstegpaar, postfrisch, tadellos, unsigniert, Kurzbefund Steuer BPP (2016)	50
5112	7-19	★★, 1900, 3 Pfg. bis 5 Mark Kaiseryacht, kompletter Satz mit 13 Werten, 12 Werte postfrisch, 1 Mk. und 5 Mk. Neugummi, dabei die Markausgaben sowie einige Kleinwerte signiert Bothe BPP	100
5113	17SP	★ 1900, Kaiseryacht ohne Wz. 2 M. schwärzlichblau, mit Aufdruck "Specimen", sauber ungebraucht, tadellos, Kurzbefund Steuer BPP (2018)	40
5114	19	△ 1900, Kaiseryacht 5 M. rechts mit Teilrand und Stempel "DUALA KAMERUN 3.12.13" auf Briefstück, in einwandfreier Erhaltung, sign. Eibenstock BPP	90
5115	20L	★★ 1905/19, Kaiseryacht mit Wz. Kriegsdruck 3 Pfg. orangebraun, senkrecht Paar, unten mit Leerfeld in Markengröße, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Steuer BPP (2007)	50



5116 5117 5118

5116	23laL	★★ 1905/19, Kaiseryacht mit Wz. Friedensdruck 20 Pfg. lilalultramarin, waagrecht Oberrandpaar, links mit Leerfeld in Markengröße, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotobefund Steuer BPP (2020)	50
5117	24IIA	★★ 1905/19, Kaiseryacht mit Wz. Kriegsdruck gez. 26:17 1 M. dunkelkarminrot, linke obere Bogenecke, postfrisch, herstellungsbedingter Gummibug, tadellos, unsigniert, Befund Jäschke-L. BPP (2007)	100
5118	25IA	★★ 1905/19, Kaiseryacht mit Wz. Friedensdruck gez. 26:17 5 M. grünschwarz/karminrot, postfrisch, tadellos, unsigniert, Befund Jäschke-L. BPP (2016)	100



5119



5121

- 5119 Isfila AN57 ☒ 1916, Französische Besetzung: 50 C u. 1 Fr (Aufdruck auf Französisch Congo) auf Zensur-CHARGE-Wertbrief mit 7 Siegeln in die Schweiz mit deutschem R-Zettel „BONAMBASI“ u. Stempel „DUALA 10.10.16“. 100

Stempel

- 5120 22 ☒ "JUKADUMA (KAMERUN) 20.6..." klar auf Kaiseryacht 10 Pfg. mit Wasserzeichen auf Brief nach Deutschland, rückseitig mit Absenderstempel, in guter Erhaltung. Auf Bedarfsbrief ein recht seltener Stempel 40
- 5121 D.ReichP92F ☒ "MARIENBERG / KAMERUN 2.7 12", sehr klar auf Frageteil Doppelkarte Germania 5 Pfg. mit etwas Text nach Halle, einwandfrei 150
- 5122 8 △ "NOLA / (KAMERUN) / 10.5", kompletter Abschlag ohne Jahreszahl auf zwei Einzelwerte Kaiseryacht 5 Pfg., rechte Marke teils winzig verkürzte Zahnspitzen, doppelt sign. Bothe BPP 40

KAROLINEN Markenausgaben



5123



5124



5125

- 5123 11 △ 1899/1900, Diagonalaufdruck 3 Pfg. lebhaftorangebraun mit klarem Stempel "PONAPE KAROLINIEN 11.5.00" auf Briefstück in tadelloser Erhaltung. Ein sehr schönes Exemplar dieser nicht häufigen Marke, doppelt sign. Bothe BPP mit Fotoattest (1980) 120
- 5124 51 ⊙ 25 Pfg. mit sauberem Stempel von Ponape. Ganz kleine Schürfstelle im Falzbereich, sonst einwandfrei. Signiert Dr. Lantelme BPP und Fotoattest Jäschke-L. BPP (2022) (Mi. 3400,-) 300
- 5125 6l △ 1899/1900, Diagonalaufdruck 50 Pfg. mit Stempel "YAP KAROLINIEN 6.11.99" (Sorte II) auf Briefstück. Die farbfrische Marke ist in einwandfreier Erhaltung, Fotoattest Bothe BPP (1983) 90
- 5126 1II-6II ⊙, △ 1900, 3 Pf bis 50 Pf steiler Aufdruck, kompletter Satz mit 6 Werten sauber gestempelt, teils auf Briefstück, tadellos, 25 Pf signiert Hoffmann-Giesecke BPP 50
- 5127 7,8 ☒ 1900, 3 Pfg. (10) und 5 Pfg. (2) mit Blaustift-Entwertung auf etwas größerformatigem R-Brief mit Vermerk „via Sibirien“ nach Leipzig, mit Ankunftsstempel. Einige Werte beschädigt; interessantes Bedarfsstück. 100



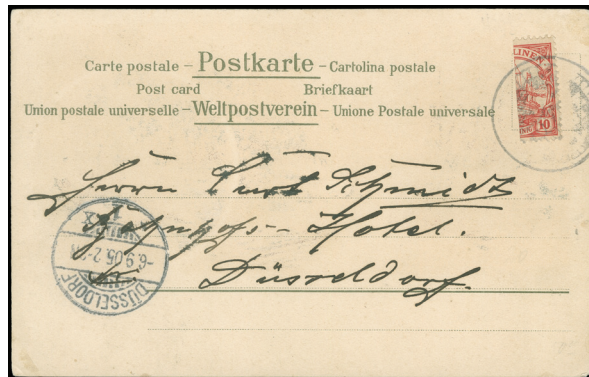
5127



5128

5128 9, 10 ☒ 1900, Kaiseryacht 10 Pfg. und 20 Pfg. mit Stempel „YAP4/1 13“ auf Bedarfsbrief nach Sydney, Australien mit Maschinen-Ankunftsstempel. Leichte Bedarfsspuren.

50



5129



5130

5129 9H ☒ 1905, 1. Ponape-Provisorium, 10 Pfg. senkrecht halbiert, mit Dienstsiegelentwertung auf Karte nach Düsseldorf, mit Ankunftsstempel. Signiert Bothe BPP

80

Ganzsachen

5130 P9 ☒ 1907, 5/5 Pfg mit Stempel YAP KAROLINEN 28/06/07 nach Frankfurt, innen Grußtext, komplett mit anhängendem Antwortteil, Ankunftsstempel FRANKFURT MAIN 24/8/07, leichte Beförderungsspuren, ansonsten sauber.

50

KIAUTSCHOU

Vorläufer



5131



5132

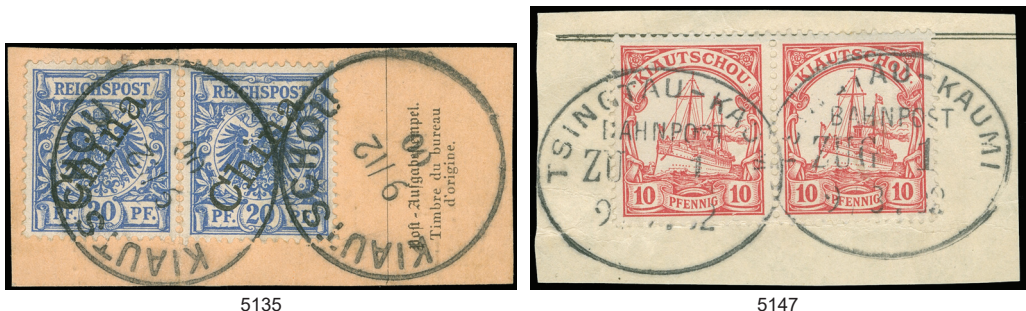
5131 MSP P1 ☒ 1897, Karte ‚Nur für Marine-Schiffsposten‘ 10 Pfg. mit Stempel „TSINTAU CHINA 18/5 98“ nach Darmstadt, mit Ankunftsstempel

100

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
5132	MSP P1	✉	1897, Karte „Nur für Marine-Schiffsposten“ 10 Pfg. mit Stempel „,TSINTAU CHINA 24/11 98“ nach Gross-Särchen, mit Ankunftsstempel	100
5133	V37e	⊙	1898, 2 Mark dunkelrotkarmin mit klarem Stempel „,TSINGTAU KIAUTSCHOU *a 10.2.00“ in einwandfreier Erhaltung, signiert R. Steuer BPP und Fotoattest Jäschke-L. BPP (2022)	50



5134	V37e	△	1898/1901, 2 M. dunkelrotkarmin, farbfrisch und gut gezähnt, sauber mit EKr: „TSINGTAU 20/2 99“ auf Paketkartenausschnitt, tadellos, u.a. sign. Bothe BPP	90
------	------	---	---	----



5135	V4II	△	Steilaufdruck 20 Pfg., ehemaliges Paar mit 2 sauberen Abschlägen des großen Stempels „,KIAUTSCHOU 9/12 00“ mit Aushilfsjahreszahl (Steuer x20) auf Postanweisungsausschnitt; das Briefstück war zwischen den Marken getrennt und ist mit Falz wieder zusammengefügt; die linke Marke in der linken Zähnung etwas fehlerhaft, sonst gute und attraktive Erhaltung; ein äußerst seltenes Stück; ProFi hat keinen weiteren Abschlag des Aushilfsstempel auf diesem Wert registriert. Fotoattest R. Steuer BPP (2014)	800
------	------	---	---	-----

Mitläufer

5136	M4II	△	1898/1901, China Steiler Aufdruck 20 Pfg. violettultramarin, farbfrisch und gut gezähnt, sauber mit Bahnpoststempel „TSINGTAU-KIAUTSCHOU 20/5 01“ auf Briefstück, tadellos, ein sehr dekoratives Stück, sign. sowie Fotoattest Jäschke-L. BPP (2018)	70
------	------	---	--	----

Markenausgaben



5137	1I	△	1900, 5 Pfg. auf Diagonalaufdruck 10 Pfg., Aufdrucktype 4, sauber zentrisch gestempelt auf kleinem Briefstück, einwandfrei, sign. Bothe BPP	150
5138	1IDDF	★	1900, 5 Pfg. auf Diagonalaufdruck 10 Pfg. mit versetztem Doppeldruck ohne Blaustrich, Aufdrucktype 2, ungebraucht, kleiner Eckzahnbug, sonst tadellos, sign. Kilian	50

KIAUTSCHOU

5139	1IIF	★	1900, 1. Tsingtau-Ausgabe 5 Pfg. auf 10 Pfennig mit steilem Aufdruck ohne Blaustrich, Type 2, ungebraucht, gut erhalten. Befund Steuer BPP	80
------	------	---	--	----

Los-Nr Mi.-Nr.

Ausruf

Markenausgaben

- 5140 5-17 ★ 1901, Kaiseryacht 3 Pfg - 5 M, kompletter Satz, ungebraucht, 3 M senkrechte Bugspur; sonst tadellos 100
- 5141 17 ⊙ 1901, Kaiseryacht 5 M., sauber und zentrisch gestempelt, tadellos, sign. Bothe BPP 120
- 5142 18HAN △ 1905, Kaiseryacht 1 C., Unterrandstück mit HAN "H2656", sauber mit EKr: "TSINGTAU 18/2 08" auf kleinem Briefstück, gestempelte HAN sind nur wenige bekannt, tadellos sign. Gentsch 60
- 5143 35IAPFI ⊙ 1905, Kaiseryacht 1 ½ Dollar Friedensdruck mit Wasserzeichen, Zähnungslöcher 26:17, mit Plattenfehler „Wertziffer 1 kreuzweise schraffiert“, sauber gestempelt, in einwandfreier Erhaltung, signiert R. Steuer BPP mit Fotoattest (2013) 50
- 5144 36IIB ★★ 1905, Kriegsdruck 1½ \$ schwarzviolettgrau vom rechten Bogenrand, gezähnt 25:17, postfrisch, signiert Bothe und Jäschke-L. BPP 30



5143

5145

5152

- 5145 35PFI ★ 1905/19, 1 \$, Plattenfehler I, Wertziffer „1“ kreuzweise schraffiert, ungebraucht, tadellos 70

Stempel

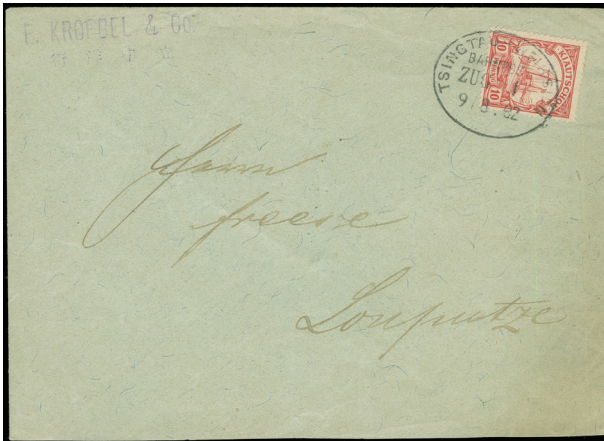


5146

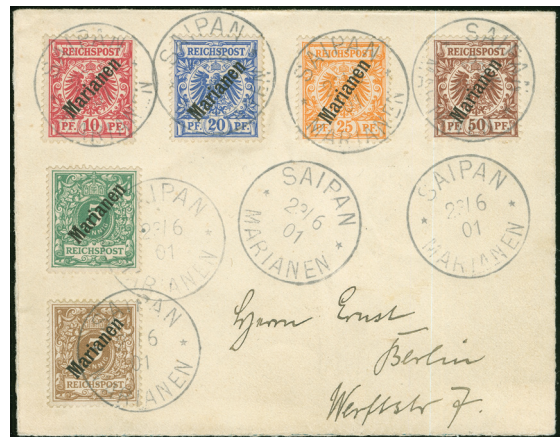


5149

- 5146 ☒ "TSINGTAU / KIAUTSCHOU a / 29 10 / 00", EKr: sauber auf Feldpost-Ansichtskarte an die S.M.S Comoran in Apia mit Tax-, Durchgangs- und Ankunftsstempel, leichte Aufklebe- und Beförderungsspuren 50
- 5147 7 △ "TSINGTAU - KAUMI / BAHNPOST / ZUG 1 / 9. 3. 92" sauber je auf waagrechtem Paar Kaiseryacht 10 Pfg. auf Briefstück, gute Bedarfserhaltung 80
- 5148 29 ☒ "TSINGTAU - TSINANFU / BAHNPOST / ZUG 1 / 19.4.09" auf Kaiseryacht 2 C. auf Ansichtskarte von Kaumi nach Tsingtau 40
- 5149 P1, DPC16 ☒ "TSINGTAU - WEIHSIEN / BAHNPOST / ZUG 2 / 9/3 02" auf Karte Kaiseryacht 5 Pfg. mit portogerechter Zufrankatur China Germania 5 Pfg. nach Bad Harzburg und nachgesandt nach Hagen, je mit Ankunftsstempel, Karte links mit Bügen, sonst einwandfrei, sign. Bothe BPP 50
- 5150 7 ☒ "TSINGTAU - WEIHSIEN / BAHNPOST / ZUG 1 / 9/8.02" auf Kaiseryacht 10 Pfg. auf Brief, rückseitig Durchgangsstempel von Weihsien, Zahnspitzen leicht gummifleckig, einwandfrei, Umschlag rücks. leicht eingerissen, sign. Bothe 50
- 5151 D.Reich46c ☒ Marineschiffpost: "MSP No. 15 1.5.00" (SMS Kaiserin Augusta) klar auf Krone/Adler 5 Pfg. auf Ansichtskarte "Gruss aus Deutsch-China" mit Text und Datierung "Tsingtau 27.4.00" nach Nordhausen mit Ankunftsstempel, in guter Erhaltung 40



5150

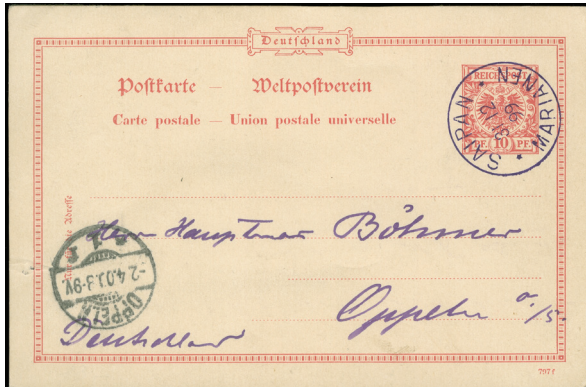


5153

MARIANEN Markenausgaben

- | | | | |
|------------|---|---|-----|
| 5152 11 | ⊙ | 3 Pfg. mit sauberem violetten Stempel „SAIPAN 29/11 99“. Unten unauffällige kleine Nachzählung, sonst einwandfrei. Signiert Grobe und Boote, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2022) (Mi. 2400,-) | 200 |
| 5153 1-6II | ✉ | 1900, Steilaufdruck 3-50 Pfg. kpl. auf Brief von "SAIPAN MARIANEN 23/6 01" nach Berlin mit Durchgangsstempel, 5 Pfg. oben eine verkürzte Zahnschnecke, sonst tadellos, sign. Tier und Bothe BPP | 100 |
| 5154 3IIc | ★ | 1900, 10 Pfg. dunkelrosarot, steiler Aufdruck sauber ungebraucht in fehlerfreier Erhaltung, nicht repariert, Befund Jäschke-L. BPP (1995) | 100 |

Ganzsachen



5155



5163

- | | | | |
|-----------------|---|--|-----|
| 5155 D.ReichP25 | ✉ | 1890, Karte Krone/Adler 10 Pfg., mit sehr klarem EK: "SAIPAN / MARIANEN 3/12 99" in violett nach Oppeln mit Ankunftsstempel, einwandfrei | 160 |
|-----------------|---|--|-----|

MARSHALL-INSELN



5154



5156



5158



5159

- | | | | |
|---------|---|--|----|
| 5156 3I | ⊙ | 1897, 10 Pfg. lebhaftlilarot, steiler Aufdruck sauber entwertet, doppelt signiert Mansfeld, Bothe und Jäschke-L. BPP | 50 |
|---------|---|--|----|

Markenausgaben

- 5157 7-12 ⊙ 1899, Kompletter Satz sauber entwertet auf Briefstücken, 25 Pf in beiden Farben, teils signiert Bothe, Steuer und Jäschke-Lantelme BPP 50
- 5158 5llb △ 25 Pfg. dunkelorange mit nachdatierten Stempel von Jaluit auf Briefstück (nur so bekannt). Fotoattest Jäschke-L. BPP (2022) 150
- 5159 6ll ⊙ 50 Pfg. mit 2. Stempel „JALUIT 6/12 00“. Ein verkürzter Zahn, sonst einwandfrei. Signiert Mansfeld und Staruschek, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2022) 150
- 5160 27Al, 27Bl ★★ 1916, 5 Mk grünschwarz dunkelkarmin, beide Typen postfrisch, Bl vom oberen Bogenrand, Al signiert Bothe und Jäschke-L. BPP 70

**SAMOA
Vorläufer**



- 5161 V37f ✉ 1899, 2 M. rötlichkarmin mit klarem Stempel "APIA KDPag 22.2.00" auf Postanweisungs-Briefstück. Die farbfrische Marke ist gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung, doppelt signiert Bothe BPP mit Fotoattest (1984) 180
- 5162 V37fV ⊙ 1890/99, 2 M. rötlichkarmin im senkrechten Paar, die obere Marke mit Plattenfehler ‚große Unterbrechung in der Guilloche unten links‘, sauber entwertet „APIA 25/1 00“. 3 gering verkürzte Zähnchen und die obere Marke ganz leichter Querbug, sonst einwandfrei. Äußerst selten; es sind nur rund ein Dutzend 37f aus Samoa bekannt. . Signiert Bothe BPP und Fotoattest Jäschke-L. BPP (2022) (Mi. für eine normale Einzelmarke 1800,-) 500
- 5163 V44b △ 1887, 50 Pfg. (dunkel)oliv im 12er-Block und eine halbierte Marke je mit Stempel "APIA 12.12." (ohne Jahreszahl vom Ersttag) auf großem Leinen-Briefstück mit R-Zettel. Die Marken zum Teil mit kleinen Zahnfehlern bzw. Schürfstellen und das Briefstück mit senkrechter Faltung und Patina, ansonsten in guter Gesamterhaltung. Interessante Einheit mit dieser seltenen Entwertung vom ERSTTAG 300



5164



5168

- 5164 V48a ✉ 1899, Krone/Adler 20 Pfg. mittelultramarin, im waagerechten Paar auf R-Fernbrief von "APIA / KAISERL. DEUTSCHE / POSTAGENTUR / 5/11 / 90" nach Hannover mit Ankunftsstempel, Marken einwandfrei, Umschlag oben mit kleinen Risschen, sign. R. Steuer BPP 100

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
5165	V48d	☒ 1899, Krone/Adler 20 Pfg. violettultramarin, senkrecht auf portogerechtem Brief der 2. Gewichtsstufe mit EKr. "APIA / KAISERL. DEUTSCHE / POSTAGENTUR / 15 / 7 / 96" nach Liechtenfelde mit Ankunftsstempel, Umschlag mit Beförderungsspuren und Ecken oben je mit kleiner Fehlstelle, unterer Wert dort mit Eckbug, sonst einwandfrei	40
5166	V50a	△ 1890, Krone/Adler 50 Pfg. bräunlichrot (dunkelrosarot quarzend) im waagerechten Paar mit klarem Stempel "APIA KDPAg ** 2.4.90" auf Briefstück. Das Briefstück mit senkrechter Faltung zwischen der senkrechten Zähnung der beiden Marken, diese sind farbfriech und gut gezähnt, in einwandfreier Erhaltung, doppelt sign. Pfenninger und Bothe BPP	150



5175

5167	V50b, V47b	△ 1890, Krone/Adler 50 Pfg. (lebhaft)braunrot, zwei Einzelmarken und 10 Pfg. lebhaftrosarot mit klarem Stempel "APIA KDPAg 19.7.91" auf Briefstück. Die beiden 50 Pfg.-Marken mit wenigen leicht verkürzten Zahnspitzen durch Randlebung, die 10 Pfg.-Marke rechts mit Bügen und Druckspuren. Trotz der kleinen Einschränkungen ein dekoratives Briefstück, signiert Pfenninger und Bothe BPP mit Fotoattest (1981)	90
------	------------	---	----

Markenausgaben

5168	7, 8, 9	☒ 1900, Kaiseryacht 3 Pfg., 5 Pfg. und 10 Pfg., auf Ansichtskarte von "APIA / SAMOA / 27.6.01" mit Vermerk "via AUSTRALIEN." nach Tsingtau, Kiautschou, winzig fleckig, sonst in guter Erhaltung	50
5169	8	☒ 1900, Kaiseryacht 5 Pfg., zwei Einzelwerte, auf portogerechtem Brief von "APIA (SAMOA) 20.1.09" mit Vordruck "SAMOANISCHE ZEITUNG." nach Hannover, Umschlag oben und rechts geöffnet, einwandfrei	40
5170	9	☒ 1900, Kaiseryacht 10 Pfg., als portogerechte Einzelfrankatur auf Drucksache von "FAGMALO (SAMOA) 25/1 07" nach Duisburg mit Ankunftsstempel, einwandfrei	40
5171	10, 9	☒ 1900, Kaiseryacht 20 Pfg. und 10 Pfg. auf portogerechtem R-Fernbrief von "APIA (SAMOA) 16.7.05" nach Hildesheim mit Ankunftsstempel, einwandfrei	40



5172



5173

5172	12	☒ 1900, Kaiseryacht 30 Pfg., als portogerechte Einzelfrankatur auf R-Fernbrief von "APIA 29.7.09" nach Borna, Marke einwandfrei, Umschlag mit üblichen Beförderungsspuren	50
5173	12	☒ 1900, Kaiseryacht 30 Pfg., als Einzelfrankatur auf portogerechtem R-Fernbrief von "MULIFANUA (SAMOA) 6/4 / 07" mit R-Zettel, zusätzlich "APIA (SAMOA) 6.4.07 9-10V." als Entwerter sowie rückseitig als Durchgangsstempel, nach Gelsenkirchen mit Ankunftsstempel, einwandfrei	50
5174	18, 17	☒ 1900, Kaiseryacht 3 M. und Kaiseryacht 2 M. mit rechtem unteren schmalen Bogenrand auf überfrankiertem R-Fernbrief nach Leipzig mit R-Zettel und Durchgangsstempel, gute Erhaltung, Umschlag im Rand mit Beförderungsspuren	100

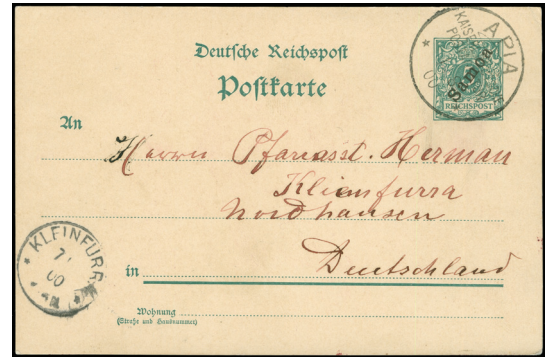
Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
5175	23IA	★	1915, Kaiseryacht 5 M Friedensdruck, Type IA mit 26:17 Zähnungslöchern, sauber ungebraucht mit leichter Falzspur, sign. Bothe BPP	50
5176	23IIB	★★	1915, Kaiseryacht 5 M Kriegsdruck, Type IIB mit 25:17 Zähnungslöchern, postfrisch, einwandfrei, sign. Bothe BPP	40

Ganzsachen

5177	HG19	☒	1897, New South Wales Karte 1 d., mit EK: "SYDNEY 5-30-AM 02" per Postdampfschiff an ein Mitglied der S.M.S. Comoran, mit Ankunftsstempel "APIA 13.8.02", übliche Beförderungsspuren	40
------	------	---	--	----

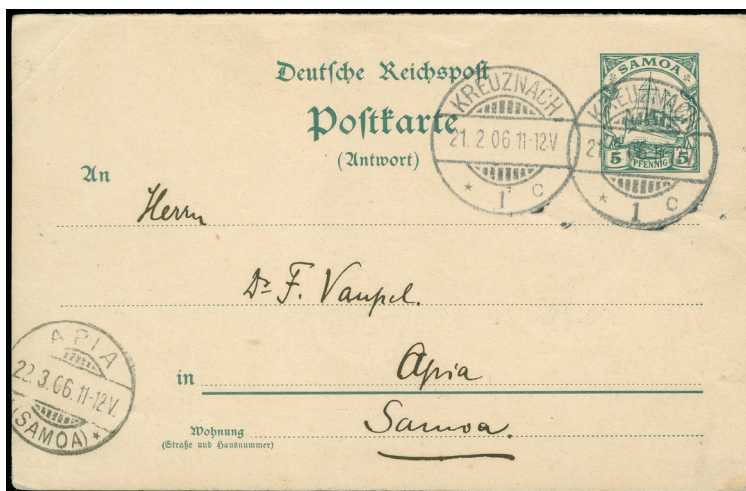


5174



5178

5178	P5	☒	1901, Karte 5 Pfg., von "APIA / KAISERL. DEUTSCHE / POSTAGENTUR / 1 8 / 00" nach Kleinfurt mit vorders. Ankunftsstempel, rückseitig Absender-Firmenstempel, gute Erhaltung	50
5179	P5-8SP	☒	1901, 5 Pfg. und 10 Pfg., Einzel- und Doppelkarten je mit Aufdruck „Specimen“, die Einzelkarten je kleiner Eckbug, sonst frische Erhaltung.	200



5180



5181

5180	P7A	☒	1901, Antwortteil der Doppelkarte 5 Pfg., von "KREUZNACH 21.2.06" nach Apia mit Ankunftsstempel, oben links mit Eckbug, sonst in guter Erhaltung, sign. Bothe BPP	50
5181	P5	☒	Karte 5 Pfg. mit Zudruck "APIA, am 27. November 1909. ...die herzlichsten Glückwünsche zum Jahreswechsel, Hans Becker" mit Abbildung eines Kaufmanns, von „APIA 19.11.09“ nach Leipzig, tadellos	80

Markenausgaben

- 5182 ☒ KRIEGSGEFANGENEN-POST: 1930, Kriegsgefangen-Brief mit Inhalt von "AUCKLAND 23.JL. 15-9.30" von einem Kadett der S.S. Elsass, Albert Paulsen, an seine Verlobte in Hoya an der Weser, mit Zensurstempeln und -vermerken, gute Erhaltung 80

Stempel



ex 5183



5193

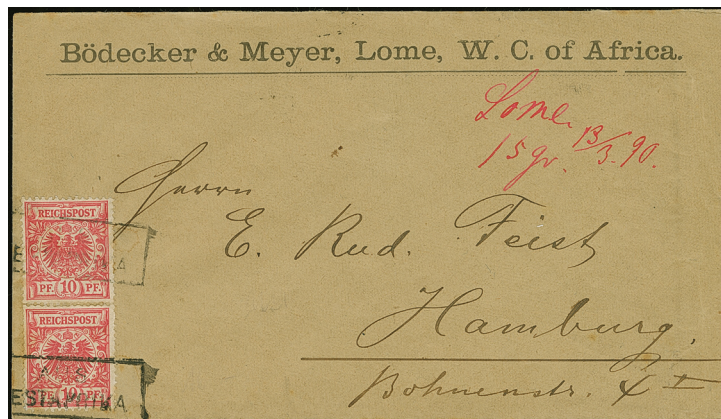


5186

- 5183 7;8 △ "MALUA SAMOA 5.11.09" zweimal klar auf Kaiseryacht 3 und 5 Pfg. auf zwei Briefstücken, in einwandfreier Erhaltung, jeweils mit Fotoattest Jäschke-L. BPP (2000) 60
- 5184 10 △ "MALUA SAMOA 2.6.10" klar auf Kaiseryacht 20 Pfg. auf Briefstück in einwandfreier Erhaltung, sign. Dr. Lantelme BPP 40
- 5185 7 △ "PALAULI / (SAMOA) / 21/3 06", kompletter Abschlag auf 1900 Kaiseryacht 3 Pfg. auf Briefstück, einwandfrei, doppelt sign. Bothe BPP 40
- 5186 M47d ☒ "KAIS. DEUTSCHE MARINE SCHIFFSPOST No. 8 11 8 99", EKr. auf- und nebengesetzt auf Krone/Adler 10 Pfg. lebhaftlilarot als Mitläufer auf Brief eines Mitglieds des S.M.S. Comoran nach Chemnitz mit Ankunftsstempel, einwandfrei 50

TOGO

Vorläufer



5187

- 5187 V47a ☒ 1889, Krone/Adler 10 Pfg. rosarot (leuchtend karmin quarzend) im senkrechten Paar mit Rahmenstempel "AUS WESTAFRIKA" auf Vordruckbrief "Bödecker & Meyer, Lome, W.C. of Africa" mit handschriftlichem Aufgabevermerk "Lome 13.3.90" in Rot nach Hamburg in Ankunftsstempel. Der Umschlag mit Beförderungs- und Altersspuren, ansonsten in einwandfreier Erhaltung. Interessanter Brief aus Lome, die Postagentur in Lome wurde am 1.3.1890 eröffnet, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2025) 300

Markenausgaben

- 5188 231A ★★ 1905, Kaiseryacht 5 M Friedensdruck mit Zähnlöcher 26:17, postfrisch, einwandfrei, signiert Bothe und Jäschke-Lantelme BPP 40



5189



ex 5190

- 5189 1-6 ☒ 1897/99, 3 Pfg. - 50 Pfg. mit sauberen Stempeln „KLEIN-POPO 20 9 00“ auf philatelistischem R-Brief nach Leipzig, mit Ausgabestempel. 80

Ganzsachen

- 5190 P1 ☒ 1915, Ganzsachenpostkarte One Halfpenny a. 5 Pfg., sauber gestempelt „LOME TOGOGEBIET 3/8 15“, als R-Karte mit Zusatzfrankatur Goldküste 2 d. grau und ½ d. grün mit Aufdruck, guter Aushilfs-R-Zettel "AGU No. 899" mit Stpl. „LOME (TOGO)“ in violett, ohne Text wie üblich, dazu gleiche Karte von Anecho Togo 11.9. mit britischer Zensur in violett, beide einwandfrei. 80

Stempel



5191

- 5191 9 △ "KETE-KRATSCHI / TOGO / 15.7 12", auf 1900 Kaiseryacht 10 Pfg. im senkrechten Paar auf Paketkarten-Briefstück, einwandfrei, doppelt sign. Eibenstein BPP 60
- 5192 10 △ "KETE-KRATSCHI / TOGO / 28.2 14", in graublau auf 1900 Kaiseryacht 20 Pfg. auf Briefstück, einwandfrei, sign. Bothe und Bothe BPP 40

Britische Besetzung

- 5193 151 △ 1914, One penny on 5 Pfg., Zeilenabstand 3 mm, sauber gestempelt auf Briefstück. Signiert Bothe BPP und Kurzbefund Dr. Pauligk BPP 70

Französische Besetzung



5194

- 5194 P3 ☒ Postal Stationery Reply Card 5 pfg., complete card, additionally franked with two singles Dahomey 5c. and further single 20c., sent registered from „ATAKPAME 11 12 16“ via „LONDON 8 JA 17“ to Buchs-Aarau, Switzerland with arrival mark, very fine and rare card, signed Holcombe 100

DEUTSCHE SCHIFFSPOST

- 5195 47, 48, 41 △ „AUS WESTAFRIKA“, Ra2, zweimal auf senkrechtem Paar Krone/Adler auf Briefstück sowie nebengesetzt auf Briefstück mit 20 Pfg., entwertet „HAMBURG 23/6 90“ und „Aus West-Africa mit Hamburger Dampfer“ auf 1880 10 Pfg. auf Briefstück. Übliche kl. Bedarfsspuren. Alle signiert Bothe BPP 80
- 5196 DR41, 42 △ „Aus West-Africa mit Hamburger Dampfer“, Ra2 auf 10 Pfg.(2) und 20 Pfg. auf Briefstück mit handschriftlichem Aufgabevermerk „Sette Cama 1/10 87“ (Gabun) 40



5197



5199

- 5197 DR42 ☒ △ „DSP AUSTRALISCHE HAUPTLINIE g 28/7 89“, 3 Abschlüsse auf 20 Pfg., 6er-Block und Einzelstück, auf Leinen-Briefstück. Kleine Zahnfehler; ein Wert gering knittrig. 50
- 5198 DR47-48 ☉ △ „Schiffsbrief“, L1 in schwarz auf waagrechtem Paar Krone/Adler 10 Pfg. (signiert Köhler) und in violett, zweimal abgeschlagen auf senkrechtem Paar 20 Pfg. auf Briefstück 50

OZEANREEDEREI

- 5199 12X △, ☒ 1916, 2. Ausgabe 20 M. ultramarin, sauber gestempelt auf Formularausschnitt 100